



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für **Mitglieder**:  
die erste Seite (nur ungeteilt) 200 Mark, die übrigen  
Seiten  $\frac{1}{4}$  Seite 15 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 38 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 20 M.  
Für **Nichtmitglieder**: die erste Seite (nur ungeteilt)  
300 Mark, auf den übrigen Seiten  $\frac{1}{4}$  Seite 225 M.,  
 $\frac{1}{2}$  Seite 115 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 60 M. Kleinere Anzeigen als  
viertelseitige sind nicht zulässig.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches  
Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten  
Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monats-  
register, monatliches Verzeichnis der neuen und ge-  
änderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Ver-  
lagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern  
usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückver-  
langten Neuigkeiten. (Grüns Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 220.

Leipzig, Mittwoch den 8. Oktober 1919.

86. Jahrgang.

## Wenn Ihr ins Leben tretet!

① An die 15- und 16 jährigen beim Eintritt ins Berufsleben  
von

### Reinh. Gerling

Inhalt:

Zum Geleit / Vor den Toren des  
Lebens / Eure Augen werden aufgetan  
Merksprüche fürs Leben / Zum Abschied

Ein Geschenkwerk für Schulentlassene  
+ jeder Religion und Konfession +

In elegantem Einband in Leder-Imitation

Preis ord. M. 6.—

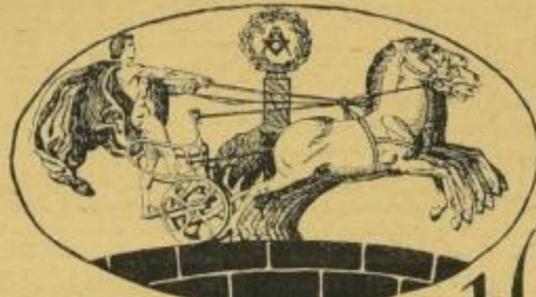
Bar mit  $33\frac{1}{3}\%$  und  $11/10$  unter Berech-  
nung des Einbandes für das Freieremplar

Vorbestellungen, die bis zum 15. Oktbr. eingehen, werden mit 40% rabattiert

Orania-Verlag



Oranienburg



Polytechnischer Verlag **M. Hittenkofer** Strelitz-Alt G.m.b.H.  
MECKLENBURG

**Empfehlenswerte Bücher für das Weihnachtsgeschäft**

**Der praktische Eisenbau**

bezweckt

1. den praktisch tätigen Konstrukteuren die Arbeit zu erleichtern.
2. Studierenden das weitverzweigte Gebiet des Eisenbaues zu erschliessen.
3. Allen im Baufach tätigen Technikern, Baugewerksmeistern, Architekten, Bauingenieuren usw. die Möglichkeit zu geben, sich so weit zu orientieren, dass sie jederzeit in der Lage sind, in ihrem Fachgebiet vorkommende Eisenbauarbeiten selbständig auszuführen, Konstruktionen zu berechnen und zu entwerfen.

Der Prakt. Eisenbau umfasst 13 Werke mit mehr als 1300 Abbildungen im Text und 68 ein- und zweiseit. Tafeln.



1. Elastizitätstheorie u. der Eisenbau
2. Elemente des Eisenbaues
3. Eiserne Dächer I
4. Eiserne Dächer II
5. Eiserne Treppen
6. Träger und Brücken (Text u. Tafelband)
7. Säulen und Stützen
8. Licht- und Leitungsmasten
9. Aussichtstürme und Motormasten
10. Schmiedeeis.Fabrik-schornsteine
11. Wassertürme
12. Gebäude in Eisenkonstruktion
13. Eiserne Decken Profiltabellen

Preis einschliessl. eleg. Karton **M. 47.50**

**Staffagezeichnen** von **Bennwitz**

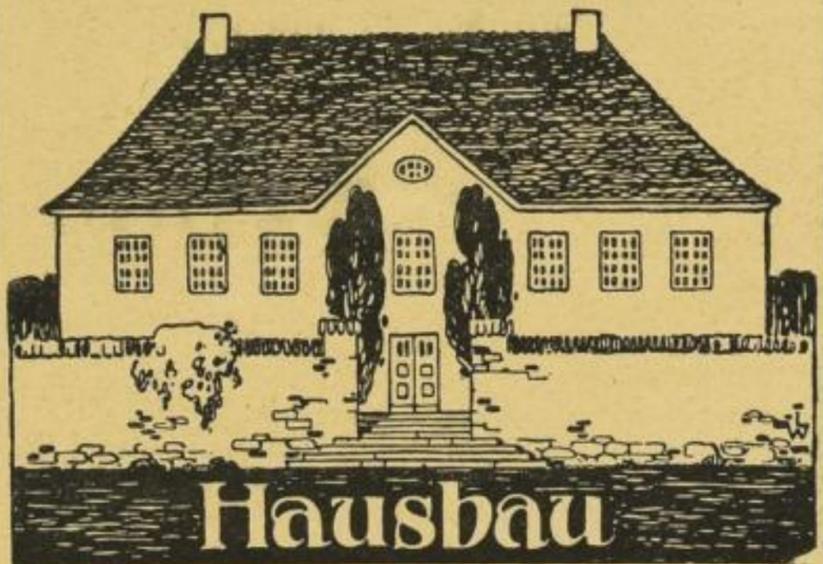
VI. Aufl. Mit 93 Abbildungnn. Elegant geb. M. 4.50

**Aquarellmalerei** von **Warning**

V. Aufl. Mit 40 Abb. u. 11 farb. ganzseit. Tafeln. Geb. M. 5.-

Zwei gute Werke über den Baumschlag in Strich- u. Malmanier. Jeder Architekt, Techniker, Zeichner und Kunstgewerbeschüler ist Käufer.

**Max Schröders**



**in 4 Bänden**

- I. **Das eingebaute Kleinstadthaus mit 4 Wohnungen.** II. Auflage. Mit 154 Abb. u. 5 Tafeln. Brosch. M. 5.-
- II **Das freistehende Einzelwohnhaus.** Mit 120 Abb. Geb. M. 4.-
- III. **Das eingebaute Einzelwohnhaus.** Mit 89 Abb. Geb. M. 4.-
- IV. **Das Geschäftshaus der Kleinstadt.** Mit 100 Abb. Geb. M. 4.-

Schröders Hausbau ist eins der besten Werke über neuzeitlichen Hausbau.

**Figurenzeichnen** von **Barlach**

VI. Aufl. Mit 200 Abbildungen. Elegant geb. M. 5.-  
Das Absatzgebiet dieses Buches ist unbegrenzt.

**Alphabete u. Schriftvorlagen**

von **Warning**  
VI. Aufl. Mit 25 ganzseitigen Tafeln. Brosch. M. 2.25

Die Alphabete sind in vielen tausend Exemplaren verbreitet und haben sich stets als leicht verkäuflich erwiesen.

Den Herren Sortimentern empfehlen wir, von den hier angezeigten Büchern je eine Partie auf Lager zu nehmen. Die täglich eingehenden Bestellungen beweisen, dass die Nachfrage sehr stark ist. Wir unterstützen Sie durch fortgesetzte direkte Propaganda. Wir liefern bar mit 33 1/2% und 11 für 10.

**Strelitz i. Meckl. Polytechnischer Verlag**  
**M. Hittenkofer G. m. b. H.**



Er scheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 44 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 50 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 44 Mark bez. 50 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 75 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 25 Pfennige für die Zeile, für  $\frac{1}{2}$  S. 75 M.,  $\frac{1}{4}$  S. 38 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 20 M., Stellengesuche werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins  $\frac{1}{2}$  S. 32 M.,  $\frac{1}{4}$  S. 60 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 115 M., für Nichtmitglieder 70 M., 135 M., 230 M. Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

## Redaktioneller Teil.

### Buchhändler-Verband „Kreis Norden“.

In der Kreisvereins-Versammlung des Buchhändler-Verbandes „Kreis Norden“ am 28. September 1919 in Kiel wurde der Vorstand für das Geschäftsjahr 1919/20 wie folgt gewählt:

1. Vorsitzender: Th. Weitbrecht, Hamburg,
2. Vorsitzender: Otto Meißner, Hamburg,
1. Schriftführer: Alfred Janssen, Hamburg,
2. Schriftführer: Richard Quisow, Lübeck,
- Schatzmeister: Hermann Lorenzen, Altona,
1. Beisitzer: Andreas Eschen, Oldenburg,
2. Beisitzer: Wilhelm Hermann, Bremen,
3. Beisitzer: Heinrich Funke, Kiel,
4. Beisitzer: Gustav Soltau, Flensburg.

Sodann wurde für das Jahr 1919/20 der Jahresbeitrag auf M. 40.—, das Eintrittsgeld auf M. 25.— festgesetzt und beschlossen, daß den auswärtigen Besuchern der nächsten Kreisvereinsversammlung die Kosten der Fahrkarte 3. Klasse aus der Verbandskasse ersetzt werden sollen.

§ 4 der Satzung erhält folgende Fassung:

„Jeder Beitretende zahlt ein Eintrittsgeld von M. 25.—.“

Hamburg, den 1. Oktober 1919.

Der Vorstand.

- |                        |                   |
|------------------------|-------------------|
| J. A.: Th. Weitbrecht, | Alfred Janssen,   |
| 1. Vorsitzender.       | 1. Schriftführer. |

### Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Die 37. ordentliche Hauptversammlung am 6. September 1919 hat die Tagesordnung wie folgt erledigt: Zu

Punkt 1 und 2 wurde der Geschäftsbericht genehmigt und dem Vorstände Entlastung erteilt. Zu

Punkt 3 wurden als Vorstandsmitglieder die Herren Hinzsche und Pilz wieder- und die Herren Michel und Rief neugewählt. Zu

Punkt 4 wurden als Ersatzmänner Herr Münz wieder- und die Herren Mag Franke und Zöphel neugewählt. Zu

Punkt 5 wurden in den Berufungsausschuß die Herren Meher-Freiburg, Gollner-München, Große-Berlin, Feldner-Wien, Schneider-Breslau und Windler-Stuttgart wieder- und Herr Gustav Pfeiffer-Leipzig neugewählt. Zu

Punkt 6 wurde in den Wahlausschuß Herr Münch wieder- und die Herren Herzog und Schmorle neugewählt. Zu

Punkt 7 wurden in den Rechnungsausschuß die Herren Zimmermann, Kirsten und Paul Schmid gewählt. Zu

Punkt 8 wurde der Anstellungsvertrag mit dem neuen Geschäftsführer genehmigt. Zu

Punkt 9a wurde dem Vorstand die nachgesuchte Zustimmung erteilt. Zu

b wurde ebenfalls Zustimmung ausgesprochen. Zu

c desgleichen. Zu

d wurde beschlossen, den Jahresbeitrag auf 24 M. zu erhöhen. Zu

Punkt 9e wurde nach eingehender Aussprache beschlossen: Die Hauptversammlung wolle den Vorstand beauftragen, einer innerhalb von 6 Monaten einzuuberufenden außerordentlichen Hauptversammlung Vorschläge über eine zeitgemäße Umgestaltung des Verbandes zu machen, die zur Durchführung dieses Auftrags entstehenden Kosten, insbesondere für eingehende technische Prüfungen, werden von der Verbandskasse übernommen. Zu

Punkt 10 und 11 lagen weder Anträge noch Anfragen vor. Leipzig, den 30. September 1919.

Der Vorstand.

- |                   |             |
|-------------------|-------------|
| Richard Hinzsche. | Edgar Pilz. |
|-------------------|-------------|

### Kranken- u. Begräbniskasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.

In der Hauptversammlung vom 7. September 1919 wurden folgende Beschlüsse gefaßt: Zu

Punkt 1 und 2 den Geschäftsbericht zu genehmigen und dem Vorstände Entlastung zu erteilen. Zu

Punkt 3 in den Rechnungsausschuß die Herren Zimmermann, Kirsten und Paul Schmid zu wählen. Zu

Punkt 4a wird der Vorstandsbeschuß einstimmig gutgeheißen. Zu

b wird der Vorschlag des Vorstandes ebenfalls einstimmig genehmigt. Zu

c wird Einverständnis zu den vom Vorstände vorgeschlagenen Maßnahmen erklärt. Zu

Punkt 5 liegen Anträge zur Beschlußfassung nicht vor. Zu

Punkt 6 wird eine Anfrage beantwortet. Leipzig, den 30. September 1919.

Der Vorstand.

- |                   |             |
|-------------------|-------------|
| Richard Hinzsche. | Edgar Pilz. |
|-------------------|-------------|

### Witwenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.

In der Hauptversammlung vom 7. September 1919 wurden folgende Beschlüsse gefaßt: Zu

Punkt 1 und 2 den Geschäftsbericht zu genehmigen und dem Vorstände Entlastung zu erteilen. Zu

Punkt 3 in den Rechnungsausschuß die Herren Zimmermann, Kirsten und Paul Schmid zu wählen. Zu

Punkt 4a wird der Vorstandsbeschuß einstimmig gutgeheißen. Zu

b wird der Vorschlag des Vorstandes ebenfalls einstimmig genehmigt. Zu

c wird Einverständnis zu den vom Vorstände vorgeschlagenen Maßnahmen erklärt. Zu

Punkt 5 liegen Anträge zur Beschlußfassung nicht vor. Zu

Punkt 6 wird eine Anfrage beantwortet. Leipzig, den 30. September 1919.

Der Vorstand.

- |                   |             |
|-------------------|-------------|
| Richard Hinzsche. | Edgar Pilz. |
|-------------------|-------------|

### Invalidenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.

In der Hauptversammlung vom 7. September 1919 wurden folgende Beschlüsse gefaßt: Zu

Punkt 1 wurde, nachdem der Geschäftsbericht vom Vorstand vorgelesen war, einer Anregung des Geschäftsführers, mit Rücksicht auf den günstigen Stand der Kasse auf eine Erhöhung der Renten hinzuwirken, zugestimmt. Zu

Punkt 2 dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Zu

Punkt 3 in den Rechnungsausschuß die Herren Zimmermann, Kirsten und Paul Schmid zu wählen. Zu

Punkt 4a wird der Vorstandsbeschuß einstimmig gutgeheißen. Zu

b wird der Vorschlag des Vorstandes ebenfalls einstimmig genehmigt. Zu

c wird Einverständnis zu den vom Vorstande vorgeschlagenen Maßnahmen erklärt. Zu

Punkt 5 und 6 liegen Anträge und Anfragen zur Beschlußfassung nicht vor.

Leipzig, den 30. September 1919.

Der Vorstand.

Richard Hingsche. Edgar Pilz.

### Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Nach der von der Hauptversammlung vom 6. September 1919 vollzogenen Neuwahl des Vorstandes hat dieser die Ämter wie folgt verteilt:

Herr Richard Hingsche, 1. Vorsitzender,

„ Edgar Pilz, 2. Vorsitzender,

„ Richard Hohlfeld, Beisitzer,

„ Eugen Michel, Beisitzer,

„ Richard Rief, Beisitzer,

„ Karl Schmidt, Beisitzer.

Leipzig, den 30. September 1919.

Der Vorstand.

Richard Hingsche. Edgar Pilz.

### Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Erkrankte.

Bericht über die 7. ordentliche Hauptversammlung am 7. September 1919. Die Versammlung wurde vom Vorsitzenden Herrn Carlsohn eröffnet, und nachdem derselbe festgestellt hatte, daß die Einberufung durch Bekanntmachung im Börsenblatt vom 31. Juli d. J. ordnungsgemäß erfolgt war, wurde in die Tagesordnung eingetreten. Zu

Punkt 1 berichtete Herr Krüger über die Geschäftsführung des Vorstandes und die Rechnung der Jahre 1917 und 1918 auf Grund der vorliegenden Unterlagen. Zu

Punkt 2 trägt Herr Krüger den Bericht des Ausschusses über das Ergebnis seiner Prüfung der Rechnungen 1917 und 1918 vor, wonach die Rechnungen in Ordnung gefunden worden sind. Einstimmig wurde dem Vorstande Entlastung erteilt. Zu

Punkt 3 werden anstelle der satzungsgemäß ausscheidenden Herren Carlsohn, Schmidt und Thob und des verstorbenen Herrn Hoffmann zu Vorstandsmitgliedern die Herren Schmidt und Thob wieder- und die Herren Rief und Krüger neugewählt, anstelle der Herren Kossel und Jungnickel die Herren Kossel und Münz gewählt und nehmen die Wahl an. Zu

Punkt 4 werden als Ausschußmitglieder die Herren Heller und Tirl und als Ersatzmänner die Herren Sauer und Wittmeyer einstimmig wiedergewählt. Zu

Punkt 5 lagen Anträge von Mitgliedern nicht vor. Zu

Punkt 6 waren Anfragen nicht zu beantworten.

Leipzig, den 30. September 1919.

Der Vorstand.

Richard Hingsche. Otto Krüger.

882

### Würzburg.

Zur Versammlung der Vorsitzenden der Kreis- und Ortsvereine am 13. u. 14. September 1919.

V.

(Siehe Nr. 210, 212, 214, 216 u. 218.)

#### Verlegerkammer und Sortimenterkammer.

Die Anträge Dr. Springer u. Gen. betr. Änderung der Satzungen des Börsenvereins.

Referenten: Herren Dr. Oskar Siebel und Bernhard Hartmann. Gutachten, erstattet von Bernhard Hartmann-Eiberfeld.

Der Springersche Antrag auf Einsetzung einer Verleger- und Sortimenterkammer erscheint auf den ersten Blick sehr zeitgemäß. Es hat etwas Bestechendes, wenn die verschiedenen Gruppen eines großen Berufsstandes in sich geschlossen sind. Es erinnert allerdings an die Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Verbände. Tritt man aber nun dem Antrag näher und vergewärtigt sich die Bedingungen, unter denen diese Kammern gebildet werden können, so ergeben sich große Schwierigkeiten.

Nach dem Antrag muß jedes Mitglied entweder der einen oder der andern Kammer angehören. Es gibt nun aber Sortimente, denen eine Verlagsabteilung, und wiederum Verlage, denen eine Sortimentsabteilung angegliedert ist. Diese Angliederungen können unter Umständen umfangreicher und bedeutender sein, als manche selbständigen Verlage und Sortimente. Wohin mit den Inhabern dieser Betriebe? Nach dem Antrag darf jedes Mitglied nur einer dieser Kammern angehören! Aber noch eine weitere Schwierigkeit ergibt sich. Nach dem Antrag sollen die beiden Kammern zuständig sein für Anträge auf Änderung der Satzungen, der Verkehrs- und der Verkaufsordnung. In diesen Ordnungen, namentlich der Verkehrsordnung, handelt es sich auch um Beziehungen zu den Kommissionären. Da die Kommissionäre unbedingt in der Minderheit sind, so müßte also, um die Majorisierung dieses buchhändlerischen Geschäftszweiges zu verhindern, der Antrag noch vervollständigt werden durch die Schaffung einer Kommissionärkammer. Wir hätten also drei verschiedene Arten von Mitgliedern des Börsenvereins. Damit ein Antrag durch die Hauptversammlung angenommen werden kann, müßte vorher die Zustimmung dieser drei Kammern erfolgen, mit andern Worten, jede dieser Kammern hätte ein Vetorecht. Dies wäre aber gleichbedeutend mit einer vollständigen Stilllegung der Entwicklung des Börsenvereins. Herr Dr. Springer hat in seiner Begründung des Antrags auf der Hauptversammlung der letzten Ostermesse diese Befürchtung in Abrede gestellt, ich bin aber durch seine Worte nicht überzeugt worden. Er meint, über »zeitgemäße« Änderungen würde man sich leicht verständigen. Was ist aber »zeitgemäß«? Im Gegenteil erblicke ich in dem Antrag die Gefahr der vollständigen Sprengung der Organisation des Börsenvereins. Vergewärtigen wir uns kurz die Entstehung des Börsenvereins und seiner Organisation und fragen uns dann, ob in dem jetzigen Zustand für den Verlag wirklich die Gefahr der Vergewaltigung liegt, aus der heraus allein ein so schwerwiegender Antrag sich rechtfertigen ließe.

Als vor bald 100 Jahren, im Jahre 1825 der Börsenverein gegründet wurde, geschah dies vornehmlich zu dem Zwecke, um alle Kräfte des Buchhandels zu vereinigen zur Abwehr gegen den immer drohender sich erhebenden Nachdruck, der die Verleger auf das empfindlichste schädigte. Gleichzeitig wurden die Sortimenterkammern verpflichtet, die von den Nachdruckern gelieferten Werke nicht zu vertreiben. Die Gründung hatte den gewünschten Erfolg. Der Verlag erstarb zusehends, während das Sortiment nicht gut abschnitt. Zwei Jahrzehnte später sehen wir das Sortiment nach zwei Seiten im Kampfe. Auf der einen Seite hören wir Klagen über die Verschlechterung der Bezugsbedingungen seitens der Verleger: Während bisher »das Gros der ehrenwerten Verleger«, wie es im Börsenblatt heißt, »alle Artikel mit 33⅓% in Jahresrechnung abgegeben, mehrten sich die Fälle, wo dieser Rabatt in 25% geändert und zum Teil so-

fortige Zahlung beansprucht würde. Noch schlimmer litt das Sortiment durch die Unterbietung des Ladenpreises von seiten der Schleuderer. Die Anträge des Kreisvereins der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler, diesem Übel zu steuern, wurden abgelehnt. Die Verleger versagten ihre Hilfe. Als 30 Jahre später Adolf Kröner seine Reformen im Börsenverein zur Hebung des vollständig darniederliegenden Sortiments begann, wurden ihm von vielen Verlegern die größten Schwierigkeiten bereitet, sodaß er wiederholt seinen Verleger-Kollegen zurufen mußte, sie sollten in dem Sortiment nicht den mehr oder weniger schlecht bezahlten Verkäufer ihrer Verlagswerke erblicken, sondern ihren besten Kunden, von dessen Wohlergehen schließlich ihr eigenes Interesse abhinge. Aber selbst Krönners zündende Worte haben nicht vermocht, alle Verleger umzustimmen.

Er konnte es nicht hindern, daß in die neuen Satzungen der bekannte Verlegerparagraf kam, der auch als § 12 der Verkaufsordnung dem Sortimenter ein ständiger Stein des Anstoßes und eine ewige Quelle des Argers mit Behörden geblieben ist. Der Urheber dieses Verlegerparagrafen war Ferdinand Springer, der Bruder des Herrn Dr. Fritz Springer.

Ein drastisches Beispiel der Gesinnung eines großen Verlegers habe ich selbst erlebt. Als ich vor 18 Jahren den Vorsitz im Verbands der Kreis- und Ortsvereine übernommen hatte, war meine erste Sorge, den Verein Leipziger Buchhändler zurückzugewinnen, der aus dem Verband ausgetreten war. Ich besuchte in Leipzig den Vorsitzenden des Vereins, Herrn Credner, in Firma Veit & Co.; Herr Credner eröffnete mir kaltlächelnd, daß sein Verein nicht große Neigung habe, wieder einzutreten. Der Verein bestehe in der Mehrzahl aus Verlegern, und diesen behage mein Programm nicht, dessen erster Punkt die Abschaffung des Kundenrabatts und der den Behörden und Bibliotheken gewährten Ausnahmen bezwecke. »Den Verlegern könne es nur angenehm sein, wenn die Bibliotheken für das ausgefetzte Geld möglichst viel Bücher kauften, um so mehr würde von den Verlagswerken abgesetzt« — —. Und in diesen Tagen veröffentlichte das Börsenblatt eine Entschließung der Hauptversammlung der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler, in der die seit Inkrafttreten der Notstandsordnung von einer Reihe von Verlegern vorgenommene Verschlechterung der Bezugsbedingungen auf das schärfste verurteilt wird.

Aus dieser kurzen Übersicht über die Entwicklung der Beziehungen des Verlags zum Sortiment kann ich nicht den Schluß ziehen, daß der Verlag durch das Sortiment in seiner Entschließung vergewaltigt sei. — —

Prüfen wir nunmehr, ob in der Organisation des Börsenvereins der Verlagsbuchhandel über Hintanzetzung seiner Mitglieder zu klagen berechtigt ist. Zunächst müssen wir feststellen, daß der Deutsche Verlegerverein Organ des Börsenvereins ist, im Gegensatz zur »Gilde«, die es nicht ist. Die Kreis- und Ortsvereine sind nicht reine Sortimentsvertretungen. Unter den rund 3000 Börsenvereins-Mitgliedern, die der Verband umfaßt, befindet sich eine erhebliche Anzahl von Verlegern. Allein von den etwa 800 Mitgliedern des Leipziger Vereins und der Berliner Vereinigung sind die Mehrzahl Verleger. In vielen Vorständen der Kreisvereine sitzen Verleger. Man sieht also, daß in den Kreis- und Ortsvereinen reichlich die Möglichkeit gegeben ist, in bestimmten Fragen den Verlegerstandpunkt zur Sprache zu bringen.

Einer der wichtigsten Ausschüsse des Börsenvereins ist der Vereinsausschuß, der zurzeit aus 5 Verlegern, 4 Sortimentern und 1 Kommissionär besteht. Die Kreis- und Ortsvereine haben bei der ihnen zustehenden Wahl von 4 Mitgliedern für diesen Ausschuß nicht immer reine Sortimenter bevorzugt. Es wurde z. B. seinerzeit von den Kreisvereinen der Verleger Trübner in den Vereinsausschuß gesandt. Jedenfalls sind die Verleger im Vereinsausschuß gut vertreten. Dasselbe gilt auch vom Vorstand des Börsenvereins. Von den 6 Mitgliedern sind 3 Verleger, 2 Sortimentern und 1 Kommissionär. Im Wahlausschuß sind 3 Verleger und 3 Sortimentern. In dem Ausschuß zur Prüfung der Satzungsänderungen sind 8 Verleger, 6 Sortimentern und 1 Kommissionär. In allen wichtigen Aus-

schüssen und im Vorstand des Börsenvereins sind die Verleger in der Mehrheit, es kann also von einer Vergewaltigung nicht die Rede sein. Ich gehörte im Laufe der Jahre allen diesen Ausschüssen an und habe mich davon überzeugt, daß überall bei den Beratungen mit der größten Unparteilichkeit verfahren wird. Immer hatte man das Gefühl, daß es jedem der Mitglieder ohne Ansehen der Person nur um die Sache ging, ganz gleichgültig, ob er Verleger, Sortimenter oder Kommissionär war. Die Krönnersche Organisation unseres Börsenvereins hat sich auf das glänzendste bewährt, und ich würde es geradezu für ein Verbrechen halten, wollten wir hieran etwas ändern.

Ich habe noch einige Worte über die Hauptversammlung zu sprechen. In dieser können die Sortimentern die Mehrheit für einen Antrag haben. Der Hauptversammlung geht aber die Delegiertenversammlung voraus, in der die Tagesordnung der Hauptversammlung gründlich durchgesprochen wird, und an der auch die Verleger teilnehmen können. Hier ergibt sich zweifellos die Möglichkeit von Verständigungen. Werden diese nicht erreicht, dann ist es dem Börsenvereins-Vorstand immer noch möglich, in der Hauptversammlung eine Vertagung des Antrags oder eine Überweisung des Antrags an den Vereinsausschuß, wenn es sich um die Punkte 7 und 8 des § 14 handelt, zu beantragen. Die Hauptversammlung hat vor einigen Jahren eine Änderung des § 7 der Verkaufsordnung angenommen, gegen die eine Verlegergruppe Einspruch erhoben hat. Dieser Beschluß ist allerdings dadurch zustande gekommen, daß sämtliche in der Hauptversammlung anwesenden Sortimentern für diesen Antrag gestimmt haben und auch mit Recht. Es ist seit vielen Jahren über den Mindestrabatt von 30% verhandelt worden. Es hat der gesamte Sortimentsbuchhandel erklärt, daß er dieses Rabatts unter allen Umständen bedarf, um leben zu können. Es ist seitens namhafter Verleger die Forderung der Sortimentern lebhaft unterstützt worden, und auch der Vorstand des Deutschen Verlegervereins hat wiederholt seinen Mitgliedern warm ans Herz gelegt, bei der Kalkulation ihrer Verlagswerke hierauf Rücksicht zu nehmen. Wenn trotzdem ein Teil der Verleger immer noch an dem 25%igen Rabatt festhält, so mußte eben das Sortiment auf der Hauptversammlung die Ermächtigung nachsuchen, in solchem Falle einen entsprechenden Aufschlag zu nehmen. Wenn die Herren Verleger, die gegen diesen Antrag gestimmt haben, sich nun majorisiert fühlen, so kann ich nur sagen, daß sie — um mit Herrn Dr. Springer zu reden — die Notwendigkeit dieser »zeitgemäßen« Änderung nicht erkannt haben.

Ich bin am Schlusse meiner Ausführungen. Ich kann mich nur für unbedingte Ablehnung des Springerschen Antrags aussprechen. Jeder Buchhändler, der Mitglied des Börsenvereins ist, muß vor den uns selbst gegebenen Gesetzen gleiches Recht haben, ob er nun Verleger oder Sortimenter ist. Dieses gleiche Recht gewährleistet uns unsere Organisation, und an der müssen wir festhalten.

Bernh. Hartmann.

### Zu Art. 309 des Friedensvertrages.

Von Rechtsanwält Dr. Wilh. Hoffmann-Leipzig.

(Vergl. auch meinen Aufsatz »Der Friedensvertrag und das internationale Urheberrecht« in Nr. 170 vom 11. August 1919.)

Art. 309 des Versailler Friedensvertrags schließt die Geltendmachung irgend welchen Anspruchs von Staatsangehörigen aller kriegsführenden Mächte aus, die aus einer Verletzung ihres Urheberrechts »in der Zeit zwischen der Kriegserklärung und dem Inkrafttreten des Friedensvertrags« entstanden sein könnten. Der Zeitraum ist mithin für alle Beteiligten nicht ein gleich langer, sondern es muß bei jedem Staate nachgeprüft werden, wann dieser den Krieg erklärt hat oder wann mangels einer solchen Erklärung der tatsächliche Kriegszustand eingetreten ist. Dagegen endet der Zeitraum für alle Staaten gleichmäßig mit der Errichtung des ersten Protokolls über die Niederlegung der Ratifikationsurkunde, sobald der Vertrag vom Deutschen Reiche und von drei der verbündeten Hauptmächte ratifiziert worden ist. Wie nun, wenn dieser Endtermin überhaupt nicht eintritt, der Vertrag also nicht von drei der uns feindlichen Hauptmächte

ratifiziert wird? Daß dann juristisch nicht ewiger Kriegszustand bestehen kann, ist selbstredend. Hier hilft der allgemeine, auch im zwischenstaatlichen Rechte anerkannte Rechtsgrundsatz, daß, wenn der Eintritt einer Bedingung oder des Endes einer Frist von demjenigen bereitet wird, zu dessen Nachteil der Eintritt gewesen wäre, die Bedingung oder Fristbeendigung als eingetreten gilt. Erst mit Inkrafttreten des Friedensvertrags nimmt der Kriegszustand ein Ende und entstehen die Ansprüche des vertragschließenden Staates aus diesem Kriege. Deshalb sollte dieser Vertrag ratifiziert und die Niederlegung der Ratifikationsurkunde so bald als möglich erfolgen. Würde nun eine Ratifizierung des Friedensvertrags durch drei der feindlichen Hauptmächte nicht erfolgen, so würde für das Deutsche Reich ein Anspruch aus dem Vertrage, so insbesondere der Anspruch auf beschleunigte Heimführung der Gefangenen (Art. 214), nicht entstehen. Der Eintritt dieser, den Anspruch begründenden Bedingung wäre somit von den Parteien, die durch den Eintritt belastet worden wären, verhindert. Daher darf der Friedensvertrag auch ohne Ratifizierung dann als abgeschlossen gelten, wenn eine zur Ratifizierung ausreichende Frist unbezweigt vom Gegner verstrichen ist.

Für diesen Zeitraum können Ansprüche aller Art, also nicht nur vermögensrechtlicher Natur, aus einer Verletzung von Urheberrechten in anderen Händen nicht hergeleitet werden, gleichgültig, ob diese Verletzung auf Grund eines Hoheitsaktes des Betreffenden erfolgt war oder private Willkür des einzelnen ist. Bis zum Inkrafttreten des Friedensvertrags aber können auch ohne Rücksicht auf das Urheberrecht des anderen dessen Werke vervielfältigt, gewerbsmäßig verbreitet oder öffentlich aufgeführt werden.

Dieser Grundsatz bedarf in zweierlei Hinsicht der Ergänzung:

- a) Er bezieht sich nur auf Werke, die vor Inkrafttreten des Friedensvertrags urheberrechtlichen Schutz genossen. Die nach diesem Zeitpunkte erworbenen Urheberrechte werden geschützt, da die für die Ententemächte vorbehaltene Befugnis, solche deutsche Urheberrechte irgend welchen Beschränkungen oder Bedingungen im Interesse der Landesverteidigung oder des öffentlichen Rechts zu unterwerfen, praktisch belanglos ist.
- b) Die während des Kriegszustands in den Ententeländern auf Grund deren Gesetzgebung erfolgten Verfügungen über deutsche Urheberrechte bleiben nach Art. 306, Abs. 2 in Kraft. Bestand nun eine solche Verfügung in der Übertragung eines bestimmten deutschen Urheberrechts auf einen ausländischen Treuhänder, so können auf Grund dieser Maßnahme weitere Vervielfältigungen usw. vorgenommen werden.

Die Befugnis der Ententestaaten, die vor dem Inkrafttreten des Friedensvertrags entstandenen deutschen Urheberrechte zu begrenzen, an Bedingungen zu knüpfen oder einzuschränken, bedeutet entgegen diesem Wortlaut, der das Recht an sich unangetastet läßt, für diesen Staat die Möglichkeit, erneut Übertragungen von deutschen Urheberrechten vorzunehmen, sei es durch Vollübertragung an den Ententestaat selbst, sei es durch Überlassung eingehender Ausschnitte aus dem Vollrecht an einzelne ihrer Staatsangehörigen. Und da solche Verfügungen seitens der Ententemächte getroffen werden können, um die vollständige Erfüllung aller Verpflichtungen aus dem Friedensvertrage durch Deutschland zu verbürgen, so ist der fremden Willkür Tür und Tor geöffnet. Alle vor Inkrafttreten entstandenen deutschen Urheberrechte können somit von der Entente durch Gesetzgebung oder Verwaltungsakt zumichte gemacht werden.

- c) Anderes gilt für die nicht legitimierten Urheberrechtsverletzungen, d. h. diejenigen, die ohne staatliche Verfügung willkürlich vorgenommen worden sind. Für diese wilden Nachdrucke ist lediglich die gewerbsmäßige Verbreitung noch bis zum 27. Juni 1920 gestattet. Weitere Vervielfältigungen oder öffentliche Aufführungen sind seit dem 28. Juni 1919 verboten. Hiergegen ist der durch die Berner Übereinkunft gesicherte Schutz zu gewähren. Straf-

los bleiben dagegen die Vervielfältigungen, gewerbsmäßigen Verbreitungen und öffentlichen Aufführungen von Werken der Staatsangehörigen der kriegführenden Mächte im Zeitraum zwischen der Kriegserklärung bis zum 28. Juni 1919.

Eine Ausnahme ist für die Bewohner der vom Deutschen Reich während des Krieges besetzten Teile der Ententeländer getroffen. Damit diese zum Schaden des inländischen, d. h. Entente-Urheberrechtsberechtigten nicht noch bis zum 27. Juni 1920 die während der Okkupation etwa nachgedruckten Ententewerke verbreiten können, fällt diese Ausnahmebestimmung für sie weg. Sie dürfen in diesem Zeitraum als Staatsangehörige der Ententeländer zwar deren wilde Nachdrucke, nicht dagegen noch etwa vorhandene Nachdrucke aus der Okkupationszeit gewerbsmäßig verbreiten.

Der betr. Ententestaat kann nun neben diese illegitimen Urheberrechtsverletzungen eine legitime durch Verfügung über das deutsche Urheberrecht setzen, sodaß bis zum 27. Juni 1920 dann zwei Vervielfältigungen des deutschen Werkes in dem betreffenden Staate gewerbsmäßig verbreitet werden können.

## Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

29. September bis 4. Oktober 1919.

Vorhergehende Liste 1919, Nr. 214.

\* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — G. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Angler Buchhandlung Alfred Schüler, Süderbrarup. Leipziger Komm.: jetzt Streller. [B. 217.]

Arbeits-Verlag E. G., Lörrach, wurde 1./X. nach Freiburg (Baden), Bertoldstr. 57/59, verlegt. [B. 217.]

\*Barth's Buchhandlung, E., Wien VI, Gumpendorferstr. 49. Buch-, Papier- u. Bilderh. Begr. 1816. Inh.: Friederike Benesch, f. 20./II. 1912. Leipziger Komm.: R. Hoffmann. [Dir.]

Bley, Osw., Leipzig-Sell., verlegte sein Geschäft nach Gewandgäßchen 4. [B. 213.]

Bon's Buch-, Kunst- u. Musikh., Königsberg (Pr.). Die Abteilungen Musikalienhandlung, Bücher- u. Musikalien-Leihbibliothek, Zeitschriften-Versehrer u. Zeitschriftenexpedition gingen 1./X. käuflich an die Firma E. Lubitz & Co. vorm. Bon's Musikalienhandlung und Leihbibliothek, Königsberg (Pr.), über. Firma lautet jetzt: Bon's Buchhandlung u. Antiquariat. [Dir.]

Brinkmann's Schulbilder- u. Landkarten-Verlag u. Lehrmittel-Sortiment, Kopenhagen. Leipziger Komm. jetzt: Koehler & Volkmann A.-G. Ausl.-Abtl. [Dir.]

\*Broekmans, P. M., & van Poppel, Musikhandel, Amsterdam, van Baerlestraat 92. Begr. 1./VIII. 1919. Inh.: P. M. Broekmans u. G. van Poppel. Leipziger Komm.: R. Forberg. [Dir.]

Buchhandlung der Evang. Stadtmission, Halle (Saale). Leipziger Komm. jetzt Streller. [B. 217.]

Burkhardt, R., Genf, wurde im Adreßbuch gestrichen, da das Geschäft in andern Besitz übergegangen ist und nicht mehr über Leipzig verkehrt. [B. 212.]

Craz & Gerlach, Freiberg (Sachsen). Die Prokura des Walter Herrmann ist erloschen. [B. 23./IX. 1919.]

Dannappel, Ernst, Dresden. Leipziger Komm. jetzt Streller. [B. 217.]

Dépôt Central de Librairie S. A. Allgemeine Zeitungs-Expedition, Basel (Schweiz). Leipziger Komm. jetzt Koehler & Volkmann A.-G. Ausl.-Abtl. [Dir.]

Deutsche Bergwerks-Zeitung G. m. b. H., Essen (Ruhr). Leipziger Komm. jetzt Koehler & Volkmann A.-G. Ausl.-Abtl. [Dir.]

Dörsler, Richard, Werdohl. Leipziger Komm. jetzt Streller. [B. 217.]

Dunder & Humblot, München, hat Postcheckkonto 12643. [B. 213.]

Edda-Verlag Neuenfeld & Co., Berlin. Die Gesellschaft ist aufgelöst, die Firma erloschen. [B. 24./IX. 1919.]

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.  
 \* = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.  
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.  
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
 kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
 die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partlepreise).

**B]** Franz Borgmeyers Verlag in Hildesheim.  
**Beyer, Emil, Prof.:** Leitfaden f. d. Stabpfeebau. (Umschl.: Der  
 Stabpfeebau d. Prof. Dipl.-Ing. Lewandowsky. D.R.P. u. D.M.G.-  
 M. Leitfaden dieser zeitgemäßen wirtschaftl. Bauweise.) (80 S. m.  
 Abb. u. farb. Titelbild.) Lex-8°. '19. b 8. —

**Hart]** M. Breitenstein, Verlagsbuchhandlung in Wien.  
**Schreiber, Heinz, Dr.:** Die Abwanderung d. Aktiengesellschaften.  
 (13 S.) 8°. '19. 1. 80  
 S.-A. a. d. 3. Gerichtshalle. 1919.  
 — Die Elektrizität in Recht u. Wirtschaft. Ein Compendium d. Elektri-  
 zitätswesens f. Juristen u. Techniker. 2 Bde. gr. 8°. 24. —  
 1. 2. (Titel-) Ausg. (VIII, 389 S.) '19.  
 2. Mit bes. Berücks. d. neueren Gesetzgebung. (224 S.) '19.

**J. A. Brodhaus in Leipzig.**  
**Begener, Georg:** Der Zaubermentel. Erinnerungen e. Weltreisen-  
 den. (180 S.) 8°. '19. b 5. —  
 Auszug aus d. später erschein. Großen Ausg.

**Wag]** Dr. F. P. Datterer & Cie. in Freising.  
**Ahr, [J.], Prof. Dr.:** Grundlagen d. Wiesendüngung nach Ergebnis-  
 sen v. Dauerversuchen in Weihenstephan. Unt. Mitw. v. Labor.-Zeit.  
 Prof. Dr. Chr. Mayr hrsg. (III, 159 S.) gr. 8°. '19. 4. 50  
 — [u.] Chr. Mayr, [Prof.] Drs.: Untersuchung üb. Düngungsein-  
 flüsse auf Ertrag u. Güte bei verschiedenen Neuzüchtungen v. Ger-  
 stenorten ausgeführt am Versuchsfeld u. im agrilkulturchem. Institut  
 d. Akademie f. Landwirtschaft u. Brauerei in Weihenstephan. (Ums-  
 schl.: Gerstenorten u. Düngung.) (124 S. u. 6 S. Abb.) gr. 8°. '19.  
 3. 50

**Herm]** A. v. Decker's Verlag G. Schenk, Königl. Hof-  
 buchhändler in Berlin.  
**Arzneibuch, Deutsches.** 5. Ausg. 1910. [Neu- (Manu-) Dr.]  
 (XXXVIII, 680 S.) 8°. '19. o. 3. '19]. Pappbd. 19. 50

**B]** Delphin-Verlag Dr. Richard Landauer in München.  
**Mayer, August L.:** Matthias Grünwald. Mit 68 Abb. (87 S.)  
 gr. 8°. '19. 9. —

**B]** Demokratischer Verlag in Berlin-Zehlendorf-West.  
**Jugendbewegung, Die deutsch-demokratische.** Ihre Ziele u. Bestrebun-  
 gen. Hrsg. im Auftrage d. 1. Vertretertages d. deutschen demokrat.  
 Jugendvereine in Berlin, vom 25.—27. IV. 1919 v. Herb. Kugel-  
 mann. 20. Tauf. (62 S.) gr. 8°. o. 3. '19]. b 1. 50

**B]** Moritz Diesterweg in Frankfurt (Main).  
**Kesseler, Kurt, Lic. Dr.:** Pädagogische Charakterköpfe. Eine Beleuch-  
 tung d. Gegenwartspädagogik. 2. Aufl. (IV, 120 S.) gr. 8°. '19.  
 b 5. 40; geb. b 6. 60  
**Schäfer's Evangelisches Religionsbuch.** Für Mittelschulen bearb. v.  
 Mittelsch.-Rekt. W. Nieland, Mittelsch.-Lehr. A. Paulmann u. weil.  
 Oberlehr. Prof. F. Nohlen. 1. Tl. Ausg. f. Rheinland u. West-  
 falen. 4. Aufl. Mit 4 [farb.] Karten u. 3 Abb. 8°. '19.  
 Pappbd. 2. 80 + —. 75 T.

**Max Eder in München 7, Goethestr. 50.**  
**D-Zug, Im.** Illustrierte Reise-Unterhaltungs-Lektüre. Schriftleitung:  
 Max Eder. [1.] Jg. Nr. 1. (40 S. m. 2 Taf.) gr. 8°. 2. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 68. Jahrgang.

### B. Eilscher Nachfolger in Leipzig.

**Rahwik, Kurd:** Auf zwei Planeten. Roman in 2 Büchern. 26. Tauf.  
 2 Bde. (421 u. 547 S.) 8°. o. 3. '19]. Pappbd. 14. — + 10% T.  
 — Dasselbe. Volksausg. [in 1 Bd.]. 27.—30. Tauf. (421 u. 547 S.)  
 8°. o. 3. '19]. 7. 50 + 10% T.; Hlwbd. 12. — + 10% T.

**Ste]** Ferdinand Enke, Verlag, in Stuttgart.  
**Zeitfragen, Finanz- u. volkswirtschaftliche.** Hrsg. v. Geh. Rat. Prof.  
 Dr. Georg v. Schanz u. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Julius Wolf. 62.  
 u. 63. Heft. Lex-8°.  
**Rheinboldt, Josef, Fin.-Min. a. D. Dr.:** Zur Kritik d. grossen Ver-  
 mögensabgabe (Reichsnotopfer). (64 S.) '19. (63. Heft.) 3. 40  
**Schmidt, Axel, Landesgeol. Dr.:** Die Steinkohlen in Oberschlesien u. an  
 d. Saar, d. Bedeutung ihres Besitzes u. d. Folgen ihres Verlustes f. Deutsch-  
 land. (40 S.) '19. (62. Heft.) 2. —

**Bro]** B. & W. Fischer Verlag in Altenburg.  
**Begen, Auf, 3. Persönlichkeit.** 1. Bd. 8°.  
**Rolf, Otto:** Riechendes Persönlichkeitsideal in d. jüngsten Erziehungsbe-  
 strebungen. (VI, 111 S.) o. 3. '19]. (1. Bd.) 3. 60; geb. 4. 60

**Koe]** A. Franke, vorm. Schmid & Franke in Bern.  
**Statistik, Schweizerische.** 217. Lfg. In Komm.  
**Jahrbuch, Statistisches, d. Schweiz.** Hrsg. vom eidgenöss. statist. Bureau.  
 Annuaire statistique de la Suisse. Publiée par le bureau fédéral de  
 statistique. 27. Jg. 1918. (VIII, 368 S.) gr. 8°. '19. (217. Lfg.) b Fr. 4. —

**B]** Carl Georgi in Bonn.  
**Goerrig, Franz, Dr.:** Das Arbeitsrecht d. neuen Deutschland. 1. Buch:  
 Die Rechte d. Arbeiters im neuen Deutschland. (135 S.) gr. 8°. '19.  
 5. —

**Fl]** Theodor Gerstenberg vorm. Richard Sattlers Verlag  
 in Leipzig.  
**Heinemann, Olaf:** Der Don Juan v. Banauasia. 1.—4. Aufl. (164 S.)  
 8°. o. 3. '19]. 3. 50; geb. 5. —

**B]** Hermann Gesenius in Halle.  
**Gesenius, F. W., Dr.:** Lehrbuch d. engl. Sprache. 2. Tl. 8°.  
 2. Grammatik d. engl. Sprache nebst Übungsstücken. Neu durchgef. v. Ober-  
 lehr. Stud.-R. Dr. Fritz Ariete. 24., unveränd. Aufl. (XIII, 400 S.) '19.  
 Pappbd. b 6. 80  
 — Englische Sprachlehre. Ausg. A. Völlig neu bearb. v. Oberlehr.  
 Prof. Dr. Ernst Regel. 1. Tl. 8°.  
 1. Schulgrammatik nebst Lese- u. Übungsstücken. 12. Aufl. [Neu- u. Neudr.]  
 (XVI, 424 S.) '12] o. 3. '19]. Pappbd. b 7. —

— [u.] Regel: Englische Sprachlehre. Ausg. B. Völlig neu bearb. v.  
 Oberlehr. Prof. Dr. Ernst Regel. Unterstufe. 13. unveränd. Aufl.  
 (X, 197 S. m. Abb.) 8°. '19. Pappbd. b 4. —  
**Roesler, J. K., weil. Realsch.-Lehr., u. Fr. Wilde, Oberrealsch.-Lehr.:**  
 Beispiele u. Aufgaben z. kaufm. Rechnen. Für d. Unterricht in  
 höheren Schulen, Handels- u. Fortbildungsschulen. 1. Tl. 11., un-  
 veränd. Aufl. (XII, 168 S.) 8°. '19. Pappbd. b 3. 60

**B]** Fritz Gurlitt in Berlin.  
**Eulenberg, Herb.:** Der Bankrott Europas. Erzählungen aus unsrer  
 Zeit. (V, 252 S.) 8°. '19. 6. —; geb. 9. —

**Herm]** Helwing'sche Verlagsbuchhandlung in Hannover.  
**Cohen, G., Just.-R. Dr.:** An d. Strafgefangenen! (15 S.) 8°. o. 3.  
 '19]. —. 90

**Ferdinand Sirt in Breslau.**  
**Sirt's, Ferd.,** Viederbuch f. Volksschulen. Neubearb. nach d. Ministe-  
 rial-Erlaß vom 10. I. 1914. Ausg. E in 1 Heft. Unter-, Mittel- u.  
 Oberstufe vereinigend, vorzugsweise f. Schulen d. Prov. Schlesien.  
 5. Aufl. (152 S.) 8°. 1. 20 + 40% T.  
 — Neue Schreib-Lese-Bibel. Nr. 4. gr. 8°.  
 4. Für Landschulen (m. Buntdr.-Bildern). 4. Aufl. (IV, 74 S.) '19.  
 1. 80 + 25% T.

**Ferdinand Sirt & Sohn in Leipzig.**  
**Büttner's, A.,** Rechenbuch f. d. Prov. Brandenburg. Bearb. v. prakt.  
 Schulmännern. Ausg. B f. 4- u. 5klass. Schulen in 3 Heften. 2. Heft.  
 8°. 2. 2. Aufl. (66 S. m. 1 Fig. u. 1 eingedr. Karte.) '19. —. 45 + 40% T.

## Ferdinand Hirt &amp; Sohn in Leipzig ferner:

- Büttner's, A., Rechenbuch f. Groß-Berlin. In 8 Hefen bearb. nach d. neuen Grundlehrplan f. d. Volksschulen Groß-Berlins v. prakt. Schulmännern. Hest 7 a. 8°.  
7 a. (1 Klasse, Knaben). 5. Aufl. (80 S. m. 11 Fig.) '19. — 70 + 40% T.  
— Rechenbuch f. d. Prov. Schlesien. Auf Grund v. Büttner u. Kirchhoff's Rechenaufgaben bearb. v. prakt. Schulmännern. Ausg. E f. 7- u. 8klass. Schulen in 7 Hefen. 2. Hest. 8°.  
2. 2. Aufl. (47 S. m. Fig.) '19. — 40 + 40% T.

## E6] Reimar Hobbing in Berlin.

- Antwort d. alliierten u. assoziierten Mächte. Vollst. aml. Text. (80 S.) gr. 8°. '19. 1. 60  
Friedensvertrag, Der. Unter Hervorhebung d. abgeänderten Teile m. Inhaltsaufbau, Karten u. Sachregister. (VIII, 240 S.) gr. 8°. '19. 4. —; kart. 4. 50  
Müller, Oscar: Warum mußten wir nach Versailles? Von d. Friedensresolution z. Friedensschluß. (72 S.) gr. 8°. '19. 1. 60  
Vorgeschichte d. Waffenstillstandes. Aml. Urkunden, hrsg. im Auftrage d. Reichsministeriums v. d. Reichskanzlei. (129 S.) 33x21 cm. '19. 4. —

## Herb] Julius Hoffmann in Stuttgart.

- Flammarien, Camille: Rätsel d. Seelenlebens. Autor. Übers. v. Gustav Meyrink. 2. Aufl. (XXI, 428 S.) 8°. o. J. ['19]. Pappbd. 9. —

## GEECh] Alfred Hölder in Wien.

- Flugblätter f. Deutschösterreichs Recht. Hrsg. v. Dr. A. [H.] v. Botawa. Nr. 33, 34 u. 36—39. gr. 8°. '19.  
Friede, Unser! I. Die Grundgebung d. deutschösterreich. Nationalversammlung in d. Sitzung vom 7. VI. 1919. Mit e. Vorw.: „Anschluß — trotz alledem.“ (42 S.) '19. (Nr. 33.) 1. 40  
— Dasselbe. II. Die Antwort d. Vertreter d. deutschen Sudetengebiete auf d. Friedensbedingungen v. St. Germain. (39 S.) '19. (Nr. 34.) 1. 40  
— Dasselbe. III. Der wirtschaftl. Vernichtungsfriede v. St. Germain. Von Justizmin. a. D. Dr. Josef Schenk. (21 S.) '19. (Nr. 37.) — 60  
Pirchegger, Hans, Priv.-Doz. Dr.: Die slowen. Ansprüche in Untersteiermark. Mit e. (eingedr. farb.) Karte. (15 S.) '19. (Nr. 38.) — 60  
Sinnler, Wilh., Dr.: Die Gemeindevahlen in Deutschböhmen (Juni 1919) — e. Volksabstimmung. (19 S.) '19. (Nr. 38.) — 60  
— Die Tschechen in Wien. (32 S.) '19. (Nr. 39.) 1. —

## Insel-Verlag in Leipzig.

- Becher, Johs. R.: Gedichte um Lotte. (52 S.) 8°. '19. Pappbd. 4. 50  
Nombert, Alfred: Der Held d. Erde. Gedicht-Werk. (174 S.) 8°. o. J. ['19]. 6. —; Slwbd. 9. —  
Scheffler, Karl: Bismarck. Eine Studie. (100 S.) 8°. '19. 3. 50; Pappbd. 6. —  
Storm's, Thdr., sämtliche Werke in 8 Bdn. Hrsg. v. Albert Köster. 1.—3. Bd. (404, 341 u. 305 S.) 8°. '19. Slwbd. je 9. —

## Eho] Juristische Verlagsbuchh. Dr. jur. Frensdorf Nachf. in Berlin.

- Zeitfragen in gemeinverständl. Darstellung. 2. Hest. gr. 8°. Schuber, Jul., Verwaltg.-Dir. a. D.: Erzberger's Reichstotopfer-Gesetz. Kritik. (47 S.) o. J. ['19]. (2. Hest.) 2. 50; Anlage dazu (Abgabetafel) — 40

## En] J. U. Kern's Verlag (Max Müller) in Breslau.

- Krause's, Karl, Dr., deutsche Grammatik f. Ausländer. Auszug f. Schüler neu bearb. v. Dr. Karl Kerger. 5. Aufl. (VIII, 208 S.) 8°. '19. Slwbd. 4. 50

## E] Wilhelm Knapp in Halle.

- Enzyklopädie d. Photographie. 81. u. 92. Hest. 8°. Cies, Hildebrand Frhr. v., Oberst: Der Gebrauch d. Blende in d. Photographie. Mit 37 in d. Text gedr. Abb. (IV, 55 S.) '19. (92. Hest.) 2. —  
Mayer, Emil, Dr.: Das Bromöldruckverfahren u. d. Bromölumdruck. 5. ergänzte Aufl. (IV, 136 S.) '19. (91. Hest.) 4. 80; geb. 5. 80

## Wal] Gottlob Koezle in Chemnitz.

- Binde, Fritz: Genesene Seelen. Erzählung. 4. Aufl. (204 S.) 8°. o. J. ['19]. 4. 50 + 10% T.  
Kroeter, Jakob: Psalmen-Worte d. Glaubens. 5. Hest. Ueberf. u. erläut. 8°. 5. Das Heimweh d. Glaubens. Psalm 42/43. (30 S.) o. J. ['19]. — 75 + 10% T.  
Papke, K.: Um sein Glück. Nach d. Aufzeichnungen d. Burgkaplans d. Neuenburg. 6. Aufl. (271 S.) 8°. o. J. ['19]. Pappbd. 7. 50 + 10% T.  
— Im Kampf um d. Wahrheit. Eine Geschichte aus d. Gegenwart. 5. Aufl. (265 S.) 8°. o. J. ['19]. Pappbd. 7. 50 + 10% T.  
— Wettergasse 18. Eine Familiengeschichte aus Marburg u. Biedenkopf. 4. Aufl. (267 S.) 8°. o. J. ['19]. Pappbd. 7. 50 + 10% T.

## Kranz' Verlag in Berlin.

- Siebherr, Karl: Bolschewistische Schlaglichter. 1.—3. Erg.-Hest zu »Der Bolschewismus in Rußland u. Deutschland«. 8°. 1. (32 S.) o. J. ['19]. b — 50  
2. (16 S.) o. J. ['19]. b — 40  
3. (24 S.) o. J. ['19]. b — 40

## Eta] J. Lindauer'sche Univ.-Buchh. (Schöpping) Verlags-Abteilg. in München.

- Seilmann's Handels-Fortbildungsschule. Neu bearb. v. Kaufmannsch.-Hauptlehr. Hans Kappelmeyer. 1. u. 5. Tl. 8°. 1. Elementares Rechnen. Beispiele u. Aufgaben f. d. Unterricht im Rechnen. 6. Aufl. (IV, 88 S.) '19. 1. 80  
5. Wechsellehre u. Scheckkunde. Einführung in d. Wesen d. Wechsellehre u. Scheckkunde. 2. Aufl. (VI, 76 S.) '19. 2. —

## E1] A. Martini &amp; Grüttesien in Elberfeld.

- Settels, Paul: Dämmer-Lichter. Skizzen. (64 S.) 8°. o. J. ['19]. 3. 20

## ESeh] Weidinger's Jugendschriften-Verlag, G. m. b. H. in Berlin.

- Weidinger's Kinder-Kalender f. d. J. 1920. 23. Jg. Hrsg. vom Verlag. Mit Beiträgen v. M. Bertalot. . . Mit 1 farb. Titelbild, 8 ganzseit. Londr.-Bildern u. vielen Textillustr. v. Hans Zoosmann. Nebst e. Werkbüchlein. (176 S.) 8°. Pappbd. 3. —

## E1] Johannes Müller in Amsterdam.

- Bolk, L., Prof.: Die Topographie d. Orbita beim Menschen u. Anthropoiden u. ihre Bedeutung f. d. Frage nach d. Beziehung zwischen Menschen- u. Affenschädel. Verhandlungen d. K. Akademie van Wetenschappen te Amsterdam. (2. Sectie.) Deel XX. No. 5. Mit 29 Fig. im Text. (54 S.) Lex-8°. '19. 2. — + Kurszuschl.

## Ete] R. Oldenbourg Abteilung f. Schulbücher in München.

- Schmid, Karl Fr., Reallehr. Dr.: Lehrgang d. franzöf. Sprache f. höhere Mädchenschulen. 3. Tl. 4. Schulj. (VIII, 146 S.) 8°. '19. Kart. 3. —

## Eit] J. Pfeiffer's relig. Kunst-, Buch- u. Verlags-Handlung (D. Hafner) in München.

- Blattmann, Bonaventura, Priest. P., O. S. Fr.: Der hl. Rasso. Ein Selbstenleben aus d. vaterländ. Geschichte. Mit e. Anh. v. Wallfahrts-Andachten. 4. Aufl. (253 S. m. 1 Titelbild.) 16°. o. J. ['19]. Pappbd. 3. —

## Eoe] M. Poppelauer in Berlin.

- Poppelauer's, M., Dr., jüdischer Kalender auf d. J. 5680 u. G. d. B. (1 Bl.) 54x68 cm. b 1. 50  
— Volkskalender f. Israelfiten auf d. J. 5680 u. G. d. B. (Rom 25. IX. 1919 bis 12. IX. 1920.) Mit literar. Notizen u. e. Gedenkblatt verf. 60. Jg. (40 u. 14 S.) 16°. b 1. 20  
m. Jahrmärkten u. Messen. (40, 48 u. 14 S.) b 1. 50  
Wengeroff, Pauline: Memoiren e. Grossmutter. Bilder aus d. Kulturgeschichte d. Juden Russlands im 19. Jh. 2. Bd. 8°. 2. 2. Aufl. (224 S.) '19. b 9. —; m. d. 1. Bd. in e. Lwbd. b 25. —

## Eerm] Preussische Verlagsanstalt in Berlin.

- Weiß, Moritz, Dr.: Die Stellung d. Deutschtums in Posen u. Westpreußen. Mit e. (farb.) Sprachenkarte d. deutschen Ostmarken. (59 S.) 8°. '19. b 3. —

## Eei] August Scherl G. m. b. H. in Berlin.

- Flugschriften d. »Tag«. Nr. 10. 8°. Eckhardt, Curt, Assess. Dr.: An alle Frontsoldaten. (Von e. Frontsoldaten.) (64 S.) o. J. ['19]. (Nr. 10.) 2. —

## ESeh] Richard Carl Schmidt &amp; Co. in Berlin.

- Handbücher f. Motoren- u. Fahrzeugbau. 1. Bd. Lex-8°. Winkler, O., Dir.: Entwerfen v. leichten Verbrennungsmotoren (Einbd.: Benzinmotoren), insbes. v. Luftfahrzeugmotoren. 2. durchges. u. verb. Aufl. Mit 500 Abb. im Text. (XII, 305 S.) '19. (1. Bd.) Pappbd. 30. — + 25% T.

## GEECh] Schmorl &amp; von Seefeld Nachf. in Hannover.

- Ärztezeitung, Niedersächsische. Aml. Blatt d. ärztl. Vereines Hannover, seiner kassenärztl. Abteilung u. d. Ärztekammer d. Prov. Hannover. Schriftleiter: Dr. Franz Koebner. 1. Jg. Aug. 1919 — Juli 1920. 24 Nrn. (Nr. 3. 6 S.) Lex-8°. 12. —

**Wilhelm Schunke in Leipzig.**

Landrock's Blitz-Tabelle zu d. neuen Postgebühren. Plakat-Ausg. 1919. (1 Bl.) 24,5×32 cm. o. J. [19]. — 90  
 — Blitz-Tabelle zu d. neuen Post-Gebühren. Briefverkehr. Paketverkehr. Geldverkehr. Drahtverkehr. Luftverkehr. Taschenausg. 1919. (3 S.) 8°. '19. — 45

**Josef Singer Verlag in Leipzig.**

Rosenhann, Paul: Die Drei auf d. Platte u. anderes. 6 Abenteuer d. Joe Jenfins. (Detektivgeschichten.) 1.—20. Tauf. (252 S.) 8°. o. J. [19]. 3. 60 + 20% T.; geb. 5. — + 20% T.

**Max Spohr in Leipzig.**

Janke, Hans, Dr.: Schopenhauer im Lichte d. Relativismus. Vortrag, geh. in d. Schopenhauer-Gesellschaft in Berlin am 24. IV. 1918. (38 S.) 8°. o. J. [19]. 1. 50

**Julius Springer in Berlin.**

Ergebnisse d. inneren Medizin u. Kinderheilkunde. Hrsg. v. F[rdr]. Kraus, Erich Meyer, O[skar] Minkowski, Fr[dr]. Müller, H[erm]. Sahli, A. Schittenhelm, A[dalb]. Czerny, O[tto] Heubner, L[eo] Langstein. Red. v. L[eo] Langstein, Erich Meyer, A. Schittenhelm. 17. Bd. Mit 81 Abb. im Text. (III, 664 S.) Lex.-8°. '19. 56. —  
 Hentig, Hans v.: Aufsätze z. deutschen Revolution. (VIII, 64 S.) 8°. '19. 2. 60

**Theodor Steinkopff in Dresden.**

Mönckeberg, J. G.: Die anatom. Grundlagen d. normalen patholog. Herztätigkeit. Ein nicht geh. Vortrag. (24 S.) Lex.-8°. '19. 1. 80  
 Roland, J., Dr.: Theorie u. Praxis d. Küchenbetriebes auf wissenschaftl. Grundlage. Für d. häusl. Frauenberuf gemeinverständlich dargestellt. Mit zahlr. Abb. u. 1 [farb.] Pilztaf. (X, 292 S. u. Pilzmerkblatt 8 S. in 8°.) gr. 8°. '19. 12. —; geb. 15. —  
 Samec, M[ax]: Studien üb. Pflanzenkolloide. VII. Zur Kenntnis d. Diastasewirkung. (Aus d. Laboratorium f. physikalisch-chem. Biologie d. Universität Wien.) (S. 289—304 m. 5 Fig.) gr. 8°. '19. 1. 50  
 S.-A. a. d. Kolloidchem. Beihefte. 10. Bd.  
 — u. J. Matula: Studien üb. Pflanzenkolloide, VIII. Zur Kenntnis einiger Zellulosedextrine. (Ausgeführt m. Unterstützung d. Kriegsministeriums u. d. Wetzler-Stiftung. Aus d. Laboratorium f. physikalisch-chem. Biologie d. Universität Wien.) (S. 37—73 m. 3 Fig.) gr. 8°. '19. 2. 25  
 S.-A. a. Kolloidchem. Beihefte. 11. Bd.  
 Wichelhaus, H., Geh. Reg.-R. Prof. Inst.-Dir. Dr.: Vorlesungen üb. chem. Technologie. 1. Bd. Anorgan. Tl. 4., umgearb. u. verm. Aufl. Mit 104 Abb. (VI, 434 S.) gr. 8°. '19. 16. —; geb. 19. —

**Tägliche Rundschau, G. m. b. H. in Berlin.**

Lettow-Vorbeck, Frdr. v.: Stosßprügel u. Gavotten. Kokofonovellen. (Zeichnungen v. Christa v. Lettow-Vorbeck. Einbandtitel v. Prof. Scint. Wiesnd.) 1.—5. Tauf. (260 S.) H. 8°. '19. 6. —; Hlwbd. 8. —

**Ullstein & Co. in Berlin.**

Verkehrstechnik. 36. Jg. d. Zeitschrift f. Transportwesen u. Strassenbau. Zentralblatt f. d. gesamte Land-, Wasser- u. Luftverkehrswesen. Organ d. Vereins deutscher Strassen- u. Kleinbahn-Verwaltungen. Schriftleiter: Prof. Dr.-Ing. Erich Giese, Prof. Dr.-Ing. C. Helm, Reg.-Baumstr. W. Wechmann. Oktbr.—Dezbr. 1919. 9 Hefte. (1. Heft. 22 S. m. Abb.) 33×25 cm. 6. —; Einzelheft 1. —

**E. Ludwig Ungelenk in Dresden.**

Jahrbuch, Lutherisches, 1919. Hrsg. v. Dr. Gerh. Propatschek. 1. Tl. gr. 8°. 4. — + 10% T.  
 Propatschek, Gerh., Schulvereins-Dir. Dr.: Kirche u. Schule seit d. Umsturz. (VII, 128 S.) '19. (1. Tl.)

**»Die Verbindung« in Zürich.**

Hochschule, Die deutsche technische, in Danzig. (30 S.) 8°. '19. Fr. —. 50

**Verlag Gesellschaft u. Erziehung G. m. b. H. in Berlin.**

Flatow, Georg, Ger.-Assess. Dr.: Das Recht d. Übergangszeit. Ein Führer durch d. Verordnungen betr. d. Einstellungszwang f. Arbeiter, Angestellte u. Schwerbeschädigte, Erwerbslosenfürsorge, Mieterschutz, Schuldnerschutz, Siedlungswesen, Landarbeiterrecht, Tarifverträge u. Schlichtungswesen. (67 S.) 8°. '19. 2. 50

**Verlag Gesellschaft u. Erziehung G. m. b. H. in Berlin ferner:**

Revolutions-Bibliothek. Nr. 6. 8°. Schwarzhaupt, Paul: Die Wahrheit üb. d. Türkei, d. Armeniergenoss u. Deutschenbedrückungen durch d. Jungtürken. (32 S.) '19. (Nr. 6.) 1. —  
 Wissell, Rud., Reichswirtschaftsmin. a. D.: Praktische Wirtschaftspolitik. Unterlagen z. Beurteilung e. fünfmonatl. Wirtschaftsführung. (III, 137 S.) gr. 8°. '19. 5. —

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.**

Erwachen, Das. Hrsg. vom kathol. Akademikerausschuss München. 1. Heft. gr. 8°. Benz, K., Priv.-Doz. D.: Das Studentenwesen. — Das Deutschtum in d. kathol. Kirche d. Gegenwart. (35 S.) '19. (1. Heft.) 1. —

**Verlagsbuchhandlung v. Richard Schoetz in Berlin.**

Bongert, Jakob, Prof. Dir.: Bakteriologische Diagnostik m. bes. Berücks. d. experimentell-aetiolog. Forschung, d. Immunitätslehre u. d. Schutzimpfungen f. Tierärzte u. Studierende d. Veterinärmedizin. 5., neubearb. Aufl. Mit 158 Textabb. u. 7 Farbendr.-Taf. (X, 582 S.) gr. 8°. '19. Hlwbd. 29. —  
 Buch's, J., Praktikum d. patholog. Anatomie f. Tierärzte u. Studierende. 5., verm. Aufl. (V, 150 S.) gr. 8°. '19. Pappbd. 8. 50  
 Cftertag, M. v., Dr.: Leitfaden f. Fleischbeschauer. Eine Anweisung f. d. Ausbildung als Fleischbeschauer u. f. d. amtl. Prüfungen. 14., neubearb. Aufl. Mit 195 Abb. (XIV, 296 S.) gr. 8°. '19. Hlwbd. 13. 50  
 Veröffentlichungen aus d. Gebiete d. Medizinalverwaltung. Im Auftrage d. Ministeriums d. Innern hrsg. v. d. Medizinalabteilung. (Schriftleitung: Wirkl. Geh. Obermed.-R. Prof. Dr. Dietrich.) 9. Bd. 6. u. 7. Heft. (Der ganzen Sammlung 98. u. 99. Heft.) gr. 8°. Hillenberg, Kreisarzt Dr.: Ueber d. Verbreitung u. Bekämpfung d. Lepra in d. balt. Provinzen. (32 S.) '19. (9. Bd. 6. Heft. [98. Heft.]) 1. 70  
 Meder, E., Kreisarzt Med.-R. Prof. Dr.: Über einige Fälle v. Übertragung echter Kuhpocken auf Menschen, zugleich e. Beitrag zu d. Bindehauterkrankungen durch Kuhpockenstoff. (30 S. m. 1 Abb.) '19. (9. Bd. 7. Heft. [99. Heft.]) 1. 70

**Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst, G. m. b. H., in Berlin.**

Roman-Perlen. Illustriert. 345. Bd. 16°. Josefina-Angelika: Die Witte am Licht. Orig.-Roman. (96 S.) o. J. [19]. (345. Bd.) —. 30

**Volksbund-Verlag in Wien.**

Studenten-Hefte. Hrsg.: Wiener Studentensekretariat. Hochschulfragen. 1. Heft. 8°. Führer f. d. kathol. Studierenden d. Wiener Hochschulen. 1. Ausg. Winter-Sem. 1919/20. (Hrsg. v. Dr. Karl Rudolf.) (24 S.) o. J. [19]. (1. Heft.) K —. 40  
 — Dasselbe. Literar. Reihe. 1. u. 2. Heft. 8°. In Komm.  
 Schrenk, Friedl.: Aus unserer Seele. Eine Auswahl Gedichte. Mit e. Geleitm. v. Michael Maria Rabenlehner. (17 S.) o. J. [19]. (2. Heft.) K —. 90  
 Seyss-Inquart, Rich.: In Sturmestagen. Gedichte. (10 S.) o. J. [19]. (1. Heft.) K —. 70  
 — Dasselbe. Religionswissenschaftl. Reihe. 3.—6. Heft. 8°. In Komm.  
 Hohenlohe, Konst., Prof. Dr. Pat., O. S. B.: Die Grenzen d. Eigentums nach d. Grundsätzen d. christl. Rechtsphilosophie. (15 S.) o. J. [19]. (4. Heft.) K —. 90  
 Innitzer, Thdr., Prof. Dr.: Was ist uns d. Bibel? (Ein Vortrag.) (11 S.) o. J. [19]. (3. Heft.) K —. 70  
 Lehnor, Josef, Prof. Dr.: Dogmatische Gebundenheit u. kultureller Fortschritt in ihrem gegenseit. Verhältnis. (30 S.) o. J. [19]. (6. Heft.) K 1. 20  
 S w o b o d a, Heinr., Prof. Präl. Dr.: Gloria Teutoniar. Predigt beim akadem. Gottesdienst am 2. Fastensonntag 1919 in d. Deutschordenskirche z. hl. Elisabeth in Wien. (12 S.) o. J. [19]. (5. Heft.) K —. 90

**Volkskrieger-Verlag in Berlin-Schlachtensee.**

Schwane, Wilh.: Das Lichterbuch unterm Hakenkreuz. Neue stark veränd. u. verm. Aufl. d. »Schulmeisterbuches«. (160 S. m. 166.) Lex.-8°. '19. Pappbd. b 13. —

**J. G. Walde in Pöben.**

Schwär, Oskar: Die Heimatdichtung d. Oberlausitz. (45 S.) 8°. o. J. [19]. 1. 50

**Wendt & Klawewell in Langensalza.**

Giese, Frh., Dr.: Der romant. Charakter. 1. Bd.: Die Entwicklung d. Androgynenproblems in d. Frühromantik. (VIII, 466 S.) gr. 8°. '19. 15. —

**Ernst Wunderlich in Leipzig.**

Zander, M.: Die sozial-eth. Aufgabe u. Gestaltung d. Schule. (48 S.) 8°. '19. 1. 20



- Mal]** Richard Wünsche in Nerchau.  
 \*Wünsche, Rich.: Der Arbeiter als Aktionär. (16 S.) gr. 8°. o. J. [19]. — 60  
 — Es gibt keine Ernährungsschwierigkeiten in Deutschland, wenn...? Arbeit, Brot, Fleisch, Fett u. Butter massenhaft vorhanden, wenn nach dieser Broschüre gehandelt wird. (An Alle! An Arm u. Reich!) (16 S.) 8°. o. J. [19]. — 80  
 — Vom Zusammenbruch d. ersten Kulturration d. Welt. Wirtschaftl. Anschauungen e. Arbeiters. (16 S.) 8°. o. J. [19]. — 70

### Fortsetzungen

#### von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- Har]** Eugen Diederichs Verlag in Jena.  
 Tat, Die. Monatschrift f. d. Zukunft deutscher Kultur. Schriftleiter: Eugen Diederichs. 11. Jg. 1919/1920. 7. Heft. (80 S.) gr. 8°. Viertelj. b 6. 50; Einzelheft 2. 50  
 J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Verlagskonto, in Leipzig.  
 Deutsch-Evangelisch. Monatsblätter f. d. gesamten deutschen Protestantismus. Hrsg. v. Prof. D. Dr. Martin Schian. 10. Jg. 1919. 10. Heft. (32 S.) gr. 8°. Viertelj. b 3. —; Einzelheft b 1. 20  
**Op]** Friedrich Guth's Verlag in Charlottenburg.  
 Eigentum, Geistiges. Zeitschrift f. Literatur u. Preiswesen. Hrsg. u. Red.: Frdr. Guth. 16. Jg. Oktbr. 1919—Septbr. 1920. 24 Hefte. (1. Heft. 12 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 3. —; Einzelheft b —. 50  
**Serb]** Otto Janke in Berlin.  
 Romanzeitung, Deutsche. Romanbibliothek. Hrsg. v. Otto Janke. Schriftleitung: Drs. Hans Janke u. Erich Janke. 57. Jg. 1920. Oktbr. 1919—Septbr. 1920. 52 Hefte. (1. Heft. 16 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 5. —; Einzelheft —. 45  
 Curt Rabigisch in Leipzig.  
 Handbuch d. speziellen Chirurgie d. Ohres u. d. oberen Luftwege. Hrsg. v. L[eo] Katz u. Prof. Dr. F[elix] Blumenfeld. 2. Bd. 4. Lfg. (S. 111—177 m. Abb. u. 10 farb. Taf.) Lex.-8°. '19. b 12. —

### Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.  
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftige erscheinend. U = Umschlag. I = illustrierter Teil  
 T bedeutet Teuerungszuschlag.

- H. Anton & Co. in Leipzig.** 9792. U 3  
 \*Zapp: Hindenburg und sein Rekrut. Neue Auflage. Geb. 4 M.  
 \*Hübner: Deutsche Märchen. Neue Auflage. Gesamtausgabe 4 M. Einzelausgabe \*. Geb. 2 M. Einzelausgabe \*\*. Geb. 2 M. Einzelausgabe \*\*\*. Geb. 2 M.  
**Paul Deutel, Verlag in Leipzig-Vi.** 9764  
 Mädchen und Vogel! Musik von Fritz Reuter.  
 Igel und Agel! Musik von Fritz Reuter.  
**Sermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann) in Langensalza.** 9779  
 Die deutsche Volkshochschule. Sammlung von Beitr., hrsg. von Prof. Dr. W. Rein, Jena.  
 Heft 1. Rein: Dänische Volkshochschule. 2. u. 3. Auflage. 1 M 40 S.  
 \*Heft 2. Lüpke: Volkshochschule f. d. Land. 2. u. 3. Auflage in Kürze.  
 Heft 3. Maß: Städtische Volkshochschule. 2. u. 3. Aufl. 80 S.  
 Heft 4. Clemenz: Frieden — Heimat — Volkshochschule. 2. Aufl. 1 M 50 S.  
 Heft 5. Buchenau: Volkshochschule nach Idee u. Organisation. 2. u. 3. Aufl. 1 M 65 S.  
 Heft 6. Harms: Volkshochschule, Lehrplan u. Lehrweise. 2. Aufl. 1 M 35 S.  
 Heft 12. Ruf: Volkshochschule u. Volkswirtschaft. 2 M.  
 Heft 13. Graf v. Pestalozza: Kulturaufgaben der Volkshochschule. 3 M.  
 Heft 14. Weinelt: Religion in der Volkshochschule. 1 M 20 S.  
**E. Hosen Verlag in Hamburg.** 9796  
 \*Kluge: Ethik in der Armenfürsorge. 2 M 70 S.  
 \*Strasosky: In memoriam. Gedichte. 2 M.  
**Georg D. B. Callwey in München.** 9766  
 Heilmeyer: Anno dazumal. Schwäbische Geschichten aus Urgroßvaters Zeiten. 2 M 80 S.

- Paul Cassirer Verlag in Berlin.** 9774. 75  
 Zeppler: Sozialismus und Frauenfrage. 3 M 50 S.  
 Landauer: Aufruf zum Sozialismus. 2. Aufl. 6 M.  
**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 9787  
 Politische Büchererei:  
 \*Brandt: August Wilhelm Schlegel. Der Romantiker und die Politik. 9 M 60 S, geb. 12 M 80 S.  
**Deutsches Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin u. Leipzig-Stötteritz.** I 4  
 Frauen-Romane:  
 \*Forster: Die Privatsekretärin. Neudrucke.  
 Vorchart: Des Weibes Waffnen.  
 Herzberg: Intrigantinnen.  
 — Baronesse Kläre.  
 Marlitt: Amtmanns Magd.  
 Pany: Gegen den Strom.  
 Bothe: Zauber-Runen. Geb. je 2 M.  
**Einhorn-Verlag in Dachau.** 9781  
 »Bunte Einhorn-Bücher«.  
 Bierbaum: Leichtfertige Geschichten. 15. Tausend. 2 M.  
**Dr. Gysler & Co. G. m. b. H. in Berlin.** 9811  
 \*Munkel: Die Liebesflüge. Detektiv-Roman. 4 M 50 S, geb. 6 M 50 S.  
 — Der Schild des Refkared. Detektiv-Roman. Neue Auflage. 4 M 50 S, geb. 6 M 50 S.  
**E. Fernau in Leipzig.** 9817  
 \*Die Grenzen des Deutschen Reiches nach dem Wortlaut des Friedensvertrages vom 25. 6. 1919.  
 Blatt 1: Memel. 3 M 60 S.  
 Blatt 2: Allenstein. 4 M 20 S.  
 Blatt 3: Danzig. 5 M 40 S.  
 Blatt 4: Posen. 5 M 40 S.  
 Blatt 5: Oppeln. 4 M 20 S.  
 Blatt 6: Posenburg. 4 M.  
 Blatt 7: Cöln. 7 M 80 S.  
 Blatt 8: Straßburg i. E. 7 M 80 S.  
 Alle 8 Blätter zusammenbezogen 37 M 60 S u. 25% T.  
 \*Die Grenzen des Saargebietes nach dem Wortlaut des Friedensvertrages vom 25. 6. 1919. 3 M 60 S u. 25% T.  
**Carl Flemming u. E. T. Wiskott A.-G. für Verlag und Kunstdruck in Berlin.** 9789  
 Flemmings Generalkarten Nr. 11: Europa nach dem Weltkriege. Massstab 1:7 500 000. 57. Auflage. 2 M.  
**Oswin Gebbert in München.** 7990  
 \*Deutscher Posttarif nebst den neuen Auslands-Gebühren. 40 S.  
**Carl Georgi, Verlag in Bonn.** 9772  
 Hinz: Steuergesetze des Jahres 1919.  
 Heft 1. Gesetz über eine Kriegsabgabe vom Vermögenszuwachs. 1 M 60 S.  
 Heft 2. Gesetz über eine außerordentliche Kriegsabgabe für das Rechnungsjahr 1919. (Mehreinkommen- u. Mehrgewinnsteuer.) 1 M 60 S.  
 \*Heft 3. Reichserbschaftsteuergesetz. (Nachlass-, Erbanfall- u. Schenkungssteuer.) 2 M.  
 \*Heft 4. Reichsgrunderwerbsteuergesetz. (Steuer bei Übertragung v. Eigentum an Grundstücken und Berechtigungen.) 1 M 60 S.  
 \*Heft 5. Gesetz über die Reichsfinanzverwaltung. (Reichsabgabenordnung.) Etwa 2 M.  
 \*Heft 6. Gesetz über das Reichsnotopfer. Etwa 2 M.  
**Ferdinand Gruners Druck- und Verlagshaus in Trautenuan.** 9800  
 \*Rübezahl-Kalender für das Jahr 1920. 6 tschechoslov. Kr. (4 M).  
 Adreßbuch der Stadt Trautenuan 1919. 16 tschechoslov. Kr. (12 M).  
**Salenkrenz-Verlag in Sellaerau-Dresden.** 9812. 13  
 \*Salenkrenz-Jahresweiser 1920. 5 M.  
**Konrad Hauf Verlag D. W. B. in Hamburg.** 9780  
 Dajsen: Das Martyrium eines Geistigen. Roman. Geb. 6 M.  
**Heinrich Hiob, Verlag in Berlin-Lankwitz.** U 4  
 \*Tilliss: Die Herzmuskelschwäche, ihre Folgeerscheinungen und Beseitigung. 3 M.  
**Reimar Hobbings in Berlin.** 9770. 71  
 Hobbings Textausgaben deutscher und preussischer Gesetze.  
 1. Die Verfassung des Deutschen Reiches. 1 M 20 S u. 10% T.  
 \*2. Die Postordnung für das Deutsche Reich nebst Nebengesetzen.  
 \*3. Kleingarten und Kleinpachtlandordnung — Reichsriedelungsgesetz.

- Reimar Hobbing** in Berlin ferner:  
 \*4. Ausfuhr-gesetz zum Friedensvertrage.  
 \*5. Gesetz über eine außerordentliche Kriegsabgabe usw.  
 \*6. Erbschaftssteuergesetz.  
 \*7. Grunderwerbsteuergesetz.  
 Preise der Bändchen je nach Umfang.
- Julius Hoffmann Verlag** in Stuttgart. I 3  
 \*Kinderglück. 87 Künstlerbilder aus dem Kinderleben. 2 M 25 S,  
 geb. in Pappbd. 3 M.
- Friedrich Hofmeister** in Leipzig. 9766. 68  
 Preis-Bücher: Bauernmusik. Partitur Gitarre 3 M, jede Stimme  
 1 M.  
 Bläse: Bunte Tänze. Bd. 2. 5 M.
- Johann Georg Holzwarth** in Bad Rothensfeld. 9784  
 Bauer: Volksreden aus alter u. neuer Zeit. 2 M 35 S.
- Jsoverlag** in Eisleben. 9800  
 \*Brieger: Der Weg zum Ich. Ein Buch der Selbsterziehung.  
 Etwa 5 M 50 S, geb. etwa 6 M 50 S.
- Gustav Kiepenheuer Verlag** in Potsdam. 9794. 95  
 »Der Dramatische Wille«.  
 Bd. I. Rubiner: Die Gewaltlosen. 3 M.  
 Bd. II. Kaiser: Hölle Weg Erde. 3 M.  
 Bd. III. Toller: Die Wandlung. 3 M.
- August Paz** in Hildesheim. 9800  
 \*Henniger u. v. Marten: Aus Niedersachsens Märchenschatz. 4 M,  
 geb. 5 M 60 S u. 10% T.
- C. C. Reinhold & Söhne** in Dresden. 9816  
 \*Unsere Heimat. Wochenabreißkalender für 1920. Herausgeber:  
 Sächs. Pestalozziverein. 4 M.
- C. S. Mittler & Sohn** in Berlin. 9805  
 v. Falkenhayn: Die Oberste Heeresleitung 1914--1918 in ihren  
 wichtigsten Entschlüssen. Luxus-Ausgabe (300 numer. Expl.)  
 in Ganzleder 125 M.
- Ernst Heinrich Moritz (Juh. Franz Mittelbach)** in Stuttgart. 9779  
 v. Gruber: Hygiene d. Geschlechtslebens. 31.-33. Auflage.  
 1 M 90 S, kart. 2 M 50 S.  
 Borberg: Ratschläge für Nervenleidende. 3. Aufl. 2 M.
- Roemig & Hoffner** in Dresden. I 1  
 Kriminalromane aller Nationen:  
 \*Bd. 73. Johnson: Der vierte Unbekannte.  
 \*Bd. 74. Hinehart: In der Falle. Je 3 M 50 S.
- Ernst Müller Verlag** in Naunhof. 9783  
 Kübler: Buch der Mütter. 7. Aufl. 27 M, numer. Luxusausg.  
 in echt Pergament 100 M.
- Ruin-Verlag Karl Kirchner** in Charlottenburg. 9804  
 \*Die Briganten. Roman v. Hendrik Conscience. Original-Über-  
 tragung. Geb. etwa 6 M 50 S, einmalige numer. Luxusausg.  
 (100) in Halbleder etwa 50 M.  
 \*Narren des Glücks. Roman von Edmund Lobedan. Geb. etwa  
 9 M.  
 \*Die Tage des Teufels. Realistische Novellen von Alfred Meißner.  
 Geb. etwa 6 M 50 S.
- Otto Remnisch, Verlag** in Leipzig. 9806. 07. 08  
 \*Göbelbecker: Erstes Lernen. 2. Bdh. »Unser Viebling lernt  
 malen und zeichnen«. Geb. 5 M.  
 — Aus meiner Heimat. Schwarze Ausgabe. Geb. 2 M.  
 — do. Bunte Ausgabe. Geb. 3 M.  
 — Vorfiehl. Geb. 2 M 40 S.  
 \*Fritz u. Seibt: Freudiges Lernen, eine deutsche Heimatfibel für  
 Mädchenschulen. Geb. 2 M 40 S.  
 \*Braun: Ostpreußen-Chronik. Gesch.-Ausg. Geb. 5 M 60 S.  
 — do. Schul- und Volks-Ausgabe. 4 Bändchen. Geb. je 1 M 50 S.  
 \*Göfker: Reifwerden, Reifmachen und Reifprüfen. (Pädagog.  
 Monograph. Band XVII.) 2 M 60 S, geb. 4 M 10 S.  
 \*v. Sallwürk: Erziehung durch die Kunst. (Pädagog. Monograph.  
 Band XVI.) 5 M 50 S, geb. 7 M.  
 \*Reiff: Theorie und Praxis d. Rechtschreibeunterrichts. (Päda-  
 gog. Monographien Band XVIII.) Etwa 3 M 60 S, geb.  
 etwa 5 M 60 S.  
 \*Schmidlung: Logik und Pädagogik. (Pädagog. Monographien  
 Band XIX.) Etwa 8 M, geb. etwa 10 M.  
 \*Limmer: Praxis der Luftbildherstellung. (Ein Buch für Flieger  
 und Luftschiffer.) Geb. 12 M.  
 \*Schnee: Compendium d. Hochfrequenz und Diathermie. Geb.  
 20 M.  
 \*Wetterer: Handbuch der Röntgen- und Radiumtherapie. 3. Aufl.  
 Geb. 42 M.  
 — do. 2. Band. Geb. etwa 60 M.  
 — do. 3. Band. Geb. etwa 30 M.
- Otto Remnisch, Verlag** in Leipzig ferner:  
 \*Nunge: Praktikum der gynäkologischen Strahlentherapie. Geb.  
 etwa 36 M.  
 \*Grimmer: Leitfaden der Milchhygiene. Geb. etwa 20 M.  
 \*Schmid: Deutsche Naturwissenschaft, Technik u. Erfindung im  
 Weltkrieg. Geb. 30 M, Prachtausgabe, geb. 60 M.
- Niederlage des Vereins zur Verbreitung christl. Schriften**  
 in Dresden-M. 9797  
 \*Sächsischer Volkskalender für 1920. 1 M 20 S.
- H. Oldenbourg Verlag** in München und Berlin. 9782. 85  
 Pfarr: Berechnung und Zugbewegungen. 1 M 80 S u. 10% T.  
 \*Löffler: Theorie u. Wirklichkeit bei Triebwerken und Bremsen.  
 4 M 50 S, und 10% T.-Z.
- Fritz Pfennigstorff** in Berlin. 9816  
 \*Schmidt: Intensive Hühnerzucht. 4 M 40 S, Ausland 6 M.
- Phosphor-Verlag G. m. b. H.** in München. 9785  
 Phosphor. Heft 29: Politische Circus-Nummer. 50 S.
- Carl Ernst Poeschel Verlag** in Stuttgart. 9777  
 \*Obst: Geld-, Bank- und Börsenwesen. 12. Aufl. 12 M.
- Carl Reihner** in Dresden-Blasewitz. 9809  
 \*Hach: Der Kopf des Maori. Geschichten zwischen Trug und  
 Traum. 7 M, geb. 9 M.
- Friedrich Rothbarth** in Leipzig. 9801  
 \*Rothbarths Taschenbücher.  
 Courths-Mahler: O du mein Glück.  
 Bodemer: Frau Zupp.  
 Stein: Die Modenschau.  
 Westkirch: Mut zum Leben.  
 Storm: Immensee.  
 Bodemer: Weidmanns Liebe.  
 Kreuzer: Um dich.  
 Storm: In St. Jürgen.  
 Stein: Lenz und Liebe.  
 Pany: Die erste Lüge.  
 Nauert: Ferien.  
 Storm: Stiefmütterchen Viola tricolor). Je 60 S.
- Carl Schünemann** in Bremen. 9786  
 Niedersachsen. Jubiläums-Nummer. 2 M.
- Schuster & Loeffler** in Berlin. 9793  
 \*Kapp: Das Dreigestirn (Berlioz — List — Wagner). 4 M 50 S,  
 geb. 6 M, zuzügl. 25% rabatt. T.-Z.
- F. Ernst Steiger** in Leipzig-Co. 9804  
 \*Reinboth: Gehaltsbestimmung galvanischer Bäder. 12 M 50 S,  
 geb. 15 M.
- Dr. P. Stolte** in Leipzig. 9804  
 \*Münnich: Werkbuch für Amateur-Photographen. 2 M 80 S.
- Tausig & Tausig** in Prag. 9796  
 \*Die Wirtschaft. Wochenschrift für Industrie, Handel und Land-  
 wirtschaft. 2. Quartal. Einzelne Nummer 80 S.
- Georg Thieme** in Leipzig. 9790  
 \*Rauber-Kopsch: Lehrbuch der Anatomie. 11. Auflage. Abt. III.  
 Geb. 20 M u. 30% Zuschlag.
- Otto Uhlmann, Verlagsbuchhandlung** in Siegmars. 9810  
 \*Burg: Um eines Prinzen Liebe. Künstler-Roman. 1 M 75 S,  
 geb. 2 M 25 S.
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft** in Stuttgart. 9797  
 \*Bashford u. Brockdorff: Bridge-Buch. 6.-8. Aufl. 5 M.
- Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose** in Neurode in Schlefien. 9767  
 Nagel: Der tätowierte Plunke. 5 M, geb. 6 M.
- Ernst Wasmuth N.-G.** in Berlin. 9814  
 \*Grunenberg: Figuren. Einfache Ausgabe 450 M, Luxusaus-  
 gabe 800 M.
- Weller'sche Buchhandlung** in Baugen i. S. I 2  
 Poerschmann: Baugen. 9 farbige Künstlersteinzeichnungen. 12 M.
- Wendt & Klawewell** in Langensalza. 9816  
 \*Gerhardt: Unsere Träume und ihre Deutung. 2 M.
- Fr. Zilleßen, Verlagsbuchhandlg. (Heinrich Beenten)** in Berlin. 9782  
 Taube: Erzberger — der Totengräber des Deutschen Reiches.  
 50 S.  
 Grünwella: Der Schulkampf in Deutschland und Holland und  
 der Weg zu einem gerechten Schulfrieden. 3 M 50 S.  
 Spe: Dem deutschen Volke eine deutsche Nationalschule. 1 M 50 S.  
 Aufst: Der Kampf um die christliche Schule. 3 M.  
 Sigismund: Die Einheitschule — eine nationale Gefahr. 2 M.

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage mein unter der Firma

**Otto Bruecher**

betriebene Buchhandlung, Papier- und Schreibwaren, Bureaubedarfartikel an Herrn Albert Schmitt aus Hilchenbach, verkauft habe.

Herr Albert Schmitt betreibt die seit 1880 bestehende Firma unter seinem Namen

**Albert Schmitt,**

Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung,

weiter und übernimmt auch alle Aktiva, Passiva sind nicht vorhanden. Die wenig gestellten Disponenten bitte ich auf das Konto der neuen Firma Albert Schmitt übertragen zu wollen.

Die Kommission übernimmt wie bisher die Firma R. Streller, Leipzig

Die von mir betriebene Papiergroßhandlung und Seilerwarengroßhandlung betreibe ich unter der alten Firma

**Otto Bruecher**

weiter und verlege sie gleichzeitig nach dem benachbarten Feudingen.

Hochachtungsvoll

**Adolf Mellmann, in Firma Otto Bruecher.**

Bezugnehmend auf vorstehende Mitteilung werde ich das alte Geschäft in den bisherigen Bahnen weiterführen und bitte ich um Offenhaltung der Konten.

Nach wie vor werde ich mich besonders dem Vertrieb von pädagogischen Werken, geeignet für junge Lehrer, widmen und sind mir hierin unverlangte Sendungen erwünscht. Alle anderen Neuheiten usw. wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

**Albert Schmitt,**

Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung,  
Hilchenbach.

Wegen des schlechten Marktlages liefern wir bis auf weiteres nach dem Auslande (ehem. Osterreich-Ungarn ausgenommen)

**mit 50% Valuta-Ausschlag auf die Nettopreise.**

Unser Schulbuchverlag bleibt von dem Ausschlag frei.

Bestellungen nach dem Auslande sind als solche genau zu bezeichnen.

Münster i/W., 20. September 1919.

**Ashendo-ffsche Verlagsbuchhandlung.**

Ich habe mich belehren lassen, daß die Berechnung eines besonderen

**Ausland-Zuschlages**

mehr schadet als nützt. Ich werde daher von der Erhebung eines solchen

**absehen**

**E. Angleich, Verlag, Leipzig**

**Lange & Meuche, Verlagsbuchhändler in Leipzig.**

Hierdurch beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, daß wir mit dem heutigen Tage zwecks Spezialisierung unserer Firmen nachstehend benannte, bisher zu unserem Verlag **Georg Wigand** gehörende Jugendschriften unserer Firma

**A. Anton & Co, Leipzig und Berlin**

Verlag für Pädagogik und Jugendliteratur

überwiesen haben. Es sind dies:

**Beckstein, Märchenbuch, mit Illustrationen von Ludwig Richter.**

**Helm, Clementine, Badischens Leiden und Freuden.**

— **Lillis Jugend.**

**Hübner, M., Deutsche Sagen. Gesamtausgabe u. Einzelausgaben.**

— **Deutsche Märchen. Gesamtausgabe und Einzelausgaben.**

**De Foe, Robinson Crusoe, illustr. Ausgabe von Heubner.**

**Schanz, Frieda, Kleine Leutnants.**

**Siebe, Rieherbuch.**

Sämtliche Werke liegen in sorgfältig ausgeführten Neuauflagen vor, die wir dem verehrlichen Sortiment für die bevorstehende Weihnachtszeit angelegentlichst empfehlen.

Wir bitten, besagte Bücher künftighin nur noch bei unserem Verlag **A. Anton & Co.**, der Ihnen ja als Verlag für Jugendliteratur hinreichend bekannt sein dürfte, bestellen zu wollen, und hoffen, daß ihnen früher in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen möge ihnen auch in Zukunft erhalten bleiben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Oktober 1919

Quersr. 10/12.

**Lange & Meuche.**

**Auslandsausschlag.**

Wir sehen uns veranlaßt, von heute an auf alle Sendungen nach dem Auslande, ausgenommen Deutschösterreich, einen Ausschlag von

**100% auf die Nettopreise**

zu erheben. Bei direkter Lieferung an Private im Auslande erheben wir einen Ausschlag von 150% vom Ladenpreise und ersuchen das verehrliche Sortiment im Inlande und Auslande, den gleichen Ausschlag zu erheben.

Rempten, den 2. Oktober 1919

**Jos. Kösel'sche Buchhandlung**

Die unterzeichneten Verlagsbuchhandlungen berechnen für alle Lieferungen nach dem Auslande mit Ausnahme von Osterreich-Ungarn ab 1. Oktober d. J. einen rabattierten

**Teuerungszuschlag von 50%**

den das deutsche Sortiment für Sendungen nach dem Auslande ebenfalls zu erheben verpflichtet ist.

Leipzig, den 27. September 1919.

Verlagsbuchhandlung **Julius Klinckhardt.**  
Berl f. Handelswissenschaft **G. A. Bloekner.**



## Valutaausschlag nach dem Ausland

Wir liefern ab heute nach dem Ausland, mit Ausnahme der Gebiete der ehemals österr.-ung. Monarchie, der ehemals russischen Ostseeprovinzen mit

**100% Ausschlag**  
auf den Ladenpreis.

Der Ausschlag wird voll rabattiert. Das verehrliche Sortiment ist gebeten, diese neuen Lieferungsbedingungen nach dem Auslande einzuhalten.

München, den 1. Oktober 1919  
**Georg Müller Verlag**

Am 1. Oktober ist die von uns seit 1875 herausgegebene

### Preussische Lehrer-Zeitung

in den Verlag des Preussischen Lehrer-Vereins, Magdeburg, Breiter Weg 214, übergegangen. Unsere Geschäftsräume verlegen wir am 9. Oktober nach Zehlendorf (Wannseebahn), Paulstr. 6.

Hopfsche Verlagsbuchdruckerei  
Gebr. Jenne G. m. b. H.,  
Spandau.

### Volkskraft-Verlag (Emil Peters)

Unser Geschäft befindet sich seit heute nicht mehr in

Neuenhagen bei Berlin  
sondern in

**Konstanz**  
Baden, Seestraße 4.

Die Auslieferung erfolgt nach wie vor durch unsern Kommissionär  
**Rudolph Hartmann, Leipzig.**

### Verlag Georg D. W. Callwey Kunstwart-Verlag in München

gibt hiermit bekannt,  
daß ab 1. Oktober die Arbeitszeit auf:  
**8 Uhr früh bis 4 Uhr nachmittags**  
(an Sonnabenden bis 2 Uhr nachmittags)

festgesetzt wurde.

Es wird gebeten, bei Aufgabe von Bestellungen, Mitteilungen auf telegraphischem oder telephonischem Wege (Tel.-Nr. 23 698) hierauf Rücksicht zu nehmen.

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten  
Zeitschriften-Verlagswechsel

sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers verblieben sind.

Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig.

Die Schwierigkeiten in der Valutaberechnung veranlassen uns, nach dem Auslande, mit Ausnahme nach Deutsch-Oesterreich, bis auf weiteres nur unter Berechnung in der Währung des betreffenden Landes zu liefern. — Unsere Kundschaft im Inlande ist verpflichtet, in gleicher Weise an das Ausland zu liefern. Die Firmen, welche dies nicht tun, erhalten Sendungen von nun an nur noch unter Berechnung des Ordinärpreises.

**E. Bartels Verlag,**  
Berlin-Weißensee.

**H. W. Theodor Dieter,** Leipzig  
und Berlin-Weißensee.

**Julius Bagel,** Wülheim-Ruhr  
und Berlin-Weißensee.

**Hermann Zieger,** Leipzig  
und Berlin-Weißensee.

**Ksiegarnia nakladowa,** Chrzanow  
und Berlin-Weißensee.

### Kommissionsübernahme.

Ich übernahm die Vertretung der  
Firma

**Louis Hofer G. m. b. H.**  
(Südtinger Zeitung)  
Südtingen

Leipzig, 8. September 1919.

**Rudolph Hartmann.**

Verkaufs-Anträge, Kauf Gesuch,  
Zeilhaber-Gesuche und Anträge.

### Verkaufsanträge.

Infolge besonderer Umstände ist der Verlag einer illustrierten Filmwochenchrift mit fortlaufenden la-Interatabschlüssen veräußert. Angebote u. □ 3021 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins

### Bedeutendes naturwissenschaftliches Werk

steht zum Verkauf aus.

Herren, welche sichere Kapitalanlage suchen, finden in dem durchaus soliden Unternehmen befriedigende Tätigkeit. Auf Wunsch bereit, Käufer einzuarbeiten.

Nur entschlossene Selbstinteressenten wollen sich unter Angabe der verfügbaren Mittel bemühen. Verschwiegenheit zugesichert und verlangt.

Briefe befördert die Geschäftsstelle des B. V. u. Nr. 2939.

Alte Leipziger Buchhandlung  
gegründet 1871

Sortiment — Antiquariat  
Gute Beziehungen — Reiches Lager

Im Zentrum gelegen

zu verkaufen.

Anfragen unter □ 3025 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Geschäftsveräußerung Zeilhaber Verlagsbuchhändler CARL BÜCHLE Berlin-Friedenau-Trainstr. 10

Mittl. noch sehr ausdehnungsf. Buch-, Kunst-, Musikalien-Antiquariat e. gr. Stadt Süddeutschlands, gute Existenz, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Angebote unter „Antiquariat“ M. A. 3164 an Rudolf Mosse, München.

### Seltene Gelegenheit!

Berliner Verlag beabsichtigt, infolge Aufnahme technischer Werke und Zeitschriften seine

### bestens eingeführten

erstklassigen belletristischen Werke

nur allererster  
Autoren,

darunter

Bücherei, von der mehr denn 400 000 Bände verkauft. la-Frauenromane

und

zeitgemässe Literatur.

Verlagsrechte, Bücherbestände, Klischees, Platten, Matrern usw.

und

ungedruckte  
la-Manuskripte

sofort günstig zu verkaufen.

Angebote u. Nr. 3026 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Größeres, hochangesehenes altes Sortiment in lebhafter Fabrik- und Handelsstadt Süddeutschlands mit einem Umsatz von über 150 000 M (ca. 20 000 M Spesen) ist wegen zeitweiliger Unpäßlichkeit des jetzigen, 30 Jahre langen Besitzers früher oder später an einen tüchtigen Buchhändler mit genügenden Vermitteln zu verkaufen; gleichzeitig kann das große Geschäftshaus mit erworben werden. Ernstgemeinte Selbstreflektanten bittet man, Angebote unter F. A. B. Nr. 2919 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins einzusenden.

An- und Verkäufe im Buchhandel, ganze Geschäfte, einzelne Verlagswerke und Gruppen, auch Teilhaber und Abschätzung von Geschäften übernimmt und vermittelt:

Theodor Lissner Verlag  
Abt. Geschäftsvermittlung  
Berlin W. 50.

#### Kaufgesuche.

Erfahrener Sortimentsbuchhändler sucht ein rentables Sortiment mittl. Umfangs zu kaufen oder in ein größeres Unternehmen als Teilhaber einzutreten. Suchender hat eine lange Praxis als Leiter großer Buchhandlungen hinter sich und ist eine hervorragende Arbeitskraft. Gest. Angebote unter E. P. Nr. 3017 an die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

Sortiments- u. Verlagsgeschäfte in allen Preislagen zu kaufen gesucht durch

Theodor Lissner Verlag  
Abt. Geschäftsvermittlung  
Berlin W. 50.

#### Teilhaberangebote.

Verlagsbuchhändler sucht Beteiligung mit ca. 30 000 M an gutgehendem, sicher fundiertem Sortiment in Berlin. Zuschriften an Schrader, Charlottenburg, Dahlmannstr. 12, III.

#### Teilhabergesuche.

Lukrativer belletristischer Verlag (Aktiengesellschaft), der die im Verlaufe des Krieges zum größten Teile ausverkauften Lagerbestände neu auflegt, sucht leistungsfähige größere Buchdruckerfirma, die sich mit Kapital beteiligen würde, der auf Jahre hinaus große Druckarbeiten zugesichert werden.

Gest. Angebote unt. „Belletristischer Verlag“ an L. Staadmann, Leipzig.

#### Fertige Bücher.

Infolge der allgemeinen Teuerung sehen wir uns genötigt, ab 1. Okt. 1919 auf alle Preise unserer Verlagswerke einen Teuerungszuschlag von 50% zu erheben.  
Freiburg i. Br. Caritas-Verlag.

#### Erklärung!

Im Einverständnis mit der Weidmannschen Buchhandlung, Berlin, haben wir für die Folio- u. Quartausgaben der Monumenta Germaniae historica einen Verleger-Teuerungszuschlag von 20% auf den Nettopreis vom 20. September ab eingeführt. Der Sortimenter berechnet 20% auf den Ladenpreis und seinen Sortimenter-Teuerungszuschlag.

Hahnische Buchh., Hannover.

**KALENDER**  
für  
*Fische-Pult*  
Büro

**ABAGEL**  
DUSSELDORF



#### Preiserhöhung!



Leopold von Schroeder,  
Arische Religion

3 Bde.

Bd. I und II jetzt je M 14.—  
geb. in Halbfranz je M 20.—

Bd. III ist noch nicht erschienen!

Leipzig, den 3. Oktober 1919.

H. Haessel, Verlag.

#### Preiserhöhung!

Ab 4. 10. 19 erhöht sich der Preis von:

Dekker, Der Mensch biologisch dargestellt. 2. A.  
gebunden auf M 9.—  
ord., 6.30 no., 6.— bar,

von Ahrens-Hinrichsen,  
Praktische Chemie. 2. A.  
gebunden auf M 7.50  
ord., 5.25 no., 5.— bar.

Ernst Heinrich Moritz  
in Stuttgart.

## Das Deutsche Bürgerheim

### Großes Vorlagenwerk

Sammlung mustergiltiger Vorbilder neuzeitlicher Wohnungskunst, Gesamtansichten und Einzeilmöbel nebst Werkzeichnungen, prakt. Ratschlägen für die Werkstatt.

Unter Mitwirkung hervorragender Kunstgewerbler herausgegeben von

Leonh. Heilborn

1. Band: **Schlafzimmer.** 120 Tafeln mit 220 Abbildungen usw. Preis in Mappe M. 33.—, M. 23.— bar.

2. Band: **Wohn- und Speisezimmer.** 100 Tafeln mit 125 Abbildungen usw. Preis in Mappe M. 33.— ord., M. 23.— bar  
Freiexemplar 11/10

Ein Probestück beider Bände  
bar ausnahmeweise mit 40%

In allen Fachkreisen, im In- und Auslande, wird diese durch Reichhaltigkeit wie durch praktischen Wert sich auszeichnende neue Sammlung gediegenster kunstgewerblicher Arbeiten viel begehrt. Jede bessere Buchhandlung findet leicht Abnehmer.

Verlag „Südd. Möbel- u. Bauschreiner“  
Greiner & Pfeiffer, Stuttgart.

Soeben erschien in feinsten modernster Ausführung:

### Mädchen und Vogel!

(Aus dem Böhmisches von Leo Heller und K. Frippes).

Musik von **Frig Reuter.**

Gewidmet: Lies Schneider.

### Igel und Agel!

Text von **Christ. Morgenstern.**

Musik von **Frig Reuter.**

Wünschen Sie etwas wirklich Gutes, dazu leicht Verkäufliches — dann greifen Sie zu, bald werden diese Stücke vergriffen sein! Prospekt gratis!

Zur Einführung je 3 Exemplare für nur M. 8.50.

**Paul Bentel, Verlag, Leipzig-Li.,**

Gemeindeamtsstr. 20.



# Alles greift

Jetzt nach unserer neuen Frauen-Zeitschrift:

**Mode und Wäsche.**  
 Illustrierte Zeitschrift für die praktischen Interessen der Frauenwelt.

Mit Schnittmusterbogen in jedem Heft  
ohne Extraberechnung,  
daher Vereinfachung Ihrer Expedition!

Jedes Heft **60** Pfg. vierzehntäglich.

1—25 Expl. je 35 Pfg. netto; 26 und mehr Expl. je 33 Pfg. netto.

**Zur Einführung Heft 1 unberechnet!**

Probehefte zur Vorlage in kleiner Anzahl sowie Bestellscheine liefern wir kostenlos.

Mit Hochachtung

*W. Vobach & Co.*

**Heft 1 ist soeben erschienen!**

**45% Rabatt!**

**Rabatt 45%**

# Wichtige Neuigkeit!

Ⓜ Soeben erschienen:

## Zoder-Preiß Bauernmusik

Österreichische Volksmusik  
herausgegeben im Auftrage  
des  
österreichischen Wandervogels



Mit Gitarre- oder Lautenbegleitung  
und für 1 oder 2 Geigen, 1 oder 2 Mandolinen,  
Flöten oder Klarinetten



Partitur Gitarre M. 3.- netto  
Jede Stimme M. 1.- netto  
Die Preise verstehen sich einschl. Teuerungszuschlag

Die Sammlung umfaßt 87 Tänze. Sie ist mit feinsinnigen Schattenrissen von Hermann Pfeiffer geschmückt und kommt in erster Linie für die Kreise in Frage, die sich für den Zupfgeigenhansl interessieren. Das Absatzgebiet ist daher praktisch unbegrenzt.

Bedingungsweise liefere ich nicht, doch biete ich  
1 Probeexemplar mit 45% an,  
11/10 Partituren mit 40%,  
11/10 Stimmen, beliebig gemischt, mit 40%

Friedrich Hofmeister, Leipzig

## Für Handlungen in Schwaben und Württemberg.

Soeben erschien:



# Anno dazumal

Schwäbische Geschichten aus Urgroßvaters Zeiten  
von

Alexander Heilmeyer

In steifem buntem Umschlag M. 2.80 ord., 2.10 netto,  
1.85 bar

In handlichem Taschenformat, wie die Lieder und Spruchbüchlein wandernder Gesellen, ist das kleine Büchlein in seinem bunten Röcklein, den ergötzlichen Bildern und lustigem Inhalt so recht geeignet, des Lebens Ernst und des Tages Last für ein Stündchen vergessen zu lassen. Die Geschichten und Anekdoten spielen alle in der Zeit, als der Großvater die Großmutter nahm. Der Verfasser, eine Spikwegnatur, fand in mündlicher Überlieferung den Stoff zu originellen, zum Teil auch ein wenig barocken Gestalten, die in Wort und Bild in ihrer holzschnittartigen Drängung an das Rollwagenbüchlein an alte Raenderfiguren und Geschichten erinnern.

— Wir bitten, um lebhaftige Verwendung. —

München, im Oktober 1919.

Georg D. W. Callwey.

Verlag für Volkskunst und Volksbildung  
Richard Keutel / Stuttgart

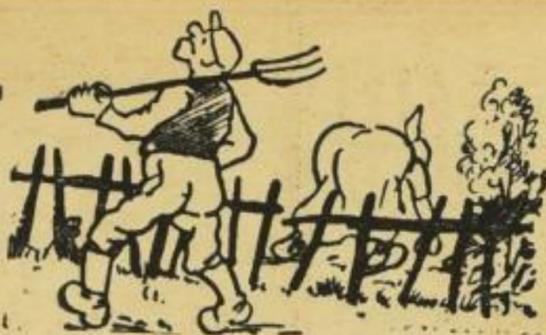
### Preiserhöhung!

Vom 1. Oktober d. J. treten für folgende Verlagsartikel neue Preise in Kraft:

|   | Ord.  | Netto | Partie  |
|---|-------|-------|---|
| Farbige Kunstgaben (Mappen)   | 12.—  | 8.—   | 11/10   |
| Volkskunstblätter   | 3.—   | 1.80  | 13/12   |
| Wandbilder (Format 45/56 cm)  | 10.—  | 6.—   | 13/12   |
| Große Wandbilder (Form. 70/100 cm<br>inkl. Schacht)                             | 15.—  | 9.—   | 13/12   |
| Caspari-Frisse  | 10.—  | 6.—   | 13/12   |
| Gravüren (einfarbig)  | 25.—  | 15.—  | —   |
| " (vielfarbig)  | 50.—  | 30.—  | —   |
| Eichendorff-Gravüren mit Unterschrift<br>(24 Bl. wird nur in Mappen abgegeben.) | 360.— | 240.— | —   |
| Eichendorff-Gravüren ohne Unterschrift  | 10.—  | 6.—   | —   |
| Verteilungsbilder, Spruchkarten   | —50   | —35   | 200 St. 45.—m.<br>30% no. 30.—                      |
| Hausfegen, aufgezog. (Form. 27/36 cm)   | 1.50  | 1.05  | —   |
| " unaufgez. (Form. 42/53 cm)  | 4.—   | 2.80  | —   |
| " aufgezog. (Form. 42/53 cm)  | 5.—   | 3.80  | —   |
| Künstlerkarten, Beileidskarten  | —25   | —15   | —   |
| Kinderbücher  | —50   | —35   | 100 St. à 34 ¢<br>500 St. à 33 ¢<br>1000 St. à 32 ¢ |
| Caspari-Fibel   | 3.50  | 2.45  | 100 St. à 2.40                                      |
| Himmelland, solange Vorrat  | 5.—   | 3.50  | 13/12   |
| Wie die Elfein, solange Vorrat  | 8.—   | 5.50  | 100 St. à 3.30<br>13/12                             |
| Luth. Katechismus   | 1.—   | —70   | 50 St. 30.—   |
| Bibellesezeichen (6 Stück)  | 1.50  | 1.—   | 11/10   |

Auf alle anderen Bücher und Artikel einen Verlags-Teuerungszuschlag von 10%.

**Endlich  
einmal wieder  
in Versen**



**echter Humor  
und Bildern!**

**S**eit Meister Busch' Meisterwerken wohl das erste Buch, das uns gereimtes Wort mit witzigem Bild, verschmolzen zu einem köstlichen Ganzen voll wahrhaften Humors, schenkt, ist Dr. Johannes Nagels soeben bei uns erschienene Komödie:

# Der lälowierte Plunke

(mit 185 kunstreichen Witzbildern)

Gebunden 6 Mk.

Zweifarbiges Umschlag.

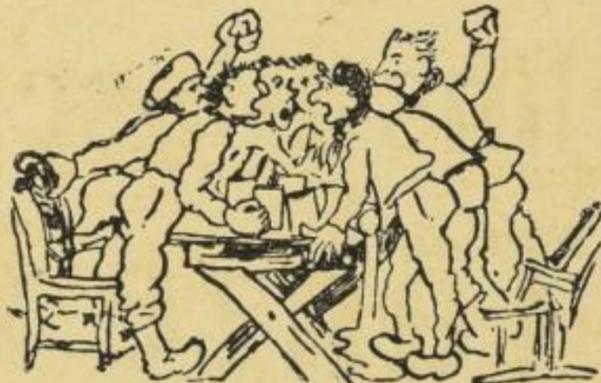
Broschiert 5 Mk.



**Aus den ersten Urteilen:** Wir haben seit Altmeister Busch selten, wenn überhaupt, ein Wert von gleicher Urwüchsigkeit des flott oder behaglich gereimten Textes, zu dem das begleitende Bild trefflich abgestimmt ist, vor uns. Die originelle Komödie führt im bunten Spiele aus den Dorffluben streitbarer Nachbarn zum Wirtshaus, der Kreisstadt, und eine wandernde Zigeunertruppe verstrickt das ganze Dorf in den Streit. Gemeindepfarrer, Amtsvorsteher und Schöffengericht müssen eingreifen, bis der Urheber allen Unheils, ein preisgekrönter Godel, sein Leben in der Bratpfanne lassen muß. In der Handlung, die ergötlich verfabelt ist, verbinden sich handfester Humor mit lachender Satire zu einem Lebensbilde, in dem jeder ein gut Stück seiner selbst finden kann.



Bei dem großen Mangel an humorvollen Werken, besonders solchen, die wirklich gut illustriert sind, wird das Buch, dem in Kürze noch zwei weitere desselben Verfassers folgen sollen, eine sehr willkommene Gabe sein.

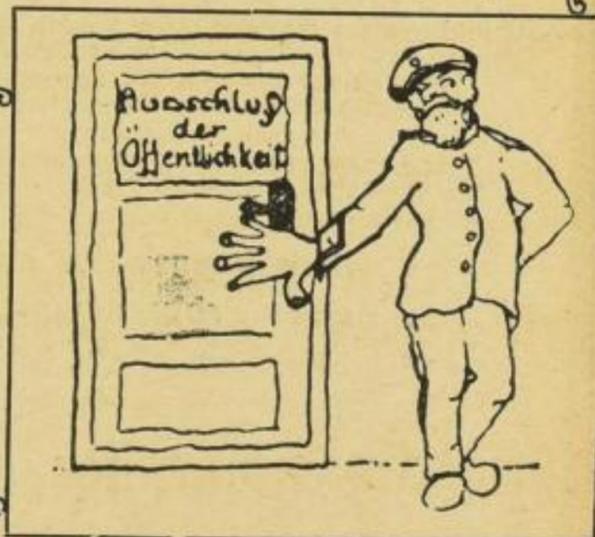


**Wir liefern:**  
 bar mit 33 1/3 %, 10 Stück  
 35 %, 25 Stück 40 %, 100 Stück  
 45 %, 2 Stück zur Probe mit 40 %.  
 Zettel anbei.

**Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose, Neurode i. Schles.**



**Sicherer Verkauf  
aus dem Aushang!**



②

Vorzugsangebot

# Hansl, die Geschichte eines Waisenknaben

## Friedensausstattung

Farbig illustr. Kinderbuch von Alice Czelechowski.

Kart. M 3.60, bar M 2.40

Liefere ich, solange Vorrat reicht, das 5-Riso-Paket (15 Stück) zu M. 2.— vollständig portofrei gegen Nachnahme oder Vorhereinsendung nur direkt.

Heinrich Wulfers Verlag / Köln.

② Nach einer Pause während des Krieges erschien soeben wieder der in meinen Verlag übergegangene, altbekannte

# Ameisen-Kalender auf das Jahr 1920

78. Jahrgang

gegründet von F. H. Geißler in Leipzig

10 Bogen reich illustriert mit farbigem Titelbild und Wandalmanach Preis Mark 1.—.

Gleichzeitig empfehle ich meine anderen 10 sächsischen Familien-Kalender für 1920:

 Allgemeiner Sachsen-, Dresdner, Germania-, Großenhainer, Leisniger,

 Meißner, Pirnaer, Zwickauer Kalender sowie Zeitbote und Reichsbote.

Rabatt in Kommission, soweit à cond.-Lieferung möglich ist, 25%, fest bzw. bar 30%.

Meißen, Anfang Oktober 1919.

H. W. Schlimpert.

②

Soeben erschienen:

# Helms-Blasche

# Bunte Tänze Band 2

M. 5.— netto einschl. Teuerungszuschlag.

Die erste Sammlung der Bunten Tänze ist in kurzer Zeit in vier starken Auflagen erschienen. Dieser schöne Erfolg ermutigte zur Herausgabe eines zweiten Bandes, der inhaltlich seinem Vorgänger durchaus ebenbürtig ist.

Dieser neue Band enthält eine große Anzahl alter Volkstänze, die es ebenso wie unsere alten Volkslieder verdienen, der Vergangenheit entrissen zu werden und die Tänze werden bei allen Freunden einer gesunden Heimatkunst denselben Beifall finden wie die erste Sammlung.

Der Band umfasst 90 Seiten und ist mit Abbildungen von A. Illies ausgestattet, der gleichfalls den farbigen künstlerischen Umschlag zeichnete. Infolge seines charakteristischen auffälligen Titelblattes eignet sich das Werk vorzüglich fürs Schaufenster.

**Bedingungsweise kann ich nicht liefern, doch bewillige ich bei Bezug eines Probeexemplars 45% Rabatt, 11/10 Exemplare mit 40% Rabatt.**

Sonst kann ich nur mit 33 1/3% liefern.

Vorzugsangebot nur gültig bei Benutzung des beigegebenen Verlangzettels bis 10. November 1919.

Friedrich Hofmeister, Leipzig.

Z

Z

# A. M. Frey

Die Groteske ist die Erzählungsform dieser Zeit. Sie löst das Grauen ins Geistige. Hier ist einer, der sie als Meister beherrscht.

Die unscheinbaren Dinge des bürgerlichen Alltags wandelt sein Zauberstab zu seltsam brausenden Erlebnissen, aus denen spitze Schreie und grossendes Gelächter aufklingen.

Atemlos folgt der Leser in nebelhafte Ferne.

## Solneman der Unsichtbare

Roman · Zweite Auflage · Sechstes Tausend · Geheftet 4 Mark, Pappband 5.50 Mark

„Dem Golem ebenbürtig, an Stileinheit ihm überlegen, erscheint uns A. M. Freys spöttische, geistreiche Groteske von jenem Heibel Solneman, der mit viel Geld einen Stadtpark erwirbt und sich dort einmauert, aber infolge der Neugier und Torheit der guten Stadt schliesslich sein Asyl verliert; dies heiter-wehmütige Buch gehört zu den wenigen wirklich phantasievollen und echten Grotesken unserer Zeit.“

Literarischer Ratgeber des Dürerbundes

## Kastan und die Dirnen

Roman · Erste Auflage · Fünftes Tausend · Geheftet 6 Mark, Pappband 8 Mark

„Verblüffend ist die Mischung von Brutalität und Weichheit, Grauen und Komik, Perversität und Keuschheit, Trost und Hingebung, Gemeinheit und Schönheit, Ernsthaftigkeit und Satire in dieser seltsam bezwingenden Geschichte.“

Das neue Buch

## Dunkle Gänge

Zwölf Geschichten aus Nacht und Schatten · Geheftet 3 Mark, Halbleinenband 4.50 Mark

„Träume werden geschildert, grauenhafter und wirklicher als grauenhafte Wirklichkeit; bange Gesichte aus dem Hinübergleiten in das Gleichmass traumlosen Schlafes; der entsetzliche Druck, der zuerst Fuss und Zunge fesselt und sich darnach zur Peitsche wandelt, die den Menschen vorwärtstreibt.“

Mannheimer Generalanzeiger

**Ausnahmeweise Partie 11/10 gemischt!**

**Delphin-Verlag / München**

# Hobbing's Textausgaben deutscher und preussischer Gesetze

Soeben erschien in

Hobbing's Textausgaben  
deutscher und preussischer Gesetze:

②

## Die Verfassung des Deutschen Reiches

vom 11. August 1919.

Ladenpreis M. 1.20 und 10% Teuerungszuschlag

### Gute Bezugsbedingungen:

Einzeln mit 30%, 10 Stück mit 35%, 25 Stück mit 40%, 100 Stück mit 45% Rabatt  
(wenn auf einmal bestellt)

Nur bar und nicht gemischt, aber

**mit Umtauschrecht innerhalb eines Jahres**

gegen andere Bändchen der Textausgaben vom Lieferungstage an gerechnet.

Wir empfehlen, Fortsetzungslisten anzulegen und uns die  
Dauerbestellung auf unsere Serie von Textausgaben anzugeben

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW. 48

# Hobbings Textausgaben deutscher und preussischer Gesetze

Serner erscheinen in

②

Hobbings Textausgaben  
deutscher und preussischer Gesetze:

2. Die Postordnung für das Deutsche Reich.  
Vom 28. VIII. 1917, in der abgeänderten Fassung vom 11. IX. 1919 nebst Nebengesetzen.
3. Kleingarten- und Kleinpachtlandordnung.  
Vom 31. VII. 1919.  
Reichsfiedelungsgesetz. Vom 11. VIII. 1919.
4. Ausführungsgesetz zum Friedensvertrage.  
Vom 31. VIII. 1919.
5. Gesetz über eine außerordentliche Kriegsabgabe  
für das Rechnungsjahr 1919. Vom 10. IX. 1919.  
Gesetz über eine Kriegsabgabe vom Vermögens-  
zuwachs. Vom 10. IX. 1919.
6. Erbschaftssteuergesetz. Vom 10. IX. 1919.
7. Grunderwerbssteuergesetz Vom 12. IX. 1919.

Preise der Bändchen je nach Umfang. — Weitere Bändchen folgen.

Auf Hobbings Textausgaben können Sie sich durch  
Hinweis auf ihre Vorzüge viele ständige Käufer sichern

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW. 48

Z

Soeben erschienen:

# Die Steuergesetze des Jahres 1919

Gemeinverständliche Darstellung  
und Anleitung zur Steuererklärung

Von

**P. Hinz,**

Rechtsanwalt beim Oberlandesgericht in Köln.

Heft 1:

Das Gesetz über eine Kriegsabgabe  
vom Vermögenszuwachs M. 1.60

Heft 2:

Gesetz über eine außerordentl. Kriegs-  
abgabe für das Rechnungsjahr 1919  
(Mehreinkommen- und Mehrgewinnsteuer.)  
M. 1.60

Weiter erscheinen in Kürze:

Heft 3. Reichserbschaftssteuergesetz. (Nachlaß, Erb-  
anfall- und Schenkungssteuer. M. 2.—

Heft 4. Reichsgrunderwerbsteuergesetz. (Steuer  
bei Übertragung von Eigentum auf Grundstücken  
und Berechtigungen.) Etwa M. 1.60

Heft 5. Gesetz über die Reichsfinanzverwaltung.  
(Reichsabgabenordnung.) Etwa M. 2.—

Heft 6. Gesetz über das Reichsnotopfer.  
Etwa M. 2.—

**Wichtig für alle Bevölkerungs-  
kreise, daher ins Fenster stellen!**

Sonn, Oktober 1919.

Carl Georgi, Univ.-Buchdruckerei u. Verlag.

Z In allen Lehrerversammlungen wird jetzt betont, daß auf die Willensbildung und die seelische Ausbildung des einzelnen Schülers in der kommenden Zeit das größte Gewicht gelegt, und daß der Kampf gegen die Schundliteratur energisch aufgenommen werden mußte.

Ich bringe deshalb in empfehlende Erinnerung:

Nöll, Heinrich, Lehrer in Wiesbaden, Die seelische Wehrhaftmachung der deutschen Jugend im Lichte der Lehre von der Ausbreitung und Übertragung der Gefühle. 1917. In steifen Umschlag geheftet M. 1.—

Piehler, Karl, Mittelschullehrer in Halle, Ein willensbildender Unterricht — eine Forderung der Gegenwart. 1918. In steifen Umschlag geheftet M. —.55

Schiel, Adalbert, Rektor in Hildesheim, Im Kampfe gegen Schmutz und Schund in der Jugendliteratur. Eine Zusammenstellung der Maßnahmen und Erfolge. 1917. In steifen Umschlag geheftet M. —.75

Bestellzettel liegt bei.

Halle (Saale), den 4. Oktober 1919.

Hermann Gesenius.

Z

Wir bitten je ein Heft unserer Sprachzeitschriften

## Little Puck und Le Petit Parisien

an die Scheibe zu hängen.

Für jeden Kaufmann, Lehrer, Studierenden, Techniker, Beamten, Offizier, kurz für alle Gebildeten unentbehrlich zur Auffrischung und Erweiterung der mühsam erworbenen Sprachkenntnisse.

**Über 24 000 Bezieher.**

Viertelj. je M. 2.50 ord., M. 1.75 bar und 11/10.

Ab 55/50 Stück (nicht gemischt) postfrei direkt.

Bei Postbezug vergütet wir M. —.75.

Probehefte kostenlos. Zettel anbei.

Gebr. Paustian, Hamburg 1.

**In 1000 grösseren Tageszeitungen erscheinen Ankündigungen!**

# Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus.

In tausend grösseren Tageszeitungen erscheinen An-  
kündigungen unserer beliebten „Moden-Zeitung fürs Deutsche  
Haus“. Sie werden dadurch viele Zubestellungen erhalten.

Es ist in das freie Ermessen der Abonentinnen gestellt, ob sie unsere  
„Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“

mit oder ohne Schnittmusterbogen

beziehen wollen. Das Ergänzungsabonnement erscheint unter dem Titel:

„Blauer Schnittmusterbogen“ zur „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“.

## Bezugs-Bedingungen:

Vierzehntäglich ein Heft für 40 Pfg. ord.

(mit Schnittmusterbogen 15 Pfg. mehr).

Bei 1—25 Expl. je 26 Pfg. netto, von 26 Expl. ab je 24 Pfg. netto.

Blauer Schnittmusterbogen 15 Pfg. ord., 9 Pfg. netto.

**W. Vobach & Co.,  
Leipzig.**

SOZIALISTISCHE  
SCHRIFTEN

Soeben erschien in zweiter Auflage:

GUSTAV  
LANDAUER

Aufruf zum  
Sozialismus

6 Mark

**G**ustav Landauer tut den Himmel seiner Menschenliebe auf in dieser Schrift, die mehr ist als ein Ruf im gewöhnlichen Sinne. Ein Sozialist des Geistes und kein Parteimann spricht zum Volke und weist ihm mit zündenden Worten den Weg zur großen Menschheitshöhe des Sozialismus, der nicht anders zu gehen ist als im Geiste und in der Wahrheit. Es redet einer, der ihn gefunden hat, und der ihn darum mit fast berausenden Worten prophetisch künden kann. Das Neue, das da kommen muß, baut Landauers Rede an die deutsche Nation auf aus dem Grunde des Alten, das sie als echte Kapuzinerpredigt bloßlegt. Landauers „Aufruf“ ist ein Weckruf für die noch immer Gleichgültigen – für die Sozialisten aber das Buch der Erkenntnis.

Bezugsbedingungen: In Kommission 30%, bar 40% und 11/10

**Einmaliges Vorzugsangebot bis zum 30. Oktober 1919:**

1-Kilo-Kreuzband = 4 Exemplare für Mark 14.70 = 43% und franko  
2-Kilo-Kreuzband = 8 Exemplare für Mark 25.95 = 46% und franko  
5-Kilo-Postpaket = 21 Exemplare für Mark 65.50 = 48% und franko  
10-Kilo-Postpaket = 42 Exemplare für Mark 126.00 = 50% und franko

Wir empfehlen  
Zahlungen auf Postscheckkonto:  
Berlin 24225

(L)

PAUL CASSIRER • VERLAG • BERLIN

SOZIALISTISCHE  
SCHRIFTEN

Soeben erschien:

WALLY  
ZEPLER

Sozialismus und  
Frauenfrage

3.50 M.

Die Zusammenhänge zwischen Frauenfrage und Sozialismus in ihrer Vielfältigkeit mit zahlreichen umstrittenen Einzelproblemen behandelt diese soeben erschienene Schrift, die von der bekannten sozialistischen Schriftstellerin Wally Zepler herausgegeben und eingeleitet ist. Entstanden aus einer Polemik in den „Sozialistischen Monatsheften“ berührt das Buch alle wichtigen Seiten der Frauenfrage, wie sie unsere Übergangszeit stellt. Die verschiedensten Anschauungen werden mit Sachkenntnis, Temperament in polemisch pointierter und stilistisch geschliffener Form vertreten. Die Lebendigkeit der Auseinandersetzung, die durch zahlreiche Alltagsbeispiele erhöhte Anschaulichkeit machen die Lektüre zu einem Genuß. Wally Zeplers Buch ist ein Wegweiser in ein Neuland, das den meisten Männern und Frauen unbekannt ist.

Bezugsbedingungen: In Kommission 30%, bar 40% und 11/10

**Einmaliges Vorzugsangebot bis zum 30. Oktober 1919:**

- 1-Kilo-Kreuzband = 7 Exemplare für Mark 14.00 = 43% und franko
- 2-Kilo-Kreuzband = 14 Exemplare für Mark 26.60 = 46% und franko
- 5-Kilo-Postpaket = 36 Exemplare für Mark 65.50 = 48% und franko
- 10-Kilo-Postpaket = 72 Exemplare für Mark 126.00 = 50% und franko

Wir empfehlen  
Zahlung auf Postscheckkonto:  
Berlin 24225



PAUL CASSIRER • VERLAG • BERLIN

Zur freundlichen Verwendung empfehlen wir:

**Neuer vollständiger Briefsteller** für alle Lebenslagen. Von Dr. Emil Becker. Geb. M. 3.20

**Das Bridge- und das Whistspiel.**

Leichtfaßliche Anleitung zu ihrer gründlichen Erlernung von E. Frank. Geb. M. 3.20

**Das große Buch der Kartenkunststücke,**

Traslet und beliebten Belustigungen. Von W. Hermann. Geb. M. 3.20

**Das große Buch der Patiences.** †

110 Patience- und einige leichtere Kartenspiele von W. Hermann. Geb. M. 3.20

**Was muß das junge Mädchen beim Eintritt in die Welt wissen?**

Von Paula Kaldewey. Geb. M. 2.20

**Der gute Ton.** Handbuch der feinen Lebensart und guten Sitte. Nach den neuesten Anstandsregeln bearbeitet von Emma Kallmann. Geb. M. 4.20

**Allerlei Kurzweil.** 100 amüsante Salonscherze auf wissenschaftl. Grundlage für groß und klein von Dr. Heinrich Kube. Geb. M. 3.50

**Deutsch richtig Sprechen u. Schreiben**

durch Selbstunterricht, Sprachlehre, Rechtschreib- und Musterbriefsteller. Von Dr. Heinrich Kube. Geb. M. 3.50

**Das große Buch der Kartenspiele.**

Enthält Skat, Whist, l'Hombre, Boston, Piquet, Ecarté, Besigne, Imperial, Tarot usw. Mit Anhang: Kartenkunststücke und Patiences. Von E. Lange. Geb. M. 3.20

**Das Schachspiel.** Verständliche u. leichtfaßliche Anleitung zur schnellen und sicheren Erlernung. Mit vielen Diagrammen. Von Jacques Mieses. Geb. M. 2.20

**Der Amateurphotograph.** Praktischer Leitfaden f. Anfänger u. Vorgeschriftene von Georg Blaum. Geb. M. 3.50

**Das große Buch der Gesellschaftsspiele.**

Reichhaltigste Sammlung der neuesten Unterhaltungsspiele für Familie und gesellige Kreise von E. v. Rauch. Geb. M. 3.20

**Das große Buch der Kinderspiele.**

Reichhaltige Sammlung von Kinderspielen im Hause und im Freien von Eise v. Rauch. Geb. M. 3.20

Die Bände eignen sich vorzüglich zu Geschenkzwecken, und bitten wir, dieselben nicht auf Lager fehlen zu lassen. Wir liefern, wenn auf beifolgendem Verlangzettel bestellt, gegen

bar mit 40% Rabatt  
zugügl. 20% Steuerzuschlag vom Netto

Je 1 Probeexempl. direkt per Post mit 1/2 Porto für M. 29.80, zahlbar nach Empfang auf Postcheckkonto oder Nachnahme.

Wollen Sie, bitte, bestellen.

Berlin W. 35. Hugo Steinitz Verlag.

## Preiserhöhung

Die nachstehend genannten Bücher kosten von heute ab

M. 50.— ord. mit 30% u. 7/6

Baum, Romanische Baukunst, geb.  
Baer, Farbige Raumkunst II, geb.  
Baer, Wohn. u. Festräume, geb.  
Ellwood, Möbel in England, geb.  
Heller, Bildniskunst der Römer, geb.  
Lockwood, Amerikanische Möbel, geb.  
Popp, Barock in Deutschland, geb.

**Julius Hoffmann**  
Stuttgart

Verlag von Klemens Reuschel, Berlin W. 57.

In den nächsten Tagen beginnt im Reichstagsgebäude zu Berlin die Verhandlung der Nationalversammlung über die Wahlrechtsfrage, deshalb bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Z **„Freie Wahl“**  
Ein Antrag an die Nationalversammlung  
von  
Edmund Altenkirch.

Preis ord. Mf. —.50, netto Mf. —.35, bar Mf. —.30 und 7/6.

Das in dieser Broschüre vorgeschlagene Wahlgesetz entspricht nicht dem Sonderinteresse irgendeiner Partei. Es steht über den Parteien und will lediglich der Gerechtigkeit und Wahrheit und damit dem deutschen Volke dienen.

Ferner empfehle aufs neue:

**„Die Verfassung des Deutschen Reiches“**  
Vom 11. August 1919.

Textausgabe mit erläuterndem Sachregister und einer Einleitung von W. von Massow.

Preis ord. Mf. 1.50, netto Mf. 1.10, bar Mf. 1.— und 7/6, ab 25 Exemplare mit 50%.

Erfahrungsgemäß werden von beiden Broschüren größere Partien direkt aus dem Schaufenster verkauft.

Anfang Oktober erscheint:

# Geld= Bank= und Börsenwesen

von

Dr. Georg Obst

ehemal. Bankdir.

Professor an der Universität Breslau

12. Auflage 47.—52. Tausend



Zahlen sprechen! Seit 1900 sind  
46000 Stück von diesem Buche verkauft

Im Jahre 1919 etwa **8000!**

Die Zeit für dieses Buch ist jetzt da! Verwenden Sie sich  
dafür, Sie können spielend Partien davon absetzen. Laden-

preis M 12.—, bar M 8.40 Partie <sup>11</sup>/<sub>10</sub>

Direkte Bestellungen der Zeitersparnis halber nur an uns  
In Kommission können wir bis auf weiteres nicht liefern

---

Carl Ernst Poeschel Verlag · Stuttgart  
Calwer Straße 18

Verlagsbuchhandlung Paul List, Leipzig

## Als vorzügliches Geschenkwerk

für alle privaten und öffentlichen Bibliotheken kann ich soweit der Vorrat ausreicht besonders empfehlen

# Julius Wolffs sämtliche Werke

Herausgegeben mit einer Einleitung und Biographie von Joseph von Lauff

\*

Vollständig in 16 Bänden mit vielen Illustrationen, gebunden 100 Mark

|  |  |
|--|--|
| Der Raubgraf . . . . . Bd. 1             | Der wilde Jäger. Der fliegende Holländer Bd. 9   |
| Der Süßmeister . . . . . „ 2             | Lannhäuser . . . . . „ 10                        |
| Der Sachsenspiegel . . . . . „ 3         | Lurlei. Till Eulenspiegel redivivus . . . . „ 11 |
| Das Recht der Hagestolze . . . . . „ 4   | Renata . . . . . „ 12                            |
| Die Hohkönigsburg . . . . . „ 5          | Die Pappenheimer. Aus dem Felde . . . „ 13       |
| Das schwarze Weib. Das Wildfangrecht „ 6 | Der Landsknecht von Cochem . . . . . „ 14        |
| Zweifel der Liebe . . . . . „ 7          | Uffaltde. Der fahrende Schüler . . . . . „ 15    |
| Der Rattenfänger von Hameln. Singuf. „ 8 | Nachlaß, Schauspiele . . . . . „ 16              |

Einzelne Bände werden nicht abgegeben

\*

Mit großer Liebe zur deutschen Scholle schuf Julius Wolffs fleißige Feder eine ganze Legion von Rittern und Spielleuten, Edelfrauen und Bürgersmädchen, Ratsmännern und Zunftmeistern aus deutscher Vergangenheit und heimatlicher Kultur. Was die Leser stark fesseln dürfte, ist des Dichters feine reiche Formensprache, die er mit warmherziger Begeisterung in den Dienst der Vaterlandspoesie gestellt hat und damit viele Kreise für sich zu gewinnen verstand. Deutsche Landstriche mit ihren Wäldern, Bergen, Burgen und Städten hat er zu Schauplätzen seiner Romane und Dichtungen gewählt und belebt durch echte deutsche Gestalten mit ihren Empfindungen und Anschauungen, ihrem Wollen und Streben, ihrem Lieben und Kämpfen.

Freude am Dasein, besonders am Singen, Trinken, Wandern und Lieben ist der Grundzug aller seiner Dichtungen in Poesie und Prosa. Julius Wolff, dessen Werke in Hunderttausenden von Exemplaren verbreitet sind, ist ein Meister der Stimmungsmalerei und landschaftlichen Schilderungen, wie wir deren nur wenige besitzen.

Bezugsbedingungen: 35% \* Probeexemplare mit 40%

**Ständig in die Auslage**

gehören die beiden Bücher:

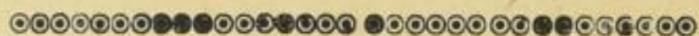
(Z)

**Hygiene des  
Geschlechtslebens**

von

**Prof. Dr. M. von Gruber**

31.-33. Auflage 175.-194. Tausend  
Geheftet M. 1.90 Kartoniert M. 2.50



**Ratschläge  
für Nervenleidende**

**Katechismus für Neurastheniker**

von

**Dr. G. Borberg**

3. erw. u. verb. Aufl. M. 2.-

Beide mit zweifarbigen Umschlag  
und wirksamer Leibriinde.

Die Absatzfähigkeit beider ist tausendfach  
erprobt. Ich rufe zu erneutem groß-  
zügigem Vertrieb dieser notwendigen Er-  
scheinungen auf u. unterstütze dies durch das  
Vorzugsangebot (bis Ende Oktober gültig!)

**je 20 Exempl. mit 50%**

zu liefern. — Verlangzettel anbei! —

**Ernst Heinrich Moritz**  
(Inh. Franz Mittelbach)  
**in Stuttgart**

Von 20 Beurteilungen die siebzehnte.

*M. Thienemanns Jugendschriften*  
*Stuttgart*

GEHÖREN SEIT JAHRZEHNTE ZU DEM BESTEN, WAS  
AUF DIESEM GEBIETE ERSCHEINT.

Neue Preußische (†) Zeitung.

**Die Deutsche Volkshochschule**

Sammlung von Beiträgen herausgegeben von

**Prof. Dr. W. Rein in Jena.**

(Z)

B

Soeben erschien neu bzw. in neuen Auflagen:

- Heft 1: Die „Dänische“ Volkshochschule. Von Prof. Dr. W. Rein. 2. u. 3. Aufl. 38 Seiten. Preis 1.40 M.
- Heft 2: Die deutsche Volkshochschule für das Land. Von D. Hans v. Lüpke. 2. u. 3. Aufl. in Kürze.
- Heft 3: Die städtische Volkshochschule. Von Oberbürgermeister K. Mass. 2. u. 3. Auflage. 25 Seiten. Preis 80 s.
- Heft 4: Frieden — Heimat — Volkshochschule. Von Rektor Bruno Clemenz. 2. Aufl. 37 Seiten. Preis 1.50 M.
- Heft 5: Die deutsche Volkshochschule nach Idee und Organisation von Dr. Artur Buchenau. 2. und 3. Aufl. 42 Seiten. Preis 1.65 M.
- Heft 6: Die deutsche Volkshochschule. Lehrplan und Lehrweise von Direktor Heinrich Harms. 2. Aufl. 33 Seiten. Preis 1.35 M.
- Heft 12: Volkshochschule und Volkswirtschaft. Von Dr. Karl Muhs. 49 Seiten. Preis 2 M.
- Heft 13: Die Kulturaufgaben der Volkshochschule. Von Dr. August Graf von Pestalozza. 1. u. 2. Aufl. 95 Seiten. Preis 3 M.
- Heft 14: Die Religion in der Volkshochschule. Mit 32 Entwürfen für Vortragsreihen und Arbeitsgemeinschaften. Von Prof. Dr. D. Heinrich Weinel. 1. u. 2. Auflage. 31 Seiten. Preis 1.20 M.

In Vorbereitung sind u. a.: *Damaschke*, Volkshochschule und Bodenreform. *Apel*, Die Philosophie in der Volkshochschule. *Kupky*, Kulturkunde in der Volkshochschule. *Schubert*, Die darstellende Kunst in der Volkshochschule. *Sprenger*, Die Pflege der Musik in der Volkshochschule. *Dix*, Kindeskunde in der Volkshochschule. *v. Erdberg*, Der Ausbau des freien Bildungswesens durch die deutsche Volkshochschule. *Weitsch*, Was die Volkshochschule will. *Koch*, Der Erzieher in der Volkshochschule u. a.

Abonnenten der Volkshochschul-Hefte wird 25%  
Preis-Nachlass gewährt.

Wir bitten zu bestellen und sich des angehängten Bestellzettels bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Langensalza. Hermann Beyer & Söhne**  
(Beyer & Mann).



# Das Martyrium eines Geistigen!

Roman von Paul Dunsen

Gebunden Mark 6.—

Ein  
Urteil  
von  
vielen:

Hans von Weber im Zwiebelfisch:

„Psychologisch meisterliche Darstellung der Vorgänge in der Seele eines Mannes, der einen Mord beging. Die Feinheit und Treffsicherheit der Einfühlung ist von fast hellseherischer Klarheit. Strindbergs und Dostojewskis Schule.“ .....

Das Buch wird als wertvolle literarische Gabe viel gekauft werden. Verlangen Sie sofort Ihren Bedarf. Zettel liegt bei

Ⓛ

Ronrad Hanf, Verlag <sup>DM</sup><sub>3</sub> Hamburg 8



„Bunte Einhorn-Bücher“

Otto Julius Bierbaum

Leichtfertige Geschichten mit Zeichnungen von Fr. Christophe. In handkoloriertem Pappband 2.00

Ⓩ 15. Tausend Ⓩ

Einhorn-Verlag in Dachau bei München

Preisänderung

der Bibbeltischen plattdeutschen Werke.

|                         | Verkaufspreis: geheset | M 5.— | geb. | M 6.— |
|-------------------------|------------------------|-------|------|-------|
| De lesten Blomen.       | "                      | "     | "    | "     |
| Drüke Mähne I—III.      | "                      | "     | "    | "     |
| Dat veerte Gebot.       | "                      | "     | "    | "     |
| Huß Dahlen.             | "                      | "     | "    | "     |
| De Järschopp.           | "                      | "     | "    | "     |
| Mäten Gaitlink.         | "                      | "     | "    | "     |
| De Pastor von Driebed.  | "                      | "     | "    | "     |
| Pastraoten Gaoren.      | "                      | "     | "    | "     |
| De Strung.              | "                      | "     | "    | "     |
| Ut de feldgrave Lied I. | "                      | "     | "    | "     |
| — do. II.               | "                      | "     | "    | "     |
| De graute Lied. Kl. A.  | "                      | "     | "    | "     |
| — do. Gr. A.            | "                      | "     | "    | "     |
| Wilbrups Hoff.          | "                      | "     | "    | "     |
| Windhof.                | "                      | "     | "    | "     |
| Schulte Witte I/II.     | "                      | "     | "    | "     |

Fredebeul & Koenen, Essen-Ruhr.

Preisänderung!

für die

Deutsche Malerzeitung die Mappe

erhöht sich ab 1. Oktober 1919 der Bezugspreis

auf vierteljährlich M. 6.— ord., M. 4.50 bar für die monatlich erscheinenden illustrierten Hefte der Vierteljahrsausgabe,

auf vierteljährlich M. 3.— ord., M. 2.25 bar für die nicht illustrierten Wochenhefte.

Verlag Georg D. W. Callwey / München.

Preiserhöhung

Die Preise der gebundenen Exemplare unseres Romanverlags werden vom 1. Oktober d. J. ab um 50 Pfennig erhöht

Unsere Geschäftsfreunden werden wir in den nächsten Tagen ein neues Preisverzeichnis zugehen lassen

Stuttgart \* Deutsche Verlags-Anstalt

Blomberg

Die Blomberg-Romane erfreuen sich dauernd wachsender Beliebtheit! Lieferbar sind: Waldstille und Weltleid - Reggfelds Tochter - Fels im Meer - Vornehmstes Gebot - Höhenluft - Gegen den Strom - Deutsche Treue - Bis ins 3. u. 4. Glied - Dornröschen - Er trug sein Kreuz.

Auslieferungsstellen zu Originalpreisen:

Berlin: Deutsche Sonntagschulbuchhandlung, Stuttgart: Süddeutsche Großbuchhandlung Umbreit & Co.

Verlag von E. Ungleich, Leipzig.

Ⓩ Soeben erschienen:

Das Christentum

Von

D. Friedrich Naumann

Mitglied der Deutschen Nationalversammlung

33 Seiten

Preis 1.20 M

Diese Aufsätze wurden vor etwa fünfzehn Jahren für die pädagogische Enzyklopädie geschrieben und werden hier, noch von Friedrich Naumann selbst mit geringen Abänderungen versehen, weiteren Kreisen übergeben.

Wir bitten, zu bestellen und sich des beiliegenden Bestellzettels bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Hermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann) Langensalza

## Zum Schulkampf in der Gegenwart.

Ⓩ Soeben erschienen:

**Der Schulkampf in Deutschland und Holland und der Weg zu einem gerechten Schulfrieden.** Von H. Grünweller, Direktor des Verbandes deutscher evangelischer Schul-, Lehrer- und Lehrerinnen-Vereine, Herausgeber der „Deutschen Lehrer-Zeitung“.  
Preis 3.50  $\mathcal{M}$  ord., 2.45  $\mathcal{M}$  bar, 11/10 Exemplare.

**Dem deutschen Volke eine deutsche Nationalschule!** Ein Mahnwort an den Staat, die Gemeinden und die Elternschaft im freien Volksstaate. Von Dr. Hans Espe, Direktor der Realschule in Hochemmerich a. Rh.  
Preis 1.50  $\mathcal{M}$  ord., 1.—  $\mathcal{M}$  bar, 11/10 Exemplare.

**Der Kampf um die christliche Schule.** Von Lic. theol. D. Aust, Pastor an der Elisabethkirche in Breslau.  
Preis 3.—  $\mathcal{M}$  ord., 2.—  $\mathcal{M}$  bar, 11/10 Exemplare.

**Die Einheitschule — eine nationale Gefahr.** Von Professor Dr. Fr. Sigismund.  
Preis 2.—  $\mathcal{M}$  ord., 1.40  $\mathcal{M}$  bar, 11/10 Exemplare.

Hektiger denn je ist der Kampf um die Schule entbrannt. Diese hochbedeutenden Schriften, von bekannten Schulmännern verfaßt, sollen der Aufklärung dienen. Sie verfolgen den Zweck, unserem hartgeprüften Vaterlande eine echt deutsche und christliche Schule zu erhalten und somit die Verwahrlosung und den sittlichen Verfall unserer heranwachsenden Jugend zu verhüten.

Pfarrer, Lehrer, besonders auch Eltern und Erzieher werden bei Hinweis diese aufklärenden Schriften dankbar begrüßen und sind unbedingt Käufer derselben.

**Verlagsbuchh. Fr. Zilleßen (Heinrich Beenken)**  
Berlin C. 19, Wallstr. 17/18.

Die billigste und reichhaltigste Kampfschrift  
gegen Erzberger.

Innerhalb weniger Wochen 70 000 Exemplare verkauft.

## Ⓩ Erzberger — der Totengräber des deutschen Reiches

Die Wahrheit über die angeblichen Enthüllungen Erzbergers in Weimar, zugleich eine schonungslose Abrechnung mit diesem Reichsschädling.

Von Max Taube,

Generalsekretär der Deutschnationalen Volkspartei, Berlin.

Bei dem allgemeinen Interesse für diesen Mann, welchen uns die Jetztzeit auf einen derartigen Posten stellen konnte, und welches Interesse noch durch den kommenden Helfferich-Prozess erhöht wird, wird die Nachfrage nach dieser einzigartigen Schrift noch weiter steigen.

**Diese billigste, vielseitige und alles Anklagematerial enthaltende Schrift kauft jeder.**

Preise:

|  |
|--|
| 1 Exemplar für $\mathcal{M}$ —.50 ord., $\mathcal{M}$ —.35 bar       |
| 10 Exemplare für $\mathcal{M}$ 4.— ord., $\mathcal{M}$ 3.— bar       |
| 50 Exemplare für $\mathcal{M}$ 17.50 ord., $\mathcal{M}$ 13.— bar    |
| 100 Exemplare für $\mathcal{M}$ 30.— ord., $\mathcal{M}$ 22.50 bar   |
| 500 Exemplare für $\mathcal{M}$ 125.— ord., $\mathcal{M}$ 93.75 bar  |
| 1000 Exemplare für $\mathcal{M}$ 200.— ord., $\mathcal{M}$ 150.— bar |

**Verlagsbuchh. Fr. Zilleßen (Heinrich Beenken),**  
Berlin C. 19, Wallstr. 17/18.

S. Hirzel



in Leipzig

### Ⓩ Gustav Freytag: Soll und Haben Verlorene Handschrift

Unter dem Druck der immer noch steigenden Herstellungskosten, besonders der Einbandpreise, sehe ich mich zu meinem Bedauern gezwungen, die Preise der beiden Freytagschen Romane, die sich, wie der Absatz zeigt, noch immer als die

**Liebblingsromane des deutschen Volkes** bewähren, wiederum zu erhöhen. Es kostet vom 1. Oktober an, in Pappband gebunden, jeder:

Ladenpr. M. 18.—, Einkaufspr. M. 12.60  
(Teuerungszuschlag des Verlages einbegriffen)  
von 12 Stück an je M. 11.70

R. Oldenbourg, München — Berlin

Ⓩ Soeben erschien:

## BERECHNUNG VON ZUGBEWEGUNGEN

VON

Baurat PH. PFORR

Direktor der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft

IV, 28 Seiten. 8°. Mit 29 Abbildungen.

Geheftet  $\mathcal{M}$  1.80 ord.,  $\mathcal{M}$  1.25 bar  
zuzüglich ein 10%iger rabatt. Teuerungszuschlag.

Mit dem Eindringen der elektrischen Kraftübertragung in das Gebiet der Zugbeförderung ist das Bedürfnis nach einer genaueren Berechnung der Zugbewegungen grösser geworden. Die Verfahren, die der Verfasser für diese Zwecke bei der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft durchgebildet hat, haben sich in allen Fällen als zuverlässig erwiesen und sind im Gebrauch handlich. Eine Zusammenstellung wird daher

den Verwaltungen elektrisch betriebener Strassenbahnen, Elektrizitätswerken, Eisenbahndirektionen, Betriebswerkstätten, Berg- und Hüttenwerken, Firmen der elektrotechnischen Industrie, Ingenieuren usw. willkommen sein.

Wir bitten, auf beigefügtem Verlangzetteln zu bestellen.

München, Oktober 1919

R. Oldenbourg

②

In neuer Gestalt

erschien

# Das Buch der Mütter

Eine Anleitung zu naturgemäßer leiblicher und geistiger  
Erziehung der Kinder u. zur allgemeinen Krankenpflege

von

**M. S. Kübler**

(Frau Scherr)

Siebente durchgesehene und ergänzte Auflage  
Mit 10 Bildertafeln. Umfang 30 Bogen. Preis M. 27.—  
Numerierte Luxusausgabe in echt Pergament M. 100.—

Den Zeitverhältnissen Rechnung tragend, hat sich der Verlag entschlossen, die 7. Auflage des bekannten Werkes „Das Buch der Mütter“ in vollständig veränderter, außerordentlich vornehmer und ansprechender Gestalt herauszugeben und es dadurch schon rein äußerlich zu einem wertvollen

## Familienbuche

im wahrsten Sinne des Wortes zu machen, auf welchen Ehrentitel es durch seinen Inhalt längst Anspruch hat. Denn ein Werk, welches wie „Das Buch der Mütter“ in seinem ersten Teile den jungen Müttern ausführliche Belehrung gibt, um eine naturgemäße leibliche Erziehung der Kinder richtig zu leiten, in seinem zweiten Teile sie befähigt, sich Kenntnisse der Kinderkrankheiten und richtige Begriffe von einer vernünftigen Krankenpflege anzueignen, und im dritten Buch die geistige Erziehung der Kinder bespricht, die hauptsächlich in den Händen der Mutter liegt, und von der oft die ganze Zukunft des Menschen abhängt, muß mit Fug und Recht ein Familienbuch genannt werden, das in jede gute Familie gehört.

### Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare M. 27.— ord., M. 18.— bar  
3 Exemplare franko direkt als Postpaket M. 50.— Barsaktur über Leipzig

Ich bitte um Ihre geschätzten Bestellungen. Hochachtungsvoll

Naunhof b. Leipzig  
Oktober 1919

**Ernst Müller Verlag**

**Johann Georg Holzwarth**  
Verlagsbuchhandlung / Bad Rothensfelde (Teutob. Wald)

Verlangen Sie



Ⓩ

# Volkssreden aus alter und neuer Zeit

Herausgegeben von

**Grete Bauer**

Perikles  
Iesajas  
Jesus  
Sabonarola  
Mirabeau  
Fichte  
Bismarck  
Wilson

ord. M. 2.35, netto M. 1.76, bar 1.56

10 Exemplare mit 40% = (Reinverdienst 11.75) 14.10

25 Exemplare mit 45% = (Reinverdienst 32.70) 32.30

50 Exemplare mit 50% = (Reinverdienst 71.25) 58.75

2 Probeexemplare mit 40% für 2.82 bar.

hoher  
Verdienst!

**In 4 Wochen über tausend Stück verkauft!**

Dieser Sammlung von Volkssreden liegt keine politische Tendenz zugrunde. Sie sollen zeigen, wie verschieden einige große Männer die Idee des Staates und das Verhältnis der Menschen untereinander aufgefaßt haben. Sie ist aber ein wertvoller Beitrag zur Geschichte der Revolution, zurückleitend bis Perikles, und endet bei Wilson (von letzteren in drei Reden).

Das Buch ist gut ausgestattet und billig  
und wird als Aufklärungsschrift vom Arbeiter gern gekauft,  
aber auch jeder Gebildete wird danach greifen!

Bestellzettel anbei.

Auslieferung: F. Volkmar, Leipzig.

Plakate und Reklamestreifen stehen zur Verfügung.

R. Oldenbourg, München-Berlin

Ⓜ

Soeben erschienen:

# Theorie und Wirklichkeit bei Triebwerken und Bremsen

von  
Prof. Dr. St. Löffler

V und 94 Seiten 8°.

Preis geh. M. 4.50 ord., M. 3.15 bar

Zu diesen Preisen kommt noch ein 10%iger  
rabatt. Teuerungszuschlag.

★

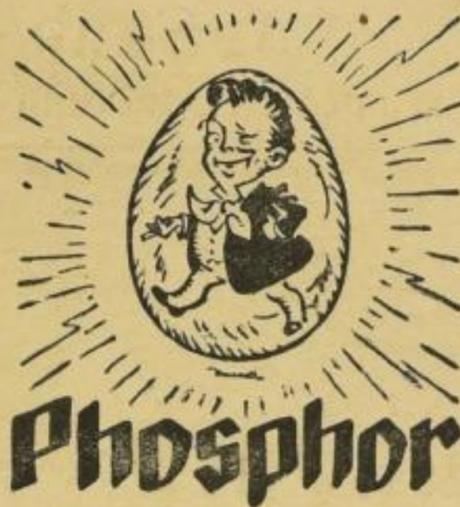
Nirgends wird die „Theorie“ mehr überschätzt als in der technischen Lehre, und nirgends wird andererseits der „Theoretiker“ mehr missachtet als in der praktischen Technik. Das rührt daher, dass sich zwischen Theorie und Praxis vielfach eine grosse Kluft ausbreitet und die Lehrer theoretischer Technik selten über ausreichende praktische Erfahrungen verfügen. Dieser Zwiespalt zwischen Theorie und Wirklichkeit zeigt sich besonders scharf auf dem Gebiete der Reibungswirkungen, welche alle Triebwerke und Bremsen und im weiteren Sinne alle technischen Gestaltungen und Betriebe entscheidend beeinflussen.

Das in unserem Verlag 1912 vom gleichen Verfasser erschienene Werk „Mechanische Triebwerke und Bremsen“ erregte den Widerspruch einiger Theoretiker. Mit der vorliegenden Schrift widerlegt der Verfasser die von einseitigen Theoretikern erhobenen Einwände und gelangt dabei zu Ergebnissen, die ein allgemeines Interesse beanspruchen dürfen.

Wir bitten, das Buch allen Ingenieuren Ihrer Kundschaft, die sich mit Triebwerken und Bremsen beschäftigen, vorzulegen. Verlangzettel ist beigegeben.

München, Anfang Oktober 1919.

R. Oldenbourg



6. 10. 19. Heft 29 Preis 50 Pf.  
**Politische Circus-Nummer**  
(Freie Bahn dem Untüchtigen!)

Aus dem Inhalt:

Die Reichskuh / Mammon und die Döckerpyramide / Miß Daluta / Der politische Schlangenmensch / Das Ende der Vorstellung / Beiträge von Muß / Klingenbrunn / Filucius / Querl / Rich. Kieß / u. a. mehr.

à 50 Pf. ord., 30 Pf. no., 100 Hefte mit 50%

München,  
Briennerstr. 55

Phosphor-Verlag,  
G. m. b. H.

## Preiserhöhung!

Wir sehen uns genötigt, die angekündigten Preise der in der Herstellung begriffenen Bücher wie folgt zu erhöhen:

Rudolf Kinau „Thees Bott, dat Woterkükken“

Geh. M. 3.50, geb. M. 5.50

Anna Schübe „Mamsell“

Kart. M. 2.50, geb. M. 3.50

Paul Wriede

„Plattdeutsche Kinder- und Volksreime“

Kart. M. 1.25

Wir werden die eingelaufenen Bestellungen auf „Thees Bott“ mit dem angekündigten Vorzugsrabatt von 40% (ohne Freistücke) ausführen (Später 30% und 11/10.) Diesen Vorzugsrabatt dehnen wir auch auf die gebundenen Exemplare von „Mamsell“ aus, soweit die Bestellungen bis zum 18. Oktober einlaufen. (Später 30% und 11/10, 30/26.) Wir machen darauf aufmerksam, daß es sich bei den gebundenen Stücken von „Mamsell“ um gute, feste Einbände handelt, und daß dieser billige Schmuck-Band neben Kinaus „Thees Bott“ das beliebteste niederdeutsche Buch der Weihnachten 1919 werden dürfte.

Gleichzeitig erhöhen wir auch den Preis der gebundenen Exemplare von Kinaus „Blinkfüer“ auf M. 5.50 (broschiert wie bisher M. 3.50) und für alle „Quickbornbücher“ auf M. 1.25.



Quickborn-Verlag  
zu Hamburg.

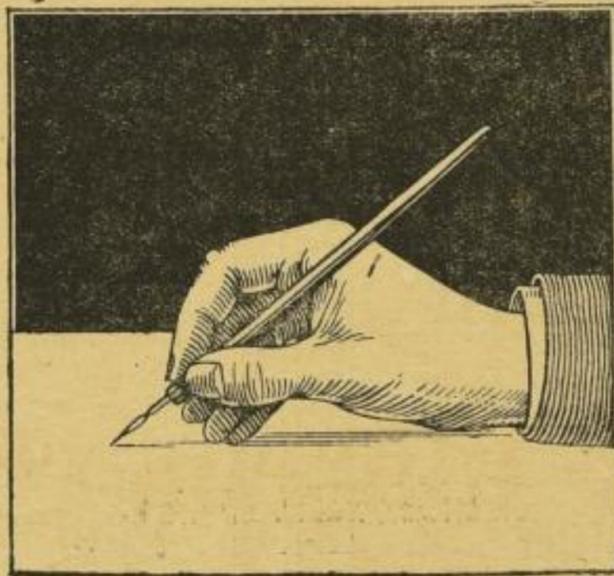




# Lernen Sie schnell schreiben!

Z

## Standard- Schnell-



## Schreib- Methode

von **Noltenius**

Mappe m. 14 Tafeln auf gutem Friedenspapier ohne Leuerungszuschlag. M. 3.50 ord., M. 2.10 bar. Partie 2/6  
2 Probeexemplare für M. 3.75 bar. / Prospekt fürs Publikum gratis.  
Jedem aus dem Heere entlassenen Beamten und Privatangestellten vorzulegen

**Franz Ohme ♦ Verlag ♦ Leipzig ♦ Universitätsstraße 5**

**Niedersachsen-Verlag Carl Schünemann in Bremen**

Soeben erschien:



# Niedersachsen

Z



Niederdeutsche Zeitschrift für Volkstum und Heimatschutz in Wort und Bild.

**25. Jahrgang**

# Jubiläums-Nummer

64 S., mit vielen Abbildungen im Text und 4 Kunstbeilagen.

Preis M. 2.—, M. 1.50 bar u. 7/6.

Einiges aus dem reichhaltigen Inhalt: Niedersachsen im Dienste der Heimat. / Niedersächsische Heimatschutzbewegung. / Niedersächsische Baukunst. / Germanische Mythologie. / Altdeutscher Sternenhimmel. / Die Nibelungensage und die Cheruster. / Das plattdeutsche Volkslied vom Pastor sine Koh. / Niedersächsische Familiengeschichte. / Freies Westfalen. / Sprachreinigung. / Lohus sinen Enzigsten. / Der Bruderkuß.



## für Verlagsbuchhandlungen!



"Niedersachsen" wird von einem wirtschaftlich gut gestellten, gebildeten Publikum gelesen, welches sehr reges Interesse für Literatur u. Kunst hat. Ankündigungen von Verlagswerken über Geschichte u. Familiengeschichte, Landes- u. Völkertunde usw., besonders Literatur heimatischer Richtung finden daher weitgehendste Beachtung. Bücheranzeigen und Selbstbesprechungen werden in einer besonderen Spalte aufgenommen, letztere zum gewöhnlichen Anzeigenpreise.

# Politische Bucherei

Geleitet von  
Geh. Rat Prof. Dr.  
Erich Marcks



Geh. Rat Prof. Dr.  
H. Schumacher und  
Prof. Dr. R. Smend

Demnächst gelangt zur Versendung:

## August Wilhelm Schlegel Der Romantiker und die Politik

Von

**Dr. phil. Otto Brandt**

Privatdozent der Geschichte an der Universität Kiel

In Schlegels politischer Laufbahn treten zwei wichtige Phasen hervor, die ihn in einer eigenartig vermittelnden Stellung zwischen Deutschland und dem Ausland zeigen. Die eine ist sein Verhältnis zu Frau von Staël, der glühenden Feindin Napoleons, die andere wird durch seine Tätigkeit in der Umgebung und im Interesse Bernadottes, des Kronprinzen von Schweden, bestimmt. Beidemal hat Schlegel seine Aufgabe durchaus als überzeugter deutscher Patriot aufgefaßt und ausgefüllt. Über beide Abschnitte seiner Tätigkeit und Lebensbahn, aber auch über die vorausgegangene politische Entwicklung unterrichtet dieses Buch in klarer lückenloser Darstellung. Mit dem Jahre 1815 ist Schlegels aktiver Anteil an der Politik zu Ende, aber auch sein späteres Verhältnis zur Politik ist noch interessant und wichtig genug, um eine Darstellung in einem Schlußkapitel, das die letzten 30 Jahre bis zum Tode Schlegels behandelt, vollauf zu rechtfertigen.

**Ein wichtiger, viel Neues bringender  
Beitrag zur deutschen Geistes- und Weltgeschichte**

Preis geheftet M 9.60, solid gebunden M 12.80

Wir liefern gegen bar mit  $33\frac{1}{3}\%$  und  $11/10$

Einbände, auch der Freieemplare, werden mit M 2.40 bar berechnet

Für Subskribenten der Politischen Bucherei: Geheftet M 8.40, gebunden M 11.20

**Deutsche Verlags-Anstalt / Stuttgart-Berlin**



**Verlag von Paul Parey in Berlin SW. 11.**

Z

## Zur Lagerergänzung

empfehle ich die nachstehenden Werke meines Verlages und gebe anheim, dabei Particergänzungen auf 13/12 ins Auge fassen zu wollen. Auch die kommenden Monate werden sehr starke Nachfrage nach landwirtschaftlicher Literatur bringen.

(Zu den angegebenen Nettopreisen tritt noch ein Teuerungszuschlag von 10% vom Ladenpreise, bei den angegebenen Partiepreisen sind die Teuerungszuschläge bereits inbegriffen.)

**Aereboe, Allgem. landw. Betriebslehre.** 4. Aufl. Geb. (24.-) 18.-. Partie: 13 für 244.80.

**Aereboe, Beurteilung von Landgütern und Grundstücken.** 2. Auflage. Geb. (25.-) 18.75. Partie: 13 für 255.-

**Böhme, Landwirtschaftslehrling.** 8. Aufl. Geb. (7.50) 5.65. Partie: 13 für 76.80  
(Nur noch fest.)

**Böhme, Landwirtschaftliche Sünden.** 8. Aufl. (7.50) 5.65. Partie: 13 für 76.80.

**Dorn, Zur Stütze der Hausfrau.** 8. Aufl. Geb. (10.-) 7.50. Partie: 13 für 102.-  
(Nur noch fest.)

**Haubner, Landw. Tierheilkunde.** 17. Aufl. Geb. (20.-) 15.-. Partie: 13 für 204.-  
(Nur noch fest.)

**Kellner, Ernährung der landw. Nutztiere.** 8. Aufl. Geb. (24.-) 18.-. Partie: 13 für 244.80.

**Kirchner, Handbuch der Milchwirtschaft.** 6. Aufl. Geb. (26.-) 19.50. Partie: 13 für 265.20.

**Schlipf's Handbuch der Landwirtschaft.** 21. Aufl. Geb. (11.-) 8.25. Partie: 13 für 112.20. (Nur noch fest.)

**Steuerl, Das Buch vom gesunden und kranken Haustier.** 7. Auflage. Geb. (10.-) 7.50. Partie: 13 für 102.-

Von folgenden, vielgefragten Werken sind neue Auflagen im Druck:

**Fleischmann, Lehrbuch der Milchwirtschaft.** 6. Auflage erscheint im November.

**Krafft, Ackerbaulehre.** 12. Aufl. erscheint Anfang Oktober.

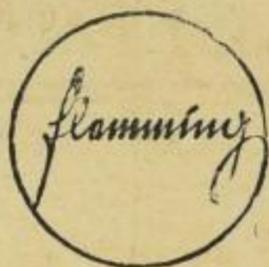
**Krafft, Tierzuchtlehre.** 11. Aufl. erscheint Ende Oktober.

**Landwirtschafts-Lexikon.** 5. Auflage erscheint im November.

**Schneidewind, Ernährung der landw. Kulturpflanzen.** 3. Auflage erscheint Ende Oktober.

**Wölfer, Grundsätze u. Ziele neuzeitlicher Landwirtschaft.** 7. Aufl. erscheint im November.

Besondere Anzeigen über diese Werke folgen.



# Flemmings Generalkarten

die altbewährte Sammlung, auf die der Sortimenter bei Kartenbestellungen zunächst zu greifen pflegt, erscheint jetzt neu unter der Redaktion des Geh. Hofrats Professor Dr. Kettler, des langjährigen Herausgebers der „Zeitschrift für wissenschaftl. Geographie“. — Die Sammlung, die bisher 57 Nummern umfasste, wird auf rund 150 Nummern gebracht werden und zwar gelangen die Deutschland oder Teile von Deutschland betreffenden Nummern unter Berücksichtigung der im

## Frieden von Versailles eingetretenen Grenzänderungen

in rascher Reihenfolge hintereinander zur Ausgabe.

Die Karten über nicht-deutsche Gebiete erscheinen, sobald deren etwaige Grenzänderungen feststehen.

Verzeichnisse stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Ⓛ Soeben erschien Generalkarte Nr. 11:

# Europa nach dem Weltkriege

Massstab 1:7500000

57. Auflage.

M. 2.— ordinär, M. 1.35 bar, Partie 11/10.

Carl Flemming u. C. T. Wiskott  
Aktiengesellschaft für Verlag und Kunstdruck  
Berlin W. 50.

**Wichtige Neuheit!**

Z

**Kleinwohnungs-  
Einrichtungen**

Einfache Schlafzimmer-, Wohnzimmer-, Küchen-,  
Einzeldarstellungen u. Gesamtansichten. 60 Taf.  
mit 140 Abbildungen, Werkzeichnungen nebst  
praktischen Winken für die Ausführung  
(Deutsches Bürgerheim, 3. Bd.)

herausgegeben von

**Leonh. Heilborn**

Preis in Mappe M. 27.50 ord., M. 19.50 bar

==== Freieigentum 11/10 =====

Ein Probefstück bar ausnahmsweise mit 40 %

Der Zweck des neuen, zeitgemäßen Werkes ist die  
Versorgung von Kriegsteilnehmern, die einen eigenen  
Hausstand gründen wollen, mit gutem Hausrat zu er-  
schwinglichen Preisen und die Beschaffung gediegener  
Entwürfe und Vorbilder für Handwerk und Industrie,  
um an Stelle minderwertiger und geschmackloser Ware  
sowohl in künstlerischer wie technischer Hinsicht möglichst  
einwandfreie Stücke auf den Markt zu bringen.

Verlag „Südd. Möbel- u. Bauschreiner“  
**Greiner & Pfeiffer, Stuttgart.**

Z Zum 3. Male erscheint soeben in meinem Verlage:

**Deutscher Posttarif**

nebst den neuen ab 1. Oktober geltenden

**Auslands-Gebühren**

bearbeitet von Postverwalter Brunner, Leiter des  
Tarifamtes der Postverwaltung.

Anerkannt beste Bearbeitung u. übersichtlichste Zusammenstellung.  
Preis auf Karton 40 ⚡

1—10 Ex. à 25 ⚡, 11—50 Ex. à 23 ⚡, 51—100 Ex. à 22 ⚡,  
101—200 und mehr Ex. à 20 ⚡

— Alle vor dem 1. Oktober in den Handel gebrachten  
Ausgaben sind unvollständig! —

Bestellen Sie sofort, da Aufl. bald vergriffen. Neudruck er-  
folgt nicht.

Hochachtungsvoll

München, Weinstr. 2.

**Oswin Gebbert.**

Verlag von Georg Thieme, Leipzig

Z

Mitte Oktober erscheint:

**Rauber-Kopsch****Lehrbuch der Anatomie**

Abteilung III:

**Muskeln, Gefäße**

==== Elfte Auflage =====

Mit 401 teils farbigen Abbildungen

Gebunden M. 20.— und 30% Zuschlag,  
welcher voll rabattiert wird.

Freiexemplare 11/10 bar

Ich bitte zu verlangen

Bestellzettel liegt bei!

LEIPZIG, 8. Oktober 1919

**Georg Thieme**



**Haben unsere  
gestrige und vorgestrige Anzeige  
Ihre Beachtung gefunden?**

Dann haben Sie festgestellt,  
**dass der Zellenbücherei starke und gute Kräfte**  
innewohnen.

Sie werden verkörpert durch die nachstehenden Verfasser, deren Gedanken wir in ein schmuckes, vornehmes Gewand kleiden. Wir sind ihrer starken Wirkung und Anziehungskraft gewiß.

- |  |                               |                             |
|--|-------------------------------|-----------------------------|
| Alice Berend                               | Engelbert Graf                | Prof. Georg Obst            |
| Franz Adam Beyerlein                       | Prof. Harry Gravelius         | Geheimrat Wilhelm Ostwald   |
| Franz Boese                                | Dr. Grothe                    | Viktor Ottmann              |
| Carry Brachvogel                           | Geheimrat Prof. Dr. Cornelius | Erwin Rosen-Carlé           |
| Heinz Udo Brachvogel                       | Gurlitt                       | Prof. Dr. F. Schmidt        |
| Bruno Bürgel                               | Luisa von Haber               | Horst Schöttler             |
| Liesbeth Dill                              | Gustav Hennig                 | Dr. Wilhelm Spickernagel    |
| Dr. Otto Ebstein                           | Gustav Herrmann               | Dr. Ludwig Staby            |
| Dr. Moritz Elsas                           | Dr. E. Jenny                  | Karl Franz Strobl           |
| Major Franz Carl Endres                    | Klabund                       | Direktor Sundermann         |
| Dr. Eduard Erkes                           | Carl Lahm                     | Dr. Robert Ulich            |
| Otto Ernst                                 | Prof. Dr. Paul Lensch         | Prof. Fritz Terhalle        |
| Dr. Kurt Flöricke                          | Dr. Hans Lieske               | Prof. Weule                 |
| Dr. Raoul Francé                           | Fritz Mauthner                | Dr. Albrecht Wirth          |
| Freiherr Alexander v. Gleichen-<br>Rufwurm | Pfarrer Rudolf Mühlhausen     | Freiherr Ernst von Wolzogen |
|  | Franciscus Nagler             | Ernst Zahn                  |

Ladenpreis einheitlich **4 Mark** in Künstlerpappband

Verlangzettel und Bedingungen morgen

**Welche gelstige Grössen zuerst das Wort ergreifen und was sie zu sagen haben, finden Sie morgen an gleicher Stelle**

ÜBER DIE LUXUSAUSGABE ERSCHEINT AM 9. OKT. EINE SONDERANZEIGE

**DÜRR & WEBER**  **VERLAG G.M.B.H.**  
LEIPZIG GASCHWITZ



**A. Anton & Co., Leipzig.**

Verlag für Pädagogik  
und Jugendliteratur.

Ⓩ Soeben gelangen in neuer Auflage zur Ausgabe:

## Deutsche Märchen

Für die Jugend ausgewählt von M. Hübner.

Mit vielen Abbildungen  
und in vielfarbigem Einband gebunden.

(Gesamtausgabe.) Preis **ℳ 4.—**

Hübner hat eine sehr glückliche Hand befunden bei der Auswahl seiner Märchen, die er dort zusammengetragen hat. Er schreibt frisch und ansprechend und weiß sich wie wenige in Herz und Gemüt seiner jugendlichen Leser einzuschmeicheln.

Ein ganz besonderer Schmuck des Buches sind die vortrefflichen Illustrationen, an denen es sehr reich ist, und auch das farbenprächtige Umschlagbild wird nicht verfehlen, zu der überaus leichten Abfahrbarkeit beizutragen.

Für das bevorstehende Weihnachtsgeschäft sei das Buch darum nachdrücklichst empfohlen.

Neben der Gesamtausgabe dieses Werkes werden von jetzt ab auch Einzelausgaben erscheinen und zwar:

## Deutsche Märchen

Für die Jugend ausgewählt von M. Hübner.

Mit vielen Abbildungen  
und in vielfarbigem Einband gebunden.

|               |   |            |       |
|---------------|---|------------|-------|
| Einzelausgabe | * | Preis geb. | ℳ 2.— |
| "             | " | "          | ℳ 2.— |
| "             | " | "          | ℳ 2.— |

Diese Einzelbände dürften vielen, die rechnen müssen, besonders willkommen sein. Wir haben die Einzelbände durch Sterne und besondere Titelbilder unterschiedlich kenntlich gemacht (sie tragen also keine Band-Zahl), und dank dieser sehr geschmackvollen und wirkungsvollen Ausstattung eignen sich alle vier Bände in hervorragender Weise, um im Schaufenster und Auslage aufzufallen.

Wer sich für Hübner-Märchen, ganz gleich in welcher Ausgabe, mit Nachdruck verwendet, wird mit ihnen ein sehr gutes Geschäft machen können. Wir raten daher dringend, reichlich auf Lager zu halten.

Unsere Bezugsbedingungen sind folgende:

**40% und 11/10 Exemplare.**

Wir bitten baldigst zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Oktober 1919.

**A. Anton & Co.**



Preis: 2.45 M.

Schon  
bei fünf Bänden  
gemischt  
tritt hinfort der  
Partiepreis  
in Kraft.



Karl Robert Langewiesche, Verlag der „Blauen Bücher“  
Königsstein im Taunus. Besetztes Gebiet.

Von meinem neuen, demnächst erscheinenden Verlagswerk:

## Der lachende Wald

Ein heiteres Buch für  
Jagd- und Tierfreunde

Ⓩ

Mit Beiträgen von Ganghofer — Löns — Perfall —  
Thoma — Schubart — Wolzogen — Werts-Buchberg  
u. a. und einer Bildbeigabe von F. A. v. Kaulbach  
hrsg. von Wilh. Hochgreve

Brosch. **ℳ 6.50**, in Pappe geb. **7.50**, in Leinen geb. **9.—**  
werde ich eine beschränkte Auflage in

## Halbleder

gebunden herausgeben.

Preis: **ℳ 25.—** ord., **ℳ 17.—** bar.

Handlungen, die Interesse hierfür haben, bitte ich, ihre Bestellungen baldmöglichst aufzugeben.

Gleichzeitig empfehle ich zur Lagerergänzung die beiden anderen Jagdbücher:

**Schubart: In nordischer Wildnis u. Jägersleut'.**

**E. Angleich Verlag, Leipzig.**

Ⓜ

Im November erscheint

Ⓜ

ein **neues Buch** von

**JULIUS KAPP**  
**DAS DREIGESTIRN**  
**(BERLIOZ — LISZT — WAGNER)**



Dieses Buch ist eine Notwendigkeit; es will Legenden zerstören und irrige Auffassungen berichtigen. Kapp zeigt die drei Häupter der Neudeutschen Schule in allem, was sie menschlich und künstlerisch verband, in allem, was sie innerlich und äusserlich trennte. Liebe, Freundschaft, Hass — das Genie ist auch in seinen Gefühlen überschwenglich!

Wer war berufener zu dieser Klarstellung als Kapp, der Biograph Berlioz' („diese Biographie ist ein literarisches Denkmal erster Ordnung“ — Hannoversches Tageblatt), Liszts („nicht eine, sondern die Liszt-Biographie“ — Breslauer Zeitung), Wagners („ein Meisterwerk“ — Berliner Tageblatt)?

Die sehr stark gewachsene Gemeinde des ausserordentlichen Forschers wird zu seinem neuen Werke mit dankbarer Freude greifen.



**Geheftet M. 4.50, gebunden M. 6.—**



Bestellzettel anbei!

\*\*

**Schuster & Loeffler in Berlin**

\*\*

**GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG****POTSDAM****BERLIN**

Ⓜ

Soeben erscheint:

# Der Dramatische Wille

Das ungeheure Welterleben schuf die natürliche Sprache für Schicksal und Willen unserer Generation. Das Drama ist der geistige Ausdruck unserer Zeit. Der heutige Mensch liest das Drama, wie er gestern noch die Erzählung las, als fesselndes Buch. In diesem Sinne bringt

## „Der Dramatische Wille“

eine vollständige Neuerung. Diese Bibliothek jüngerer deutscher Dichter gibt dem Leser durch eine außerordentliche Vereinfachung des Satzbildes in fortlaufendem Druck die geistigen Werte der neuen Dramendichtung so unmittelbar und ohne ermüdende Ablenkung, wie es bisher nur der Roman vermochte. Durch die neue einfache Buchform, die auch den Preis des dramatischen Buches viel billiger gestalten läßt, wirbt das Drama eine außerordentlich große Anzahl von Lesern, die der Dramenlektüre bisher fern standen. Als erste Werke bringt der „Dramatische Wille“ Dramen von Ludwig Rubiner, Georg Kaiser, Ernst Toller und André Gide. Weitere Bände befinden sich in Vorbereitung.

**GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG**

**POTSDAM**



**BERLIN**

(2)

Sobald erscheint:

# Der Dramatische Wille

Preis je Bd. kartoniert in Schutzumschlag M. 3.— ord.

## Band I: Ludwig Rubiner „Die Gewaltlosen“

Ein politisches Legendendrama in 4 Akten

Das Drama der „Gewaltlosen“ bringt die Schicksalsprobleme der jungen Generation zum ersten Male zu plastischer Ideengestaltung. In ungeheurer Abkehr vom materiellen strebt das Werk Rubiners zur letzten Einfachheit und Vergeistigung. Aus gewaltiger, dramatischer Intensität und Steigerung baut sich das geistige Abbild der Weltrevolution auf.

## Band II: Georg Kaiser „Hölle Weg Erde“

Ein Stück in 3 Teilen

Unschuld der Menschheit — Schuld des Kapitalismus, schaffen in „Hölle Weg Erde“ den ungeheuren dramatischen Konflikt unserer Epoche. Die Personen des Dramas sind in mächtigem Umriss die typischen Gestalten der Zeit, von großer menschlicher Allgemeinheit, wie die Typen mittelalterlicher Volksschauspiele. In diesen dramatischen Szenen entsteht eine neue Sprache von letzter dichterischer Einfachheit.

## Band III: Ernst Toller „Die Wandlung“

Das Ringen eines Menschen

Zerfall und Aufbau kämpfen in Ernst Tollers Drama ihre phantastische Schlacht. In visionär kühnen Szenen glüht die starke Begabung des jungen Dichters, der mit diesem Erstlingswerk um die höchsten ethischen Probleme ringt.

### Bezugsbedingungen!

Jeder Band M. 3.— ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 ½% u. 11/10. Zur Einführung. 10 Exemplare gemischt mit 40% einmalig, falls auf beiliegenden Zettel bestellt.

# Stenographie.

An die Buchhandlungen in Deutsch-Osterreich!

Nachdem auf Beschluß der deutsch-österreichischen Regierung der Stenographie-Unterricht nach dem System Gabelsberger vom Schuljahre 1919/20 an in Deutsch-Osterreich nach den Berliner Systembeschlüssen gegeben werden muß, machen wir den Buchhandel insbesondere auf die

**Stenographischen Lehrbücher für Anfänger- und Fortbildungskurse**

unseres Verlages, die in reicher Auswahl für alle Zwecke vorhanden sind, aufmerksam. Wir bitten, unsere Verlagsverzeichnisse von uns einzufordern, die kostenlos zur Verfügung stehen.

**Heckners Verlag / Wolfenbüttel.**



Verlag von C. Boysen  
in Hamburg 36

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangen zur Ausgabe:

## Die Ethik in der Armenfürsorge

Von

**Robert Kluge**

Obersekretär der Allgem. Armenanstalt in Hamburg

68 S. 8°. Geheftet 2 M. 70 Pf. ord., 1 M. 90 Pf. no. und 13/12

Interessenten: Behörden, Armenpfleger, Aerzte und Lehrer, Frauenvereine u. v. a.

## In memoriam.

Gedichte

von

**Hermann Th. Strasosky**

30 S. 8°. Kart. 2 M. ord., 1.40 M. netto und 9/8.

Interessenten werden Sie besonders in Pastorenkreisen finden. Ich bitte um frdl. Verwendung.

Hamburg, 2. Oktober 1919

C. Boysen Verlag

Die Planckammer der Preussischen Landesaufnahme Berlin hat mich beauftragt, auf die Ordinärpreise sämtlicher Kartenwerke, einen

**Teuerungszuschlag von 25%**

zu berechnen. Dieser Zuschlag wird mitrabattiert. Vor dem 1. Oktober eingegangene und noch nicht erledigte Bestellungen werden noch zum alten Preise expediert.

Leipzig. E. Fernau.

— Preisänderung. —

**Henne am Rhyn,**

**Illustr. Kultur-**

**und Sittengeschichte.**

Halbleinenbd., früher M. 20.—, jetzt M. 24.— ord., bar mit 35 v. S.

Stuttgart, 4. Oktober 1919.

Strecker & Schröder.

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

## Laienpredigten

für das deutsche Haus.

Ungehaltene Reden eines Ungehaltenen

von **Otto von Leixner.**

— Dritte Auflage. —

Umfang 16 Drudbogen. Preis geheftet M. 6.—, gebunden (Halbleinen) M. 7.50.

Otto von Leixner ist ein moderner Abraham a Santa Clara und hält im vorliegenden Buche den deutschen Männern und Frauen 12 „Predigten“. Reiche Lebenserfahrung, umfassende Bildung, eine echtdeutsche Liebe zu seinem Volke, Kraft und Schönheit der Sprache befähigen ihn zum Moralprediger, und seine Laienpredigten sind ein echt deutsches Familienbuch geworden.

In unserer ersten Zeit ist das Buch doppelt lesenswert, und fürs deutsche Haus dürfte es kaum ein nützlicheres Weihnachtsgeschenk geben.

Das in letzter Zeit vergriffene Buch bitten wir bald zu bestellen, da die dritte Auflage schnell verkauft sein wird und ein weiterer Neudruck vorläufig unbestimmt ist.

Bezugsbedingungen:

geheftet bar M. 4.10, geb. bar M. 5.15 u. 11/10 (bedingt kann vorläufig nicht geliefert werden).

Berlin SW. 47, den 4. Oktober 1919

Jordstr. 18.

Verlag des Vereins der Bücherfreunde.

Mit Nr. 14 beginnt das 2. Quartal der Zeitschrift:

## DIE WIRTSCHAFT

Wochenschrift

für Industrie, Handel und Landwirtschaft

herausgegeben von

Dr. Fr. Weil und Dr. Frz. Bacher,

die ausgezeichnete Informationen über die Wirtschaftslage bringen, die nicht bloss die Interessen des tschechoslowakischen Staates berühren.

Vierteljährlich M. 10.—, einzelne Wochennummer 80 J. Probenummern gratis.

Taussig & Taussig in Prag.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft  
Stuttgart — Berlin — Leipzig

Ⓜ Zur Versendung liegt bereit:

# Bridge = Buch

Nach dem englischen Popular Bridge Player  
von **Cut Cavendish**

Übersetzt, bearbeitet und für Auktionsbridge  
wesentlich erweitert von

**Mrs. Norah Washford**  
(Gräfin Hans Königsmarck)

und

**Graf Sigmund Brockdorff**

**6.—8. Auflage**

Gebunden 5 Mark ord.

Bridge, das schönste aller neuzeitlichen Kartenspiele, ist schon längst das bevorzugte und allgemein gepflegte Spiel der guten Gesellschaft. Unser Bridgebuch gibt dazu die vollkommenste Anleitung und erklärt auch die neuesten Spielarten. Ihre Empfehlung, um die wir bitten, wird fast in jedem geselligen Hause die Anschaffung des Buches bewirken. Beachten Sie freundlichst, daß wir schon 6 Stück mit 40% rabattieren.

Bestellzettel anbei.

**Erbitten sofort. Bestellung, da Aufl. bald vergriffen!**

Ⓜ Der **21. Jahrgang** unseres

## Literarischen Weihnachts-Katalogs 1919

**erscheint in diesem Jahre bereits Anfang Novbr.**

**Inhalt:** Verzeichnis der hervorragendsten Neuigkeiten. — Bücherbesprechungen. — Systematisches Bücherverzeichnis. — Anzeigen und Beilagen.

**Mitarbeiter:** Geh. Hofrat Prof. Dr. Gurlitt. — Ottomar Enking. — Prof. R. Bed. — Prof. Dr. Grabelius. — Prof. Dr. M. Manitius. — Pastor R. Müller. — Dr. S. Roscher. — Archivrat Dr. A. Brabant. — Alice Frein von Gaudh u. a.

**Preise:**

|       |      |      |       |       |       |       |       |       |
|-------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Stück | 25   | 50   | 100   | 200   | 300   | 500   | 800   | 1000  |
| Mark  | 18.- | 35.- | 67.50 | 125.- | 170.- | 225.- | 300.- | 350.- |

Ausdruck der Firma 4.50 Mark.

**Verlag:** Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Baensch-Stiftung, Dresden-A.

Anfang November erscheint:

## Sächsischer Volkskalender für 1920

Ⓜ

4°. 10 Bogen stark

mit zahlreichen Text-Illustrationen, einer Kunstbeilage von **Kub. Schäfer** und einem Wandkalender auf starkem Karton.

Preis 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{J}$ , bar 90  $\mathcal{J}$ , von **100 Exemplaren ab je 85  $\mathcal{P}$ f.**

Der alte immer noch grün-weiße sächsische Volkskalender bedarf keiner besonderen Empfehlung. Gut in seinem Bilderschmuck und in der Ausstattung, gut in der Auswahl der Erzählungen und belehrenden Aufsätzen, gut in der offenen, aber möglichst objektiven Beurteilung der Zeitverhältnisse.

Wir bitten um tätige Verwendung und sehen einer direkten Bestellung mit Dank entgegen.

Dresden, im Oktober 1919.

**Niederlage des  
Vereins zur Verbreitung christlicher Schriften.**

Kürzlich erschien:

# Anthologie der Wissenschaften I. Bd.

Herausgegeben von Dr. Friedrich Ramhorst

■

# Anthologie der neueren Philosophie von Descartes bis Nietzsche

Bearbeitet von

## Paul Deussen

Geheimer Regierungsrat, Professor an der Universität Kiel †

Der prächtig ausgestattete Band bringt die bemerkenswertesten Abschnitte aus den Werken der großen deutschen, englischen und französischen Philosophen der Neuzeit nach den besten Ausgaben bzw. Übersetzungen. Die Anthologie bildet eine kleine philosophische Bibliothek, die in der Büchersammlung jedes Gebildeten einen Ehrenplatz einnehmen wird.

Von maßgeblichster Seite ist die Anthologie der Philosophie als eine Notwendigkeit bezeichnet worden; sie wird nicht nur zahllosen Wissensdurstigen die Bekanntschaft mit den größten Denkern der Menschheit vermitteln, sondern auch zum eingehenden Studium der Philosophie hinführen.

Der Band enthält Auszüge aus den Werken von Descartes, Hobbes, Spinoza, Locke, Rousseau, Condillac, Holbach, Berkeley, Hume, Leibniz, Kant, Fichte, Hegel, Herbart, Comte, Mill, Lohe, Schopenhauer, Nietzsche.

Umfang 568 Seiten, Lexikonformat

In schönem Halbleinenband ord. M. 15.—, no. M. 10.—.

In vornehmem Ganzleinenband ord. M. 18.—, no. M. 12.—

# Askanischer Verlag Berlin SW.

Mitte Oktober gelangt zur Ausgabe:

## Anthologie der Wissenschaften II. Bd.

Herausgegeben von Dr. Friedrich Ramhorst

# Grundlagen und <sup>Z</sup> Kritik des Sozialismus

Bearbeitet von

## Werner Sombart

Geh. Regierungsrat, Professor an der Universität Berlin

Zwei Bände

Umfang der beiden Bände 826 Seiten, Lexikonformat

Was Werner Sombart, der große Forscher auf dem Gebiete der Sozialpolitik, in seinem berühmten Buche anstrebt: einen Überblick zu geben über die verschiedenen Strömungen, aus denen die große proletarisch-sozialistische Bewegung unserer Tage zusammengelassen ist, und die sich auch heute noch unterscheiden lassen — das will dieses Werk aus der Kenntnis der Quellen selbst ermöglichen.

Die beiden Bände enthalten eine Zusammenstellung der wichtigsten Dokumente zur Entwicklung des Sozialismus und der proletarisch-sozialistischen Arbeiterbewegung. Sie bringen die charakteristischsten Auszüge aus den Werken der für die Ausgestaltung der sozialistischen Gedankengänge maßgebenden Schriftsteller von Plato bis Marx und dessen Schüler, sowie die Wiedergabe der berühmtesten Parteischriften und Parteiprogramme bis auf die neueste Zeit und unter Berücksichtigung der jüngsten Phasen der Bewegung in Deutschland und im Auslande. Daneben werden wissenschaftliche Kritiken und Widerlegungen der sozialistischen Lehren nach den Darstellungen der großen National-ökonomien, Soziologen und Politiker gegeben.

In schönem Halbleinenband ord. M. 30.—, no. M. 20.—

In vornehmem Ganzleinenband ord. M. 36.—, no. M. 24.—

Infolge der erheblichen Preissteigerungen aller Herstellungskosten während der jüngsten Monate und des bedeutend erhöhten Umfanges, der eine Ausgabe in zwei Bänden erforderlich machte, war auch eine Erhöhung des ursprünglich vorgesehenen Laden- und Nettopreises nicht zu umgehen. — Wir werden trotzdem sämtliche Vorausbestellungen zur Ausführung bringen,

und zwar zum Vorzugsrabatt von 40%,

falls nicht bis zum 15. Oktober direkt bei uns abbestellt.

Spätere Reklamationen werden wir unter Bezugnahme auf dieses dreimal erscheinende Inserat ablehnen.

Die Auflage ist durch Vorausbestellungen nahezu vergriffen.

## Askanischer Verlag Berlin G.W.

## Iso Verlag Walter Probst Eisleben

(Z) In etwa vierzehn Tagen erscheint:

### Lothar Brieger

# DER WEG ZUM ICH

Ein Buch der Selbsterziehung

Br. etwa M. 5.50, geb. etwa M. 6.50  
Rabatt 33  $\frac{1}{3}$  % bar, Partie 13/12  
je 1 Probeexemplar mit 40 %

In Kommission kann ich vorläufig noch nicht liefern  
Bestellen Sie sich getrost eine Partie zur Probe Sie  
werden das Buch mühelos verkaufen. Jeder  
Gebildete wird Abnehmer sein.

Sie bestätigen mir es selbst, sobald Sie unten-  
stehendes Inhaltsverzeichnis gelesen haben.

Die Herstellung des Buches geschah in der Hof-  
buchdruckerei Dietsch & Brückner Weimar. Diese  
Namen dürften Ihnen Gewähr für vornehme und  
einwandfreie Ausstattung sein.

#### Einige Titel aus dem Inhaltsverzeichnis:

Selbstzucht / Bildung / Persönlichkeit / Die Kunst  
des Alleinseins / Der mittelmäßige Mensch / Gesellig-  
keit und Genie / Das Laster der Schlagworte /  
Die politische Partei / Reaktionär? / Literatur / Der  
Niedergang der Schaubühne usw.

Iso Verlag Walter Probst Eisleben

In Kürze erscheint:

(Z)

## Aus Niedersachsens

# Märchen- schatz

Herausgegeben von  
Henniger und v. Harten  
Illustriert von G. Olms.

4° ca. 200 Seiten. Brosch. M. 4.-,  
ff. gebunden M. 5.60. 25% u. 5/4  
mit 10% Teuerungszuschlag.  
1 Probestück 40% M. 3.70

Aus Niedersachsen im weitesten  
Sinne sind die hier gebotenen  
Märchen und Schwänke  
gesammelt. — Um eine freundliche  
Verwendung bittet

August Laß  
Hildesheim u. Leipzig



Das beliebte Jahrbuch,

(Z)

Ferdinand Gruners

## „Rübezahl-Kalender“

für das Jahr 1920

erscheint im Laufe des Oktober 1919.

Sorgfältig ausgestattet, reich illustriert, künstlerischer Buchschmuck,  
erste literarische Namen, lokale und politische Chronik, in ori-  
gineller Ausführung. Das Jahrbuch setzt sich spielend ab,  
während des Sommers erfolgten mehrere Tausend Bestellungen.

Preis K. tschechoslov. 6.-, M. 4.-, 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt.

Ferner erschien soeben

## Adreßbuch der Stadt Trautenau 1919

ein überaus wertvoller Behelf für das industrielle Zentrum des  
Kiesengebirges, mit durchwegs neuem Adressenmaterial, nach-  
dem das letzte Adreßbuch vor neun Jahren erschienen ist. Alle  
politischen Veränderungen sind bereits berücksichtigt.

In Kommission nur bei gleichzeitigem Barbezug bis 31. Dez. 1919.  
Preis K. tschechoslov. 16.- Mark 12.-, 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt.

für alle industriellen Körperschaften und Versandfirmen von  
größter Wichtigkeit.

Ferdinand Gruners Druck- u. Verlagshaus  
in Trautenau im Riesengebirge.



**Verlag von Friedrich Rothbarth in Leipzig**

**==== Etwas für Massenabsatz! ====**

Ⓜ Wir geben demnächst eine neue Sammlung kleiner Unterhaltungsschriften heraus, der wir den Gesamttitel gegeben haben

# Rothbarths Taschenbücher

Jeder Band mit farbigem Künstlerumschlag versehen.

Preis 60 Pfennig ord.

(Rein Verlegerzuschlag.)

Diese Bändchen, zu denen unsere besten Autoren beige-steuert haben, erscheinen im Format unserer Kleinbände und sind genau so sorgfältig und künstlerisch ausgestattet wie diese.

Wir hoffen, hiermit dem Lesebedürfnis der breitesten Massen zu dienen und allen denen, die nicht in der Lage sind, für ein gutes Buch hohe Beträge aufzuwenden.

Es gelangen zunächst zur Ausgabe:

- |                                    |   |
|------------------------------------|---|
| 1. Courths-Mahler, O du mein Glück | 7. Kreuzer, Um dich                         |
| 2. Bodemer, Frau Jupp              | 8. Storm, In St. Jürgen                     |
| 3. Stein, Die Modenschau           | 9. Stein, Lenz und Liebe                    |
| 4. Westfisch, Mut zum Leben        | 10. Dany, Die erste Lüge                    |
| 5. Storm, Immensee                 | 11. Nauert, Ferien                          |
| 6. Bodemer, Weidmanns Liebe        | 12. Storm, Stiefmütterchen (Viola tricolor) |

Wir bitten Sortiment und Bahnhofsbuchhandel, unser neues Unternehmen auf das nachdrücklichste fördern zu wollen, und wir zweifeln nicht, daß bei nur einiger Verwendung der Erfolg ein überraschender sein wird.

Die sehr hübsch ausgestatteten Hefte werden überall, wo sie ausgestellt werden, auffallen und ihre Wirkung auf das Publikum nicht verfehlen.

Wir haben uns so vorgesehen, daß wir im stande sind, selbst sehr bedeutender Nachfrage zu genügen.

==== Wir liefern: ====

einzelne Exemplare mit 30%  
von 100 Exemplaren an 33 $\frac{1}{3}$ %

Wir bitten um gefällige Aufträge und zeichnen

hochachtungsvoll

Leipzig, im Oktober 1919

**Friedrich Rothbarth.**

Hoffmann u. Campe  
Verlag



Hamburg—Berlin  
Berlin SW. 11, Schöneberger Str. 8

Das erlösende Wort in der Wirrnis unserer Tage!

Demnächst erscheint:

☐ Alexander Moszkowski  
**Die Welt  
von der Kehrseite**

Eine Philosophie der reinen Galle

Ueber 400 Seiten Groß-Oktav. Umschlagzeichnung von Cäsar Klein. Vornehm ausgestattet, gutes Papier.

Preis: Geheftet M. 13.50, gebunden M. 16.35 ord.

Ein ungewöhnlich geistvolles Werk, das sich den weitverbreiteten früheren Büchern („Die Welt der tausend Wunder“, „Die ewigen Worte“ usw.) würdig anreihet. Alexander Moszkowski trägt hier seiner zahlreichen Gemeinde eine

neue Weltanschauung

vor, deren suggestive Kraft

das Denken unserer ganzen Zeitepoche richtunggebend beeinflussen

kann. Ohne die bleibenden Werte von Goethes „Werther“ und Heines „Reisebildern“ anzutasten, drängt sich doch der Vergleich auf, daß Moszkowski in seiner „Welt von der Kehrseite“ in ähnlicher Weise, wie diese Dokumente ihrer Zeit, den treffenden und befreienden Ausdruck für unsere heutigen Tage gestaltet.

Schopenhauers Pessimismus noch übertrumpfend, leitet er uns zu dem Standpunkt hin, den wir für die Betrachtung und für das Verständnis der Vorgänge um uns einzunehmen haben.

Das flüssig geschriebene, leicht- und allgemeinverständliche Werk ist mit seiner gediegenen Ausstattung jetzt und zu Weihnachten

in Massen abzusetzen.

Wir liefern (bis 31. Oktober 1919):

2 Exemplare mit 35% Rabatt  
9/8 Exemplare mit 40% Rabatt.

Bestellungen baldigst erbeten, um prompt liefern zu können.

Versendung: Bar über Leipzig oder direkt per Post unter Nachnahme. (In feste Rechnung nur in größeren Posten an Kunden, die Monatskonto haben oder wünschen.)



# Albert Langen

Verlag  
für Literatur und Kunst  
München



□

Demnächst erscheint neu:

## Hans W. Fischer

# Das Weiberbuch

Mit drei Tanzspielen als Anhang

Umschlag- und Einbandzeichnung von Hans Leip

Ladenpreis geheftet 5 M., gebunden 8 M.

Wer hinter dem Titel „Das Weiberbuch“ Pikanterien sucht, wird hier nicht auf seine Rechnung kommen. Hans W. Fischers neues Werk ist ein sehr ernstes Buch. Aus der Menge der Kampf- und Tendenzschriften über die Frauenfrage und für und wider die Frauenbewegung ragt es turmhoch empor. Ein paar Sätze aus dem „Weiberbuche“ kennzeichnen Fischers Stellung zu diesen Problemen. „Wollte man,“ so beginnt sein Buch, „das Weib mit dem gleichen Maßstab messen wie den Mann, so wäre das Ergebnis vernichtend. Es gibt kein Gebiet schöpferischer Tätigkeit, auf dem das Weib nur annähernd das gleiche geleistet hätte. Wer das zu bestreiten unternimmt, macht rasch Vorbehalte und Ausflüchte und entschließt sich endlich allemal, die Zukunft anzurufen. Was die Zukunft zu sagen haben wird, wissen wir nicht. Aber die Vergangenheit — eine lange Vergangenheit! — und die Gegenwart — eine reiche Gegenwart! — reden eine eindeutige Sprache. Ihr Zeugnis ist vielleicht morgen, vielleicht in tausend Jahren zu erschüttern: heute nicht . . .“ Dieses Buch wird vielleicht bei extremen Frauenrechtlerinnen — und desgleichen bei extremen Männerrechtlern — Argernis erregen, aber mit Unrecht. Das Leitmotiv des Verfassers ist strenge Sachlichkeit. Ihm gelten Mann und Weib als gleichwertig, wenn auch nicht als gleichartig. Es sind feingeschliffene, geistvolle und gedankentiefe Essays, die er in seinem Buche gibt. Den weiblichen und männlichen Philistern begegnet er mit herzhaftem Spott und prickelnder Ironie. Er fühlt sich mit feinem Verständnis in die weibliche Psyche ein und schürft bei Behandlung der verschiedenen weiblichen Typen und Probleme stets in die Tiefe. Auch manchen Beitrag zur Soziologie der Geschlechter liefert er. Mit Freude wird jeder zu diesem Buche greifen, dem der Mensch das „interessanteste Studium“ ist.

Wir liefern bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10

In unserer Sammlung



# Munin-Bücherei

werden demnächst erscheinen:

②

## Die Briganten

Roman

von

### Hendrik Conscience

Original-Übertragung.

Gebunden ca. M. 6.50. Einmalige numerierte Luxusausgabe (100) mit den Zeichnungen von Prof. Ed. Dujardin-Brüssel in Halbleder ca. M. 50.—

Unbestritten das beste Werk des berühmten Vlaman. Packend, spannend und doch stimmungsvoll.

## Narren des Glücks

Roman

von

### Edmund Lobedan

Gebunden ca. M. 9.—

Die scharf erfaßten, plastisch dargestellten Personen dieses reizvollen Buches gruppieren sich um die Gestalt des unglücklichen Ministers Struensee.

## Die Tage des Teufels

Realistische Novellen

von

### Alfred Meißner

Gebunden ca. M. 6.50.

Meißner, der von der Intrige zu Tode Gehegte, in der Zusammenarbeit mit seinem Dämon Franz Hedrich. Mit einer Aufhellung dieses merkwürdigen „literarischen Bundes“.

Auch diese Werke erfuhren sorgfältigste Bearbeitung und werden vorbildlich ausgestattet.

Charlottenburg 2.

Munin-Verlag  
Karl Kirchner.

Verlag von Dr. P. Stolte in Leipzig

② In Kürze erscheint:

## Merkbuch

für

## Amateur-Photographen

von

### M. Münnich

Etwa 4 Bogen in Taschenformat. Gut gebunden M. 2.80.

Erstes bis fünftes Tausend.

Das Interesse für Photographie ist in jüngster Zeit derart gewachsen, daß man dem Werk einen guten Absatz voraussagen kann. Die einfache Sprache des Buches, seine leichtfaßlichen Ratschläge, dazu die übersichtliche Anordnung der nützlichen und praktischen Winke und Hinweise werden jeden Photographierenden zur Anschaffung des Merkbuches veranlassen.

Ich habe eine starke Auflage drucken lassen, um dem Sortiment Vorteile bei größeren Bezügen einräumen zu können. Ich liefere:

einzelne Exemplare mit 30% Rabatt (das Stück zu M. 1.95)

10 Exemplare mit 35% Rabatt (das Stück zu M. 1.80)

25 Exemplare mit 40% Rabatt (das Stück zu M. 1.65)

ohne Freieemplare

und bitte um umgehende Bestellung auf beiliegendem Zettel. Lebhafteste Geschäfte werden mit einer Partie von 10 oder 25 Exemplaren nicht riskieren.

Leipzig.

Dr. P. Stolte.

## F. Ernst Steiger, Leipzig-Co.

② Ende Oktober erscheint:

## Behaltsbestimmung galvanischer Bäder

von

### F. Reinboth-Charlottenburg

Preis geh. M. 12.50, geb. M. 15.—

Bezugsbedingungen:

bar mit 33 1/3%, 1 Expl. zur Probe mit 40%

+++

Der Verfasser gibt zum ersten Male eine umfassende Darstellung der gesamten Kenntnis des Galvanotechnikers, sowie der Chemikalien der galvanischen Metallbearbeitung. Die vorliegende Arbeit bezweckt, dem Praktiker und Theoretiker in allen Fragen u. Zweifeln des so weitgehenden Gebietes Aufschluß zu geben, ihn vor Fehlern und Mißerfolgen zu schützen und ihm an Hand von im Text verstreuten und dem Buche angefügten Tabellen die Arbeit zur Freude werden zu lassen, so daß dem aus Praxis hervorgegangenen Werke eine warme Aufnahme in Fachkreisen zu wünschen wäre. Bestellzettel liegt bei.

Ⓜ

Im Laufe des November wird erscheinen:

# Die Oberste Heeresleitung 1914 - 1916

in ihren wichtigsten Entschliessungen

## Von Erich v. Falkenhayn

General d. Inf., f. Zt. Chef des Generalstabes des Feldheeres

→ Mit 12 Karten ←

**Vorzugs-(Lurus-)Ausgabe** — 300 in der Presse numerierte Exemplare — auf ff. Belinpapier mit eigenhändig unterschriebenem Bildnis des Verfassers nach dem Gemälde von Triebisch in gediegenem Ganzlederband. Einbandentwurf von R. Koch-Offenbach. Ladenpreis M. 125.—, bar M. 90.—

Ⓜ Preise der **Halbleinen-Ausgabe** M. 21.—, bar M. 14.70, über 60 Exemplare M. 14.— der **Halbleder-Ausgabe** M. 35.—, bar M. 25.50, über 60 Expl. M. 24.—

— Freiemplare: 11/10, 70/60 —

Wir erbitten besonders frühzeitige Angabe des Bedarfs.

Ausführliche Inhaltsangaben bietet unser unmittelbar versandtes Rundschreiben; Firmen, denen es nicht zugegangen sein sollte, wollen es freundlichst von uns verlangen. Das Vertriebsmaterial (Prospekte, Bestellkarten, Plakate) gelangt von nächster Woche ab zur Versendung.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn

## Neuheiten aus dem Verlage von Otto Neumann, Leipzig u. München

In Kürze gelangen zur Ausgabe und stehen auch in mäßiger Zahl bedingt zur Verfügung:

### Neue Fabeln und Lehrbilderbücher von und nach L. F. Göbelbecker

#### Aus meiner Heimat

Reformfibel der neuen deutschen Grundschule unter ausgleichender Berücksichtigung des Sach- und des Formalprinzips für die verschiedenen Begabungsgrade und sämtliche Leselehrenmethoden in vollständigem Stufengang von L. F. Göbelbecker. Mit reichem Bilderschmuck deutscher Heimatbilder in Bunt- und schwarzem Tondruck von Gertrud Caspari, Otto Kubel und anderen hervorragenden deutschen Künstlern.

Preis gebunden schwarz M. 2.— ord., M. 1.60 no. u. bar, gebunden bunt M. 3.— ord., M. 2.40 no. u. bar  
1 Probestück schwarz zu M. 1.30 bar · 1 Probestück bunt zu M. 2.— bar

Altmeister Göbelbecker bietet in dieser neuen Fibel sein Bestes hinsichtlich der Methode und auf die buchtechnische Ausstattung verwenden wir alle Sorgfalt, so daß eine Fibel zu erwarten ist, die auch den verwöhntesten Ansprüchen genügt und durch ihre spezielle Anlage für die neue Reformschule auf sehr starke Einführung rechnen darf.

#### „Erstes Lernen“

Göbelbeckers illustrierte Vorkursus-Beschäftigungs- u. Unterhaltungsbücher fürs kleine Volk in Haus und Schule. Unter Mitwirkung erster Kinderchriftsteller und Künstler herausgegeben

von  
L. F. Göbelbecker.

Als zweites Bändchen erscheint:

#### Unser Liebling lernt malen u. zeichnen

Ein Bilder-Mal und Zeichenbuch für die Jugend von L. F. Göbelbecker. Mit vielen Bunt- und Schwarzbildern erster Künstler zum Bemalen und Nachzeichnen sowie handschriftlichen Textbeiträgen von Ad. Holst u. Ernst Weber.

Preis in prächtigem Einband mit Titelbild M. 5.— ord.,  
M. 3.75 no., M. 3.50 bar und 13/12

1 Probestück zu M. 3.— bar

Das erste Bändchen von Göbelbeckers Lehrbilderbücher-Sammlung hat glänzenden Absatz gefunden und das zweite Bändchen wird diesem um so weniger nachstehen, als es in glücklichster Weise Bilder, Mal- und Zeichenbuch vereinigt. Bei der Beliebtheit der Göbelbecker'schen Bücher ist mit Sicherheit auf großen Absatz zu rechnen.

#### „Freudiges Lernen“

Eine deutsche Heimatfibel für Mädchenschulen auf Grund des Göbelbecker'schen Fibelwerkes unter Beratung von Geh. Regierungsrat und Provinzialschulrat Dr. Schlüter in Münster und Provinzialschulrat Dr. Janzen in Breslau. Bearbeitet von Th. Friß, Seminaroberlehrer in Hilsenbach (Westfalen) und Elise Seibt, Ord. Lehrerin am Lyzeum in Liegnitz (Schlesien). Mit Bildern von Otto Kubel und anderen Künstlern.

Preis gebunden ca. M. 2.40 ord., M. 1.90 no. u. bar  
Ein Probestück zu M. 1.50 bar

Eine neue, prächtige Fibel für Mädchenschulen von norddeutschen Schulmännern nach Göbelbeckers Fibelmethode bearbeitet, für welche Absatz und Einführung bei den Mädchenschulen in umfangreichem Maße sicher in Aussicht steht.

#### Vorfibel

für den Gesamtunterricht des ersten Schuljahres von L. F. Göbelbecker. Mit vielen Bunt- und schwarzen Tondbildern, sowie Tafeln für den Werk- und Rechenunterricht von Gertrud Caspari und Otto Kubel.

Preis ca. M. 2.40 ord., M. 1.90 no. u. bar. 1 Probest. zu M. 1.50 bar  
Die Einübung der Druckschrift vor der Schreibschrift wird vielfach in Lehrerkreisen verlangt und bietet Göbelbeckers neue Vorfibel dazu ein gutes Lehrbuch. Die Fibel kommt daher sehr zeitgemäß und wird durch ihre vortreffliche methodische Anlage und glänzende Ausstattung sicher starke Einführungen finden.

Für Lehrer und namentlich auch für Schülerbüchereien besonders geeignet:

Ein Gegenstück zu der weltbekannten „Fröschweiler Chronik aus dem Kriegsjahr 1870/71“

#### Ostpreußen-Chronik

Kriegsbilder aus den beiden Russeneinfällen 1914/15

Von D. H. Braun, Superintendent in Angerburg (Ostpreußen)

340 Seiten. Mit reichem Bilderschmuck von Prof. Kurt Liebich, Gutach  
7. bis 9. Tausend

Preis in prächtigem Einband mit Titelbild M. 5.60 ord., M. 4.20 no., M. 4.— bar u. 13/12. Schul- und Volksausgabe in 4 für sich abgeschlossenen Bändchen (jedes Bändchen einzeln käuflich), gebunden je M. 1.50 ord., M. 1.15 no., M. 1.— bar und 13/12

Das überaus fesselnd und anregend geschriebene Buch kann, nachdem die erste starke Auflage vergriffen und ein Neudruck erfolgt ist, jetzt auch bedingt geliefert werden. Bei Schul- und Volksbibliotheken ist mit Leichtigkeit großer Absatz zu erzielen.

## Pädagogische Gruppe

### Reifwerden, Reifmachen und Reifprüfen

Vor- und Nachträge zu den Reden von Knilling, Wundt, Einstein, Kraus, Munker, Thomas, Mann. „Der Friedensschluss mit unseren Söhnen“. Abschaffung des Abiturentenexamens von Dr. Alois Höfler, o. ö. Professor der Pädagogik einschl. Philosophie an der Universität Wien.

Band XVII der „Pädagogischen Monographien“, herausgegeben von Dr. S. Deuchler und Dr. A. Fischer.

Preis geh. M. 2.60 ord., M. 1.95 no., M. 1.85 bar  
gebunden in Ganzleinen M. 4.10 ord., M. 3.05 bar u. 13/12  
1 Probestück geheftet zu M. 1.50, gebunden zu M. 2.50 bar

Ein hochaktuelles, zeitgemäßes Werkchen für alle Lehrer an höheren Schulen und für Eltern.

### Erziehung durch die Kunst

von Staatsrat Dr. Ernst von Sallwürf

Band XVI der Sammlung „Pädagogische Monographien“

Preis geh. M. 5.50 ord., M. 4.10 no., M. 3.85 bar  
geb. M. 7.— ord., M. 5.25 bar u. 13/12

Inhalt: Einleitung. Erster Teil: Die ästhetische Erziehung. 1. Die Kunst als Spiel. 2. Die Kunst als Gestaltung. 3. Die Kunst als Ausdruck. 4. Künstler u. Kunstpflege. 5. Die Kunst als Aufgabe der allgemeinen Erziehung. Zweiter Teil: Die Träger der ästhetischen Erziehung. 6. Die Kunst in der Schule. a) Die Leibeskunst. b) Die Musik. c) Die Poesie. d) Die bildende Kunst. 7. Kunst, Familie und Staat.

Eine glänzend beurteilte Schrift des hochbedeutenden Pädagogen Dr. Ernst von Sallwürf. Die Erziehung durch die Kunst steht im Vordergrund der pädagogischen Zeitfragen und wird Absatz bei Schulen und Lehrern leicht zu erzielen sein.

## Neuheiten aus dem Verlage von Otto Nemnich, Leipzig u. München

②

In Kürze erscheinen und kommen zum Versand:

### Theorie und Praxis des Rechtschreibunterrichts

Methoden und Grundsätze des Rechtschreibunterrichts  
in experimentell-pädagogischer Untersuchung

Von Paul Reiff

(Verfasser von „Mit Herz, Mund, Hand“.)

Band XVIII der „Pädagogischen Monographien“.

Preis geheftet ca. M. 3.60, ord., M. 2.70 no., M. 2.50 bar  
gebunden ca. M. 5.60 ord., M. 4.15 no. und bar und 13/12Neue wertvolle experimentell-psychologische Untersuchungen über  
den Rechtschreib-Unterricht, mit Ergebnissen, welche die bisherigen  
Forschungen weit überholen. Sicherer Absatz bei psychologischen  
Instituten, Lehrern usw.

### Logik und Pädagogik

Von Dr. Hans Schmidlunz, Berlin-Halensee

Band XIX der „Pädagogischen Monographien“, heraus-  
gegeben von Dr. G. Deuchler und Dr. M. FischerPreis geheftet ca. M. 8.— ord., M. 6.— no., M. 5.60 bar  
gebunden ca. M. 10.— ord., M. 7.50 no. u. bar u. 13/12Aus dem Inhalt: Voraussetzungen und Aufgaben. — Geschichtliche  
und systematische Ergänzungen. — Philosophie als pädagogische  
Grundwissenschaft. — Logisches in der Ethik. — Logisches in der  
Erziehung. — Logisches im Unterricht. — Anwendung auf Einzelnes. —  
Bibliographie. — Autorenregister.Der Verfasser betritt in seinem Werke ein ganz neues, päd-  
agogisches Gebiet und wird die Schrift Aufsehen erregen. Absatz  
ebenfalls bei psychologischen Instituten, Lehrern usw.

## Medizinisch-naturwissenschaftliche u. technische Gruppe

Demnächst erscheinen und kommen zum Versand:

# Praxis der Luftbildherstellung

## Ein Buch für Flieger und Luftschiffer

Von Professor Dr. Fritz Limmer

(Vorstand des photogr. Institutes der Technischen Hochschule Darmstadt, 1915/16 Kriegs-  
freiwilliger Pionier und Sachverständiger für Fliegerphotographie der Fliegertruppen der  
VI. Armee, 1917/18 f. b. Ingenieur der Lichtbildstelle der Flieger-Ersatz-Abteilung Schleißheim)Mit vielen Abbildungen und Tafeln / Preis gut gebunden ca. M. 12.— ord., M. 9.— no., M. 8.50 bar u. 13/12  
1 Probefstück zu M. 7.50 barInhalt: I. Bedeutung des Luftbildes. — II. Die Luftbildaufnahme. 1. Besondere Verhältnisse gegenüber gewöhn-  
licher Aufnahmen. 2. Aufnahmegerat und Hilfsgerat. 3. Aufnahmematerial. 4. Technik der Luftbildaufnahmen. —  
III. Negativprozeß des Luftbildes. — IV. Positivprozeß des Luftbildes. — V. Fertigstellung des Luftbildes für die Ver-  
wertung. — VI. Allgemeine Bemerkungen und besondere Erklärungen.Unseres Wissens das erste Lehrbuch für photographische Aufnahmen aus Luftschiff  
und Flugzeug. Der Verfasser ist Autorität auf diesem Gebiete und da die Luftbild-  
technik immer mehr das Interesse der Flieger und Luftschiffer in Anspruch nimmt,  
ist besonders aus diesen Kreisen starke Nachfrage für das Werk zu erwarten. Aber  
auch bei den technischen Buchereien usw. ist leicht Absatz zu finden.

## Kompendium der Hochfrequenz

in ihren verschiedenen Anwen-  
dungsformen einschließlich der  
Diathermie

von Dr. med. Adolf Schnee, Frankfurt a. M.

Preis gebunden M. 20.— ord., M. 15.— no., M. 14.— bar und 13/12

Ein größere Werk, welches sich eingehend mit den neuen Heilmethoden der Hochfrequenz und Diathermie befaßt  
und ein vorzüglicher Ratgeber für Anwendung und Behandlung dieser Methode sein wird. Völlig auf der Höhe der Zeit stehend,  
ist bei Ärzten, Krankenhäusern, Sanatorien usw. für das lang erwartete Buch bei Vorlage guter Absatz zu erzielen.

In neuer dritter vermehrter und verbesserter Auflage beginnt zu erscheinen:

## Handbuch der Röntgen- und Radiumtherapie

Ein Lehrbuch für Ärzte und Studierende von Dr. med. Josef Wetterer, Spezialarzt für Haut- und Harnkrankheiten in Mannheim  
Soeben erschien: I. Band, mit 198 Textabbildungen sowie mit 1 Tafel in Lichtdruck, 11 Tafeln in Vierfarbendruck und 4 Tafeln  
in Schwarzdruck. Preis gebunden M. 42.— ord., M. 31.50 no. u. bar u. 13/12In 1920 erscheinen: II. Band, mit vielen Textabbildungen sowie mit bunten und schwarzen Tafeln. Preis gebunden ca. M. 60.— ord.,  
M. 45.— no. u. bar u. 13/12. / III. Band, mit vielen Textabbildungen sowie mit bunten und schwarzen Tafeln. Preis ge-  
bunden ca. M. 30.— ord., M. 22.50 no. u. bar u. 13/12.Eine neue Auflage des weltbekannten Röntgenhandbuches von Wetterer ist für die Röntgenliteratur ein Ereignis. Das prächtige  
Werk, welches kurz vor Kriegsbeginn in seiner zweiten Auflage erschien, fand trotz der durch den Krieg hervorgerufenen Störungen,  
namentlich auch hinsichtlich des Vertriebes im Ausland, doch einen so starken Absatz, daß nunmehr die dritte Auflage zum Erscheinen  
nödig wurde. Der Verfasser hat in dieser neuen Auflage die reichen Erfahrungen, welche der Krieg der Röntgentherapie ge-  
bracht hat, weitgehendst berücksichtigt und das Werk dadurch völlig auf die Höhe der Zeit gestellt. Absatz bei allen Röntgenärzten,  
Röntgen-Instituten usw. bei Vorlage mühelos zu erzielen.

## Neuheiten aus dem Verlage von Otto Nemnich, Leipzig u. München

### Praktikum der gynäkologischen Strahlentherapie

nebst einem Anhang über die Verwendung der Röntgenstrahlen in der Geburtshilfe

Ein Lehrbuch für Frauenärzte, Wöchnerinnen-Heime, Hebammen-Lehranstalten  
und Studierende

Ⓜ

von Dr. med. Ernst Runge

Dir. Arzt und Hebammenlehrer des Wöchnerinnenheimes am Urban zu Berlin

Mit zahlreichen Abbildungen im Text / Preis gebunden ca. M. 36.— ord., M. 27.— no. und bar

1 Probestück vor Erscheinen bestellt zu M. 22.— bar

Freistüde 13/12

Ein aus der Praxis hervorgegangenes vorzügliches Lehrbuch, welches rasch Eingang bei den Interessenten finden wird und bei tätiger Verwendung glänzenden Absatz in Aussicht stellt.

### Leitfaden der Milchhygiene

Für Ärzte, Tierärzte, Säuglingsheime, Milchuranstalten, Landwirte  
und Verwaltungsbehörden

von Dr. K. Grimmer

Professor an der Universität Königsberg

Mit vielen Abbildungen im Text u. Tafeln / Preis gebunden ca. M. 20.— ord., M. 15.— no., M. 14.— bar u. 13/12

1 Probestück zu M. 12.— bar

Aus der Praxis hervorgegangenes, überaus wertvolles Werk für das Gesamtgebiet der Milchhygiene.

### Deutsche Naturwissenschaft, Technik und Erfindung im Weltkriege

Ein Gedenkbuch deutscher Arbeit, deutscher Latkraft und deutschen Geistes auf den Gebieten der gesamten Naturwissenschaften, Mathematik und Technik, Medizin und Landwirtschaft unter Mitwirkung führender Fachmänner und der deutschen Industrie

Herausgegeben von

Prof. Dr. Bastian Schmid, München

Mit 1013 Seiten Text, 345 Abbildungen, 16 Tafeln u. 1 geographischen Karte

Preis gebunden M. 30.— ord., M. 22.50 no., M. 21.— bar und 13/12

Prachtausgabe in Ganzleinenband auf Kunstdruckpapier mit farbiger Umrahmung der einzelnen Seiten  
Preis M. 60.— ord., M. 40.— bar

Wir können das selten günstig beurteilte Werk, welches durchaus nicht, wie vielfach angenommen wird, ein Kriegsbuch ist, sondern sich auf wissenschaftlicher Grundlage erhebt, dabei aber doch leicht verständlich geschrieben ist, nun auch bedingt liefern. Das Werk ist eine Fundgrube der Belehrung zum Wissen und Können und wird Vorlage desselben bei sämtlichen Naturwissenschaftlern, Technikern, Offizieren usw. mit Sicherheit zum Absatz führen und zwar sind nicht nur Kriegsteilnehmer Abnehmer des Werkes, sondern namentlich auch solche Interessenten, die den Krieg nicht mitgemacht haben, zeigt ihnen doch das Buch die großen Leistungen der Naturwissenschaft, Technik und Erfindung während der Kriegsjahre, für welche Periode es ein Gedenkbuch ersten Ranges bildet. Auch für Lehrer- und Schüler-Büchereien, sowie als Prämie für Schüler ist das Werk vorzüglich geeignet. Einige Firmen, welche sich des Vertriebs annahmen und zu diesem Zweck Exemplare bedingt bezogen, haben Partien bar bestellt.

②

Demnächst erscheint:

# Der Kopf des Maori

Geschichten zwischen Trug und Traum

von

## Arno Hach

Mit wirkungsvoller Umschlagzeichnung von Gottfried Kirchbach

Geheftet M. 7.—

Gebunden M. 9.—

Der vorliegende Band bringt Erzählungen höchst packender Eigenart: etwa in der Art von Hanns Heinz Ewers oder Meyrink, aber weit realistischer, seltsamer. Man muß schon auf Poe oder E. T. A. Hoffmann zurückgehen, um eine ähnliche Mischung von Grauen und Wirklichkeit zu finden; dabei ist aber Arno Hach einer, der ganz aus Eigenem schöpft, der ganz eigenartige neue Motive bringt und dabei mit durchaus moderner Technik ganz auf die Gegenwart eingestellt ist. Der Untertitel ist charakteristisch für das Buch: es sind Dinge, die man zwischen Traum und Trug erlebt, an der Schwelle des Unterbewußtseins, wo man nicht mehr genau weiß, wo der Traumzustand einsetzt. Man wird schon rein stofflich gepackt und mitgerissen und erlebt Situationen und Stimmungen, die einen tatsächlich das Gruseln lehren können.

Man wird sich den Verfasser dieser unheimlichen Geschichten merken müssen, denn er ist in seiner Eigenart stärker als Ewers oder Meyrink und wird jeden Leser fesseln und packen. Ich prophezeie diesem Buch eine große Zukunft.

### Bezugsbedingungen:

à cond. und fest mit 30%, Barvorausbestellungen mit 40% und ohne Teuerungszuschlag, Partie 1/6, Einbände, auch die der Freiemplare, M. 1.40 no.

Dresden - Blasewitz  
Oktober 1919

Carl Reißner

①

Als neuesten Band unserer

**Uhlmann = Bücher**

geben wir in den nächsten Tagen aus:

**Um eines Prinzen Liebe**

Künstler-Roman

von

**Paul Burg**Mit einem entzückenden Titelbild in Vierfarbendruck von B. Wennerberg

Zeichnung des zweifarbigen Einbandes von Walther Thamm

216 Seiten — 1.75 M. broschiert — 2.25 M. gebunden

Es ist das Gebiet der hohen, reinen Kunst, in das uns der meisterhaft geschriebene Roman des beliebten Verfassers führt. — Die Liebe der jungen, begnadeten Sängerin Freda Maria zu einem Fürstensohn und der daraus entstehende Konflikt sind in spannender, den Leser bis zum Ende fesselnder Form dargestellt. Der Roman zeigt eine reiche Folge wechselnder Bilder aus dem Leben und Schaffen freier Künstler.

Paul Burgs einfach klare und doch formvollendete Sprache, der oft ergreifende, handlungsreiche Inhalt machen den Roman zu einem der besten Werke des Verfassers.

Der geringen Auflage wegen bitten wir, uns geschätzte Bestellungen auf den reizend ausgestatteten Band recht bald überschreiben zu wollen.

**Bezugsbedingungen: 33 $\frac{1}{3}$ % und Partie 13/12**

Zettel anbei!

Hochachtungsvoll

**Otto Uhlmann** Verlagsbuchhandlung **Siegmar-Chemnitz****Auslieferungen:** Rudolph Hartmann, Leipzig — Südd. Großbuchhandlung  
G. Umbreit & Co., Stuttgart — Josef Rubinstein, Wien

## Ein neuer überaus spannender Detektiv-Roman!

Demnächst erscheint mit besonders wirksamem bunten Titelbild von Paul Hase:



### Geheftet:

M. 4.50 Ladenpreis  
M. 3.15 bar u. 11/10.  
Partien beliebig gemischt!

### Gebunden:

M. 6.50 Ladenpreis  
M. 4.50 bar u. 11/10.  
(Freierpl.-Einb. M. 1.35 bar)

Ein geheimnisvoller Mord, der am Rande des voll dahinströmenden Berliner Lebens, am Goldfischteich im Tiergarten begangen wurde, bildet den Hintergrund dieser packenden Erzählung des beliebten Autors. Tiefes Dunkel umhüllt die Person des Täters, während ein eigenartiges Stück Weltstadt im Willen und Psychologie des Verbrechens zum Ausdruck kommt. Mit fieberhafter Spannung folgt man dem Dichter auf den vielverschlungenen Pfaden, die Verbrecher und Detektiv zu gehen haben, um die düstere Tat dämonischer Leidenschaft und maßlosen Genußwillens in ihrem geheimsten Motive bloßzulegen.

So sind alle Voraussetzungen erfüllt, um auch diesen Roman Runkels wieder einen Sensationserfolg zu sichern. Durch starke Reklame werden wir das Interesse weitester Kreise auch für seinen früher bei uns erschienenen, so erfolgreichen Roman „Der Schild des Rakkore“ erwecken und erhalten. Mit beiden Bänden wird sich ein **g r o ß e s** **G e s c h ä f t** machen lassen.

Wir bitten um gest. Verwendung.

**Vorzugs-Offerte (wenn vor Erscheinen bestellt!):**

**2 geheftete u. 1 gebundenes Probe-Expl. für 10 M. bar!**

**Dr. Gysler & Co. G. m. b. H. in Berlin SW 68, Marktgrafenstr. 17.**

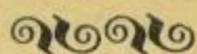
(Auslieferung bei Hermann Goldschmiedt in Wien — Umbreit & Co. in Stuttgart — H. Early in Hamburg.)

Ein neuer Abreißkalender!

Hakenkreuz-Jahrweiser 1920  
für die Deutschbewegung. ≈ ≈ ≈

o o Herausgegeben von o o  
Bruno Tanzmann und Walter,  
≈ Günther Schreckenbach. ≈

Preis 5 Mark.



Hakenkreuz-  
Verlag



Hellerau  
bei Dresden.

Soeben erscheint in festlichem Gewande zum ersten Male der

# Hakenkreuz-Jahrweiser 1920

## für die Deutschbewegung.

Herausgeber Bruno Lanzmann und Walter, Günther-Schreckenbach.

Gedruckt bei Laube-Dresden, in Salzman-Fraktur.

Ⓩ

### Er will

in dieser Zeit der Not als getreuer Hausgeist ins Heim aller Deutschbewußten einziehen, ein Sturm- und Wettermacher, Sonnenkinder und Bauernregelnbeschwörer in unsres Volkes Geisteslande sein.

gleich einem Wunderspiegel an der Wand alle gutdeutschen Dinge und Kräfte ans Licht bringen, aus der Zeit für die Zeit sprechen.

Berater und Nothelfer sein für deutsche Wiedergeburt.

somit Schrittmacher sein der aus dem Zusammenbruch mächtig anschwellenden Deutschbewegung.

### Er wird

seine Freunde finden bei allen, die die deutsche Not unserer Zeit empfinden. Angeregt durch die umfangreiche Werbearbeit werden Wandervogel und Hochschüler, Bauer und Werkmann, Gelehrter und Volkserzieher, Staatsmann und Unternehmer ihn kaufen und für seine Verbreitung sorgen helfen.

### Er ist

als besonders eigenartiger und schöner Wandschmuck die Zierde jeder deutschen Wohnung und ein vornehmes Weihnachtsgeschenk von bleibendem Wert. Er bietet jede Woche Neues in Bild und Text aus allen Zweigen völkischen deutschen Lebens. 60 Wochen- und Festtagsbilder auf Hochglanz-Quart-Blättern von Fidus, Thoma, Graf Kalkreuth, Karl Bauer, Bel-Gran, Abbelohde, Pauli, Steppes u. a., auch von weniger bekannten, ringenden Künstlern wie Rother und Willi Krauß, ferner Lichtbilder von aller Art deutscher Arbeit und Bildnisse deutscher Führer. Völkische Gedenktage, Merksprüche, Berichte aus allen völkischen Arbeitsgebieten begleiten den Bildschmuck ein- und doppelseitig. Mit Hans Thomas Bildnis des Rembrandtdeutschen als Schaufseite ist der Kalender auch ein Schmuck für Auslagensfenster und Ladentisch.

Herausgeber, Verleger, Drucker und Buchbinder haben schon hier gezeigt, was man auch in dieser schweren Zeit leisten kann. Aber von Jahr zu Jahr wird der Kalender immer mehr ausgebaut und seinem Zweck vollkommener gerecht werden. Der Käuferkreis wird ein dauernder und ein wachsender sein!

### Er ist bereits

von mehreren Buchhandlungen in großer Zahl fest bestellt worden (Kanzlei der Wandervogelwarte Nürnberg 1000 Stück, Ebenso Warthemann-Berlin). Das künstlerische Werbeblatt mit dem Jahrweiser-Titelbild in Vollgröße wird in vielen Tausenden verbreitet und steht zur Verfügung. Bestellungen sind sofort notwendig, ehe die Auflage vergriffen ist.

### Die Auslieferung

erfolgt bei R. F. Köhler, Leipzig und beim Hakenkreuz-Verlag, Hellerau b. Dresden. Direkte Lieferung mit halber Postgebühr. Bezugsbedingungen trotz hoher Herstellungskosten äußerst günstig.

Ladenpreis 5.— M., (und 10% Teuerungszuschlag) bar 3.50 M.  
Partie 13/12. Bedingt 3.75 M.

Bedingt nur zum 3ten Teil des Gesamtbezuges. Abrechnung bedingt gelieferter Stücke bis 15. 1. 1920, sonst Geltung als fest. Werben Sie und bestellen Sie sofort!!!

Hakenkreuz-Verlag



Hellerau-Dresden

Demnächst erscheint:

①

# ARTHUR GRUNENBERG FIGUREN

Eine Folge von 16 Steinzeichnungen

Mit einer Einführung von Dr. J. Kirchner

Die neue Mappe Arthur Grunenbergs, der in weiten Kreisen durch seine Steinzeichnungen zum russischen Ballett und zur Pawlowa bekannt geworden, ist der Erfassung der Figur gewidmet. Einzelfiguren, aus dem Tanz geboren, aus dem Tanz, der jubelnd dahintrast, wie aus dem schwermütig langsam schreitenden, sind Thema und Vorwurf der Mappe. Da ist gewaltig und mächtig die Verzweiflung im rasenden Moor von Nijinsky, da ist das zitternde Muskelspiel und die erdferne Leichtigkeit der Pawlowa, da ist die schamhafte, keusche Geste der Chlothilde von Derp und die rufende, sehnende Sinnlichkeit der Karsavina. Die Mappe „Figuren“ wird vielen Freunden der Kunst Arthur Grunenbergs ein Geschenk sein, das sie mit Freude begrüßen werden.

Die Mappe erscheint im Format 50:70 cm in einer einmaligen nummerierten Auflage von 200 Exemplaren, die auf bestes van Zandernbütten in den Kunstanstalten von Ernst Wasmuth A.-G. auf der Handpresse abgezogen sind.

Nr. 1—30 enthält unter den 16 Steinzeichnungen 5 vom Künstler handaquarellierte, in eine Mappe aus Rohseide geordnet, jedes Blatt handsigniert. Preis Mk. 880.— einschliesslich 10% Luxussteuer.

Nr. 31—200 in einer Mappe mit Pergamentrücken und Büttenbezug, die das Handsignum des Künstlers trägt. Preis Mk. 500.— einschliesslich 10% Luxussteuer.

Verlag Ernst Wasmuth A.-G. Berlin

## Für die Weihnachtszeit!

Um den Wünschen unserer zahlreichen Geschäftsfreunde gerecht zu werden, haben wir uns entschlossen, unsere vor Jahren eingeführten

**Geschenk-Ausgaben in Biedermeier-Stil**  
in vornehmer Ausstattung zu wohlfeilen Preisen, die während der Kriegszeit leider nicht angefertigt werden konnten, wieder herzustellen, und zwar bieten wir zunächst  
**14 Bände in bunten Rattunen mit mustergültigem Inhalt.**

Diese nachstehend verzeichneten, gebundenen Werke bilden eine wirkliche Zierde für den Geschenktisch und sind daher **außerordentlich leicht verkäuflich!**

**Bethge, Hans, Deutsche Lyrik seit Lillien-**  
**cron.** Illustriert.

— **Die Lyrik d. Ausland. in neuerer Zeit.**

**Boerschel, Ernst, Eine Dichterliebe.** Jos.  
Victor Scheffel u. Emma Heim. Illustr.

**Goethes Ausgewählte Gespräche.** Her-  
ausgegeben von Flodoard Freiherrn v.  
Biedermann.

**Grimm, Ludwig Emil, Erinnerungen**  
**aus meinem Leben.** Herausgegeben von  
Aldolf Stolle. Mit 39 Bildnissen und  
Abbildungen sowie Kartenskizze.

**Heinrich von Kleists Gespräche.** Zum  
ersten Male gesammelt u. herausgegeben  
von Flodoard Frhrn. von Biedermann.

**Meister-Novellen neuerer Erzähler.** Mit  
Bildnissen und einer Einleitung von  
Richard Wenz. Bd. 4.

Enthält Beiträge von Rud. S. Bartsch, J. Boy-Ed,  
El. Correi, D. Ernst, E. Ertl, W. Fischer,  
S. Hoffmann, E. Kröger, Rud. Presber,  
A. Schott, R. Söhle.

**Meister-Novellen neuerer Erzähler.** Mit  
Bildnissen u. einer Einleit. v. Rich. Wenz.

Enthält Beiträge von Dora Dunder, M. R.  
Fischer, Th. Fontane, G. v. Geijerstam,  
J. Havemann, W. Jensen, F. v. Saar,  
D. Schubin, A. Stern, R. S. Strobl, S.  
Billinger, E. v. Wolzogen.

**Meister-Novellen neuerer Erzähler.** Mit  
Bildnissen u. einer Einleit. v. Rich. Wenz.

Enthält Beiträge von: Frz. A. Beyerlein,  
Walter Boem, L. Glas, E. Goedicke, M. Her-  
bert, Wilh. Holzamer, Kurt Münzer, E. E.  
Pauls, Peter Rosegger, Hugo Salus, Hel.  
Voigt-Diederichs.

**Riemer, Ludwig, Springende Brunnen.**  
Eine Blütenlese der neueren deutschen  
Lyrik. Mit 8 Bildnissen.

**Schillers Gespräche u. andere Zeugnisse**  
**aus seinem Umgang.** Volkstümliche  
Auswahl v. F. Frhrn. v. Biedermann.

**Storm, Theod., Die Söhne d. Senators**  
**und andere Novellen.** Mit einer Ein-  
leitung von Karl Quenzel.

— **Der Schimmelreiter u. and. Novellen.**

**Richard Wagner an Mathilde und Otto**  
**Wesendonk.** Tagebuchblätter u. Briefe  
herausgegeben von Dr. Jul. Rapp.  
Mit Bildnissen und 3 Handschriften.

Ein vorteilhaftes Ausstellen der schmucken Bände wird Ihnen sicher viele Käufer zuführen. Günstige Bezugsbedingungen machen Ihre Bemühungen lohnend.

■ ■ Wir liefern mit 33 1/2% Rabatt. Je 1 Expl. der obigen Reihe = 14 Bde. mit 40%! ■ ■  
■ ■ von 30 Bänd. ab gemischt mit 40%! von je 10 Expl. der Reihe (= 140 Bdn.) ab mit 45%! ■ ■

Versäumen Sie nicht, Ihre Bestellung sofort aufzugeben, da weitere Anfertigung der Einbände wegen Mangels an Material voraussichtlich nicht möglich ist.

**Leipzig**

**Hesse & Becker Verlag**



**Wendt & Klauwell**  
Verlagsbuchhandlung  
Langensalza.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

# Unsere Träume und ihre Deutung

Ein Blick in unser Seelenleben

Von

**Dr. Ferdinand von Gerhardt**

Ladenpreis M. 2.—

Mit der vorliegenden Schrift hat der in weitesten Kreisen bekannte Verfasser einen guten Griff getan. Durch einen Vortrag, den er in einer Reihe von deutschen Städten gehalten hat, wurde dem Thema ein recht lebhaftes Interesse entgegengebracht und es zeigte sich, daß ein direktes Bedürfnis vorliegt, weitere Kreise über gewisse rätselhafte Erscheinungen des Seelenlebens in gemeinverständlicher Form aufzuklären.

Der Verfasser ist streng objektiv und vorurteilsfrei an die Materie der wahren Erforschung des Traumes unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse und Anschauungen herangetreten und hat so dem Leser von dieser Warte aus einen Blick in die Traumwelt gegeben.

Das vorliegende Buch ist für jedermann von allergrößtem Wert, da es zum eigenen Nachdenken anregen und die allgemeine Aufklärung über das Traumleben — ohne eine falsche Scham dabei zu erhalten — fördern soll.

Wir bitten die verehrlichen Herren Sortimenten, sich für dieses leichtverkäufliche Buch, welches für die weitesten Kreise des Publikums von allergrößter Bedeutung sein wird, frdl. verwenden zu wollen und sich zu Bestellungen des beigefügtenzettels zu bedienen.

Wenn Sie das Buch sichtbar auslegen und allen Ihren w. Kunden anbieten, so ist Ihnen ein Massenabsatz sicher.

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis M. 2.—, bedingt M. 1.40 u. bar M. 1.30  
Partie 11/10

Langensalza, den 4. Oktober 1919.

**Wendt & Klauwell.**

Ⓩ Demnächst erscheint der  
Bochen-Abreißkalender

# Unsere Heimat

für 1920

herausgegeben vom

**Sächs. Pestalozzi-Verein, Dresden.**

Unter Hinweis auf das Inserat im Börsenblatt vom 29. 9. machen wir besonders darauf aufmerksam, daß der Preis nunmehr endgültig auf

**M. 4.— ord., M. 2,85 netto und 11/10**

festgesetzt ist.

**C. C. Meinhold & Söhne, Dresden.**

Anfang Oktober erscheint in meinem Verlage:

## Intensive Hühnerzucht

Ein Mittel zur erhöhten Erzeugung  
von Eiern und Fleisch.

Von

**Edd. Schmidt.**

Etwa 100 Seiten großen Formats mit 14 Abbildungen u. Grundrissen. Preis **4.40 M.**, Aufl. 6 M.

Der Verfasser zeigt, gestützt auf die Erfahrungen in anderen Ländern und eigene langjährige Praxis, wie es möglich ist, auf beschränktem Raum mit Erfolg Hühnerzucht und Hühnerhaltung zu treiben. Die Hühnerhaltung auf engem Raum erschöpft aber durchaus nicht den Begriff der intensiven Hühnerhaltung. Diese fußt vielmehr auf dem Prinzip der größtmöglichen Nugbarmachung aller Energien, und der Verfasser, der in seinem Buche zuerst die Idee der Intensivhaltung logisch entwickelt, entwirft dann ein Bild der praktischen Anwendung und Ausführung dieses Systems, wobei er alles das berücksichtigt, was jeder Hühnerhalter von der Fütterungs- und Züchtungslehre unbedingt wissen muß.

Die große volkswirtschaftliche Bedeutung, die die intensive Hühnerhaltung für die zukünftige Ernährung Deutschlands hat, sowie die bekannte Autorität des Verfassers auf diesem Gebiete haben bereits Ministerien, Behörden und Gemeinden auf die intensive Hühnerhaltung aufmerksam gemacht. Aber auch Züchter und Liebhaber sind durch die zahlreichen Artikel des Verfassers in den Fachblättern damit bekannt gemacht worden, und die zahlreichen Zuschriften an Verfasser und Verlag beweisen das Interesse sämtlicher beteiligten Kreise.

In Kommission kann ich nur bei gleichzeitiger Vorbestellung geben.

**Fritz Pfenningstorff, Verlagsbuchh. für Kleintierzucht und Naturliebhaberei.**  
Berlin W. 57.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Aufbewahrung.

Demnächst gelangen bei mir zur Ausgabe:

# Die Grenzen des Deutschen Reiches nach dem Wortlaut des Friedensvertrages

vom 25. 6. 1919

in 8 Blättern 1:300 000. (In Buntdruck.)

| Blatt                          | Thema            | Anzahl | Farbe  | Einzelpreis |
|--------------------------------|------------------|--------|--------|-------------|
| 1                              | Memel            | 4      | farbig | 3.60        |
| 2                              | Allenstein       | 5      | "      | 4.20        |
| 3                              | Danzig           | 6      | "      | 5.40        |
| 4                              | Posen            | 5      | "      | 5.40        |
| 5                              | Oppeln           | 6      | "      | 4.20        |
| 6                              | Flensburg        | 6      | "      | 4.—         |
| 7                              | Cöln             | 4      | "      | 7.80        |
| 8                              | Strassburg i. E. | 4      | "      | 7.80        |
| Alle 8 Blätter zusammenbezogen |                  |        |        | 37.60       |
| und 25% Teuerungszuschlag      |                  |        |        |             |

Leipzig.

L. Fernau.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:  
**Die Grenzen des Saargebietes nach dem Wortlaut des Friedensvertrages vom 25. 6. 1919. 1:100 000. (In Zweifarbendruck.)**  
Verkaufspreis **3.60** und 25% Teuerungszuschlag.  
Leipzig. **L. Fernau.**

### Angebotene Bücher.

**Ramdohrsche Bh.** in Braunschweig:  
Natorp, Volkskultur u. Persönlichkeitskultur. 1911. **Geb.**  
Meumann, Abriss d. experiment. Pädagogik. 1914.  
Börner, Charakterbildg. d. Kinder. 1914. **Geb.**  
Paulsen, Friedr., Pädagogik. 2. u. 3. Aufl. 1911.  
Janell, Kriegspädagogik. 1916.  
Weimer, der Weg z. Herzen d. Schüler. 3. Aufl. 1917. **Geb.**  
Reinhardt, Erläuterung z. Ordnung d. Prüfung f. d. höh. Lehramt. 1917.  
— die schriftlichen Arbeiten. 3. Aufl. **Geb.**  
Gaudig, deutsches Volk, — deutsche Schule. 1917. **Geb.**  
— die Schule im Dienste d. werdenden Persönlichkeit. 2 Bde. 1917. **Geb.**  
Messer, das Problem der staatsbürgerl. Erziehung. 1912.

**Ramdohrsche Buchh.** in Braunschweig ferner:  
Huckert, die Leistgn. d. höh. Lehranstalten in Preussen i. Lichte d. Statistik. 1913.  
Münch, Unterricht u. Erziehungswesen Gross-Berlins.  
— zum deutschen Kultur- u. Bildungsleben. 1912.  
Lehmann, R., Erziehung u. Unterricht. 2. Aufl. **Geb.**  
Matthias, Erlebtes u. Zukunftsfragen. **Geb.**  
Kerschensteiner, deutsche Schulerziehung in Krieg u. Frieden.  
Förster, Schule u. Charakter.  
Spranger, Begabung u. Studium. 1917.  
Petersen, der Aufstieg d. Begabten. 1916.  
Kaestner, Schulverwaltungsrecht u. Disziplinarrecht. 1916. **Geb.**  
Jahrb. d. Geschichtsvereins f. d. Herzogt. Braunschweig. Bd. 3—6. 8—14.  
Jahnke, Ziele u. Wege d. Unterrichts. 1918.  
Fischer, über Beruf, Berufswahl u. Berufsberatung. 1918. **Geb.**  
Burdach, dtische. Renaiss. 1918.  
Leuchtenberger, Vademecum für junge Lehrer. 3. Aufl. **Geb.**  
Ruttman, allgem. Schülerkunde. 1917.  
S. Aurelii Augustini Hipponensis Episcopi de civitate Dei. Tomus I. II. Libri XXII.

**Max Mai** in Berlin N. 31, Vineta-pl. 4:  
Gegen Höchstgebot.  
2 Jacobson-B., Ohrenheilkunde. 3. Aufl. **Geb.**  
1 Boas, Magenkrankheiten. 5. Aufl. Bd. 1/2. **Brosch.**  
4 Deutsch-Feistmantel, Impfstoffe u. Sera. **Brosch.**  
1 Eulenburs Realencyklopädie. 2. Aufl. Bd. 1/19. Orig.-Halbfrz.-E.  
1 — do. 4. Aufl. Bd. 1/11. Orig.-Halbfrz.-Einb.  
4 — do. 4. Aufl. Bd. 1/8. Orig.-Halbfrz.-Einb.  
1 Realencyklopädie d. ges. Pharmacie. 2. Aufl. Bd. 1/7. Orig.-Halbfrz.-Einb.  
1 Goldscheider-Jacob, physik. Therapie. Bd. 1/2 in 4 Bdn. Or.-Ebd.  
1 Hinrichs' Halbjahreskatal. 1906—1909, m. Textbd. 1/2 u. Reg. 1/2.  
2 Fuchs-Kind, Weiberrherrsch. Bd. 1/2. Orig. **geb.**  
1 Wiener Neubauten im Stile d. Sezession. Serie I/II. A. Schroll & Co., Wien.  
1 Neue Skulpturen. Serie 1. Wolfram & Co., W.  
1 Neue Stuckdekorationen i. mod. Stil. Serie I. Verlag Reichel & Co., Berlin W.  
1 Kick, mod. Neubauten. 3./4. Jg.  
**Bon's Buchh.**, Königsberg i. Pr.:  
Hauptmann, Gerh., ges. Werke. Vorz.-Ausg. Ganzleder. Neu.

**Rob. Peppmüller** in Göttingen:  
Eulenburs Realencyklopädie der ges. Heilkunde. 3. Aufl. Bd. 1—26. u. Neue Folge Bd. 1—5. **Hfz. geb.**  
Veit, Handb. d. Gynäkologie. 2. u. letzte Aufl. Kplt. In **Hfz. geb.**  
Winckel, Handb. d. Geburtshilfe. 1903. Kplt. In **Hfz. geb.**  
März. Jahrg. 1907—1911. **Geb.**, teilw. in O.-Hfzbd., teilw. Handlwd. **geb.**  
Scientia (Revista di Scienza). Jg. 1—8 kplt., Jg. 9 Heft 1—5, teilw. in Halblwd. **geb.**, teilw. **brosch.**  
The condensed American cyclopaedia, popular dictionary of knowledge. 4 Bde. **Leb.**  
Mugdan, ges. Materialien z. B.G.B. 6 Bde. Kplt. In **Hfzbd.** **geb.**  
Intern. Monatsschrift f. Wissensch., Kunst, Technik. Bd. 1, 2, 3, 6, 7. **Brosch.**  
Darwins Werke. Bd. 1—12. **Geb.** in Lein.  
Erbitte Höchstgebote.  
**H. L. Schlapp** in Darmstadt:  
Freibleibend.  
Zentralblatt f. d. Fortschritte der gesamten Chemie. Jahrg. 1—10. Halblederbde. **Gutes Exemplar.**  
**Unitätsbuchh.** in Gnadau:  
Spurgeon, Schatzkammer Davids. 4 Bde. **Hfz.**  
Rodgers, Stiftshütte. Prachtausg. Gebote direkt erbeten.

**J. Quarz** in Wanne:  
Rein, enzykl. Handbuch d. Pädagogik. 2. Aufl. 10 Bde. Geb. in Hfz. Tadellos erhalten.  
13 Neubauer, Lehrb. d. Gesch. A. I, 1. f. Quarta. 2. Aufl. 1917. Neu. Gebote direkt erbeten.

**Schmorl & von Seefeld Nachf.** in Hannover:

Freibleibend:

- 1 Sammlg. klin. Vorträge: Innere Medizin. Nr. 1—118 u. N. F. 1—223. In 11 Origibdn. N. F. Nr. 197—223 brosch. 50.—
- 1 — do.: Chirurgie. Nr. 1—111 u. N. F. Nr. 1—187. In 10 Origibdn., N. F. Nr. 158—187 brosch. 55.—
- 1 — do.: Gynaekologie. Nr. 251. In 11 Origibdn., Nr. 225—251 br. 3 Bde. wenig beschäd. 50.—
- 1 Penzoldt-Stintzing, Handb. 1. A. Origihfz. 25.—
- 1 Schroeder-Blumenfeld, Lungenschwindsucht. 1904. Origihfz. (27.50) 10.—

### Gesuchte Bücher.

**Buehh. Hieronymus (Clément)** in Neumünster:

- \*Mommson, Abriss d. röm. Staatsr.
- Friedr. Caesmann sen.** in Wels:  
1 Mulher, Geschichte d. Malerei. 3 Bde. Geb.

**L. Friederichsen & Co.** in Hamburg 1:

- \*1 Reitemeyer, Beschreibg. Ägyptens im Mittelalter.

**W. German's Verlag** in Schwäb. Hall:

- \*Hauser, O., Weltgesch. d. Literat.
- \*Maupassant, die Nichten d. Frau Oberst, ill. v. Rosch.
- \*Burkhardt, H., funktionentheoret. Vorlesungen. I, 1.
- \*Grundr. d. Geschichtswissenschaften. I 2. I, 2 a. (Urkundenlehre.)

**Heinrich Kerler** in Ulm:

- Blumhardt, Lebensbeschreibg. von Zündel. 1822.
- Kapper, Freileitungsbau — Ortsnetzbaue.
- Röhl, Gesch. d. dt. Dichtg. 2. Aufl. Virgil, Aeneis, v. Schiller.
- Timothei acta, gr. et lat., ed. Usener. 1877.
- Pseudo-Calisthenes, gr., hrsg. v. Meusel. 1871.
- Lauchert, Gesch. d. Physiologus.
- Böhme, Jak., Werke.
- Planck, Test. e. Dtschn.
- Kitt, Anatomie d. Haustiere. 4. A.
- Edelmann, Fleischhygiene.
- Holzer, Bäumlein u. Riescher, Übersetzgn. z. griech. Themata.

**Carl Bath** in Berlin NW. 7:

- \*Monogr. Land u. Leute: Berlin u. d. Mark.
- \*Baumgarten, hellen.-röm. Kultur.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Tegernsee. Alles in Wort u. Bild.  
Pauly, Realencykl. d. klass. Altertums. N. Bearb.

Herrmann, Denkmäler d. Malerei des Altertums.

Blätt. f. Münzfreunde. Jg. 1 (1865).  
Jensen, vor der Elbmündung.  
Aukt.-Katal. Sig. Lanna.  
Parthey, Wenzel Hollar.

Jahrb. d. Schopenhauer-Gesellsch. Tarbé, Vie et oeuvres de Pigalle. 1859.

Champeaux, le meuble. Tome I.  
Lemberger, Bildnisminiatur. i. Dtschl. — Handzeichngn., hrsg. v. Frey.

— Psyches et Amoris nuptiae ac fabula a Raphaelae Sanctio.

Alles v. Gauss, — H. Poincaré, — N. H. Abel, — Kummer u. Fermat.

Rolevinck, Fasciculus temporum. 1490.

Ketham, Fascic. medicine. 1513.  
Adam, Works in architecture.  
Blondel, Architecture franç.

Stephanus, Concord. biblor. 1555.  
Dutripion, Concord. bibl. 1838.  
Zamora, Concord. bibl. 1627.

Luca, Sac. bibl. vulg. 1642.  
Preissler, durch Theorie erfund. Practic.

Bau- u. Kunstdenk. Thüringens. Heft 37—41.

Cadalvène-Breuvary, l'Égypte et la Turquie.

Egger, Catalogue of the collect. of antiquities.  
British Museum. Catalogue of the Egypt. antiquities.

Rovinsky, Prodrobnij slovar russkich gravirov portitov. 1889.

Bastian, geogr. u. ethnogr. Bilder. — Kulturländer d. alten Amerika. 1878—89.

Hettner, Reisen in columbian. Anden. 1888.

Meyen, Reise um d. Erde. 1834.  
Pöppig, Reise in Chile, Peru. 1835—1836.

Tschudi, Reise durch die Anden. 1860.  
— Peru. 1848.  
— Reisen dch. Südamer. 1866—69.

Wagner, Reisen im trop. Amerika. 1870.

Wiener, Pérou, Bolivie. 1880.  
Revue archéologique. I. série. Bd. 24—28 (1856—57).

— do. II. (nouv.) série. Bd. 5, 6 (1862). Bd. 44 (1883).  
— do. III. série. Bd. 32—35 (1898—1899) u. komplette Reihen.

Schlumberger, Sigillographie de l'empire byzantin. 1884.

Quellenschriften f. Kunstgesch., hg. von Eitelberger. 1. Reihe.  
Espérandieu, Recueil des bas-reliefs de la Gaule romaine. 6 Bde. 1907—15.

Byzant. Denkmäler, hrsg. v. Strzygowski. 1903.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig  
ferner:

Bulletin d'archéol. chrét. 1864—66, 1892—94 (auch die ital. Ausg.), 1900 u. folg.

Handzeichnungen alter Meister im Kupferst.-Kab. München. Lfg. 2—5, 7, 8 u. kplt.

Bolelin de la sociéd. geogr. de Madrid. Bd. 37—49, auch einz.

**Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:  
\*Goedeke, Grundriss. 2./3. A. Kplt.  
\*— do. Bd. IV. 2./3. in 3. A.

\*Armeeverordnungsblatt. Jg. 1914.  
\*Huysmans, Junggeselle. Dtsch.  
\*Dutuit, Manuel de l'amat. d'est. Tl. I u. kplt.

\*Cambridge modern history. Vol. 1—4, auch einz.

\*Maimonides, Jad Hachasakah (od. Mischnah Torah).  
\*Hessenkunst, Kalender 1912 u. ff.

\*Geber, de alchimia. Argent. 1528 u. 1529.  
\*Agricola, de re metallica. 1. A. Nur gutes Expl.

\*Weller, Annalen d. poet. Nation-Literatur.  
\*Panzer, Annalen.

**Oswald Weigel**, Leipzig, Königstr. 1:  
Abh. a. d. Entd. d. Chemie. 1786.  
Allgem. tt. Gartenmagazine 1804 ff.

Berge-Lampert, Schmetterlingsb. Brehms Tierleben. 3. Aufl.

Bulletin de l. Herbier Boissier.  
Engler, Pflanzenfam. Tl. I. Abt. I. Francé, Leb. d. Pflanze. I—II.

Hegi, Flora. Kplt. u. einz.  
Hooker-Jackson, Index Kewensis. Jagdliteratur u. -recht.

Jansenismus. Alles.  
Jessen, deutsche Gräser.  
Klüber, Akten d. Wiener Kongr.

Kochbücher, Alte.  
Leunis, Synopsis d. Pflanzenkunde.  
Oest. botan. Zeitschrift. 1—10.

Palästina-Bilderbibel.  
Posse, Siegel d. dt. Kaiser.  
— Siegel d. Wettiner.

Rabenhors, Kryptog.-Flora. I—III V.

Reukauf, Pflanzenw. d. Mikrosk.  
Ross, Pflanzengallen.  
Schlechtendal-H., Flora. Bd. 13. 17. 21.

Stern, Gesch. Europas. 1894.  
Stielers Handatlas. 9. Aufl.  
Andrees Handatlas.

**Ramdohrsche Bh.** in Braunschweig:  
Real-Encyclopädie d. ges. Pharmazie. Alle Bände.

Mann, die Abenteuer der Gräfin von Assi.

Dehio, Handb. d. deutschen Kunstdenkmäler. Bd. 2. 5.

**Sallmayer'sche Buchh.** in Wien:  
Lippold, Kohlenvorkommen in Oesterreich.

Klingenberg, Bau grosser Elektrizitätswerke.

**Lippert'sche Buchh.**, Halle a. S.:  
Böhme, J., Morgenröte. O.-Druck. 1612.

Graetz, Elektrizität.  
Handb. d. spez. Chirurgie. Bd. I. 1. Hälfte 3.

— do. do. 2. Hälfte 2/3.  
— do. Bd. III. Lfg. 1/2.  
— do. Bd. IV. Lfg. 1/2.

Hottenroth, Trachten der Völker.  
Hütte. 2. Bd.  
Kriegsnotgesetze. 2. 5. 8. 21.

Rilke, am Leben hin.  
— zwei Prager Geschichten.  
— die Letzten.

Schultze-Naumburg, das Schloss.  
Seidel, Kunst u. Kultur.  
Wörterb. d. Volkswisch., v. Elster.

Ältere Jahrgänge medicin. Zeitschriften.  
Rustin: Gymnasium, Oberstufe.

**Franz Leuwer** in Bremen:  
\*Don Quichote. Sämtl. Jahrgänge. Mögl. geb.

\*Byrons Werke, übera. v. Ruete.  
\*Goethes Werke. Grosse Weimarer Ausg. Alles Erschienene.

\*Ernst, ein Gang d. d. mod. Liter.  
\*Die neue Bücherschau. H. 1 ap.  
\*Stilgebauer, Börsenkönig. Mögl. geb.

\*Meier-Gräfe, spanische Reise.  
\*Schulze-Smidt, Demoiselle Engel. Brosch. u. geb.

\*Heyl, ABC der Küche.  
\*Wundt, Engadin-Ortler-Dolomiten. Geb.

\*Mayr, Leibl. Gr. Ausg.  
\*Bédier, Tristan u. Isoldé. Lux.-Ausg. (Insel.)

\*Monographie: Worpsswede.  
\*Naglers neues allgem. Künstlerlexikon. 22 Bde. Gr. Ausg.

\*Singers allgem. Künstler-Lexikon.  
\*Langenscheidts griech.-röm. Klassiker-Bibl. Alles, ausser Bd. 43—48, 69, 76, 77, 107 u. 108, in Hfz.

**H. Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13:  
\*Credner, Geologie.

\*Etui-Biblioth. (Ca. 1815.)  
\*Adlersf.-Ballestrem. Alles.

\*Bibl. d. Unterh. u. d. W. (Union.)  
\*Bismarck, Gedanken u. Erinner.

\*Wiese, dt. Briefe üb. engl. Erz.  
\*Hoch, Schlosserei. 1. 2. (Weber.)  
\*Ältere Aktbilder. (1870 u. früher.)

\*Taschenbuch d. Reisen.  
\*Schumm, Steuerrecht.

**Mayer & Comp.** in Wien I:  
\*1 Hübner, Sixtus V.

**J. A. Mayer'sche Buchh.** in Aachen:  
\*1 Rauber-Kopsch, Lehrb. d. Anatomie. Bd. 3—6. Geb. Antiquar. Angeb. m. direkter Post erbeten.

**Otto List**, Buchh., Kirchberg, Sa.:  
1 Reichsadressbuch f. Handel, Industrie 1919.

**Franz Benjamin Auffarth**, Frankfurt a. M., Zeit 124:  
\*1 Schurich, seltsame Diebesleute.

\*1 Kants Werke. Bd. 1 u. 8.

**Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.**  
in Leipzig:

- (L) Raynouard, Lexique roman.
- (L) Poccocke, Beschreibg. d. Morgenland. 2. A.
- (L) Enriques, Frag. d. EL-Geom.
- (L) Grupp, Kulturgesch. d. M.-A. I.
- (L) Cronau, unterm Sternbanner, — Fahrt i. Lande d. Sioux-Indianer.
- (L) Woerner, Ibsen. 2. A.
- (L) Volkelt, zwisch. Dicht. u. Phil.
- (L) Jahrbücher, Preuss., 1916 Kpl. u. e.
- (L) Boas, Lehrb. d. Zool. 7. A.
- (L) Hofmannsthal, Thor u. Tod. 10. A.
- (L) Dichtung, Dtsche. Hrsrg. v. St. George u. K. Wolfskehl.
- (L) Woche, Jahrg. 1905.
- (L) Westermanns Monatsh. Bd. 75.
- (L) Engel, Ed., Goethe.
- (L) Lindau, blaue Laterne.
- (L) Wülker, engl. Literat. 2. A.
- (L) Giotta, Bd. 1—9.
- (L) Gaber, Likörfabrikat. 9. A.
- (L) Lindner, Weltgesch. Bd. 6. Grün Originbd.

**Paul Graupe in Berlin W. 35:**

- \*Cochius, Leichenzug d. Grossen Kurfürsten. 1688.
- \*Words, Urkunden. I. 1834.
- \*Neutestamentl. Apokryphen, einget. v. Henneke.
- \*W. Bonsels, Alles vor 1914 Ersch.
- \*Casanova, Denkwürdigkeiten. 2 Bde. (Pan-Verlag.)
- \*Stramberg, rhein. Antiquarius. Vollst.
- \*Lamprecht, Wirtschaftsleben im Mittelalter.
- \*Börsch, Eiflia. 3 Bde.
- \*ABC-Code. 5. ed.
- \*Maréesgesellschaft: Skizzenmappe.
- \*Kandinsky, blaue Reiter.
- \*Adler, Homosexualität.
- \*Jung, Dementia praecox.
- \*— Libido.
- \*Ricklin, Symbolik, Märchen.
- \*Freud, Traumdeutung.
- \*Bleuler, Psychiatrie.
- \*Adler, nervös. Charakter.
- \*Paul Fleming, Alles von ihm u. über ihn.
- \*Struck, Kunst des Radierens.
- \*Scheffler, vom Beruf d. Architekt

**Oskar Müller in Köln:**

- Schweizer Sagen- u. Heldenbuch.
- Bibl. d. allg. u. prakt. Wissens.
- Goethe, Jub.-Ausg. Kpl. Cotta.
- Ant., ungeb.
- Lilencrons Werke. IV. Hfz. (Friedensausg.)
- Weltall u. Menschheit.
- Tuhr, B.G.B.
- Stobbe, Erbrecht.
- Oberneck, Reichsgrundbuchrecht.
- Endemann, B.G.B.
- Müller-Bresl., graph. Statik. II 1/2.

**Erven J. Bijleveld, Utrecht (Holl.):**

- Binde, Feuer auf Erden.

**Trewendt & Granier's Sort.-Buchh.**  
in Breslau I:

- 1 Litzmann Clara Schumann. I. II.
- 1 Furz, florentinische Erinnergn.
- 1 Keller, der grüne Heinrich. Erste Ausgabe, event. Neudruck.
- 1 Gotthelf, Jeremias, Werke. Ältere Ausgaben.
- 1 Holtei, ges. Werke.
- 1 Handbuch d. prakt. Chirurgie. 5 Bde.
- 1 Strahlentherapie; Einzelne Jgge.
- 1 Abderhalden, Lehrb. d. physik. Chemie. 2 Bde.

**J. J. Heckenhauer'sche Buchh. in**  
Tübingen:

- \*Scheel, Luther. 2. Bd. Origbd.
- \*Kressmann, Ursprung der israel.-jüd. Eschatologie.
- \*Lanson, Histoire de la litt. franç.
- \*Buckle, Geschichte d. Zivilisation.
- \*Lecky, Geschichte d. Aufklärung.
- \*Kunstdenkmäler Badens. Bd. 2 u. 3. Brosch. od. geb.
- \*P. Louys, Alles von ihm, dtsh. (Soweit nicht verboten.)

**Hugo Streisand in Berlin W. 50:**

- \*Contessa, Fouqué u. Hoffmann, Kindermärchen. 1839.
- \*Märchen, Sagen, Kataloge.
- \*Fuchs, Weiberherrschaft. Erg.-Bd.
- \*— Sittengesch. Auch einz. Bde.
- \*— Gesch. d. erot. Kunst.
- \*Malory, Tod Arthurs. Leder.
- \*Maugras, Mem. Lauzuns.
- \*Nolhac, Pompadour u. and.
- \*Shakespeares Werke, v. Gundolf.
- \*Kristeller, Kupferst. u. Holzschn.
- \*Museum. Jg. 3. A. e. H.
- \*Fellner, Weg z. Ehe.
- \*Arab. Nächte, v. Dulac. Auch def.
- \*Morlière, Angola.
- \*Florenz, japan. Dichtgn., — Weissaster, — japan. Dramen.
- \*Peters, pharmazeut. Vorzeit.
- \*Hauptmanns Werke. V.-A. Bd. 4. Lwd., auch and. Einzelbde. in Lwd.
- \*Wilde, Duchess of Padua. Hübsche engl. Ausgabe.
- \*Klingers Radiern. (Hanfstaengl.)
- \*Pompadour, Briefe.
- \*Palestine Explor. Fund. 1865—1882, 1904, 08—18.
- \*Petzoldt, Orts- u. Gemeindeflexik.
- \*Liselotte, Briefe. (Insel.)
- \*Loti, Indien.
- \*Ranke, Päpste, — engl. Gesch.
- \*St.-Simon, Memoiren.
- \*Muther, Gesch. d. Malerei. Lauzun, Memoiren.

**R. Levi in Stuttgart:**

- Magazin f. dtsh. Liter. 1897—99.
- Entsch. d. Reichsgerichtsr. N. Aufl.
- Meier u. Demig, Behördenhandb. Schönheit. Bd. 11. 12. 13.
- Ritter, stat. Lexikon. N. Aufl.
- Janssen, Gesch. d. dtsh. Volkes.
- Württomb. Urkundenbuch. Bd. 8.
- Le Sage, le diable boiteux.
- Meier, deutsche Sagen.

**H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:**

- \*Höfler, Psychologie.
- \*Thode, Michelangelo.
- \*Hesse-Wartegg, Wunder d. Welt.
- \*Conrad, Nationalökon.
- \*Rhode, Handelskorr.
- \*Schönhut, Burgen.
- \*Trachtenbilder.

**Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:**

- Fersmann-Goldschmidt, Diamant.
- Maercker, Hdb. d. Spiritusfabrik. 9. od. 8. Aufl.
- Meyers kl. Konv.-Lex. Orig.-Hfz. Vierteljahrshette z. Statistik d. Dt. Reichs 1912 u. ff. mit Suppl.
- Steinmetz, Beseitig. v. Betriebsstör. in d. Essigfabrikation.
- Ebers, durch Gosen zum Sinai, u. and. von dies. Verf.
- Strantz, üb. Gemüse.
- Morley, Ichneumonologia Britann. A. einz.
- Beiblätter z. Annalen d. Physik 1914—19.
- Wagner, Ad., Finanzwissensch. I. 3. A.

**Speyer & Peters, Abt. Antiquariat**  
in Berlin NW. 7:

- \*Voss, C. A., d. Leute a. d. alten gross. Hause.
- \*— d. verzauberte Mädchen.
- \*Fouqué, d. Fahrten Thiodulfs.
- \*Hegels Werke.
- \*Haym, Herder.
- \*Steckel, d. goldene Seil.
- \*Rötsch, Kunst d. dram. Darstellg.
- \*Gordon-Craig, Kunst d. Inszenierg.
- \*Baders stl. Werke.
- \*Steiner, Erkenntnistheorie.
- \*Whitman, Werke. Engl.
- \*Pestalozzi, Lienhard u. Gertrud. 1790—92.
- \*Alle alten Gesamtausgaben d. deutschen u. Weltliteratur. Wir kaufen auch ganze Sammlungen. Bevorzugt werden Exemplare in alten Bänden.
- \*Siebold, Gesch. d. Geburtshilfe.
- \*Kestner, medicin. Gelehrtenlexik. 1740.
- \*Sanns Zeitschr. f. Gesch. d. Medizin. Mehrfach!
- \*Frund, Histoire de la médec.
- \*Schöne Apollonius v. Cilic.
- \*Rufus d. Esiese, trad. Daremberg. 1879.
- \*Haeser, Gesch. d. Medizin.
- \*Hirsch, med. Lexikon.

**Rudolf Wirwalski in Brieg:**

- \*Krause, Oologia universalis palaearctica. Kpl. u. einz. Lfz.
- \*Alles üb. Brieg (Bücher, Karten, Pläne, Bilder etc.).

**M. Plass in Bonn a. Rh.:**

- \*Lambrecht, Wirtschaftsleben.
- \*Quidde, Caligula.
- \*Rhein. Antiquarius. 40 Bde. Kpl.
- \*— II. Abtlg. Bd. 16. 17.
- \*Alte Kupfer- u. Holzschn.-Werke.
- \*Scida, französ. Revol. II od. kpl.
- \*Ansichten v. Brühl b. Cöln.

**G. Stalling'sche Buchh. in Oldenburg i. Gr.:**

- Engler-Prantl, die natürl. Pflanzenfamilien: Allgem. Teil v. Fünftück, spezieller Teil v. Zehntbrückner.

**Rermann Rauch in Wiesbaden:**

- \*Missale Romanum in Kleinfolio. Ausgabe von 1905. Brosch.
- Buchberger, kirchl. Handlexikon.

**Heinrich Hugendubel, München:**

- 1001 Nacht, hrsg. v. Weil. 4 Bde.
- Lang, H., Cirkussport.
- Haeckel, natürl. Schöpfungsgesch.
- Nibelungenlied, ill. v. Schnorr v. C.
- Wessely, Anleitg. z. Sammeln d. Werke d. Kunstdr.
- Kultur d. G.: Oriental. Relig., — griech. u. lat. Lit.
- Schindler, mag. Geistesleben.
- Meier-Gräfe, grosse Engländer.
- Rohde, Psyche.
- Edda, v. Jordan od. Simrock.
- Raabe, W., Werke. Kpl.
- Fechner, Vorschule d. Aesthetik.
- Rohlf, 3 Mon. in d. Lib. Wüste.
- Dürer, Vignettes pour le livre de prières de Maximilien I, par Stoeger. München 1850.
- Waetzoldt, Kunst d. Porträts.

**Heinz Clausnitzer in Stuttgart:**

- \*Onckens Weltgeschichte. Kpl.
- \*Windelband, Einf. in d. Philos.
- \*Jung-Stilling, sämtl. Werke.
- \*Haacke-K., Tierleben.
- \*Simson, Erinnerungen.
- \*Anthropophyteia (sow. n. verb.).
- \*Baumgarten, hellen. Kultur.
- \*Rabelais, Gargantua u. P., übers. v. Reger.
- \*Ebers, ges. Werke.
- \*Ganghofer, ges. Werke.
- \*Stuttg. Kunst d. Gegenwart.
- \*Mommsen, röm. Gesch. Bd. 3 u. kpl.
- \*Brockhaus' kl. Konv.-Lexikon.
- \*Schlossers Weltgeschichte.
- \*Schopenhauers Werke.
- \*Lampert, Tiere der Erde.
- \*Meerwarth, Säugetiere. Bd. 3.
- \*Lao-tse, Weg z. Tugend, übers. v. Güll.
- \*Vogt, Karl, Erinnerungen.
- \*Venturini, natürl. Geschichte d. grossen Propheten v. Nazareth.
- \*Lampert, Binnengewässer.

**Hopfer in Burg. Bez. Madgebg.:**

- \*Schulze-Naumburg, Kulturarbeiten. I, II, III, IV u. V.
- \*Lamprecht, dt. Geschichte. Bd. 1—10 u. 12.

**Buchh. Hans Dommes in Cöln:**

- \*Hoffmann, E. T. A., Werke. (Müller.) Hbl.
- \*Münsterberg, chines. Kunstgesch.
- \*Alles über chines. Porzellan mit Abb.
- \*Dostojewski, Schuld u. Sühne.
- \*— Brüder Karamasoff. (Piper oder Insel.)

- Theissingsche Buchh., Münster, W.:**  
 \*Keck-Hotopp, Elastizitätsl. 2. Bd.  
 \*Mehrtens Statik. 4 Bde. A. einz.  
 \*Müller-Breslau, Statik. II, 1. Abt.  
 \*Ritter, graph. Statik. 3. Bd.  
 \*Dovrenk, Einflusslinien.  
 \*Lübeck, Festigkeitslehre. 10. A.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**  
 (A) Grolls neue Wandkarte v. Ostasien.  
 (A) Justizministerialblatt 1914.  
 (A) Deussen, Erinn. an Nietzsche.  
 (A) Fechner, Nanna.  
 (A) Görres, christl. Mystik.  
 (A) Marcinowski, Mut zu sich selbst.  
 (A) Bauernfeld, Schriften. 12 Bde.  
 (A) Ziehen, Leitf. d. phys. Psych. 10. A.  
 (A) Possa, Siegel d. dt. Kaiser u. Könige. 4 Bde., — Siegel d. Wettiner. 2 Bde., — Siegel d. Erzbischöfe.  
 (A) Schriften d. Goethe-Ges. 1/25.  
 (A) Ztschr., Elektrotechn., 1894.  
 (A) Hdwrtrb. d. Staatswiss. 3. A.  
 (A) Sörgel, Rechtsprechung 1916—1918.  
 (A) Mittlgn., Athen. Bd. 21, 32/39.  
 (A) Hirths Formenschatz. Bd. 101.  
 (A) Jahrbücher, Preuss. Bd. 101.
- Max Büsch in Leipzig:**  
 2 Telefon-Adressbücher 1917. Antiquarisch, gut erhalten.  
 2 Pesch, Nationalökon. 3 Bde. Geb.
- Th. Kriche, Univ.-Bh., Erlangen:**  
 Dahn, ein Kampf um Rom.  
 \*Elster, Prinz d. Lit.-Gesch. I.  
 \*Scheible, Kloster. Franz.  
 Schiller. 2. A. Cotta 1818. Bd. 9.  
 Kübler, Bergnamen alpin. Geb.  
 Brockstedt, mhd. Volkssagen.  
 Kunstdenkmäler Badens.  
 \*Seidlitz, japan. Farbenholzschn.  
 \*Hirths Formenschatz. Reihe.  
 Stumme Märchen Tripolis.  
 \*Eckert, Handelsgeogr. Bd. 1.  
 \*Friedrich, Wirtsch.-Geogr.  
 \*Richtofen, Führ. f. Forsch.-Reis.  
 \*Supan, phys. Erdkunde.  
 \*Plakat 1910, 1911, 1913, 1918.  
 \*Salmon-F., analyt. Geom.  
 \*Swedenborgs Werke.  
 \*Lenhartz, Mikrosk. a. Krankenb.  
 \*Bücher. Entsch. d. Volkswirtsch.  
 \*— Arbeit u. Rhythmus.
- J. G. Sydy's Buchh. in St. Pölten:**  
 Romane von Heer. — Herzog, — Stratz. Gebunden.  
 Mays Reiseromane. Event. illustr. Ubbelohde, Alt-Tübingen.  
 — Jena.  
 Fuchs, illustr. Sittengesch. 1., 3. Bd. u. 1. u. 3. Ergänzungsband.  
 Holz, Dahnslieder. Luxus-Ausg. Halbpergament.  
 Crépieux-Jamin, Lehrb. d. Graphol. Langenbruch, grapholog. Studien.
- G. B. Lückerd in Osnabrück:**  
 Bierbaum, Prinz Kuckuck.  
 Wülker, engl. Lit.-Gesch.
- Robert Kiepert, Charlottenburg 2:**  
 Joly, techn. Auskunftsbuch.  
 Beucker u. Schmidt, Bezugsquellen-Reg.  
 Treitschke, hist.-pol. Aufs. Bd. 1. Hft.  
 Breymann, Baukonstrukt. III/IV. Handb. d. Ing.-Wiss. Tl. 3. Vollst. — I. Wasserbau. Einzeln.  
 Artillerist. Monatsh. Vollst.  
 Kriegstechn. Zeitschr. Vollst.  
 Meyers Konv.-Lexikon. 24 Bde.  
 Weinbrenner, Alles. — architekt. Lehrbuch.  
 — ausgef. u. projekt. Gebäude.  
 Schinkel, Entwürfe.  
 Göttische, Kältemaschine.  
 Heinel, Kälteerzeugungsmasch.  
 Winterfeld, stille Winkel. — König d. Luft.
- S. Basch's Buchh. in Berlin N. 24:**  
 \*Reichstelephonadressbuch 1914, 1915, 1916, 1917.
- Swets & Zeitlinger in Amsterdam:**  
 \*Medici graeci, ed. Kuhn. 26 Bde. 1821—30.  
 \*Zeitschr. f. Gärungsphysiol. I ff.
- Markert & Petters, Leipzig, Seeburgstr. 53:**  
 Hoernes, prähistor. Formenlehre.  
 Reinach, Peintures de vases ant.  
 H. Sachs, Alles v. ihm u. üb. ihn.  
 Straub, Cimetiére gallo-rom. de Strasb.  
 Studniczka, altgriech. Tracht.  
 Torr, Memphis u. Mykenae.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**  
 Abderhalden, biochem. Arb.-Meth.  
 Baas, Entw. d. ärztl. Standes.  
 Kocher, Operationslehre. 5. A.  
 Hölder, allg. Tl. d. B.G.B.  
 Schölmeyer, Recht d. Schuldverh.  
 Böhmers Werke. Kplt. u. e.  
 Greenfield, New Test. in Greek.  
 Daremberg, Dict. des antiquités.  
 Goethes Werke. Jub.-A. Bd. 2, 3, 6, 10, 11, 12, 14, 21, 22, 24, 25, 26, 27, 29, 37 in Hft., Bd. 1, 3, 5—11, 16—25, 28, 29, 31, 32, 36—38, 40 in rot. Lwd.  
 Maass, Goethe u. die Antike.  
 Wilde, Perpetuum mobile.
- Otto Meissner's Sort. in Hamburg:**  
 \*1 Schillers dram. Nachlass, hrsg. v. Kettner. 2. Bd. Geb. (Böhlau.)
- Carl Hölzl in Wien I:**  
 \*Mendel, musik. Konv.-Lex. 12 B.  
 \*Vischer, Aesthetik. 6 Bde.  
 \*Carus, Mnemosyne. (1848.)  
 \*Grillparzers Werke. (Cotta.) 4. A. 16 Bde. 1887.  
 \*Schillers Werke. 20 Bde. (1816, Doll.)  
 \*Goethes Werke. 26 Bde. (1816, Doll.)  
 \*Antiqu.-Kat. üb. Musik-Literatur. Draga u. ihre Umtriebe in Serbien. (Schmidt, Z.)
- W. Junk in Berlin W. 15:**  
 Batsch, Schwämme.  
 Moeller, Mikrosk. d. Nahrungsmitt.  
 Fritsch, Vögel Europas.  
 Loew, Beitr. z. Kennn. d. Dipter.  
 Steinemann, Paläontologie.  
 Conte, Classification of coleoptera.  
 Gussone, Flora Sicula.  
 Ethinghausen, foss. Flora v. Bilin.  
 Galvani, de viribus electr. 1792.  
 Paläontographia Italiana. 1—21.  
 Schreber, Säugetiere.  
 Wagner, Flora. 3. Auflage.  
 Heyl, ABC der Küche.  
 Müller, Myxinoiden.  
 Sturm, Flora Deutschlands.  
 Ehrenreich, anthropol. Studien.  
 Geinitz, Dyas-Versteinerungen.  
 Zirkel, Petrographie.  
 Schabus, Kristallgestalten.  
 Steudel, Synopsis plantarum.  
 Nees ab Esenbeck, Agrostologia.  
 Hackel, Monograph. Andropogonar.  
 Ring, japan. Formenschatz.  
 Ornis, Zeitschr. f. Ornithol.  
 Ztschr. f. Oologie. Reihe.  
 Meerwarth, Lebensb. a. d. Tierw.  
 Nachtigal, Sahara u. Sudan.  
 Realencyklopädie d. ges. Pharmazie. Letzte Aufl.  
 Schwann, mikrosk. Untersuchgn.  
 Radde, Ornis Caucasia.  
 Müller, Alpenblumen.  
 Gravenhorst, Ichneumonologia. A. einzelne Bände.  
 Meyer, Geschichte d. Botanik.  
 Journal f. Ornithologie. Reihe.  
 Flore d. Serres. Reihe.  
 Hdb. d. Entw.-Gesch., v. Hertwig.  
 Mikrokosmos. Reihe.  
 Darwins Werke. Auch einz.  
 Krombholz, Schwämme.  
 Rouvet, Phonétique générale.  
 Hessenberg, mineralog. Notizen.  
 Vilmorin, Blumengärtnerei.  
 Köhlers Medizinalpflanzen. Friedenseinbände.  
 Brühl, Zootomie.  
 Zoologische Garten. 1—24.  
 Kernef, Pflanzenleben.  
 Némec, Problem d. Befruchtung.  
 Gramberg, Pilze d. Heimat.  
 Zopf, die Pilze.
- F. H. M. Kind in Leipzig-Stö.:**  
 \*Reichsadressbuch.  
 \*Nernst, theoret. Chemie.
- Carl Singhol in Schwerin i/M.:**  
 \*Strebel, die deutschen Hunde. Angebote direkt!
- Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:**  
 \*Zeitung aus den Niederlanden... Schlacht in Friesland... 1568.  
 \*Basilus Valentinus, chymische Schriften.  
 \*(Petrus Bonus), Pretiosa margarita de philosophorum lapide.  
 \*Sendivogius, a new light of alchymy.
- Wohler'sche Buchh. in Ulm a. D.:**  
 \*1 May, Karl, ges. Wke. Kplt. Geb.
- Oskar Gerschel's Buchh. G. m. b. H. in Stuttgart:**  
 \*Walton, the complete angler.  
 \*Hahn, Haustiere.  
 \*B. M. Croker, Alle Romane. Dt.  
 \*Much, Heimat der Indogermanen.  
 \*Planck, Vorles. üb. Thermodynam.  
 \*Wittenbauer, techn. Mechanik.  
 \*Sombart, dtische. Volkswirtschaft im 19. Jahrh.  
 \*Menger, neue Staatslehre.  
 \*Ztschr. f. Bücherfreunde. Kpl. Jg.  
 \*Lagarde, dtische. Schriften.  
 \*Lampert, Leben d. Binnengewäss.
- Ferd. Kleinmayr in Klagenfurt:**  
 \*Günther, v. Urtier z. Mensch. Geb.  
 \*Die Yacht. Ein Jahrg. aus 1908/14.
- Walter Schöler in Gotha:**  
 Meyers, — Brockhaus' gross. u. kl. Konv.-Lexikon.
- Heinrich Hugendubel, München:**  
 Casanova. (G. Müller.)  
 Calderaios, Portugal.  
 Dilthey, Erlebnis u. Dichtg.  
 Buddha, Reden. Mittlere Sammlg.  
 Genealog.-herald. Blätter. Jg. 1.  
 Moigno, übers. v. Schnuse.  
 Brugmann, griech. Gramm.  
 Bischoff, Elemente d. Kabbala.  
 Specimina codicum latinorum.  
 Goldfriedrich, Buchhandel. II—IV.  
 Wielands Werke.  
 Goethes Werke. 1850—51 od. 1857. Voll, Entwicklungsgesch. d. Malerei.  
 Newton, Optice. 1719.  
 Segner, Naturlehre. 1795.  
 Hafis, Liebeslieder. (Diederichs.)  
 Riezler, bayr. Gesch.  
 Stählin, schwäb. Gesch.
- Scheltema & Holkema's Boekh. in Amsterdam:**  
 \*Russ, fremdl. Stubenvögel.  
 \*Naumanns Naturgesch. Kplt.  
 \*Grauvogel, Lehrb. d. Homöopathie. Ca. 1848.  
 \*Seuberts Kunstgeschichte.  
 \*Singers Kunstgeschichte.  
 \*Ostwald, Kolloidchemie. Bd. 2.  
 \*Elektrotechn. Zeitschrift 1917.  
 \*— do. 1919, Nr. 18, 20, 24.
- W. Wunderlings Hofbuchhdlg. in Regensburg:**  
 \*Herrich-Schäffer, systemat. Bearbeitung der Schmetterlinge Europas. 4 Bde. Geb. Angebote direkt erbeten.
- Heinrich Roemer in Wiesbaden:**  
 1 Rosset, d. kirchl. Altertümer von Wiesbaden, insb. der Pfarrkirche z. hlg. Mauritius. 1852.
- Adolf Saal in Hamburg 23:**  
 \*Biedl, innere Sekretion. Geb. Angebote direkt erbeten.
- Ph. H. Meckel in Diez a. d. Lahn:**  
 Kind u. Kunst, 2. Jg. Br. u. geb.
- A. L. Ritter in Arnberg:**  
 \*Meyers, — Brockhaus' Konv.-Lex.  
 \*Handwörterb. d. dt. Volkswirtsch. Angebote direkt.

Ferd. Wyss in Bern:  
Burckhardt, Zeitalter Konstantins des Grossen.

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46:  
\*Chamisso, Peter Schlemihl. Alle Ausgaben u. Uebersetzungen.

B. Lachmann in Berlin W. 30:  
\*Ludendorff, Luxusausgabe.  
\*Sombart, Juden. Sauber.  
\*Gobineau, Renaiss. Fried.-Ausg.  
\*Taine, Philos. d. Kunst. Sauber.  
\*Klassiker. (Frieden.) Leder.

Karl Diepolder in München:  
\*Fortschritte d. naturwissenschaftl. Forschung, hrsg. von Abderhalden. Bd. 1—10.

Münzhandlung A. Riechmann & Co., Halle a. S., Sophienstr. 86:  
\*Alle numismatischen Bücher und Werke. Stets. Antiquarisch.  
\*Buchonia, eine Zeitschrift für vaterländ. Geschichte. (Fulda 1828—29, C. Müller.) 4 Bde. Direkte Angebote erbeten.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:  
Gerlach, die Pflanze.  
Leisching, figurale Holzplastik. 2 Bände.  
Schultze-Naumburg. 6. Bd. Schloss.  
Meyer, ornamentale Formenlehre.  
Luer u. Creutz, Gesch. d. Metallkunst.  
Hildebrandt, herald. Musterbuch.  
Adam, the clans, septa u. regiments. de Farcy, la broderie.  
Schlüter, Eisenbeton.  
Barcelo Spagnola, la barcelotecnica.  
Day, Morris and his work.  
Le Pautre, Oeuvres d'architecture. (Orig.-Ausg.)  
Falke, die byzant. Buchdeckel d. Markus-Bibl. in Venedig.  
Quellenschriften f. Kunstgesch. u. Kunsttechnik. Alte Folge.  
Tomaschek, die Thraker.  
Handdruckerei v. Möbel- u. Vorhang-Skizzen. Alte Werke.  
Racinet, l'ornement polychrome. 1. Band. Dt. oder franz.  
Fröhlich, oriental. Teppiche.  
Hessling, Louis XIV.-Möbel.  
Stieglitz, Baukunst der Alten.  
Ferrari, il ferro.  
Gerlach, Formenwelt a. d. Naturr. Handzeichnungen der Albertina. Bd. 3 oder kplte. Reihe.  
Model u. Springer, franz. Farbenst.  
Lemberger, Meisterminiaturen.  
Ysendyck, Documents classés dans les Pays-Pas.  
Brüning, die Schmiedekunst.  
Fischer, Zickwolff u. Franke, das Kupferstichkabinett.  
Wölfflin, Bamberger Apokalypse.

Paul Ehlert in Sorau, N.-L.:  
\*Worbs, Chronik von Sorau, und alles üb. Sorau u. Niederlausitz.  
\*Keller, d. grüne Heiner., — Leute von Seldwyla, — Gedichte.  
Gefl. Angebote direkt erbeten.

H. Kräuter'sche Buchh. (Julius Stern) in Worms a. Rh.:  
\*Entscheid. d. Reichsger. in Civils.  
\*— do. in Strafsachen.  
\*Alles über Worms. Ansichten, Landkarten.  
Graetz, Gesch. d. Juden. Gr. Ausg.  
Brehms Tierleben. 1. Bd. Kl. A.

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46:  
\*Gem.-Galerie d. Prado in Madrid.  
\*Benediti, E. L., französ. Kunst. 50 farb. Reproduktionen.  
\*Alb. d. Amsterdamer Reichsmus.  
\*Hoffmann, E. T. A., Meister Floh, ill. von Stern. Berlin 1908. Lux.-Ausgabe.  
\*Insel-Almanach 1907.

S. Martin Fraenkel, Berlin W. 35, Lützowstr. 41:  
\*4 oder mehr schöne gleichmässig geb., guterhaltene Ganzliederbände in Gr.-4°. Inhalt gleichgültig.  
\*Kürnberger, der Amerikamüde. 1855. Nur gutes Exemplar.  
\*Basan, Recueil d'estampes... du duc de Choiseul. Und Cabinet Poulain. Originale u. Neudr.  
\*Payer v. Thurn, der histor. Faust im Bilde. Wiener Bibl. Veröff. 1917.  
\*Bölsche, v. Bazillus z. Affenmenschen. O.-Lwd.  
\*Cervantes, Don Quixote, ill. von Coipel u. a. Haag 1746.  
\*Goethe, die lyrischen Meisterstücke. 2 Bde. Lpz. 1908, Wilh. Weicher. O.-Ldrbd.  
\*Poe, das schwatzende Herz. München 1909. O.-Lwd.  
\*Leben einer vornehmen Standesperson. 2 Bde. Rostock 1762.  
\*Jägerhörlein. Dresden 1861.  
\*Lipperheide, Spruchwörterbuch. O.-Hft.  
\*Mörrike, Mozart a. d. Reise nach Prag. 1856.  
\*Ernst, l'amico de Fanciulli, ill. v. Ramberg. 4 Bde. Lond. 1788/89.  
\*Jourdain, Traité général des chasses. 2 Bde. Paris 1822.

Paul Gottschalk in Berlin:  
Zeitschriftenserien aller Gebiete u. Sprachen, — Publikationen aller Akademien. Kplt., grössere Reihen und seltene einz. Bände kaufe ich stets zu guten Preisen. Angebote, event. auch ganzer Lagerbestände (nur Serien), stets erbeten.

A. Piša in Brünn:  
\*1 Jaffé, d. engl. Bankwesen. 2. A.  
\*1 Liefmann, Beteiligungs- u. Finanzierungs-gesellsch. 2. Aufl.  
\*1 Riesser, die deutschen Grossbanken u. ihre Konzentration. 4. Aufl.  
\*1 Kaufmann, d. franz. Bankwesen. Angebote direkt.

A.-B. Sandbergs Bokh., Stockholm:  
\*Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. e. Bde.  
\*— Gesch. d. erot. Kunst.  
Angebote direkt.

Friedr. Kratz & Cie., Köln a. Rh.:  
\*Hortens, J., transportable Akkumulatoren f. elektr. Beleuchtung, unt. besond. Berücksicht. der Akkumulatoren f. Bergwerks-, Theater-, Kutschen- u. Automobilbeleuchtung. (Hachmeister & Thal.) Geb. oder broschiert.  
Angeb. erbiten wir an uns direkt.

Unitätsbuchh. in Gnadau:  
\*Alles üb. d. Brüdergemeine, bes. Uttendörfer-Schmidt, d. Brüder.

J. Ricker'sche Univ.-Bh., Giessen:  
Otfrieds Evangelienbuch, v. Erdmann. 1882.  
Hartmann v. Aue, Iwein, v. Lachmann u. Benecke. 1877.  
Lamprecht, Alexanderlied, v. Kinzel. 1884.  
Thomas v. Zirclaria, wälscher Gast. 1852.  
Bächtold, deutsche Literatur der Schweiz.  
Stein, Sozialismus Frankreichs. 1842 u. 1848.  
Schleip, Atlas d. Blutkrankheiten.

Bon's Buchh., Königsberg i. Pr.:  
\*Handwörterb. d. Staatswissensch.  
\*Die neue Rundschau. Jg. 1—190.  
\*ABC-Code.  
\*Singers Künstlerlexikon.  
\*Lewald, Familie Därner.  
\*Niekammer, Güteradressb. Ostpr.  
\*Ludendorff, Kriegserinn. Jede Anz.  
\*— do. Vorzugs-Ausg.  
\*Bibl. d. Unterh. 1917 Bd. 8. 9.  
\*Almanach de Gotha 1918, 1919.  
\*Klein, Rops.  
\*Brieger-Wasservogel, Francisco de Goya.  
\*Lecky, Sittengesch.  
\*Süddeutsche. Monatsh. 1909, 1911.  
\*Die Tat. 4. Jg.  
\*Die neue Rundschau 1919 H. 2. 4.

Carl P. Chryselius'sche Buchh. in Berlin W. 8, Friedrichstr. 68:  
Singers Künstlerlexikon. 5 Bde.  
Lunge, chem.-techn. Unters.-Meth.  
König, 1 Serie der Futterstände.  
— Untersuchg. d. Nahrungs- und Genussmittel.  
Fuchs, Sittengesch. Kplt., a. einz.  
Droysen, preussische Politik.  
Henriette Herz.  
Brehms Tierleben.  
Balzac, menschliche Tragikomödie.  
Doré-Bibel.

Paul Dörge in Thorn:  
Brockhaus' Konv.-Lex. Gr. Ausg.  
Meyers Konv.-Lexikon. Gr. Ausg.  
Eyth, Cheopsyramide.  
Astrologie. Alles.  
Hearn, Kokoro.

K. M. Pöppe in Leipzig:  
Abert, Musikansch. d. M.-A.  
Ambros, Gesch. d. Musik.  
Aubry, 100 motets du XII. s.  
Burney, musik. Reisen.  
Baron, Instrument d. Lauten.  
Comettant, la musique.  
Coussemaeker, Alles über mittelalterl. Musik.  
Eitner, Quellenlexikon.  
Fétis, Hist. de la musique.  
Festschrift C. G. Röder.  
Fleischlen, Neumenstudien.  
Friedländer, dtschs. Lied.  
— Goethelieder in Kompos.  
Forkel, musik.-krit. Bibliothek.  
Galurius, Practica musicae.  
Gerbert, Scriptores de musica.  
Gevaert, Musique de l'antiqu.  
Glareanus, Dodekachordon.  
Hiller, Leben ber. Musiker. 1784.  
Hipkins, musical instruments.  
Jenaer Liederhandschrift.  
Martini, Storia di musica.  
Marpurg, Alle musik. Schriften.  
Mattheson, Ehrenpforte.  
Oxford history of music.  
Reichardt, Briefe aus Paris.  
Sachs, Musikinstrumente.  
Schubiger, Sängersch. v. St. Gallen.  
Vidal, Instrum. à l'archet.  
Wolf, Lais, Sequenzen, Leiche.  
Wagenseil, de civit. Norimbg.  
Wolf, Mensuralnotation.  
— Notationskunde.  
Brahms, — Reger, — Mahler, — R. Strauss. Klav.-Ausg. Partit.

Christian Berner in Esslingen:  
Weinland, Kuning Hartfest u. Rulaman.  
Bames, Chronik v. Reutlingen.  
\*Besant, uralte Weisheit. Geb.  
\*Sybel, Begründg. d. Dt. Reichs. Grosse Ausg. Bd. 1. Geb.  
\*Encykl. d. math. Wissensch. Kplt. u. einzeln.  
\*Tigerstedt, Physiologie. I. Geb.  
\*Götschen. 99. 242. 519.  
\*Friedrich, Symbolik d. Stifflshütte.  
\*Webster, Imperial dict. (Chicago.)  
\*Ebbinghaus, Grundz. d. Psychol. Geb.  
\*Fünfjahrs- u. Halbjahrskataloge von 1900 an.

L. Thelemanns Buchh., Weimar:  
Nietzsche, Zarathustra. Inseleausg.  
— Ecce homo. Inseleausgabe.  
Hunderfünfzig-Drucke. Auch einz.  
Merian. Mögl. in Sammlungen.  
— Topographia.

Georg Jördens in Hannover:  
\*1 Blavatsky, Grundr. d. Geheimlehre. Geb.  
\*1 — Isis entschleierte.

Polyt. Buchh. (A. Seydel), Berlin:  
\*Gildemeister-Hoffm., äther. Oele. 1—3.  
\*Lorenz, Lehrb. d. techn. Physik. 1/4.  
\*Johannsen, Hdb. d. Baumwollsp.

**Gustav Winter's Buchh., Bremen:**  
 \*Schmidt, Imm., Lehrb. d. engl. Sprache. I. Elementarbuch.  
 \*Wilde, Priester u. Ministrant.  
 \*Gorki, Protest geg. d. Gesellsch.

**A. Buchholz in München:**  
 Aibertus, St. Ulrich, hg. v. Schmeller. 1844.  
 Aretin, Beiträge.  
 Baechold, der Lanzelet Utr. v. Zatzikhoven. 1870.  
 Bartsch, Beiträge z. Quellenkde. d. altdt. Lit. 1886.  
 Bethge, Wirnt v. Grafenberg. 1881.  
 Birch-Hirschfeld, die Sage v. Gral. 1878.  
 Blätter, Altdt., hrsg. v. Haupt u. Hoffmann. 3 Bde.  
 Brandan, St., hrsg. v. Schröder. Erlangen 1871.  
 Buch, Das, v. d. geistl. Armut, hg. v. Denifle. 1877.  
 Buchelin d. hg. Margareta, hg. v. Schade. 1849.  
 Buchelin von d. Tochter Syon, hg. v. Schade. 1849.  
 Codex Koloczaer, hg. v. Mailath u. Koeffinger. Pesth 1817.  
 Denifle, das geistl. Leben. 2. Aufl. 1879.  
 Diemer, kl. Beiträge z. älteren dt. Sprache u. Lit. 1851—67.  
 Diutiska, hrsg. v. Graff. 3 Bde. 1826—29.  
 Eggen liet, das ist der Wallere, v. Heinrich v. Linowe. 1832.  
 Ezzos Gesang, hg. v. Barack. 1879.  
 Fischer, H., Forschungen üb. das Nibelungenlied. 1874.  
 Förster, P. F., z. Sprache u. Poesie Wolframs. 1874.  
 Frühlingsgabe, von Karajan.  
 Germania, hrsg. v. Pfeiffer. Alte Serie. Bd. 2 u. 4.  
 Gottfried v. Neifen, die Lieder, hg. v. Haupt. 1851.  
 Granum sinapis, ed. Bech. Zeitz. 1883.  
 Kudrun, hrsg. v. Müllenhoff. Kiel 1845.  
 Gudrunlieder, hrsg. v. Ettmüller. Zürich 1841.  
 Hansens, Bruder, Marienlieder, hg. v. Minzloff. 1863.  
 Haupt, Jos., Beiträge z. Lit. d. dt. Mystik. 1879.  
 Heinrich v. Neustadt, hrsg. von Strobl. 1875.  
 Heldenbuch, Altdt. Heldenlieder, hergest. d. v. d. Hagen. 1855.  
 Henrici, Emil, zur Geschichte d. mittelhochdt. Lyrik. 1876.  
 Herrand v. Wildonje, poet. Erzähl., v. Kummer. 1860.  
 Hildebrand, Rud., gesammelte Aufsätze u. Vorträge. 1890.  
 Hofmann, Konr., zur Textkritik d. Nibel. 1871.  
 Holz, Georg, zum Rosengarten. 2. Aufl. 1893.  
 Junker, Der, und d. treue Heinrich, hrsg. v. Kinzel. 1880.

**A. Buchholz, München, ferner:**  
 Kant, Scherz u. Humor in Wolframs Dichtggn. 1878.  
 Klage, Diu, hrsg. v. Bartsch. 1875.  
 — do. v. d. Hagen. 1852.  
 Konrad, Pfaffe, Ruolandes liet, hg. v. Grimm. 1838.  
 Konrad v. Fussesbrunnen, Kindheit Jesu, hrsg. v. Feifalik. 1859.  
 Konrad v. Stoffeln, Gauriel, hrsg. v. Khull. 1885.  
 Konrad v. Würzburg, Engelhart, hrsg. von Haupt. Leipz. 1844.  
 — der Schwanritter, hrsg. v. Roth.  
 Lamprecht, Alexander, hrsg. von Weismann. 1850.  
 Langguth, Untersuchgn. üb. d. Gedichte d. Ava. 1880.  
 Lassberg, Liedersaal. 4 Bde.  
 Lasson, Meister Eckhart. 1868.  
 Laurin, hrsg. von Schade. 1854.  
 Laurin, hrsg. v. Ettmüller. 1829.  
 Leo, die gesamte Lit. Walthers v. d. Vogelw. 1880.  
 Liber de infantia, ed. Schade. 1869.  
 Lohengrin, hrsg. v. Görres. 1813.  
 Lohmeyer, d. Handschrift d. Willehalm v. Ulrich v. Türheim. 1883.  
 Lucae, de nonnullis locis Wolfram. 1862.  
 Meyer, W., der Ludus de Antichristo. 1882.  
 Lück, R., über die Abfassungszeit d. Parzival. Halle 1878.  
 Maere, das, v. d. Gauhühnern, hg. v. Pfeiffer. 1869.  
 Marienlied, Das Melker, in photolithograph. Nachbildung, hrsg. v. Strobl. 1870.  
 Martin, Meister Hesse v. Strassburg. 1881.  
 Mechtild von Magdeburg, hrsg. v. Morel. 1869.  
 Meisner, H., Wirnt v. Grafenberg. Breslau 1874.  
 Menzel, Rud., Leben Walthers. 1865.  
 Meyer u. Nooyer, altdtsche. Dichtungen. 1833.  
 Milchsack, die Oster- u. Passionsspiele. 1880.  
 Miscellaneen, hrsg. von Docen. 2 Bde. 1807, 09.  
 Mönch, Der, von Heilbronn, hrsg. v. Merzdorf. 1871.  
 Müllenhoff, zur Geschichte d. Nibelunge Not. 1855.  
 Müller, W., über die Lieder von den Nibelungen. 1845.  
 Myller, Sammlung deutscher Gedichte a. d. 12. u. 14. Jh. 3 Bde.  
 Schade, Narrationes de vita beatae Mariae virg. 1870, 1884—85.  
 Nibelunge Lied, Der, in d. Ursprache hrsg. v. v. d. Hagen. 2. Ausg. 1816.  
 Nibelungenlied, Das, hrsg. von v. d. Hagen. 3. Ausg. Bresl. 1820.  
 Nibelunge Not, Der, hrsg. von v. d. Hagen. 3. Ausg. 1820.  
 Ortnides, Kunec, Mervart, hrsg. v. Ettmüller. 1838.

**A. Buchholz, München, ferner:**  
 Orendel, hrsg. v. Ettmüller. 1838.  
 Oswaldes, St., Leben, hrsg. v. Ettmüller. 1835.  
 Panzer, Lohengrinstudien. 1894.  
 Pfeiffer, Franz, Quellenmaterial z. altdt. Dichtgn. 2 Bde. 1867, 68.  
 Philipp, Br., z. Rosengarten. 1879.  
 Pleier, Garel, hrsg. v. Walz. 1892.  
 — Tandareis u. Flordibel, hrsg. v. Khull. 1885.  
 Predigten, Deutsche, d. 13. Jahrh., hg. v. Grieshaber. 2 Bde. 1844/46.  
 Preger, Gesch. d. dtshn. Mystik. 2 Bde. 1874, 1881.  
 Pressel, Reimwörterbuch zu d. Nibelungen. 1853.  
 Preuss, K., üb. d. Stil Gottfrieds v. Strassb. 1881.  
 Reissenberger, zur Krone Heinrichs v. d. Turlin. 1879.  
 — über Hartmanns Rede v. Glauben. 1871.  
 Rieger, M., Gottesfreunde i. Mittelalter. 1879.  
 — Leben Walthers v. d. Vogelweide. 1863.  
 Rubin, Gedichte, krit. hg. v. Zupitza. 1867.  
 Schade, veterum monumentorum theoliscorum decas. 1860.  
 Schauspiele d. Mittelalters, hrsg. v. Mone. 2 Bde. 1847.  
 Schilling, de usu dicendi Ulrici de Zatzikoven. D. Halis 1866.  
 Schmidt, K., Nicol. v. Basel. 1866.  
 Schneider, E. R., der 2. Teil des Wartburgkrieges. D. 1875.  
 Schönbach, Vorauer Bruchstücke d. Wigalois. 1877.  
 Schütze, G., die histor. Bücher d. A. Testam. Hamb. 1779—81.  
 Sigenot, hg. v. Lassberg. 1830.  
 Spiele, Erlauer, hrsg. v. Kummer. Wien 1882.  
 Sprachdenkmale, Deutsche, d. 12. Jahrh., hrsg. v. Harajan. Wien 1846.  
 Starck, die Darstellungsmittel des Wolframschen Humors. 1879.  
 Strack, z. Geschichte d. Wartburgkrieges. D. Halle 1863.  
 Strauch, Margareta Ebner u. Heiner v. Nördlingen. 1882.  
 Theologia, Deutsch, hrsg. v. Pfeiffer. 2. Aufl. 1855.  
 Tischzuchten, Altdeutsche, hrsg. v. Geyer. 1882.  
 Ulrich v. Eschenbach, Wilhelm v. Wenden, hrsg. v. Toischer. 1876.  
 Ulrich v. Liechtenstein, hrsg. von Lachmann u. Karajan. 1841.  
 Ulrich v. dem Turlin, hrsg. von Singer. 1893.  
 Ulrich v. Zatzikhoven, Lanzelet, hg. v. Hahn. 1845.  
 Vancsa, das erste Auftreten d. dt. Sprache in d. Urkund. 1895.  
 Vilmar, die zwei Recensionen ... d. Weltchronik Rudolfs v. Ems. Marburg 1839.  
 Freidank, hrsg. v. Sandvoss. 1877.

**A. Buchholz, München, ferner:**  
 Vridankes Bescheidenheit hrsg. v. W. Grimm. 2. Ausg. Gött. 1861.  
 Wälder, Altdeutsche, hrsg. von den Brüdern Grimm. 1813—15.  
 Walther v. Rheinau, Maieleben, hg. v. Keller. 4 Hefte. 1849—55.  
 Walther v. d. Vogelweide nebst Ulrich v. Singenberg, hrsg. von Wackernagel. 1862.  
 Wartburgkrieg, hg. v. Zeune. 1818.  
 Der Singerkrieg uf der Wartburg, hrsg. v. Ettmüller. 1830.  
 Wernher, Priester, Driu liet von der maget, hg. v. Feifalik. 1860.  
 Wirtemberk, Des, von, puch, hrsg. von Keller. 1845.  
 Wolf, Ferd., über d. Lais, Sequenzen u. Leiche. 1841.  
 Zarncke, de epistola . . . Johannis. 1874.  
 — de patriarcha Johanne. 1875.  
 — de rege David. 1875.  
 — quis fuerit, qui primus presbyter Joh. voc. sit. 1875.  
 — der Priester Johannes. 1876—79.  
 — zwei lateinische Redaktionen d. Briefes d. Presb. Johannes. 1877.  
 — Christian Reuter. 1884.  
 — zur Nibelungenfrage. 1854.  
 — Beiträge zur Erklärung u. zur Geschichte d. Nibelungenliedes. 1856.  
 Zeitschr. f. dtshs. Altertum, hrsg. von Haupt usw. Bd. 6. 7. 9. 10. 11 und 41 der Gesamtserie.  
 Zeitschrift f. deutsche Philologie. Ergänzungsband.  
 Deutsche Dichter d. M.-A. Bd. 2. 3. Klassik. d. M.-A. Bd. 2. 4. 8. 9. 11.  
 Cichorius, Trajanssäule.  
 Nitzsch, Geschichte d. dt. Volkes.

**Friedr. Binder in Köln a. Rh.:**  
 \*Schmidt, biblischer Historicus.  
 \*— do. Geograficus.  
 Ansichten von Köln u. Umgebung vor 1800 jederzeit.

**Hans von Weber Verlag in München 17:**  
 Dumas, le comte de Mte. Christo. 1846. 2 Bde. Gr. 8°. Mit 15 Stahlst. v. Gavarni, Johannot u. a.

**Reuss & Pollack in Berlin W. 15:**  
 \*Der Pan, hrsg. v. Alfr. Kerr. Kpl.  
 \*Strauss, Schi-King. Geb.  
 \*Juristenbrevier f. Preussen.

**Carl Singhol in Schwerin i/M.:**  
 \*Stratz, Altheidelberg. Geb.  
 Angebote direkt.

**Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg 36, Gänsemarkt 51:**  
 \*Urquhart, die neueren Entdeckgn. und die Bibel. 5 Bde. Geb.  
 Angebote direkt erbeten.

**A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.:**  
 \*Sang u. Klang. Alle Bände.

**G. M. Alberti, Hofbh. in Hanau:**  
 \*Gefiederte Welt 1917 Nr. 51 einz.  
 \*Clebsch, Vorlesgn. üb. Geometrie. I. 1 I.

**Robert Peppmüller** in Göttingen:  
 \*Ernout, hist. lat. Formenlehre.  
 \*Metzner, franz. Grammatik. Mögl. neue Aufl.  
 \*Reum, petit dictionn. de style.  
 \*Sig. Göschen. 292.  
 \*Cornelius, Einl. in d. Philosophie.  
 \*Grimsehl, Lehrb. der Physik.  
 \*Rauber-Kopsch, Anatomie. Kplt. u. einz.  
 \*Waetzel, Anat. f. Zahnärzte.  
 \*Schmoller, Grdr. d. Nat.-Oek. II.  
 \*Schwarz, C., zur Gesch. d. neust. Theol.  
 \*Bonwetsch, Abriss d. Dogmengeschichte.  
 \*Lehmann, Handelsrecht.  
 \*Cosack, B.G.B. Neueste Aufl.  
 \*Schaeffer, Grundr. d. B.G.B. I—V. Mehrfach.  
 \*Krüger, Synonymik des Engl.  
 \*Kauffmann, Metrik.  
 \*Roth, R., theol. Ethik.  
 \*Vorländer, Gesch. der Philos. 2 Bde.  
 \*Vogt u. Koch, Liter.-Gesch. Kplt. u. einz.  
 \*Trautmann, über Verfasser u. Entstehungszeit ein. alliter. Gedichte des Altenglischen. 1876.  
 \*Racowitza, von and. u. mir. Geb.  
 \*Wullstein-Wilms, Chirurgie. III.  
 \*Tschermak-B., Mineralogie.  
 \*Riesenfeld, anorg.-chem. Prakt.  
 \*Religion in Gesch. u. Gegenwart.  
 \*Krueger, engl. Unterr.-Werk. II. Gramm.  
 \*Shakespeares Wke. Kplt. 10 Bde. (Bondi.)  
 \*Loofs (od. Seeberg), Dogmatik.  
 \*Arnold, Ankerwicklungen.  
 \*Wahrheit, hrsg. v. Keussen. 1899. Jahrg. 5.

**Martin Breslauer** in Berlin W. 8, Französischestr. 46:  
 \*Gobineau, Amadis. Luxusausg.  
 \*Colsmann, Relig. d. Freude. Pgt.  
 \*Upanishads des Veda. (Dieder.)  
 \*Bärsch, Eiflia illustrata. 3. Bd. Abt. III u. IV.  
 \*Stramberg, rhein. Antiquarius.  
 \*Rahel, ein Buch d. Andenkens. Berlin 1834.

**Reuss & Pollack** in Berlin W.:  
 \*1 Die Hütte. (Bund dtschr. Ingen.)

**Ernst Buchheim**, Cöthen (Anh.):  
 Gillmer, Algebra.  
 Berndt, Experimental-Physik.  
 Galka, technische Mechanik.  
 Hirzels Kollegienhefte. Mehrfach.

**G. A. Bäschlin** in Bern:  
 \*Klassiker d. Pädagogik: Natop, Pestalozzi. Bd. 2 u. 3. Geb.

**Borgmeyer & Co.**, Münster i. W.:  
 \*Zeller, Philosophie d. Griechen.  
 \*Ritter, graph. Statik. III.  
 \*Fahne, Gesch. westfäl. Geschl.  
 \*Beitr. z. Gesch. d. Grafsch. Riedberg.  
 \*Georges, grosses lat. Handwörterb.  
 \*Marshall, Tiere d. Erde.

**Ernst Wasmuth A.-G.**, Berlin W. 8:  
 \*Schinkel, Sammlg. archit. Entw.  
 \*— Werke d. höheren Baukunst.  
 \*Weinbrenner, arch. Lehrb. 3 Bde.  
 \*Mathemat. Annalen. Etwa von 1867 an.  
 \*Nachrichten d. Kgl. Ges. d. Wissensch. in Göttingen: Mathem.-phys. Klasse. Etwa v. 1867 an.  
 \*Jahresber. d. Dtschn. Mathematiker-Vereins. Alles.  
 \*Müller-Singer, Künstlerlexikon. 3. Aufl. Einzelne Bände.  
 \*Racinet, Fournement polychrome. I. II. Franz. u. deutsch.  
 \*Kuhn, allg. Kunstgeschichte.  
 \*Sitte, Städtebau.  
 \*Wright-Chicago, ausgef. Bauten. 100 Tfln.  
 \*Gurlitt, Barockstil. 3 Bde.  
 \*Aukt-Katalog Benoit Oppenheim: Holzbildwerke. Berlin ca. 1911.  
 \*Poncelet, Traité des propr. des figures.  
 \*Baltard, Paris et ses monuments.  
 \*Forrer, Gräber-Funde von Achmim-Panopolis. Strassbg. 1891.  
 \*Bock, frühchristl. Textilfunde.  
 \*Innendekoration 1905—18. Geb.  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Auflage. Geb.

**Bücherstube Baedeker**, Düsseldorf:  
 Brehms Tierleben. (Alle Bde.)  
 Schlossers Weltgesch. (Gute Ausg.)  
 Bibliothek d. allgem. Wissens.  
 Shakespeares Werke. 1—5. (Bibl. Inst.) Halbleder.  
 Heine. Bd. 5—7. (Bibliogr. Inst.) Halbl.  
 Neitzel, romantische, Spiel- und kom. Oper.  
 Scherr, menschl. Tragikomödie.

**Vorort-Buchh. »Norden«** G. m. b. H. in Berlin-Pankow:  
 Ledebur, Handb. der Eisen- und Stahlgiesserei. Geb.  
 — Handb. der Eisenhüttenkunde. 3 Bde. Geb.  
 — die Gasfeuerung für metallurg. Zwecke.  
 Beckert, Feuerungskunde. Abt. 1 des Leitfadens f. Eisenhüttenk.

**Schriftsteller-Zeitung** in Weimar:  
 Angebote direkt erbeten.  
 \*Kürschners Literatur-Kalender 1879, 80, 81, 82, 1914, 1917.  
 \*Von wem ist das doch?  
 \*Weimarer Schriftsteller-Zeitung. Nr. 1 (Okt. 1917).  
 \*Schriftsteller-Zeitschriften, Alte, auch einzelne Nummern.  
 \*Alles üb. Schriftstellerei, — Verlagswesen, — Pressewesen, — Buchhandel.

**Aug. Westphalen Sort.-Cto.**, Flensburg:  
 \*1 Ratzel, polit. Erdkunde.  
 \*1 Paulsen, Ethik.

**Literarisches Institut A.-G.**, Basel:  
 \*Kaufmann, patholog. Anatomie. Mögl. letzte Aufl. u. gebunden.

**C. Höckner's Buchh.**, Dresden-A.:  
 \*Naumann, Asia.  
 Angebote über bibliophile morgenländische Literatur.

**G. A. v. Halem** in Bremen:  
 \*Stangen, Dunkelflammen.  
 \*— von der Lotosinsel.  
 \*Meyers grosses Konv.-Lexikon.

**Paul Koehler** in Leipzig, Stötteritzerstr. 57:  
 Levaillants ornithol. Werke.  
 Voltaire, — Rousseau, Oeuvres u. Einzel-Ausg. d. 18. Jahrh.  
 Casanova. Franz. u. dt. (Gg. Müll.)  
 Lafontaine, Fables. 1755, — Contes. Amsterd. 1762.  
 Lacroix' Werke über Kostüme.  
 \*Botan. u. zoolog. Werke 1500—1800.  
 Buffon. Alle Ausgaben.  
 Picard, Cérémonies relig. Amsterd. 1723 u. 1783.  
 Goethe-Ausgaben (ältere).  
 Naturwiss. Werke, Alte.  
 Eizevir-Drucke.  
 Franz. Memoiren-Werke.  
 Kataloge österreich. Antiquare auf diesen Gebieten.  
 Alle Angebote werden sorgfältigst u. mit Erfolg bearbeitet.

**Jos. A. Kienreich** in Graz:  
 \*Kremer, Kulturgesch. d. Orients unter d. Kalifen. 2 Bde. 1875/77.  
 \*Doflein, Ostasienfahrt.  
 \*Jähns, Gesch. d. Kriegswesens v. der Urzeit bis zur Renaissance.

**Bernh. Liebisch** in Leipzig:  
 Blätter, Dtsch.-ev. 1. 6. 7. 10. 11.  
 Canones et decreta conc. Trident., ed. Schulte et Richter.  
 Corp. jur. can., ed. Friedberg.  
 Hinschius, Kirchenrecht.  
 Luther, Opera lat. Bd. 26.  
 Neuville, altägypt. Totenbuch.  
 Pank, ich bin bei Euch.  
 Steinmann, Sixtin. Kapelle.  
 Realencykl., v. Hauck. Einz. Bde.  
 Entscheidgn. d. R.-G. in Zivils. 1. 4. 7—9. 18. 23. 25. 27—30. 39—49. 83—87. 89—95. Gen.-Reg. 21—30. 51—60.  
 Dehio, dt. Kunstdenkm. 2—5.  
 Friedländer, Sitteng. Roms. 8. A.  
 Heldenbuch, Altdtschs., v. Hagen.  
 Lassberg, Liedersaal.  
 Reallex. d. germ. Altert., v. Hoops.  
 Sachs, Werke, v. Keller-Götze. 1—6. 19.  
 Schauspiele d. M.-A., v. Mone.  
 Brockhaus' gr. u. kl. Konv.-Lex.  
 Ranks Weltgesch. 7—9.  
 Monatshefte, Sozialist. 5—7.  
 Petit de Juleville, Hist. de la litt. franç.  
 Methode Rustin, mathem. Rechnen.  
 Hyrtl, prakt. Zergliederungskunst.

**Gustav Elkan** (P. Franck) in Harburg/Elbe:  
 Bernheim, Lehrbuch d. hist. Meth. u. d. Geschichtsphilosophie.

**Rosberg'sche Bh.**, W. Schunke, Lpz.:  
 Bode, Goethes Lebenskunst.  
 Chledowski, Rom. I—III od. einz. Hfz. od. Ld.  
 Gartenlaube 1899. Origbd.  
 Brehms Tierleben. 3. A. Kplt. od. Bd. 4—6, 8—10. (Orighfz.)  
 Brohmer, Fauna v. Deutschland.  
 Melzer, Chronik v. Schneeberg.  
 Mosel, Verwaltungsrecht.  
 Wülker, engl. Lit.-Gesch.  
 Zeller, Philos. d. Griech. Gut. Ebd.

**Friedrich Cohen** in Bonn:  
 \*Oldenberg, Buddha.  
 \*Sombart, mod. Kapitalismus.  
 \*Schmoller, allg. Volkswtsch.-Lehra.  
 \*Staudinger, Komm. z. B.G.B.  
 \*Sturm, Tierleben im Ornament.  
 \*Thomé, Phanerog. Dtschl. 4 Bde.  
 \*Treadwell, analyt. Chemie. Bd. 2.  
 \*Virchows Archiv. Bd. 157 (1899).  
 \*Volk in Waffen i. J. 1848. (1887.)  
 \*Wenzels Adressb. d. chem. Ind.  
 \*Zentralbl. f. Röntgenstr. Jg. 1—8.  
 \*Klostermann, Berggesetz f. Preuss.  
 \*Ledebur, Eisenhüttenkunde.  
 \*Olshausen, Komm. z. Str.G.B.  
 \*Potonié, Pflanzen-Morphol.  
 \*Quenstedt, Hdb. d. Petrefakt.-Kde.  
 \*Staub, Komm. z. H.G.B.  
 \*Stein-Gaupp, Komm. z. C.P.O.  
 \*Schiner, Fauna dipter. austriaca. 2 Bde.

**C. Schaffnit Nachf.** in Düsseldorf:  
 \*Rambach, Anthologie christl. Gesänge aus allen Jahrh. d. Kirche. 6 Bde. 1817—33.  
 \*Spitta, Psalter u. Harfe. Orig.-Ausg. (Heinsius, Br.)  
 \*Stip, unverfälschter Liedersegen. 1851.  
 \*Sammlung der Köthnischen Lieder. (2 Bde.?) 1768.  
 \*Garve, Bernh., christl. Gesänge. Görlitz, 1825.  
 \*Brüdergemeine-Gesangb. Barby, 1778.  
 \*Ehmann, Arnolds geistl. Lieder. Stuttg. 1856.  
 \*Schneider, die evang. Psalmen v. E. v. Woltersdorf. 3. Aufl. Dresden 1849.  
 \*Brehms Tierleben.  
 \*Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex. Angebote direkt!

**Dieterich'sches Ant.** in Göttingen:  
 \*Brohmer, Fauna v. Deutschland.  
 \*Fuchs, Sittengesch. Alles.  
 \*Kriebitzsch, Erläut. z. dt. Dicht.  
 \*Hab. f. d. Gesch.-Unt. Bd. 1.  
 \*Philipp u. Koch, Lehrb. d. Gesch.  
 \*Friederich, Freiheitskriege.  
 \*Brandenburg, Reichsgr.  
 \*Hermann, dtische. Diktatst.  
 \*Marcks, Bismarck.  
 \*Lübke-Semrau-Haack. I.  
 \*Keller, gr. Heinrich. Bd. 4. 1855.  
 \*Bismarck, Ged. u. Erinnergn.  
 \*Gottfr. v. Str., hg. v. v. d. Hagen.  
 \*— hg. v. Bechstein.  
 \*Kaufmann, pathol. Anat.

**Otto Worsch** in Klagenfurt:  
Bauformen-Bibliothek. Bd. 8. Der Stil Louis XVI. Mobiliar und Raumkunst.

**Hermann Wulle** in Münster:  
\*Brockhaus' od. Meyers Konv.-Lex.  
\*Morich, der englische Stil.  
\*Hettinger, Apologie d. Christent.

**Ludwig Röhrscheid** in Bonn:  
\*Leop. Ranke. Alles.  
\*Bürckhardt, Kultur d. Renaiss.  
\*Shakespeares Werke, v. Gundolf.  
\*Vogt u. K., dtische Literatur.  
\*Ullsteins Weltgeschichte. 6 Bde.  
\*Köhlers Medizinalpflanzen, Bd. 3.  
\*Freud, Psychopathologie des Alltagslebens.

\*Sombart, Kapitalismus. 1. Bd.  
\*Kossmann, Mann u. Weib. 3 Bde.  
\*Esser u. M., Religion, Christentum u. Kirche.  
\*Ueberweg-Heinze, Gesch. d. Phil.  
\*Deissmann, Licht.

\*Streitberg, urgerm. Grammatik.  
\*Goethes Faust, Illustr. Monumentalausg.  
\*Francé, Leben d. Pfl. Bd. 3. 4. 5.  
\*Drude, Atlas d. Pflanzenverbreit.  
\*Scheid, Methodik d. chem. Unterr.  
\*Experimentalunterricht.

\*Brockhaus' kleines Konv.-Lexik.  
\*Schröder, Indiens Literatur.  
\*Salzer, Literaturgesch. Bd. 1 u. 2.  
\*Beitr. z. Gesch. d. dtischen Sprache u. Literatur. Bd. 21—43.  
\*Ausgew. Methoden d. analyt. Chemie. 2 Bde. (Vieweg.)  
\*Diogenes Sinopensis Apophthegmata, ed. Mulbach.  
\*Epicuri fragmenta, ed. Orelli.  
\*Lycophronis Alexandra, rec. Scheer.  
\*Handwrtb. d. Mineralogie, Geologie. Lfg. 5. (1843.)

**Buchh. Heinrich Jaffe** in München, Brienerstr. 53:  
\*Lehnert, Kunstgewerbe.  
\*Bücher d. Abtei Thelem. Gzldr.  
\*Chjedowski, Ferrara. Luxus-A.  
\*Perrault, Märchen, ill. v. Doré. (Stuttg.)

**Paul Jüttners Buchh.** in Wernigerode a. H.:  
\*Westphal, Catull's Gedichte. (1868.)  
\*Haller, Bibl. humor. Dichtg. IV: Westphal, humor. Lyrik.

**W. E. Hepple** in Bamberg:  
W. Busch-Album.  
May, Vermächtnis d. Inka.  
— Winnetous Erben.  
— Oelprinz.

**Johns. Burmeister's Buchh.**, Stettin: Oettingen, Alex. v., luther. Dogmatik. Brosch. oder gebunden.

**Ernst Ackermann** in Konstanz: Conrad u. Lexis, Handb. d. Staatswissenschaften.  
Schwabenspiegel, v. Wackernagel oder Lassberg.

**Theissingsche Buchh.**, Münster, W.:  
\*Mommson, röm. Geschichte. Bd. 4. 5, desgl. 4.

\*E. M. Arndt, — Berth. Auerbach, — Achim v. Arnim, — Balzac, — Ludw. Börne, — Bismarck, — Dickens, — Diderot, — J. G. Forster, — Anat. France, — Gust. Freytag, — Freiligrath, — C. D. Grabbe, — Gutzkow, — Hauff, — J. P. Hebel, — Hippel, — Immermann, — Kotzebue, — Lessing, — Mark Twain, — Schnabel, — Jul. Schmidt, — Joh. H. Voss. Alles.  
\*Karl Lamprecht. Alles.  
\*Volkswirtschaft. Alles.  
\*Herders Konvers.-Lexikon.

**E. Westphal's Buchh.** in Rostock:  
\*3 Bauer, Schiffsmasch.  
\*4 Rosenthal, Schiffsmasch.  
\*4 Hütte, Ingenieurs T.-B. I. II.  
\*1 Bölsche, Liebesleben.

**Erich Schlemm Nachf.**, Greiz, V.:  
\*Spengler, O., der Untergang d. Abendlandes.  
\*Haeckel, Ernst, Kunstformen der Natur.  
Angebote direkt erbeten!

**Aug. Rauschenplat** in Cuxhaven:  
1 Heyck, dtische Gesch. Bd. 1 u. 2.

**Schmorl & von Seefeld Nachf.** in Hannover:  
Jäger, Civilgesetzgeb. Ausg. 1. Preuss.  
Müller-Lyer, Sinn d. Lebens. 1. A. Dante-Jahrbuch. (Neuere Ausg.)

**B. Staar's Buchh.** in Berlin:  
\*Beardsley, Skizzen.  
\*Hufnagl, Holzverwertung.  
\*Strauch, Bankpraxis.  
\*Gregorovius, Gesch. d. St. Rom.  
\*Spemanns Alpenkalender 1910—1916, 1918.  
\*Zeitschr. f. Schweizer Recht. Bd. 1 u. II.  
\*Schweizer Zeitschr. f. Strafrecht. Jahrg. 1 u. II.  
\*Zentralbl. f. Vormundschaftswes. Jahrg. 1 u. II.  
\*Pii noni pontifici maximi acta. typogr. bon. vet. Rom 1854.

**Gustav Winter's Buchh.**, Bremen:  
\*Gorki, revolut. Lieder u. Ballad.  
\*Kargowitsch, Massenmord d. russ. Jugend.  
\*Levin, was tun.  
\*Gorki, Russland.  
\*Scheibler, Kochbuch. 3. Aufl.

**Ed. H. de Rot** in Dessau:  
Handb. d. Architektur. Sämtl. Bde. d. Abt. I. II. III. Geb., event. auch einz. Bde  
Olbrich, Schnitt d. Ziergehölze.  
Naumann, Vögel Mitteleuropas.  
Johannes, Hdb. d. Baumwollspinn.  
Kahn, Europas Fürsten im Sittenspiegel d. Karikatur.

**K. Gries** in Bad Dürkheim:  
Weitling, Wilh., das Evangelium d. armen Sünders. 1845.

**A. Schneider's Bh.** in Düsseldorf:  
\*Hausbrand, Wirkungsweise etc. d. Destillier- u. Rektifizierapp.  
\*Kyser, elektr. Kraftübertr. 2 Bde.  
\*Arnold, Gleichstrommasch. 2 Bde.  
\*Eggers, Projektionszeichnen.  
\*Sudermann, Schmetterlingsschl. Mögl. geb.  
\*— Stein unt. Steinen. Mögl. geb.

**Jaite's Buchh.**, Stargard i. Pomm.:  
Grosse Denker.  
Toussaint-Langensch., Unterr.-Br.: Französisch.  
Petri, Handb. d. Fremdwörter. Grosse Ausgabe.  
Fischer-Dückelm., Fr. a. Hausarzt. Das Land Oberost.

**W. Hanemann** in Rastatt:  
\*Jensen, Schwarzwald.  
\*Zeitschr. f. Werkzeugmasch. I. II.  
\*Sang u. Klang.  
\*Siegeslauf d. Technik. 3 Bde. Angebote direkt.

**K. A. Stauff & Cie.** in Köln:  
\*von der Linde, Buchdruckerkunst.  
\*Chun, a. d. Tiefen d. Weltmeeres.  
\*Ehlers, im Sattel d. Indo-China.  
\*Bach, die evangel. Kirche zwisch. Rhein u. Mosel.  
\*— Kloster Ravengiersburg.

**G. Neuendorff** in Berlin NW. 6:  
Cabot, Differentialdiagnose.  
Israel, chirurg. Klinik d. Nierenkrankheiten.  
Rauber-Kopsch, Lehrb. d. Anat. Goethes Werke. Illustr. D. V.-A. Lfg. 1—18. 32. 56.  
— do. Einbdecke zu Bd. 1.  
Shakespeares Werke. Alte Ausg. — sämtl. Schauspiele. T.-A. m. Kupf. Gotha 1829. Auch einzeln.  
Schillers sämtl. Werke. Cotta 1837. Bd. 1 u. 5.  
Insel-Almanach. Alle Jahrgge.  
Grabein, du mein Jena.

**G. H. Stifel**, Traunstein, Oberbay.:  
\*1 Velhagen & Kl.'s Monatshefte 1918/19, Heft 1 apart.

**Eugen Crusius** in Kaiserslautern:  
\*Schlechtendal-Hallier, Flora.

**C. & Th. Pothhoff** in Hamburg 30:  
Mikrokosmos 1915, 1916 (Bd. 9/10).

**Zurückverlangte Neuigkeiten**

Umgehend zurück erbitte ich alle in Kommission gelieferten und noch nicht abgesetzten Exemplare von:

**Auskunft-Partei des Arbeitsrechts**  
Heft 1—3,

sofern sie nicht fest behalten werden.  
**Volksverlag für Politik und Verkehr**, Stuttgart, Pflegerstr. 5.  
Komm.: **E. F. Steinacker**, Leipzig.

**Baldgef. zurück**

erbitte ich alle rücksendungsberechtigten Stücke von:

**Marden, Das Geheimnis des Vollbringens.**

Broschiert *M* 1.55 netto + 20% Teuerungszuschlag.

**Marden, Der Sieg im Lebenskampf.**

Broschiert *M* 1.55 netto + 20% Teuerungszuschlag.

Neue Auflagen sind in Vorbereitung.

Letzter Annahmetag: 10. Jan. 1920.  
Stuttgart, am 6. Oktbr. 1919.

**B. Kahlhammer, Verlag.**

**Umgehend zurück**

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Höber, Lehrbuch der Physiologie des Menschen**

Preis *M* 22.— ord., *M* 16.50 netto geb. *M* 26.60 ord., *M* 19.95 netto (Als Neuigkeit versandt am 23. VIII. 1919.)

Für sofortige Rücksendung wäre ich dankbar. Nach dem 4. Januar 1920 müsste ich die Rücknahme von Exempl. ablehnen.  
Berlin W. 9, den 4. Okt. 1919.  
**Julius Springer.**

**Stellenangebote.**

Zur Leitung eines Sortiments wird für Leipzig ein erstklassiger Sortimenter gesucht. Ausführliche Angebote unter Nr. 3023 an die Geschäftsstelle des B.-B.

**Junger Verlagsgehilfe**  
(oder Gehilfin)

als Verlagssekretär (Schreibmaschine) und zur Expedition sofort gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsforderung an

**Ferd. Möller Verlag**  
Potsdam, Wollnerstr. 14.

Für unsere Sortimentsabteilung wird zu alsbaldigem Eintritt ein jüngerer, gut empfohlener kathol. Gehilfe gesucht.  
**Felician Rauch**, Innsbruck.

**Tüchtiger jüngerer Buchhändler**

von Verlagsbuchhandlung gesucht. Nur an selbständige, flotte Arbeit und sichere Buchführung gewöhnte Persönlichkeit, die sich auch in anderen Zweigen des umfangreichen Druckereibetriebs zu beschäftigen verpflichtet, wird gesucht. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen an

**Verlagsanstalt Görliger Nachrichten und Anzeiger**  
Görlitz.

## Tüchtiger Gehilfe

für die **Propaganda-Inseraten-Abteilung** meines Verlages sofort gesucht.

Für selbständig arbeitende Kraft, die im Inseratenwesen vollständig firm und mit allen Bureauarbeiten vertraut sein muß, bietet sich dauernde Stellung.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen umgehend an

**Arthur Parchysius,**  
Berlin SW. 11, Großbeerenstr. 87.

**JUNGER TÜCHTIGER GEHILFE** mit wirklich genauen Kenntnissen der **Universitäts- und speziell der MEDIZINISCHEN LITERATUR**, neben guter allgemeiner Bildung, findet in **WIEN** dauernd Stellung. Der betreffende Herr muss ein gewissenhafter, selbständiger und flinker Arbeiter, gewandter Verkäufer und taktvoll im Verkehr mit einem besseren Publikum sein u. grössten Ordnungssinn haben. Nur Herren, die diesen Anforderungen wirklich entspr. können u. von ihren Herren Chefs bestens empfohlen sind, wollen sich mit Zeugnissen und Photographie melden unter Nr. 2533 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Mit doppelter (amerikan.) Buchführung, sowie allen Kontorarbeiten (Auslieferung usw.) bestens vertrauter Gehilfe für einen Verlag kleineren Umfangs in schön gelegener Provinzstadt sofort gesucht. Nur gut empfohlene, arbeitsfreudige Herren wollen Bewerbung mit genauer Angabe bisheriger Tätigkeit, des Alters, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen einreichen unter Nr. 3024 durch die Gesch.-Stelle d. B.-V.

Sofort oder zum 1. Okt. suche ich für mein lebhaftes Sortiment einen **tüchtigen jüngeren**

### Mitarbeiter

mit guter Handschrift. Gewandtheit im Kundenverkehr, sowie Literaturkenntnisse Bedingung. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen.

**W. Schnock**  
Bon's Buchhdlg., Königsberg i. Pr.

Für die Redaktion einer großen Fachzeitschrift wird

### Redaktionssekretär

zum 1. Januar 1920, event. früher gesucht. Gute Schulbildung, peinlich genaues Arbeiten, Vertrautheit mit dem Buchhandel u. Druckereiwesen, sowie Federgewandtheit sind Bedingung. Ausführl. Angebote mit Gehaltsanspr. erbeten unt. □ 2996 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zu sofortigem Antritt suche ich einen im

**Universitäts-Buchhandel** erfahrenen, gewandten

### Gehilfen,

hauptsächlich für den Ladenverkehr. Gef. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und der Angabe, wie lange der Bewerber Gehilfe ist, erbittet direkt

**Conrad Kloss,**  
Buchhandlung für Universitäts-Wissenschaften und schöne Literatur,  
Hamburg, Dammtorstr. 13a.

### — Mainz. —

Für sofortigem Eintritt suche **tüchtigen jüngeren**

### Sortiments-Gehilfen.

Gewandtheit im Kundenbedienen u. gute Literaturkenntnisse erforderlich. Angeb. mit Bild, Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Anspr. erbeten.

Mainz. **Herm. Quasthoff.**

Für sofort oder später suche ich für mein Gross-Sortiment mehrere junge und zuverlässige Schreiber als Gehilfen für Expedition.

Herren mit schöner u. flotter Handschrift, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich durch mein Postsobliessfach 129 in Leipzig ausführl. bewerben.

Zu sofort. Antritt suche ich für mein lebhaftes Sortiment einen **tüchtigen ersten Gehilfen.**

Leichte Auffassung, rasches, korrektes selbständiges Arbeiten, Gewandtheit im Kundenverkehr sind, nebst guter allgemeiner Bildung und **vorzüglichen Kenntnissen** in allen Zweigen des Buchhandels, **speziell auf dem Gebiete der modernen Literatur, Grundbedingung.** Kenntnisse des Musikalienhandels erwünscht.

Bild u. Referenzen sind dem Angebot beizufügen. Gehalt nach Übereinkommen.

**E. Zweymüller, Buchh.,**  
Baden bei Wien.

Zu sofortigem Eintritt suche ich einen jungen, gewandten Gehilfen für Expedition und Bedienung. Angebote mit Lichtbild und Zeugnisabschriften an:

**J. Schweitzer Sortiment,**  
München, Ottostr. 1a

Zum baldigen Eintritt suche ich für mein lebhaftes

### Sortiment und Antiquariat

einen sehr erfahrenen

### Gehilfen,

welcher neben wirklich guten Literaturkenntnissen **hervorragendes Verkaufertalent** besitzt.

Herren, welche eine mindestens 8jähr. Praxis als Sortimenter hinter sich haben, wollen gef. Angebote nebst Zeugnisabschriften, Bild und Angabe der Gehaltsansprüche umgehendst senden an

**Selmar Hahne's Buchhandlung,**  
Berlin S. 14, Prinzenstr. 54.

Zum 1. Oktober suchen wir zur Unterstützung des Leiters für die

### Herstellung

einen jungen tüchtigen Gehilfen mit guten Kenntnissen in der Buchherstellung, für die

### Buchhaltung

einen zweiten, gewissenhaft und selbständig arbeitenden Buchhalter, und für die

### Auslieferung

einen zuverlässigen, ordentlichen, in Auslieferungsarbeiten durchaus erfahrenen Gehilfen.

**Kurt Wolff Verlag,**  
München, Luisenstr. 31.

Jüngerer Gehilfe mit guten allgemeinen Kenntnissen und guter Handschrift, der aus dem Sortiment hervorgegangen und mit einfacher Buchführung vertraut ist, für sofort oder zum 1. November 1919 gesucht. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Bild erbeten an

Berlin SW. 68, Kochstr. 9.  
**Karl Bloch, Buchhandlung**

### Buchhändlerin

mit guter Schulbildung f. Kasse und Korrespondenz zum 1. Dezember oder später gesucht.

**Ernst'sche Verlagsbuchh.,**  
Leipzig.

### Perfekte Verkäuferin

für lebhaftes Buch- und Schreibm.-Handlg. i. niederrhein. Industriegeb. z. Okt. oder Nov. gesucht, der gute Fachkenntnisse eigen sind. Meldgn. m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. bef. d. Geschäftsst. d. B.-V. u. □ 3000.

## Stellengebote.

Junger Mann, 20 J. alt, ehem. Seminarist, im Besitz d. Einj.-Zeugn., wünscht z. 1. 1. 1920 Lehrstelle in Buchhändlerbüro oder -Betrieb.

Angebote an **Gesr. Wagner,**  
2. Gren.-Sturm-Komp., Thür.-Hess.-Bald-Freil.-Azt. München

## Für Leipzig!

Für einen Herrn mit Gymnasialbildung, 28 Jahre alt, der bereits mehrere Jahre im Buchhandel tätig war und jetzt vom Militär entlassen wurde, suche ich einen möglichst selbständigen Posten in hiesigem Sortiment oder Verlag. Suchender hat längere Zeit die Kunsthochschule besucht und besitzt gute Literaturkenntnisse.

Gef. Angebote erbitte unter Nr. 1161 an **R. F. Kochler,** Leipzig, Täubchenweg 21.

## Enal.-Franz.

Deutschböhme, Neuphilologe, an Oberrealschule tätig gew., Kriegsteilnehmer, 1 Jahr Aufenthalt in Engl. u. Frankr., auch Poln., Tschech, etwas Ital., sucht entspr. Stellung im Verlagsbuchhandel ob. dgl. Anträge u. L. G. Königshau 23, b. Trautenau, Böhmen.

## Antiquar,

40 Jahre alt, verh., mit reicher Erfahrung im Wissenschaftl. (Universitäts-), Liebhaber- u. Bibliophil.-Geschäft, sucht sich zu verändern. Bevorzugt wird **Schweiz oder Süddeutschland.** Gef. Angebote u. Exlibris **□ 2997** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Dr. phil.

(Orientalist, Althist., Ethnologe), mit mod. Sprachkenntn., auch slav., sucht bei wissenschaftl. Verlag oder ähnl. Stellung. Gef. Zuschr. u. „Verlag“ Nr. 3022 an die Geschäftsstelle des B.-V.

## Sortimenter,

28 Jahre, ledig, sucht sofort oder später Stellung als Geschäftsführer, l. Sortimenter oder ähnl. selbständ. Posten. Absolut zuverlässig, stehen Bewerber la-Zeugnisse u. Referenzen zur Verfügung. Es wird nur auf Dauerposten reflektiert. Nord- und Mitteldeutschland bevorzugt.

Gef. Angebote direkt an **F. F. Schwerin** i/W. 1, Glaisinstr. 2 II.

### Süddeutscher,

27 Jahre alt, mit bester Allgemein- und kaufm. Bildung, Auslandspraxis, Sprachkund.,

#### Organisator

mit großer Erfahrung im Reisebuchhandel äußerst gewandt und repräsentationsfähig, in ungekündigter Stellung, sucht am 1. Januar 1920, event. früher,

#### führenden Posten

bei einem Hause Firmen, die eine Lebensstellung bieten können, wollen Zuschriften unter Nr. 3018 an die Geschäftsstelle des B.-B. richten.

### Leipzig.

Lücht. Sortiment, kurze Zeit i. Verlag, Einj., sucht gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen erster Firmen, Stellung im Verlag oder Sortiment. Gesl. Angeb. u. # 3002 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

In angesehenem Verlag suche ich f. meinen Sohn, der das Abiturienten-Examen :: glänzend bestand und bis zum Eintritt in den Heeresdienst noch ein Semester Philologie studierte, Stellung als Lehrling oder Volontär. Gef. Anerbieten an

**Warrer Klopp,  
Mewe (Weichel).**

### Tüchtiger junger Buchhändler,

der Ostern seine Lehrzeit beendet und sich auf eigenen Wunsch verbessern möchte, sucht zum 1. April 1920 Stellung in gutem Sortiment, möglichst Wiesbaden, Mainz od. Umgegend.

Suchender besitzt Kenntnisse der doppelten Buchführung und franz. Sprache, ist durchaus bewandert im Sortiment, Zeitungsjach und Annoncenerpedition

Gesl. Angeb. u. # 3014 an d. Geschäftsstelle des B.-B.

## Langjähriger Verlagsleiter

einer ersten Leipziger Firma und bekannter

### Schriftsteller

auf literarischem und kulturgeschichtlichem Gebiet sucht zum Januar oder April Vertrauensstellung als

## Verlagsdirektor

oder Teilhaber an älterem oder neu zu gründend in Un. ernehmen.

Sein Kapital sind: Vertrautheit mit jeder Art moderner Verlagspraxis: Kalkulation, Herstellung (Werk- u. Illustrationsdruck wissenschaftlicher, belletristischer u. enzyklopädischer Literatur) und Vertrieb, Idem. reichum in Reklame und Propaganda (nachweisbare Erfolg), gute Verbindung mit der Presse, Gewandtheit im Verkehr mit Autoren, schnelle Auffassungsgabe, Fähigkeit zu zeitgemäßer Aus- und Neugestaltung von Verlagsplänen, frische Arbeitskraft, glänzende Empfehlungen.

Angebote befördert die Geschäftsstelle des B.-B. unter M. G. Nr. 3013.

### Junge Dame,

19 Jahre alt, seit 2 1/2 Jahren im Buchhandel tätig, welche Kenntnisse in Stenographie u. Schreibmaschine besitzt, über französ. Sprachkenntnisse verfügt, musikalisch ist, neben guter Allgemeinbildung die einschlägige musikalische Literatur kennt, geläufig vom Blatt spielt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für sofort oder später Stellung im Buchhandel. Werte Angebote erbeten unter # 3007 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Junger Mann,

28 Jahre alt, im Bes. des Einj., mit vorläufiger Allgemeinbildung, glänzender Verkäufer u. Reisender, geläufig französisch sprechend, perfekt in Stenographie und Korrespondenz, du. Haus selbständiger Arbeiter, tadelloser Handschrift und Angangformen, sehr gute Bücherkenntnis, während des Krieges Zah. meiste, sucht für sofort oder später eine Stellung, in welcher ihm Gelegenheit gegeben ist, sich durch rastlosen Fleiß eine gut bezahlte Position zu erringen. Werte Angeb. erbeten unter Nr. 3008 an die Geschäftsstelle des B.-B.

### Abiturient,

26 Jahre alt, Handelskursus absolviert, sucht zu baldigem Antritt Stellung als

## Volontär

in einem Berliner Sortiment. Gef. Angebote u. Nr. 2999 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Mann, Einjährigengenuß u. Handelschulbildung, gewandter Stenograph und Maschinenschreiber, sucht als

### Volontär

Stelle in größerer Buchhandlung Badens. Angebote unter E. # 3015 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

## Masagl., holzhaltig u. holzfrei Druckpapiere

in Rollen und Formaten in Anfertigung größere Posten laufend lieferbar.

**Georg Spindler, Papiergroßhdlg.**  
Leipzig, Rohstr. 5/7.

Fernspr. 7325.

**Buchhändlerin,**  
firm in allen Arb., augenblicklich als Kassiererin tätig, w. z. Jan. 1920 selbst. Posten, ev. als Filialleiterin. Axtiale kann auch übernommen werden. Rheinland bevorzugt. Angebote unter A. H. 1667 an die Ann.-Exp. Th. Raub, Aachen.

### Vermischte Anzeigen.

## Druckarbeiten

in jeder Art und Ausführung von feinstem Buntdruck bis zu billigsten Massenaufgabe liefert schnell und billig.

**Buchdruckerei „Unitas“**  
Bühl (Baden).

**Schnellpressen-,  
Rotations- und  
Schneidmaschinenbetrieb.**

Zur Anfertigung aller Art **Bucheinbände** in kleineren u. großen Partien empfiehlt sich

**Carl Fr. Schulze,  
Buchbinderet,  
Braunschweig Reichstr. 38.**

## Büsten,

handgeschöpft, auftragend, Format ca. 52/72, zu kaufen gesucht.

Angeb. u. Nr. 3020 an die Geschäftsstelle des B.-B.

**Auktion Osw. Weigel**  
am 21. 10.

Zur Ausführung von Aufträgen empfiehlt sich

**Karl Max Poppe**  
Antiquariat  
Leipzig, Leplaystr. 10

# Hochland

Eine führende deutsche Literatur-Monatschrift

## Verleger-Anzeigen

finden bei unsern literarisch, politisch und wissenschaftlich gebildeten, sehr kaufkräftigen Lesern nachweisbar ganz hervorragend erfolgreiche Beachtung

Probehefte, Satz-entwürfe u. Preisanstellunaen bereitwilliaft kostenfrei

Hochland, Abteilung für Anzeigen, München 2, Bayerstr. 57

## Weihnachts-Büchertisch 1919.

Derselbe erscheint an erster Stelle des reich ausgestatteten Dezemberheftes von Belhagen & Klasings Monatsheften

und gelangt Ende November, also zur geeigneten Zeit, in die Hände des großen Publikums, wo er in den wichtigen Wochen vor Weihnachten der allgemeinen Beachtung sicher ist.

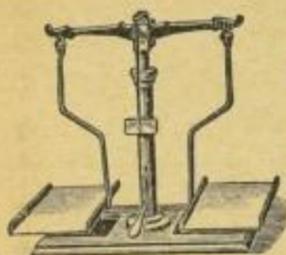
Anzeigenschluß: Ende Oktober. Verleger-Anzeigen  
genießen Vorzugspreise. Mitteilung auf Anfrage.

Belhagen & Klasings Monatshefte sind zurzeit die größte und führende deutsche Monatspublikation, sie erscheinen in Massenaufgabe und vereinigen um sich die feineren und wohlhabenderen Kreise, die wirkliches Interesse und regen Sinn für Literatur und Kunst haben. Wir schätzen die Zahl der Leser auf mindestens 300000. Verleger-Anzeigen fallen hier auf fruchtbaren Boden und sind geeignet, den buchhändlerischen Absatz rasch und bedeutend zu fördern! Adresse: Leipzig, Hospitalstr. 22

Verlag von Belhagen & Klasing in Bielefeld u. Leipzig

### Buchbinderleder

(Zickelchenfelle) preiswert abzugeben. Näheres durch  
**H. Krüger'sche Buchhandlung**  
(Julius Stern), Worms a. Rh



**Post-Briefwaage**  
geeicht, aus Messing,  
sofort lieferbar.

Preis: für 1 Stück M. 29.50  
bei 3 Stück u. mehr M. 27.—  
**Ronniger & Piffroffe, Leipzig.**  
Telephon 35637.

### Aufträge für

## Illustrations-Rotationsmaschine

insbesondere Zeitschriftendruck  
bei bester Qualitätslieferung übernehmen  
in allen gangbaren Formaten

Buchdruckerei **Fischer & Wittig, Leipzig** Teubner-Str. 12

## Vertretungs-Gesuche!

Nachdem ich aus familiären Gesundheitsrückichten meine 1910 zu Berlin-Tegel gegründete Buch- und Schreibwarenhandlung am 1. Sept. d. J. verkauft habe, beabsichtige ich, mich für die Zukunft mit Reisevertretungen zu befassen. Durch meine 20jähr. Praxis und 19jähr. Selbständigkeit in der Branche an ein sicheres und flottes Arbeiten gewöhnt, dürfte auch mein neues Unternehmen mit guten Erfolgen zu rechnen haben. Ich bitte Interessenten, mir gef. Angebote unterbreiten zu wollen, und empfehle mich

hochachtungsvoll

**Alfred Rittenmacher,**  
Berlin-Tegel, Buddestr. 18.

NB. Ab 1. 11. d. J. befindet sich mein Wohnsitz im eigenen Grundstück: **Dranienburg, Uferstr. 5.**

Etwa 400 Kupfer-Antotypen allerbesten Ausführung, aus einem Werke über

## Deutsch-Ostafrika

sind zu verkaufen. Angebote unter Nr. 3016 durch die Geschäftsstelle des V.-V.

## Matulatur,

Kontobücher, gedruckte Bücher, Restauflagen unter Garantie zum Einstampfen lauft zu höchsten Preisen  
**Max Wolff,**  
Altpapier- u. Matulatur-Großeinkauf,  
Telephon 60571. **Leipzig-Anger,**  
Grüne Gasse.

## Druckarbeiten

jeder Art,

auch Prospekte,  
**Kataloge,**  
**Brochüren**

liefern in jeder Ausführung

**J. & A. Lemming**  
**Boholt, Westf.**

Schnellpressen-, Rotations-  
und Setzmaschinenbetrieb.

Verlagsreste, Druckplatten usw.  
kaufbar **E. Bartels, B.-Weihensee.**

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; W = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Buchhändler-Verband »Preis Norden«, S. 881. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband, S. 881, 882, (6). — Würzburg, V. S. 882. — Zu Art. 309 des Friedensvertrages. Von Dr. W. Hoffmann, S. 883. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen, S. 884. — Kleine Mitteilungen, S. 886. — Personalnachrichten, S. 887. — Sprechsaal, S. 887. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels, S. 9757. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind, S. 9760. — Anzeigen-Teil: S. 9762—9828.

A. A. Sandberg's Boff. 9821.  
Adermann in Konst. 9824  
Agentur des Raub. Kauf. 9822.  
Alberti 9822.  
Anton & Co. U. 3.  
Aichendorff'sche Verlagsb. 9762.  
Askan. Berl. 9798, 9799.  
Auffarth 9818.  
Bagel 9763, 9764.  
Baer & Co. 9818.  
Bartels in Weib. 9763, 9828.  
Baich's Bb. 9820.  
Bäckerlin 9823.  
Bath 9818.  
Berner 9821.  
Beutel 9764.  
Beyer & S. 9779, 9781.  
Bijleveld 9819.  
Binder 9822.  
Biod 9825.  
Bon's Bb. 9817, 9821.  
Borgmeyer & Co. 9823.  
Boyen in Da. 9796.  
Breslauer 9821 (2), 9823.  
Buchdr. d. V. u. N. von Baensch-Sitta. 9797.  
Buchdr. »Unitas« 9826.  
Bücherstube Baedeker 9823  
Buchheim 9823.  
Buchholz in Mü. 9822.  
Büchle 9763.  
Dürmlester 9824.  
Busch in Le. 9820.  
Callweg 9763, 9766, 9781  
Caritas-Berl. 9764.  
Caesmann sen. 9818.  
Cassirer, P., 9774, 9775.  
Christofel'sche Bb. 9821  
Clausniger 9819.  
Cohen 9823.  
Crustus 9824.  
Delphin-Berl. 9769.  
Dieck. Verl. Anst. in Stu. 9781, 9787.  
Dieck. Druck- u. Berl.-Haus I 4.  
Diepolder 9821.  
Dieter 9763.  
Dieterich'sche Ant. in Göt. 9823.

Dommes 9819.  
Dörge 9821.  
Dürr & W. 9791.  
Ehlert 9821.  
Einborn-Berl. 9781.  
Erfan 9823.  
Ernst'sche Verlagsb. 9825.  
Eppler & Co. 9811.  
Ferman 9796, 9817 (2).  
Fischer & W. 9828.  
Flemming u. Wikhoff A. G. 9789.  
Fock G. m. S. G. 9819, 9820.  
Fraenkel in Brln. 9821.  
Fredebeul & A. 9781.  
Friederichsen & Co. 9818.  
Gebbert 9790.  
Georgi in Bonn 9772.  
German's Berl. 9818.  
Gerschel 9820.  
Gesenius 9772.  
Gottschalk 9821.  
Graupe 9819.  
Gries 9824.  
Gruner 9800.  
Gahn'sche Bb. in Hannover 9764.  
Gahnes Buchb. in Brln 9825.  
Gafenkrenz-Berl. 9812, 9813.  
v. Halem 9823.  
Hanemann 9824.  
Hanz 9780.  
Hartmann in Le. 9763(2)  
Haessel Berl. 9764.  
Hedenhauer 9819.  
Hedners Berl. 9796.  
Hepple 9824.  
Herrmann sen. U 4.  
Hesse & W. 9815.  
Hieronymus 9818.  
Hiersjeman 9818.  
Hiob U 4.  
Hirzel 9782.  
Hobbing in Brln. 9770, 9771.  
Hochland 9827.  
Höckners Bb. 9823.  
Hoffmann, N., in Stu. 9776, U 4, I 3.  
Hoffmann & C. 9802.  
Hofmeister 9766, 9768.

Hopf'sche Verlagsbuchdr. 9763.  
Höfel 9820.  
Holzwarth 9784.  
Hopfer 9819.  
Hugendubel 9819, 9820.  
Hyo-Berl. 9800.  
Hoffe 9824.  
Hütte's Bb. 9824.  
Hupert 9821.  
Hunk 9820.  
Hüttner's Bb. 9824.  
Kerler 9818.  
Kienreich 9823.  
Kiepenheuer 9794, 9796.  
Kiepert 9820.  
Kind 9820.  
Kistemann 9828.  
Klapp 9826.  
Kleinmayer 9820.  
Klinkhardt, N., in Le. 9762.  
Kloß 9825.  
Kochler, R. N., in Le. 9825.  
Kochler, P., in Le. 9823.  
Kohlhammer 9824.  
Köbel'sche Bb. 9762.  
Krah & Cie. 9821.  
Kräuter'sche Bb. 9821, 9823.  
Krische 9820.  
Klein, natl. Chrzanow 9863.  
Kuntz-Verlag 9763.  
Lachmann 9821.  
Lange & W. 9762.  
Langen 9803.  
Langewiesche, R. N., 9792  
Lax 9800.  
Leuwer 9818.  
Levi 9819.  
Lieblich 9823.  
Lippert'sche Bb. 9818.  
Lissner 9764 (2).  
Lit in Strassb. 9818.  
Lit in Le. 9778.  
Lit. Anst. in Daf. 9823.  
Lorenz in Le. 9820.  
Lückerdt 9820.  
Mai 9817.  
Markert & P. 9820.  
Mayer'sche Bb. in Racher 9818.

Mayer, D., in Stu. 9818, 9819.  
Mayer & Comp. 9818.  
Reckel 9820.  
Reinhold & S. 9816.  
Reißner in Da. 9820.  
Reilmann 9762.  
Ritter & S. 9805.  
Rölller in Potsd. 9824.  
Roritz in Stu. 9764, 9779  
Rosse in Mü. 9763.  
Roewig & D. I 1.  
Rüller in Köln 9819.  
Rüller, G., in Mü. 9763.  
Rüller in Raunhof 9783  
Ruin-Verl. 9804.  
Rünghdlig. Riechmann & Co. 9821.  
Remmich in Le. 9806, 9807, 9808.  
Reuendorff 9824.  
Riedert. d. Ver. a. Verbreitung christl. Schr. 9797.  
Rhme 9786.  
Ridenbourg, N., in Mü. 9782, 9785.  
Oranta-Berl. U 1.  
Parey 9788.  
Parrhysius 9825.  
Pausanias, Gebr., 9772.  
Peppmüller 9817, 9823.  
Pfenningstorff 9816.  
Phosphor-Verl. 9785.  
Pifa 9821.  
Platz 9819.  
Polat. Bb. in Brln 9821.  
Polat. Verl. in Strelich U.  
Poppe 9821, 9826.  
Boeschel 9777.  
Pothhoff, G. & Gb., 9824.  
Quarz 9818.  
Quackhoff 9825.  
Luitborn-Verl. 9785, 9818.  
Rambold'sche Bb. 9817, 9818.  
Rauch 9819, 9824.  
Raus 9826.  
Rauschenplat 9824.  
Reißner 9809.  
Reuß & P. 9822, 9823.  
Reuschel 9776.

Rieder'sche U.-B. in Wies. 9821.  
Ritter in Arnsh. 9820.  
Rohr'scheid 9824.  
Roemer 9820.  
Ronniger & P. 9828.  
Rohberg'sche Bb. 9823.  
Rofenthal, N., in Mü. 9820.  
de Rot 9824.  
Rothardt 9801.  
Saal 9820.  
Sallmayer'sche Bb. 9818.  
Schaffnit Rchf. 9823.  
Scheitema & D. 9820.  
Schlapp 9817.  
Schlemminger Rchf. 9824.  
Schlimpert 9798.  
Schmitt 9762.  
Schmorl & v. S. Rachf. 9818, 9824.  
Schneider in Düff. 9824.  
Schnod 9825.  
Schöler in Gotha 9820.  
Schradler 9764.  
Schriftsteller-Verl. 9823.  
Schulz & Co. in Plauen 9821.  
Schulze in Braunschweig 9826.  
Schünemann 9786.  
Schuster & L. 9783.  
Schweiger Sort. in Mü. 9825.  
Singshol 9820, 9822.  
Spener & P. 9819.  
Spindler 9826.  
Springer in Brln. 9824.  
Stadmann 9764.  
Staar's Bb. 9824.  
Stalling'sche Bb. 9819.  
Stauff & Cie. 9824.  
Steiger in Le.-G. 9804.  
Steinitz Verl. 9776.  
Stolte 9804.  
Stifel 9824.  
Strecker & Schr. 9796.  
Streiland 9819.  
Sweis & R. 9820.  
Sudn's Bb. 9820.  
Taufsig & T. 9796.  
Temming, N. & N., 9828.

Theising'sche Bb. 9820, 9824.  
Thelemann's Bb. 9821.  
Thieme, G., in Le. 9790.  
Thienemann 9779.  
Trendel & Gr. 9819.  
Uhlmann 9810.  
Ungleich 9762, 9781, 9792.  
Union in Stu. 9797.  
Unitätsbuch. 9817, 9821.  
Veihagen & Al. 9827.  
Verl. f. Handelswissenschaft. Bloedner 9762.  
Berl. »Säbdt. Wiss. u. Banfch.« 9764, 9790.  
Berl. d. Ver. d. Bücherfreunde 9796.  
Berl. f. Volkskunst und Volksbildung 9766.  
Verlagsanst. Görl. Nachrichten 9824.  
Verlagsanst. Dr. Roje 9767.  
Volksverl. f. Politik u. Verkehr 9824.  
Bobak & Co. 9765, 9773.  
Vorortbuch. »Norden« 9823.  
Wagner, Gebr., 9825.  
Wallisch 9823.  
Wasmutz N.-G. 9814, 9823.  
v. Weber 9823.  
Weg 9819.  
Weigel, D., in Le. 9818.  
Weller I 2.  
Wendt & Al. 9816.  
Westphal in Rosf. 9824.  
Westphalen in Alendburg 9823.  
Winter in Bre. 9822, 9824  
Wirmalski 9819.  
Wohler'sche Bb. 9820.  
Wolff in Le.-A. 9828.  
Wolff in Mü. 9825.  
Worich 9824.  
Wulfer's 9768.  
Wulle 9824.  
Wunderling 9820.  
Woh 9821.  
Wiegner 9863.  
Willeffen 9782 (2).  
Zwenmüller 9825.

- Ehlert, Richard, Leipzig-Meudnis, hat Postcheckkonto 58 484. [B. 213.]
- Eulig, Oskar, Verlag, Pissa (Bez. Posen), wurde 6./X. 1919 nach Stolp (Pommern) verlegt. [B. 213.]
- Fieseler, Wilhelm, Duisburg-Meiderich. Leipziger Komm. jetzt Volkmar. [Dir.]
- Firma B. Brugsma Nj., Utrecht (Niederlde.), lautet richtig B. Brugsma Nj. [Dir.]
- Franken & Lang G. m. b. H., Berlin, errichtete in Leipzig, Gellertstr. 16, eine Zweigniederlassung, die auch die gesamte Vertretung und Kommission der Firma übernimmt. [B. 214.]
- Franke's Buchhandlung J. Wolf, Sabelschwerdt. Dem Otto Borgmeyer wurde Procura erteilt. [S. 25./IX. 1919.]
- Der freie Verlag, Bern (Schweiz), ging 22./IX. käuflich an Dr. Hans Schlieben über. [S. 25./IX. 1919.]
- Frühauß, Carl, Rochlitz (Sachf.). Leipziger Komm. jetzt L. Raumann. [B. 217.]
- Gerolds Nachf., Fr., Ernst Schertling, Pöfned, eröffnete eine Zweigniederlassung in Berlin SW. 48, Friedrichstraße 236, unter der Firma Fr. Gerolds Nachf. Ernst Schertling, Abt. Buchverlag. Fernsprecher Lügow 8494. Leipziger Komm. für beide Geschäfte jetzt Maier. [B. 216.]
- Groß, C. B., Kunst- u. Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin SW. 48, Friedrichstr. 225, veränderte sich in C. B. Groß, Druck und Verlag. [Dir.]
- Groß, C. B., Druck und Verlag, Berlin SW. 68, Friedrichstraße 210. Gegr. 1./VII. 1918. Fernsprecher Lügow 78. Postcheckkonto 36 048. Procur.: Carl B. Groß. Geschäftsf. der Abt. Buchhandel: Alfred Bernhardt. Leipziger Komm.: Opeß. [Dir.]
- \*Grude, Emil (Inh.: Richard Waldapfel), Leipzig, Jdastr. 35. Buch- u. Musikh. Sort- u. Kommissionsgeschäft. Seit 1./I. 1909. Gegr. 1./VII. 1883. [Dir.]
- \*Grunert, Julius, Hofmusikalienhandlung, Gotha, Buttermarkt. Gegr. 1854. Leipziger Komm.: Hofmeister. [Dir.]
- Gyldendalske Boghandel, Nykjöbing F. Leipziger Komm. jetzt: Koehler & Volkmar A.-G. Ausl.-Abt. [Dir.]
- Hachfeld, R., Versandbuchhandlung, Inhaber August Bonnes & Robert Hachfeld, Potsdam. Dem bish. Gesamtprocur. Karl Seybold wurde Einzelprocura erteilt. [S. 25./IX. 1919.]
- Hagelberg, W., Akt.-Ges., Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Koehler & Volkmar A.-G. Ausl.-Abt. [Dir.]
- \*Hamann, Oskar, Hainichen, Langestr. 20. Buch-, Kunst- u. Musikh. Seit 1./IX. 1919. Gegr. 13./VI. 1863. Fernsprecher 239. Leipziger Komm.: Volkmar. [B. 215.]
- Hambrecht, Herm., Verlag, Olten (Schweiz). Inhaberin ist seit 15./IX. Frau Emma Hambrecht geb. Neukomm. [S. 19./IX. 1919.]
- \*Hambrecht & Co., Toussaint-Langenscheidt Verlag, Olten (Schweiz), Tannwaldstr. 236. Kommanditgesellschaft. Gegr. 1./IX. 1919. Geschäftsf. u. unbeschr. haftender Gesellschafter: Carl Hambrecht. Kommanditär: Carl G. F. Langenscheidt. Verkehrt nur direkt. [B. 214 u. Dir.]
- Heller, Hugo, Stäfa (Schweiz). Die Firma ist erloschen. [S. 23./IX. 1919.]
- Huhn, H., Hainichen, ging 1./IX. käuflich an Oskar Hamann über, der das Geschäft unter seinem Namen weiterführt. [B. 215.]
- \*Janzen Nachfolger, Carl Ed., Begeßack, Breitestr. 21/25. Buch-, Kunst-, Papier- u. Schreibwh. Gegr. 1./III. 1905. Inh.: Theodor Otto u. Conrad Otto. Leipziger Komm.: Enobloch. [Dir.]
- Joachim, Lothar, Verlag, München, hat Postcheckkonto 18 409. [Dir.]
- Körper, J., Wien, hat weiteres Postcheckkonto Leipzig 84 191. [Dir.]
- Kortmann, G., Buch- u. Kunsthandlung, Aurich. Gegr. 1./XI. 1919. Inh.: Gesine Kortmann. Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]
- Kunstanstalt Josef Müller G. m. b. H., München. Leipz. Komm. jetzt Fleischer. [B. 217.]
- Lehrmittelanstalt Scheffer & Schladiß, Leipzig-Mockau. Firma ist erloschen. [Dir.]
- Leipziger Zeitungsverlag Dr. Wolfgang Sud, Leipzig, Windmühlenstr. 39. Fernsprecher 3416. 3417. 3418. Telegrammadresse: Leipziger Zeitung. Bankkonto: Allgem. Deutsche Credit-Anstalt. Dresdner Bank, Fil. Leipzig u. Deutsche Bank Fil. Leipzig. Inh.: Dr. Wolfgang Sud, Waldemar Sud u. Gottlob Krauß. [Dir.]
- Libreria internazionale Ditta G. Oberosler Nachf., Trient, veränderte sich in Libreria internazionale Costantino Supancich. [Dir.]
- \*Liedke, R. (E. Thierfelder), Berlin-Weißensee, Langhansstr. 35. Buch-, Musik- u. Kunst-, Papier- u. Schreibwh. Gegr. 28./XI. 1918. Fernsprecher Wff. 722. Leipziger Komm.: L. Raumann. [Dir.]
- \*Lubitz, E., & Co. vorm. Bon's Musikalienhandlung u. Leihbibliothek, Königsberg (Pr.), Münzstr. 19 I. Leihanstalt für Bücher, Noten u. Zeitschriften, Musikinstr. Seit 1./X. 1919. Gegr. 1830. Inh.: Erich Lubitz u. Victor Niekien. Berliner Komm.: Berliner Kommissionsbuch. G. m. b. H. Leipziger Komm.: O. Klemm. [Dir.]
- Lüdersdorff'sche Buchhandlung, Charlottenburg, ging 1./X. ohne Akt. u. Pass. käuflich an Dr. jur. Paul Koerner und Hermann Sack über, die das Geschäft durch Angliederung eines Antiquariats und einer Verlagsabt. erweitern. [B. 213.]
- Maas' Söhne, Otto, Wien, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]
- Malter, Franz, Gera, ging 1./X. 1919 käuflich mit Akt. u. Pass. an Julius Behringer über, der firmiert: Franz Malter's Nachf. Julius Behringer, Buch- und Kunsthandlung. Leipziger Komm.: Fr. Foerster. [Dir.]
- Marische Buchhandlung Inhaber Otto Reugebauer, Salzburg, hat Fernsprecher 596. [Dir.]
- \*Mende, Hermann, Hamburg 24, Mühlendamm 59. Buch-, Kunst- u. Paph. Gegr. 1./IX. 1919. Leipziger Komm.: Wallmann. [Dir.]
- Moewig & Höffner, Dresden, hat Postcheckkonto Leipzig 85 318. [B. 213.]
- Müller, J., Gesek. Leipziger Komm. jetzt Streller. [B. 216.]
- \*Muschardt, Luise, Buchhandlung, Basel, Hegenheimerstr. 124. Reisebuchhandlung. Gegr. März 1919. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]
- Rister, E., Rürnberg. Dem Fris Schaefer wurde Procura erteilt. [S. 25./IX. 1919.]
- \*Otto'sche Versandbuchhandlung, Berlin-Gröden-See, Friedrichsruherstr. 20. Gegr. 1./X. 1919. Inh.: Albrecht Otto. Leipziger Komm.: Kittler. [Dir.]
- Pommern-Verlag Inh. Max Mallin, Stargard (Pomm.), ging käuflich an Ernst Jaite über, der firmiert: Pommern-Verlag (Ernst Jaite). [Dir.]
- Pommern-Verlag (Ernst Jaite), Stargard (Pomm.), Holzmarktstr. 41/42. Geschäftsstelle der Heimatvereinigung »Unser Pommernland«. Verlag der Monatschriften »Unser Pommernland« u. »Jung-Pommern«. Seit Aug. 1919. Gegr. 1./X. 1912. Fernsprecher 517. Bankkonto: Deutsche Bank, Berlin W. 8, u. Giro-Konto Städtische Sparkasse, Stargard. Postcheckkonto: Stettin 4310. Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]
- \*Rau, L. Anton, Leipzig-Bo., Kirchstr. 6. Musikverlag. Gegr. 1./VIII. 1919. [B. 214.]
- \*Rob, Wilson, & Company, Ltd., Edinburgh, 27. South Frederick Street. Publishers, Booksellers, Importers of Foreign Books, Bookbinders. Gegr. 1916. Geschäftsf.: Otto Schulze. Leipziger Komm.: R. Hoffmann. [Dir.]
- Rüsch'sche Verlagsbuchhandlung, Hamburg, verlegte ihren Sitz nach Großenwörden. [S. 25./IX. 1919.]
- Schoenborn's Buchh., Rud., (Inh. B. Krause), Sagan, ging 6./X. käuflich an Eduard Meyer über, der firmiert: Rud. Schoenborn's Buchhandlung Inh.: Eduard Meyer. [B. 213.]
- Schulze, Otto, & Co., Edinburgh, wurde zufolge von Kriegsmassnahmen aufgelöst. [Dir.]
- Schwedlers Buchhandlung, Reichenberg (Böhmen), veränderte sich in Schwedlers Buchladen. [Dir.]
- Schworella & Heid (Inh. Josef Baier), Wien, ging 20./IX. käuflich mit Akt. u. Pass. an Georg Koller über, der firmiert Schworella & Heid. [B. 215.]
- Sorge'sche Buchhandlung, A., Hans Schaeffer, Osterode (Harz). Leipziger Komm. jetzt Fr. Foerster. [Dir.]
- Springer, Julius, Berlin. Dem Paul Dorgerloh ist Gesamtprocura erteilt. [Dir.]
- Thierfelder, Erig, Berlin-Weißensee, veränderte sich in E. Thierfelder, Versandbuchhandlung. Hat Bankkonto: Allgem. Verl.-Bank, A.-G., Berlin. [Dir.]
- \*Thörmer, Alfred, Leipzig-Stötteritz, Lange Reihe 35. Versandgeschäft. Gegr. 1./IV. 1915. Fernsprecher 10 462. [Dir.]
- Thörner Verlag, Oswald, Magdeburg. Leipziger Komm. jetzt Streller. [B. 217.]
- Verlag der Kulturliga G. m. b. H., Berlin. Dr. Adolf vom Berg wurde zum weiteren Geschäftsführer bestellt. [Dir.]

Verlag der Waisenanstalt, Obergünningen (Lothr.)  
 siedelt 15./X. 1919 nach Kirnach-Billingen (Baden) über. [B. 212.]  
 Verlag »Das Wissen dem Volke« (Otto Uhlmann),  
 Siegmars, übertrug die Auslieferung seiner sämtl. Erschei-  
 nungen an Südd. Groß-Buchh., Stuttgart, u. Josef Rubinstein,  
 Wien. [B. 213.]  
 Bries, R. W. P. de, Amsterdam. Der Mitinhaber Reinier  
 Willem Petrus de Bries ist am 25./IX. 1919 im 78. Lebensj. ver-  
 storben. [Dir.]  
 \*Wandervogel-Buchhandlung (Willi Bättenhaus-  
 sen), Gartenstein (Sachsen). Sort- u. Verlagsb. Begr.  
 23./VIII. 1919. Leipziger Komm.: Volkmar. [Dir.]  
 Zöllitsch, Wilh., Ragnit, ging an E. Jbing über, der firmiert:  
 Zöllitsch Nachf. Inh. E. Jbing. [B. 214.]

**Kleine Mitteilungen.**

**Zur Organisation des deutschen Buchhandels in den Sudetenlän-  
 dern und der Slowakei.** — Wir werden um Aufnahme der nachstehen-  
 den Ausführungen gebeten, die von einem Reichenberger Buchhändler  
 herrühren und zuerst in der (Österreich.-ungar.) Buchhändler-Corres-  
 pondenz Nr. 36 veröffentlicht wurden:

Es mag den Verein der österr.-ung. Buchhändler mit Behmut  
 erfüllen, wenn in seinem Blatte dieses Thema behandelt wird, das  
 letzten Endes doch darauf hinausgeht, seine Macht und seinen Einfluß  
 einzuschränken. Behmut erfüllt aber auch die Herzen der deutschen  
 Buchhändler in unserem Gebiete, weil wir die alte, uns liebgewordene  
 Arbeitsgemeinschaft zerschneiden müssen. Aber die Tatsache, daß schon  
 heute von den tschecho-slowakischen Behörden Maßnahmen getroffen  
 wurden, die die wirtschaftlichen Interessen der deutschen Buchhändler  
 gefährden können, und die heilige Pflicht, unserem schwergeprüften  
 deutschen Volkstamme den Zusammenhang mit der geistigen Kultur  
 unseres Volksganges zu wahren, wozu in erster Linie das gedruckte  
 Wort berufen ist, machen es zur Notwendigkeit, daß wir uns eine  
 eigene Vertretung schaffen, und zwar so rasch als möglich.

Bisher bestehen in unserem Gebiete der Verein der mährisch-  
 schlesischen Buchhändler, der Verein der Buchhändler Nordböhmens  
 und die Genossenschaft der Buchhändler im Reichenberger Handels-  
 kammerbezirke. Daß eine geschlossene Interessenvertretung des deut-  
 schen Buchhandels notwendig ist, zeigen die ziemlich gleichlautenden  
 Beschlüsse, welche die Hauptversammlungen dieser drei Vereine faßten.

Es wird sich nun darum handeln, die gesuchte Form für die neue  
 Organisation zu finden. Der nordböhmische Verein ist bereit, in einem  
 größeren Verbands aufzugehen. Der mährisch-schlesische Verein will  
 seine Organisation wahrscheinlich aufrechterhalten. Es muß daher  
 ein Weg gefunden werden, der auf die Sonderinteressen Rücksicht  
 nimmt, andererseits aber der Schaffung einer starken Organisation,  
 denn eine solche hat nur Zweck, nicht im Wege steht.

Zu einer Organisation, die etwas leisten soll, gehört vor allen  
 Dingen eine Persönlichkeit, die sich ganz der Vertretung der Inter-  
 essen ihrer Angehörigen widmet. Es geht nicht an, daß einem Kol-  
 legen ein »Ehrenamt« aufgebürdet wird, das seine Arbeitskraft dem  
 eigenen Unternehmen entzieht, und der entweder sein Geschäft oder  
 die Vereinsinteressen vernachlässigen muß. Die Anstellung eines  
 Geschäftsführers wird natürlich höhere Beiträge erfordern, dafür  
 wird aber auch etwas geleistet werden können, und schließlich wird  
 heute der Buchhändler so weitsichtig sein wie der Fabrikarbeiter, der  
 ganz gut weiß, daß er sich selbst schädigt, wenn er seiner Organisation  
 nicht die nötigen Mittel gibt.

Bei den Vorschlägen zur Schaffung der neuen Organisation wur-  
 den auch wirtschaftliche Unternehmungen vorgeschlagen. Gemeinsame  
 Bücherwagen, gemeinsame Erledigungen aller Sendungen an der  
 Grenze durch einen Vereinspediteur. Zur Verminderung der Leip-  
 ziger Spesen: Gemeinsamer Anschluß an das genossenschaftliche Kom-  
 missionshaus deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler in Leipzig, ge-  
 meinsamer Einkauf von Packmaterial, Herstellung von Drucksachen und  
 praktischen Formularen für die innere Geschäftsorganisation. Ver-  
 tretung gegenüber faulen Schuldnern usw. Gemeinsamer Bücherein-  
 kauf und gemeinsame Reklame durch Zeitungen und Prospekte für  
 jene Werke, die durch die Geschäftsstelle in Massen eingekauft wür-  
 den. Vertretungen und Auslieferungen von reichsdeutschen und  
 Wiener Verlegern durch die Geschäftsstelle, eventuell Ausbau zu einem  
 Vereinsbarfortiment nach Muster des schlesischen Vereinsbarforti-  
 ments in Breslau. Sollte der Verein zu den letzteren Geschäften  
 nicht die Mittel aufbringen, so ließen sich diese durch Gründung einer  
 »Einkaufs- und Vertriebs-, eventuell Produktionsgenossenschaft der  
 deutschen Buchhändler der Sudetenländer« im Rahmen des Vereines  
 beschaffen. Man sieht, für eine Organisation gibt es viel zu schaffen,  
 und Hauptsache wäre eigentlich nur eine geeignete Persönlichkeit, einen  
 tüchtigen Organisator zu finden, dem man vertrauensvoll diese Auf-  
 gaben übertragen könnte.

Wenn die Pläne auch nur nach und nach durchgeführt werden  
 können, so sei doch darauf hingewiesen, daß es notwendig sein wird,  
 die von verschiedenen Seiten geplanten Unternehmungen betreffend  
 Auslieferungslager verschiedener Verleger baldigst in einen Weg zu  
 leiten. Bis jetzt liegt ein mit geschickter Reklame für den Bücher-  
 absatz verbundener Vorschlag eines Sortimenters in Jägerndorf vor,  
 und im Börsenblatt sucht ein nordböhmischer Sortimenterverlags-  
 vertretungen. Bei solcher Zersplitterung wird keiner etwas Rechtes  
 schaffen können, und es wäre daher an der Zeit, daß sich die Vereine  
 darüber einigen, ob und wo eine Zentrale für den deutschen Buchhan-  
 del geschaffen werden kann. Am besten ist es natürlich, wenn von  
 vornherein diese Pläne die neue Organisation durchführte, deren Be-  
 strebungen dadurch eine große Stärkung erfahren würden.

Die Organisation müßte natürlich Kreisverein des Börsenvereins  
 werden. Wer also in unserem Gebiete Mitglied des Börsenvereins  
 ist oder werden will, muß erst Mitglied unseres Vereines sein. Hin-  
 gegen wäre kein Zwang für unsere Mitglieder, auch Mitglied des  
 Börsenvereines zu sein. Der Deutsche Buchhandel der Sudetenländer  
 muß infolge seiner großen Bedeutung als Abnehmer in Leipzig ver-  
 treten sein, will er bei den wichtigen Beratungen in Leipzig nicht über-  
 gangen werden. Er braucht aber auch den Börsenverein, damit er  
 gegen Schleuderei geschützt wird; der Börsenverein braucht aber auch  
 ihn, damit das Recht seiner Vertretungen, die für Erhaltung seiner Ver-  
 kaufsordnungen zu sorgen haben, kein Loch hat.

Der Börsenverein umfaßt alle jene Buchhändler, die sich mit dem  
 Vertriebe deutscher Bücher befassen. Sinngemäß diesen Satzungen  
 müßte der Verband der deutschen Buchhändler in den Sudetenländern  
 auch jene tschechischen Firmen aufnehmen, die deutsche Bücher ver-  
 treiben.

Die mährisch-schlesische Buchhändlerversammlung hat ihren Vor-  
 stand beauftragt, mit den anderen deutschen Buchhändlervereinen über  
 einen Zusammenschluß zu beraten. Möge diesen Beratungen immer  
 vorschweben, daß nur eine schlagfertige, eine starke Interessenver-  
 tretung einen Zweck hat. Eine solche hat uns seit dem Umsturze ge-  
 fehlt, sonst wären Dinge wie die Ratlosigkeit in Sachen des Mark-  
 kurses und der verschiedenen Konstriktionen, die willkürliche Er-  
 teilung von Konzessionen, bei denen nicht mehr der Ortsbedarf, son-  
 dern politische Bestrebungen maßgebend sind, die Maßnahmen der  
 Wiener Verleger usw. nicht vorgekommen. Wer weiß, was uns der  
 morgige Tag bringt. Darum muß eiligst ein Verband geschaffen wer-  
 den, damit wir bereit sind, unsere Interessen wahrzunehmen, unsere  
 Rechte zu verteidigen.

**Umrechnungskurs der Mark in Deutsch-Österreich.** — Die »Buch-  
 händler-Correspondenz«, Organ des Vereines der österreich.-ungar.  
 Buchhändler, Nr. 40 vom 1. Oktober 1919 enthält folgende Bekannt-  
 mung:

Mit Rücksicht auf das neuerliche Steigen der Devisen Berlin und  
 auf die Beschlüsse der Sitzungen der Vorstehung der Korporation der  
 Wiener Buch-, Kunst- und Musikalienhändler vom 8. Februar 1918,  
 beziehungsweise des Ausschusses des Vereines der österreichisch-unga-  
 rischen Buchhändler vom 26. Februar 1918 bestimme ich im Sinne der  
 Verkehrsordnung den Umrechnungskurs der Mark für den Verkehr  
 mit dem Publikum für Wien und Niederösterreich ab 1. Oktober 1919  
 mit 1 M = 300 Heller.

Dieser Umrechnungskurs ist für alle Artikel des Buch-, Kunst-  
 und Musikalienhandels aus Deutschland, sofern nicht besondere öster-  
 reichische Preise für dieselben festgesetzt sind, in Anwendung zu bring-  
 en. Hierzu kommt noch der 20 Prozent-Teuerungszuschlag.

Wien, am 29. September 1919.

Heinrich Tachauer,  
 Vorsteher der Korporation der Wiener Buch-, Kunst- u. Musikalien-  
 händler.

**Bekanntmachung über Druckpapierpreise.** Vom 30. Septem-  
 ber 1919. — Auf Grund der Bekanntmachung des Reichskanzlers,  
 betreffend die Reichsstelle für Druckpapier, vom 12. Februar 1917  
 (Reichs-Gesetzbl. S. 126) wird folgendes bestimmt:

Für maschinenglattes, holzhaltiges Druckpapier, das zur Herstel-  
 lung von Tageszeitungen bestimmt und vor dem 1. Oktober 1919 auf  
 das von der Kriegswirtschaftsstelle für das Deutsche Zeitungsgewerbe  
 festgesetzte Bezugsrecht für das vierte Vierteljahr 1919 geliefert ist,  
 gelten die Bestimmungen der Bekanntmachung über Druckpapierpreise  
 vom 23. Juni 1919 (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 139), mit der Maß-  
 gabe, daß sich der in § 1 festgesetzte Preis um 0,25 M für 100 Kilo-  
 gramm erhöht.

Berlin, den 30. September 1919.

Reichsstelle für Druckpapier  
 gez. Pfundtner.

**50jähriges Jubiläum des Deutschen Buchdruckervereins.** — Der Deutsche Buchdruckerverein begeht vom 14. bis 16. Oktober die Feier seines 50jährigen Bestehens. Für Dienstag, den 14., ladet er seine Mitglieder zu einem Begrüßungsabend im Kristallpalast ein. Am Mittwoch findet die Hauptversammlung der Deutschen Buchdrucker-Berufsgenossenschaft in der Gutenberghalle des Deutschen Buchgewerbehause statt, am Donnerstag die des Deutschen Buchdruckervereins im Varietésaal des Kristallpalastes. Im Buchgewerbehaus sind für die Zeit vom 13. bis 17. Oktober zwei Ausstellungen vorgesehen unter dem Titel »Schülerarbeiten der Buchdrucker-Lehranstalt« und »50 Jahre deutscher Buchdruck, Beiträge zur Entwicklungsgeschichte der Setzmaschine und der Handpresse«.

**Abgelehnter Streik im Berliner Zeitungsgewerbe.** — In den Einigungsverhandlungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Zeitungsgewerbe am 3. Oktober lehnten die Arbeitgeber das Mitbestimmungsrecht der Angestellten in bezug auf Einstellungen und Beförderungen ab, erkannten dagegen das Mitbestimmungsrecht bei Entlassungen und Kündigungen an. Die Abstimmung der Versammlung der Arbeitnehmer, die am Abend des 3. Oktober stattfand, ergab für den Streik 983 Stimmen und für den Schlichtungsausschuß 400 Stimmen. Da nach den gewerkschaftlichen Statuten ein Streikbeschuß mit Dreiviertelmehrheit gefaßt werden muß, so ist damit der Streik abgelehnt. Die weitere Behandlung des Konflikts bleibt nunmehr dem unparteiischen Schlichtungsausschuß überlassen.

**Die Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften** veröffentlicht soeben ihren Jahresbericht, dem zu entnehmen ist, daß die Arbeiten auch im abgelaufenen Jahre nur wenig gefördert worden sind. Von den Einzelunternehmungen ist die Herausgabe der *Humanistenbriefe*, die unter der Ungunst der Zeiten am schwersten gelitten hatte, an die Preussische Kommission für die Geschichte der Reformation und Gegenreformation abgetreten und von dieser inzwischen übernommen worden. Das Autorenregister der *Allgemeinen Deutschen Biographie* hat Archivassessor Dr. Knöpfler in Amberg herzustellen begonnen. Aus den *Geschichten der Wissenschaften* hat Prof. Würschmidt, von Konstantinopel nach Erlangen zurückgekehrt, die der Physik wieder aufgenommen, aus den *Quellen und Erörterungen Oberbibliothekar Leidinger* in München für die *Chroniken zur Geschichte des Landshuter Erbfolgekrieges* wichtige Vorarbeit geleistet, Prof. Bitterauf, in der Abteilung *Urkunden*, seine Arbeit an den *Passauer Traditionen* infolge äußerer Hemmnisse noch nicht ganz vollenden können; doch steht der Abschluß der Herausgabe dieser und der (längst fertigen) *Regensburger Traditionen* nun in naher Sicht. Von den *Städtechroniken* hat Prof. Roth in München den 8. Band der *Augsburger Chroniken* druckfertig eingeliefert und gedenkt den 9. Band (*Jägers Weberchronik*) im nächsten Jahre fertigzustellen. Für die *Jahrbücher* sind Dr. Mathilde Uhltz in Graz (Otto III.), Prof. Fedor Schneider in Frankfurt (Friedrich I.) tätig gewesen, Professor Bigener in Gießen (Karl IV.) kann erst jetzt zu ihnen zurückkehren, die *Jahrbücher Friedrichs II.*, von denen Geheimrat Hampe in Heidelberg zurückgetreten ist, sollen zunächst vertagt werden. Aus den *Reichstagsakten* älterer Reihe befindet sich Band 16 in stöckendem Drucke, für die nächsten Bände arbeitet Prof. Herre in München vor; von Prof. Beckmann ruhen *Berwort und Register* zu Band 13 beim Verleger. Band 14 hat er unter Mitarbeit, erst von Dr. Andernacht, dann von Dr. Weigel erfolgreich gefördert; die *Supplemente* haben gestoßt. Für die jüngere Reihe haben Dr. Volf und Dr. Kühn ihre Archivarbeiten besonders in Dresden und Koburg wieder aufgenommen. Dr. Volf wird die süddeutschen, Dr. Kühn die norddeutschen Archive verwerten.

**Personalmeldungen.**

**Jubiläum.** — Herr Buchhändler Paul Seibold konnte dieser Tage das Jubiläum seiner 25jährigen Zugehörigkeit zur Herderschen Verlagshandlung in Freiburg i. Br. begehen. Herr Paul Seibold, ein Neffe des Bischofs Paul Wilhelm von Keppeler in Rottenburg a. N., ist aus dem Herderschen Zögling-Institut hervorgegangen.

**Gestorben:**

am 25. September im Alter von 78 Jahren Herr Reinier Willem Petrus de Bries in Amsterdam.  
Ein Sohn des Buchhändlers Jan de Bries, des Besitzers der im Jahre 1785 gegründeten Firma ten Brink & de Bries, hat der Verstorbene nach dem Besuch des Gymnasiums den Buchhandel bei H. A. Ejeent Willink in Arnhem, dann im väterlichen Geschäft erlernt und sich darauf im Antiquariat bei C. Weddepohl in Amsterdam

ausgebildet. Diese Firma übernahm de Bries am 1. Mai 1865 unter eigenem Namen und vereinigte sie mit dem väterlichen Geschäft, in das er gleichzeitig als Teilhaber eintrat. Als Spezialität pflegte de Bries Bücherauktionen, und manche Gelehrten-Bibliothek ist durch ihn unter den Hammer gebracht worden. Am 1. Juni 1866 erschien sein erster Lagerkatalog, dem viele gefolgt sind, von denen wir nur nennen: Amsterdam (1870), *Niederländische Literatur* (1887), *Danses des morts et livres d'emblèmes* (1899), *Catalogue général* (1905), *Nich. Abr. de Ruyter* (1907). Seit 1900 stand dem Verstorbenen sein ältester Sohn, Herr Dr. A. G. C. de Bries, zur Seite, und 1908 ist auch sein jüngster Sohn, Herr Chr. S. G. de Bries, in die väterliche Firma eingetreten.

**Sprechsaal.**

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

**Auslandszuschläge.**

(Vgl. Nr. 206 u. 208 d. Bbl.)

**I.**

Unter Hinweis auf die Einsendung des Helsingforsker Kollegen in Nr. 206 bezüglich der Auslandsteuerzuschläge bekräftigen wir die Angaben der Firma und erklären außerdem, daß bei uns von einer Entwertung der deutschen Mark im Baltischen Lande erst recht nicht die Rede sein kann, da wir vor dem Kriege A 2.16, heute aber nur 83 Pfg. für den russischen Rubel erhalten und dieser noch immer trotz aller neuentstandenen Währungen sehr unbeständigen Kurses die im Lande ausschlaggebende Geldsorte ist.

Es wäre eine Schädigung am Allgemeingut des deutschen Buchhandels und insbesondere des Verlages, wenn dieser Aufschlag sich für unser Gebiet verallgemeinern würde und wenn unsere alten deutsch-baltischen Firmen, die vor dem Kriege dank ihrer werbenden Tätigkeit Millionen deutscher Bücher jährlich dem deutschen Verlage abnahmen und durch den Krieg und die Bolschewikenherrschaft (vgl. Bbl. 161 »Nationalisiert«) so außerordentlich schwer gelitten haben, jetzt durch derartige kurzfristige Maßnahmen ausgeschaltet und in ihrer Existenz stark beeinträchtigt würde. Sind sie doch ein Hindernis, das viele in dem für die deutschen Buchhandlungen noch heute hier besonders schweren Kampf ums Dasein kaum werden überwinden können.

Schwer hat unser Land durch den Krieg gelitten; ist doch Riga als Großstadt viermal, dreimal im Sturm, von einer Hand in die andere gegangen; viel schwerer noch lastete die Bolschewikenherrschaft insbesondere auf den gebildeten Kreisen, und gerade die deutsche Bevölkerung hat viele tausende Familienväter niedermetseln oder verschleppen, viele zehntausende Familien ausplündern sehen.

Sollen diese darunter leiden, die heute gezwungen sind, mit jedem auch noch so entwerteten russischen Gelde zu rechnen, und kaum die Mittel zum Unterhalt, geschweige für Schulbücher und allernotwendigste Literatur ausbringen können, so müssen wir als Deutsch-Balten dagegen protestieren. Tatsache ist, daß unsere Betriebe ausgeschaltet werden und der Aufschlag eine wesentliche Reklame für reichsdeutsche Exportbuchhandlungen ist. Hat doch jeder Deutsch-Balte bei der heutigen außerordentlichen Abwanderung nach Deutschland Beziehungen dorthin genug, um sich in Frage kommende Werke durch Verwandte oder Freunde besorgen zu lassen. Meistens jedoch wird auf Empfehlung mit einer der dort bekannten Exportbuchhandlungen eine Verhandlung angebahnt. Wie dieselben zur Okkupationszeit mit Rabatt hierher lieferten, so stehen sie auch heute von dieser alten Gepflogenheit nicht ab und untergraben uns das Feld mit jedem neuen Kunden.

Denn wenn schon unsere buchhändlerischen Organisationen vergeblich den Kundenrabatt im Ausland bekämpfen, wie wollen dann einzelne Verleger kontrollieren, ob ihr Verlag mit oder ohne Auslandszuschlag geliefert wird, eine Sache, die jedem Inhaber eines lebhafte Sortiments mit Inlands- und Auslandskundschaft sehr schwer fallen dürfte, lückenlos nachzuprüfen. Heute schon erfahren wir es fast täglich, daß Werke auf unsere Propaganda und Fachliteratur auf unseren Nachweis hin von auswärts bezogen werden.

Für die älteste deutsche Kolonie glauben wir ein gewisses Anrecht auf eine Ausnahme zu haben und bitten die Herren Kollegen vom Verlage, denen an Erhaltung unserer Betriebe gelegen ist, uns in dieser Hinsicht zu unterstützen.

Einblicksvolle Geschäftsfreunde haben den Mißstand des Aufschlages hierher auch auf unsere Reklamation sofort eingesehen und von der Berechnung desselben Abstand genommen.

Als Verband der deutsch-baltischen Buchhändler die Rigasche Gesellschaft von Buchhändlern und Verlegern.

Mag Bruhns.

M. Deubner.

## II.

Die unterzeichneten Kopenhagener Buchhändler sehen sich veranlaßt, gegen den von den deutschen Verlegern neuerdings erhobenen Auslandzuschlag sehr energisch zu protestieren. Es scheint, als ob man sich die schweren Folgen dieser Maßnahme überhaupt nicht überlegt hat, denn anders können wir es uns nicht erklären, daß man jetzt daran geht, uns die Früchte einer jahrelangen Arbeit für den deutschen Verlagsbuchhandel zunichte zu machen.

Wir wollen im folgenden kurz erläutern, wie uns der Auslandzuschlag schadet.

Das dänische Publikum hat sich damit abgefunden, die allgemeinen Steuerzuschläge, die durch die stete Steigerung aller Herstellungskosten gewiß gerechtfertigt sind, zu bezahlen. Jetzt sollen wir von unseren Kunden aber verlangen, für ein Werk eines deutschen Verlegers, nur weil es im Auslande verkauft wird, einen wesentlich höheren Preis (50—100%) zu erlegen. Gleichzeitig hat der Kunde vielleicht einen Prospekt einer deutschen Buchhandlung erhalten, die sich erkümmert, das Werk zum regulären Preise zuzüglich 10% Sortimenterschlag zu liefern. Kann jemand glauben, daß der Kunde auch nur daran denkt, das Werk von uns zu kaufen? Man soll nicht sagen, daß auch der deutsche Buchhändler verpflichtet sei, den Auslandzuschlag zu berechnen. Gewiß ist er verpflichtet, aber berechnet wird der Zuschlag darum doch nicht. Wir haben die klarsten Beweise, daß deutsche Firmen schon jetzt lustig hierher liefern, natürlich ohne Aufschlag. Unsere Kunden, von den großen Bibliotheken angefangen bis zum gutgestellten Privatmann, werden mit Prospekten und Angeboten deutscher Firmen überschwemmt, in unseren Tageszeitungen erscheinen große Inserate von Berliner Firmen. Die Herrschaften nützen selbstverständlich die günstige Chance, um uns das Wasser abzugraben, gründlichst aus. Und selbst gesetzt den Fall, die Buchhändler berechneten alle gewissenhaft den Auslandzuschlag (wir wiederholen, dieser Fall ist ausgeschlossen), wer will gerade unsere besten Kunden daran hindern, ihre privaten Beziehungen auszunützen und sich die Bücher durch Bekannte aus Deutschland kommen zu lassen?

Es scheint, daß die Politik des Augenblicks, die man den deutschen Arbeitern vorwirft, allmählich auch die Kreise ergreift, die eigentlich besser unterrichtet sein sollten. Wir können den deutschen Verlegern den Vorwurf nicht ersparen, daß sie gegenwärtig eine solche Politik treiben. Durch ihren Auslandzuschlag machen sie uns vor unseren Kunden einfach lächerlich, verderben uns das Geschäft und erreichen damit lediglich, daß eine Verschiebung im Bezugswege eintritt. Sie erreichen aber auch weiter auf die Dauer einen Rückgang des Exports, denn wir werden gezwungen, die rege Verwendung, die wir bisher für den deutschen Verlag entfaltet haben, aufzugeben, sobald wir sehen, daß man uns ganz einfach beiseiteschiebt, ohne unsere Interessen auch nur im geringsten zu berücksichtigen.

Wir hoffen, daß man Mittel und Wege finden wird, um die schwere Schädigung unserer Interessen zu verhüten. Das kann freilich unseres Erachtens nur dadurch geschehen, daß der Verleger darauf verzichtet, für uns besondere Berechnungen einzuführen.

Kopenhagen.

H. Erzlev. Andr. Fred. Post & Son. P. Dagerup.  
 Lehmann & Stage. Wilhelm Tryde.  
 Bor Frue Boglade. Boghallen A. G. Hassing.  
 Nørrebros Boghandel Levin & Munksgaard.  
 G. E. Ursins Esterlag.

## III.

Die immer mehr um sich greifende Praxis der deutschen Verleger, bei Lieferungen ins Ausland einen besonderen Aufschlag zu erheben, birgt gewisse Gefahren in sich, auf die ich hierdurch hinweisen möchte. Durch diese Maßnahme wird nicht nur der Absatz deutscher Literatur in der Gegenwart verringert, sondern auch der Verkauf in späterer Zeit beeinträchtigt. Die Buchhandlungen des Auslandes können in Zukunft nicht mehr solche mit einem Extra-Aufschlag belastete Werke auf Lager nehmen, sondern müssen sich auf die Besorgung bei Bestellung beschränken, da ja das bücherkaufende Publikum im Auslande die Möglichkeit hat, sich diese Bücher ohne Aufschlag zu beschaffen. Die Verleger verpflichten zwar auch die deutschen Firmen bei Lieferungen ins Ausland, den erhöhten Preis zu berechnen, aber eine Kontrolle, ob dies auch tatsächlich geschieht, gibt es ja nicht. Selbst angenommen, daß die exportierenden Firmen hiergegen nicht verstoßen, dürfte ihnen doch bei der heutigen Höhe der Spesen die Mehreinnahme willkommen sein, bleibt den ausländischen Kunden in jedem Falle noch die Möglichkeit des Bezuges durch Bekannte, wodurch sie den erhöhten Preis mit Leichtigkeit umgehen

können. Daß man sich dieses Bezuges tatsächlich bedient, ist mir bekannt. Man schädigt und verärgert hierdurch aber die Buchhandlungen im Auslande, was nicht im Interesse des deutschen Verlagsbuchhandels liegt. Der äußerst schlechte Stand des deutschen Geldes ist doch nur durch größtmöglichen Export zu heben; der Valutaaufschlag dürfte zur Verbesserung wohl kaum beitragen, er wirkt im Gegenteil hemmend auf den Absatz deutscher Bücher im Auslande.

R.

D.

## Verlegerfünden.

Bei dem zunehmenden Postpaket-Verkehr ist es für den Sortimentler äußerst störend, wenn Sendungen ohne Faktur eingehen. So liegen zurzeit bei uns 9 Postsendungen, die infolge Fehlens der Fakturen nicht ausgezeichnet werden können, denn die Katalogpreise sind ja im Zeitalter der Verlegerzuschläge nicht maßgebend. Spätere Rechnungs-differenzen sind oft die Folge. Auch Rechtsstreitigkeiten können sich daraus entwickeln, wenn z. B. eine ohne Faktur eingetroffene Neuigkeiten-Sendung nach der Börsenblatt-Anzeige der Verlagsfirma ausgezeichnet wird, die den Preis ohne Zuschlag angibt, während die viel später (oft über Leipzig!) eintreffende Faktur einen Steuerzuschlag aufweist. Wer trägt den Schaden für die inzwischen verkauften Exemplare? Wir empfehlen den Herren Verlegern den Grundsatz: »Keine Sendung ohne Faktur!«

Das Auszeichnen ist heutzutage eine Kunst, zu der man demnächst eine »erste Kraft« anstellen muß. Jetzt alltägliche Berechnungen wie: Grundpreis + rabattierter Zuschlag auf brosch. Preis + Einband netto usw. machen es zuweilen zur Unmöglichkeit, den Verkaufspreis genau festzustellen und führen auch tatsächlich dazu, daß nicht nur innerhalb der Konkurrenz, sondern sogar im eigenen Betriebe bei mehrfachen Bezügen verschiedene Preise zustande kommen. Die Spezifikation ist ja vielleicht etwas sehr Schönes für den Verleger, dessen Expedition über viel freie Zeit verfügt, doch ist für den vielbeschäftigten Sortimentler die Angabe des endgültigen Verkaufspreises weitaus wesentlicher. Die ständig fortschreitende Rabattverkürzung wird durch zeitraubende rechnerische Kunststücke dem Sortiment doch nicht verschütt.

Ganz verwerflich ist der sogar bei Neuigkeiten angewandte Aufdruck des Grundpreises ohne Hinweis auf einen hohen Verlegerzuschlag, wodurch der Sortimentler in den Augen des Käufers als Betrüger erscheint.

Charlottenburg.

H. Benede

J. Fa. Amelang'sche Buchhandlung.

## Zahlbar nach Empfang.

Im Börsenblatt Nr. 212 vom 29. September heißt es auf Seite 858 des redaktionellen Teils, daß der Deutsche Verlegerverein an sämtliche Sortimentler die Anfrage richten solle, ob sie die Verpflichtung eingehen wollen, für Barbestellungen mit dem Vermerk: Betrag folgt sofort nach Empfang, den Fakturenbetrag innerhalb 10 Tagen nach Eingang der Sendung dem Verleger zu überweisen. Das ist technisch undurchführbar, denn wie kann ich den Betrag in diesen Zeiten des unregelmäßigen Post- und Eisenbahnverkehrs einsenden, wenn ich Sendung und Rechnung noch nicht habe. So z. B. erhielt ich am 30. September eine Sendung aus Berlin, die am 6. September abgefondt war, also von Berlin bis Dortmund 23 Tage gebraucht hat, mit dem Vermerk, den Betrag bis 30. September einzusenden, widrigenfalls keine Sendungen usw. Selbst telegraphisch wäre das Geld nicht rechtzeitig in Berlin gewesen. Trotz des Achtstundentages, den ich fast täglich zweimal herunterarbeite, ist es nicht möglich, jede Faktur sofort zu bezahlen, Zahlkarte auszuschreiben und damit sofort zur Post zu stürzen. Vier Wochen Frist sollten mindestens gegeben werden, sonst kann es dem Besten bald passieren, daß er auf der schwarzen Liste steht. Nachnahmesendungen verursachen außer erhöhten Kosten nichts als Ärger. Nachdem die Laufungen es erst ein paarmal vergessen haben, melden sie, daß auf der Post verschiedene Nachnahmesendungen liegen, die Namen der Absender sind meist vergessen, ungenau und verstümmelt. Ein Gehilfe muß sich erst überzeugen, was auf der Post liegt. Dann geht die Sucherei und Fragererei los, wer die Sendung bestellt hat, und man kann wirklich oft nicht ahnen, was die Sendung enthält, wenn z. B. als Absender statt des Verlegers dessen Kommissionär auftritt. Also Anfrage mittels Postkarte. Trifft die Antwort dann ein, so kann es einem passieren, daß die Post die Sendung ohne Auftrag hat zurückgehen lassen, was wieder Ärger und Kosten macht.

Ich empfehle den Verlegern: vier Wochen Frist und bei säumigen Zahlern, die man sich doch leicht merken kann, Postnachnahme.

Dortmund, den 2. Oktober 1919.

Rudolf Dreiß.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomass. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.  
 Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).



++ A. Anton & Co. ++  
 Verlag für Pädagogik und Jugendliteratur

Wir erlauben uns hierdurch ganz ergebenst aufmerksam zu machen  
 auf das bevorstehende Erscheinen einer neuen Auflage von:

# Marshall Hindenburg und sein Rekrut

Eine vaterländische Erzählung für die Jugend  
 von Arthur Zapp

Mit farbigen Bildern und mit vielen Textillustrationen von  
 O. Roloff

Preis in vielfarbigem Originaleinband Mk. 4.—

Hier liegt ein Knabenbuch von bleibendem Wert vor, das auch jetzt noch gern gekauft werden wird, denn der Name Hindenburg hat auch heute noch nichts von seinem Glanz und seiner Volkstümlichkeit verloren.

Wir machen für das bevorstehende Weihnachtsfest erneut darauf aufmerksam, denn wir glauben, daß es in großen Posten abgesetzt werden kann, wenn das Sortiment sich seiner mit Nachdruck annimmt.

Daß es frisch und fesselnd geschrieben ist, verbürgt Arthur Zapps wohlbekannter Name, und daß es in äußerlich sehr ansprechendem Gewande auftreten könne, hat der Verlag sich angelegen sein lassen. So ist denn ein Ganzes entstanden, das jedem Gabentische zur Zierde gereichen, und das nicht bloß unterhaltend, sondern zugleich anregend und befruchtend auf die Jugend einwirken wird.

Es sei daher dem verehrlichen Buchhandel nochmals angelegentlichst empfohlen.

Wir liefern mit  
 40% und 11/10 Exemplare.

Geneigter Bestellungen gewärtig

hochachtungsvoll

Leipzig, im Oktober 1919

A. Anton & Co.

**Heinrich Hiob, Verlag, Berlin-Lankwitz** / Fernspr.: Lichterfelde 1092  
 Postscheck: Berlin 66375  
 Kommissionär: Gustav Brauns in Leipzig.

Ⓩ

Soeben erschien:

# Die Herzmuskelschwäche

ihre Folgeerscheinungen und Beseitigung

von Dr. med. Tilliss

Ladenpreis: M. 3.—, M. 2.— bar und 11/10 Exemplare. **Kein Zuschlag!**

Zur Einführung einmalig, wenn auf dem dazu gehörigen Zettel verlangt, **2 Exemplare für M. 3.60.**

**Das in erster Linie für Laien bestimmte Buch, das aber auch von Ärzten stark begehrt werden dürfte, wird allenthalben grosses und berechtigtes Aufsehen erregen.**

Ausserst flüssig geschrieben, gibt es Antwort auf viele von Herzleidenden an den Arzt gestellte Fragen. Es ist im wahrsten Sinne ein Trost für viele Kranke, die sich unheilbar wähnten, und enthält manchen Wink für jeden ernstesten Arzt. Der als Herzspezialist bekannte Verfasser führt beispielsweise in allgemeinverständlicher Darstellung eine grosse Anzahl besonders lehrreich und interessant zu bezeichnender Fälle aus seiner Praxis an.

Infolge der Aufregungen der letzten Jahre haben die Erkrankungen des Herzens in erschreckender Weise zugenommen. Der Interessentenkreis für einen diesen Gegenstand behandelnde Broschüre ist daher ein ungeheuer grosser.

**Stellen Sie das hübsch ausgestattete Buch reihenweise ins Schaufenster! Sie werden mit Leichtigkeit davon Partien absetzen!**

Eine umfangreiche Reklame wird für Bekanntwerden der Schrift sorgen. Lassen Sie daher das Buch nie am Lager fehlen. Ich komme Handlungen, welche sich besonders für den Vertrieb interessieren, gern mit günstigeren Bedingungen entgegen und bitte, sich dieserhalb mit mir in Verbindung zu setzen.

**Auslieferung vorläufig nur vom Verlagsort.**

**Berlin-Lankwitz,** Anfang Oktober 1919.

**Heinrich Hiob, Verlag.**

Julius Hoffmann, Stuttgart

Ich bitte, auf Lager zu halten:

## Lombroso

Hypnotische  
und spiritistische  
Forschungen

Mit 66 Abbildungen

Preis:

Gehftet M. 6.— ord.

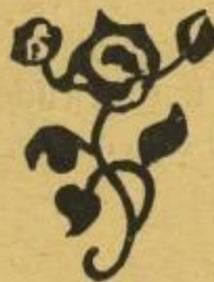
Gebunden M. 8.— ord.

Rabatt 30% — und 7/6

Ⓩ

**EHS**

Buch- u. Kunstdruckerei  
**Emil Herrmann**  
senior  
Leipzig



Zeitschriften  
Werke · Kataloge · Prospekte  
in Hand- und Maschinensatz  
Illustrations- und  
Mehrfarbendruck